



# FC Ober-Ramstadt



**Bezirksoberliga 2003/2004**

## **SV Darmstadt 98 spielt „In der Aue“**

### **Saisonauftakt des FCO am Sonntag auf dem Sportplatz**

Gerade einmal drei Wochen Zeit hatten die Spieler der ersten und zweiten Mannschaft des FCO, um sich von der abgelaufenen Saison zu regenerieren, denn bereits am vergangenen Freitag rief Trainer Lothar Buchmann seine Mannen wieder zusammen. Trotz des frühen Termins bleiben dem Trainer nur 6 Wochen, um die Mannschaft auf die bevorstehende Bezirksoberliga-Saison vorzubereiten, denn der Saisonstart ist auf den 03. August terminiert.

Ein gewohnt umfangreiches Vorbereitungsprogramm steht den beiden Mannschaften bevor, dessen Höhepunkt das Freundschaftsspiel gegen das Oberliga-Team des SV Darmstadt 98 sein wird. Am Freitag,

den 18. Juli um 19.00 Uhr stellt sich die Mannschaft mit ihrem neuen Trainer Bruno Labadia auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor.

Am kommenden Sonntag (29. Juni) ist nun der offizielle Saisonauftakt der 1. Mannschaft und der Ib-Mannschaft, wie sie in der neuen Saison heißen wird. Ab der kommenden Saison wird auch die Ib-Mannschaft in der C-Liga Darmstadt um Punkte spielen. Einem Antrag auf Eingliederung in die B-Liga wurde von Seiten des Verbandes leider nicht stattgegeben. Nach dem um 10.00 Uhr beginnenden Training der beiden Mannschaften erfolgt die Vorstellung der neuen Spieler des FCO.

Bisher wurde folgende Freundschaftsspiele vereinbart:

Do., 03.07.2003 (19.00 Uhr) FCO – FSV Spachbrücken

So., 06.07.2003 (17.00 Uhr) FCO – SG Ueberau

So., 13.07.2003 (17.00 Uhr) TSV Langstadt – FCO

Fr., 18.07.2003 (19.00 Uhr) FCO – SV Darmstadt 98

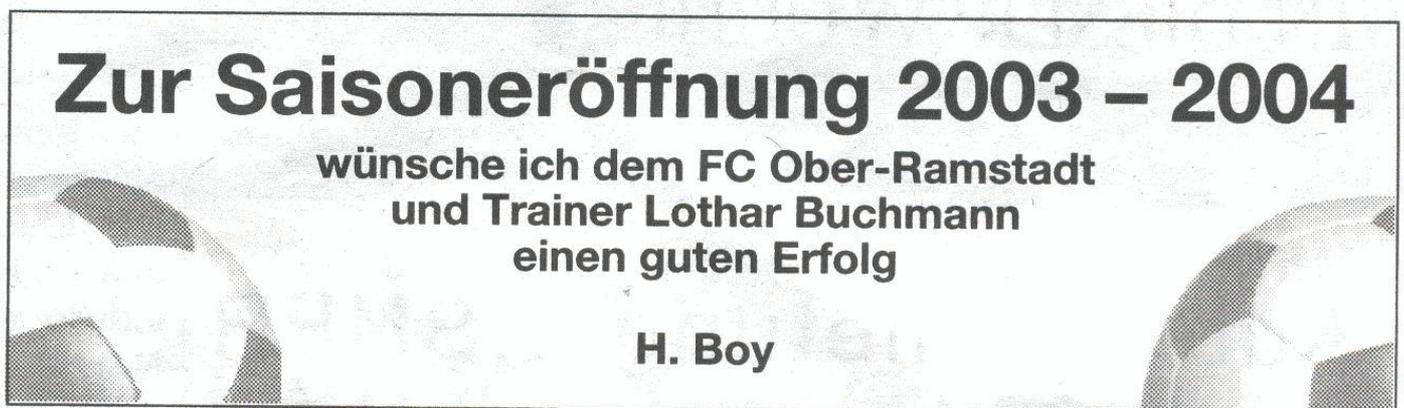
21.07. – 26.07.2003 Wochenturnier bei der SG Modau

Di., 29.07.2003 (19.00 Uhr) TV Nieder-Klingen – FCO

So., 03.08.2003 (15.00 Uhr) Erstes Saisonspiel

Spiele für das Ib-Team werden kurzfristig vereinbart

*Odenwälder Nachrichten, 27. Juni 2003*



*Anzeige „Hesse-Boy“ Odenwälder Nachrichten, 11. Juli 2003*



### **FCO-Spiel gegen den SV Darmstadt 98 Härtetest gegen den Oberligisten am Freitag**

Zum Abschluss der vierten Vorbereitungswoche erwartet den FCO der große Härtetest gegen den in die Oberliga abgestiegenen SV Darmstadt 98. Trotz der intensiven Laufeinheiten konnten die Mannen von Trainer Lothar Buchmann ihre Freundschaftsspiele bislang souverän gewinnen. Sowohl gegen den A-Ligisten FSV Spachbrücken (11:1), als auch gegen die beiden Bezirksligisten SG Ueberau (6:1) und den TSV Langstadt (8:2) gab es klare Siege zu verzeichnen und die Integration der neuen Spieler scheint gut zu funktionieren.

Am Freitag (18.07.) erwartet den FC Ober-Ramstadt nun aber ein anderes Kaliber. Mit dem SV Darmstadt 98 stellt sich eine Mannschaft auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor, die sich nach dem Abstieg aus der Regionalliga im Umbruch befindet und trotzdem in der nächsten Saison um den Wiederaufstieg spielen möchte. Prominentester Neuzugang des Gastes aus Darmstadt ist ihr Trainer Bruno Labbadia, der seine aktive Laufbahn beendet hat und in Darmstadt seinen ersten Trainerjob annahm. Zudem konnten die Lilien mit Michael Anicic einen ehemaligen Spieler der Frankfurter Eintracht verpflichten, der in seinen ersten Profijahren als hoffnungsvolles Talent gehandelt wurde.

Die Zuschauer können sicherlich ein interessantes Spiel erwarten, beim dem der

FCO versuchen wird, dem klassenhöheren Gast so lange wie möglich Paroli zu bieten.

In der kommenden Woche steht dann das Wochenturnier der SG Modau im Vordergrund der Vorbereitung. Dabei trifft der FCO am Montag (21.07.) auf den TSV Nieder-Ramstadt und am Mittwoch (23.07.) auf RW Darmstadt. Am darauffolgenden Wochenende wurde die 1. Pokalrunde des Kreises Darmstadt angesetzt. Der FCO tritt voraussichtlich am Sonntag, 27.07. um 15.00 Uhr bei der TSG Messel an.

Da der Saisonbeginn der Bezirksoberliga um eine Woche auf den 10. August verschoben wurde, stehen dann noch zwei Freundschaftsspiele beim TV Nieder-Klingen (Di., 29.07. um 19.00 Uhr) und gegen den FSV Riedrode (Sa., 02.08. um 17.00 Uhr) auf dem Programm.

Zum Saisonauftakt tritt der FCO am 10. August bei Viktoria Urberach an. Eine Woche später (17.08.) erwartet man die SG Einhausen auf dem Sportplatz „In der Aue“, bevor die Mannschaft am 24.08. zur TVgg Lorsch reisen muss.

Die Ib-Mannschaft beginnt bereits eine Woche früher (03.08.) mit dem Heimspiel gegen Germ. Eberstadt Ib. Am 2. Spieltag ist man zu Gast beim SV Hahn und tritt dann am Mittwoch (13.08.) um 18.30 gegen Croatia Griesheim an.



## Bezirksoberliga mit 16 Mannschaften

**Fußball** – Durch fünf Aufsteiger hat die Klasse ihr Gesicht erheblich verändert – Saisonstart am 8. August

Mit 16 Vereinen startet die Darmstädter Fußball-Bezirksoberliga am 8. August in die Saison 2003/2004. Bei der Vorrundenbesprechung, zu der Klassenleiter Rolf Herbold (Lautertal/Reichenbach) ins Vereinsheim von Aufsteiger Hassia Dieburg eingeladen hatte, gab es keine Spielplanänderungen mehr. Entsprechend zügig verlief die Sitzung. In seinem kurzen Rückblick verwies Herbold auf die Meisterschaft des SV Darmstadt 98 II. Dadurch konnte Germania Pfungstadt mit aufsteigen, der SV Groß-Bieberau scheiterte in der Relegation knapp.

Absteigen mussten Viktoria Aschaffenburg II, Dersim Rüssels-

heim sowie der VfR Groß-Gerau. In der Abstiegsrelegation erwischte es den SV Geinsheim.

Die Bezirksoberliga hat dadurch ihr Gesicht erheblich verändert, denn von 16 Teams sind fünf Neulinge in der Klasse. FC Ober-Ramstadt, Hassia Dieburg und Tvgg Lorsch wurden Meister in den Bezirksligen West, Ost und Süd. Über die Relegation schafften VfB Ginsheim und SV Sickenhofen den Aufstieg.

67 Einzelrichterurteile musste Herbold in der vergangenen Saison aussprechen, der Bezirksrechtsausschuss behandelte 24 Verfahren. In einem Fall musste gar das Verbandsgericht tätig wer-

den. Bedauerlich, so Herbold, dass einmal mehr Trainer ausfällig wurden. Diese wurden in 13 Fällen bestraft, einer wurde für vier Wochen mit einem Sportplatzverbot belegt. Insgesamt wurden Geldstrafen in Höhe von 2148 Euro ausgesprochen, 1120 Euro fielen dabei auf die undisziplinierten Trainer.

Erfreulich war, dass mit Rot-Weiß Walldorf ein Verein straffrei blieb. Dafür gab es als Anerkennung aus der Hand von Herbold einen Ball. Den erhielt auch der FC 07 Bensheim, weil die Mannschaft straffrei blieb. Allerdings musste der Trainer in einem Fall bestraft werden, was Herbold der

Mannschaft jedoch nicht ankreidete. Punktabzüge gab es gegen den FC Alsbach und Viktoria Urberach (je ein Zähler) wegen fehlender Schiedsrichter. Dersim Rüsselsheim bekam wegen Ausschreitungen bei den Rüsselsheimer Hallenmeisterschaften drei Punkte abgenommen.

Die Liga startet am 8. August den Spielbetrieb, am 23. November beginnt die Rückrunde. Letzter Spieltag in diesem Jahr ist der 30. November. Beendet wird die Winterpause am 7. März 2004, der letzte Saisonspieltag ist der 6. Juni. Daran schließt sich die Relegation an, die bis spätestens 26. Juni abgeschlossen sein wird.

### Die drei ersten Spieltage

1. Spieltag – Freitag, 8. August, 19 Uhr: TSV Trebur – RW Walldorf. – Sonntag, 10. August, 15 Uhr: VfB Lampertheim – FC Alsbach, Viktoria Urberach – FC Ober-Ramstadt, SV Sickenhofen – SF Heppenheim, SV Groß-Bieberau – VfB Ginsheim, Vf Hofheim – FC 07 Bensheim, Hassia Dieburg – SV Unter-Flockenbach, SG Einhausen – Tvgg Lorsch.

2. Spieltag – Sonntag, 17. August, 15 Uhr: SV Unter-Flockenbach – Vf Hofheim (in Trösel), FC 07 Bensheim – TSV Trebur, RW Walldorf – SV Groß-Bieberau, VfB Ginsheim – SV Sickenhofen, SF Heppenheim – Viktoria Urberach, FC Ober-Ramstadt – SG Einhausen, Tvgg Lorsch – VfB Lampertheim, FC Alsbach – Hassia Dieburg.

3. Spieltag – Samstag, 23. August, 15 Uhr: SV Sickenhofen – RW Walldorf, SV Groß-Bieberau – FC 07 Bensheim. – Sonntag, 24. August, 15 Uhr: VfB Lampertheim – Hassia Dieburg, Viktoria Urberach – VfB Ginsheim, TSV Trebur – SV Unter-Flockenbach, Vf Hofheim – FC Alsbach, Tvgg Lorsch – FC Ober-Ramstadt, SG Einhausen – SF Heppenheim. *bot*

Darmstädter Echo, 16. Juli 2003



### **30 Minuten hält der FCO gut mit 1:9-Niederlage gegen Oberligist SV Darmstadt 98**

Nach den bisherigen drei Vorbereitungsspielen, die alle souverän gewonnen, stand am vergangenen Freitag der erste große Härte-test für das junge FCO-Team auf dem Plan. Mit dem SV Darmstadt 98 stellte sich, nach dem Abstieg aus der Regionalliga, die neuformierte Mannschaft um ihren Trainer Bruno Labbadia auf dem Sportplatz „In der Aue“. In den Reihen der Lilien standen zudem zwei bekannte Gesichter aus Ober-Ramstadt in der Mannschaft. Erdal Sözer, der bis zur C-Jugend das Ober-Ramstädter Trikot trug und der zu Saisonbeginn abgewanderte Fuat Aydemir begannen gemeinsam in Ober-Ramstadt mit dem Fußballspielen. Beide kamen in der zweiten Halbzeit dann auch zum Einsatz.

Vor etwa 350 Zuschauern konnte der FCO das Spiel lange Zeit offen halten. Bis zur 25. Spielminute war nur wenig von einem Zweiklassen-Unterschied zu sehen. Die Abwehr des FCO mit Marcus Nath und Metin Pektas hatten bis zu diesem Zeitpunkt ihre beiden Gegenspieler Nico Beigang und den erst am Vortag verpflichteten Nazir Saridogan gut im Griff. Gerade als der FCO den Anfangsrespekt abgelegt hatte und seinerseits mehr nach vorne spielen wollte, ging der SV 98 mit 0:1 in Führung. Metin Pektas hatte am eigenen Strafraum den Ball verloren und Nazir Saridogan konnte vollstrecken. Die Gäste erhöhten nun das Tempo und immer wieder geriet der FCO über die linke Abwehrseite in Gefahr. Nach einer schönen Kombination wurde der FCO in der 30. Minute klassisch ausgespielt und Nico Beigang konnte alleine vor Axel Rückert zum 0:2 verwandeln. Direkt nach dem Anstoß verlor man erneut im Mittelfeld leichtfertig den Ball und wurde mit einem langen Ball über die rechte Seite ausgekontert. Trotz einer klaren Abseitsposition ließ der Schiedsrichter weiterlaufen und nach einer schönen Flanke konnte erneut Nico Beigang zum 0:3 einköpfen. Nur kurz ließ der FCO nun noch einmal sein Können aufblitzen. Nach einem Eckball in der 33. Minute von Naci Ilhan köpfte Ali Sevim zum 1:3-Anschlusstreffer ein. Die Gastgeber schienen sich nun wieder gefangen zu haben und das Spiel ausgeglichener gestalten zu können. Doch wieder war es ein langer Ball aus dem Mittelfeld und eine klare Abseitsposition, die Ausgangspunkt für den vierten Lilien-Treffer war. Nach einem Querpäss von Nazir Saridogan konnte Nikola Jovanovic ungehindert

einschieben. In der 38. Minute erhöhte der SV 98 dann gar noch auf 1:5, als Markus Nath nach einer Flanke von Dirk Wolf schlecht stand und erneut Nico Beigang eindrücken konnte. Mit dem klaren Vorsprung des SV 98 ging es in die Halbzeit. Die Lilien waren zwar die spielbestimmende Mannschaft und lagen auch verdient zur Pause in Führung, doch der FCO konnte das Spiel lange Zeit offen gestalten und geriet durch individuelle Fehler in Rückstand, der zu diesem Zeitpunkt zu hoch war.

Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit konnten die Gastgeber das Spiel zunächst wieder offener gestalten und dem hohen Tempo des SV 98 noch folgen. Lilien-Trainer Bruno Labbadia nahm das Spiel auch trotz der klaren Führung nun nicht auf die leichte Schulter und verlangte von seinen Mannen weiterhin vollen Einsatz. Nach einem Freistoss in der 56. Minute von Michael Anicic kam Richard Hasa zum Kopfball, doch der Ball ging an die Latte des nun von Neuzugang Eduard Kretzer gehüteten FCO-Tores. Aber auch der FCO blieb nicht ohne Chancen. Einen Freistoss von Alper Göksal konnte Lilien-Torhüter Ferenc Rott gerade noch über die Latte lenken. Erneut war es dann aber ein individueller Fehler des FCO, der Ausgangspunkt des 6. Gegentreffers war. Im Mittelfeld wurde der Ball verloren und Michael Anicic konnte nach einem Konter in der 69. Minute zum 1:6 einschieben. Die Moral des FCO war nun endgültig gebrochen und man merkte der Mannschaft zunehmend die zurückliegenden harten Trainingswochen an. Die Gäste hingegen, die in ihrer Vorbereitung schon eine Woche weiter sind und deren Saison bereits am 03. August beginnt, wirkten nun leichtfüßiger und spritziger und der FCO konnte dem hohen Tempo nur noch schwer folgen. Logische Konsequenz waren die weiteren Treffer des SV 98 durch Thomas Süß (72. Min.) und Erdal Sözer (81. Min.). Den Schlussspiel in einem erst in der Schlussphase einseitigen Spiel setzte Sebastian Popp in der 88. Minute mit seinem Treffer zum 1:9.

Der FCO musste schließlich doch eine heftige Niederlage einstecken, die aber um das eine oder andere Tor zu hoch ausfiel. Trotz dessen kann die Mannschaft auf eine bislang gute Vorbereitung zurückblicken, denn auch in diesen Spiel konnte man in einigen Phasen sehen, welches Potential in der sehr jungen Mannschaft steckt.



## Bezirksoberliga 2003/2004



**FC Ober-Ramstadt:** Axel Rückert (46. Min. Eduard Kretzer), Kai Sudheimer, Naci Ilhan (46. Min. Kamil Gün), Metin Pektas (46. Min. Marco Reiter-Wassmann), Marcus Nath, Cemil Özpolat, Christian Frank, Hueseyin Güler (80. Min. Peter Jackson), Alper Göksal, Ali Sevim, Sinan Ceylan  
Weiter standen zur Verfügung: Cihan Olgun, Mehmet Sofu

**SV Darmstadt 98:** Ferenc Rott, Timo Uster, Richard Hasa, Claude Brancourt, Zivojic Juskic (60. Min. Sebastian Popp), Michael Anicic, Nico Beigang (60. Min. Fuat Aydemir), Nikola Jovanovic, Dirk Wolf, Thomas Süß, Nazir Saridogan (46. Min. Erdal Sözer)

Weiter standen zur Verfügung: Patrick Gräber, Dominik Lohrer, Tobias Rott, Stephan Lerch

**Tore:** 0:1 (25. Min. Nazir Saridogan), 0:2 (30. Min. Nico Beigang), 0:3 (31. Min. Nico Beigang), 1:3 (33. Min. Ali Sevim), 1:4 (36. Min. Nikola Jovanovic), 1:5 (38. Min. Nico Beigang), 1:6 (69. Min. Michael Anicic), 1:7 (72. Min. Thomas Süß), 1:8 (81. Min. Erdal Sözer), 1:9 (88. Min. Sebastian Popp)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO zum Pokalspiel bei der TSG Messel an (15.00 Uhr). Am Dienstag (29.07.) steht das vorletzte Vorbereitungsspiel beim TV Nieder-Klingen auf dem Programm. Anstoß wird zum 19.00 Uhr sein.

*Darmstädter Echo, 25. Juli 2003*



## Vorbereitung geht in die Schlussphase

### Turniersieg bei der SG Modau – 3:0-Pokalsieg in Messel – Saisonstart des FCO Ib

Auf eine erfolgreiche Vorbereitungswoche, die vor allem im Zeichen des Modauer Wochenturniers stand, kann Trainer Lothar Buchmann und seine Mannschaft zurückblicken.

Tat man sich im ersten Spiel gegen A-Ligist TSV Nieder-Ramstadt (5:2), der sich ganz auf Schadensbegrenzung eingestellt hatte und sich mit 11 Spielern vor dem eigenen Strafraum postierte, lange Zeit sehr schwer, lief es zwei Tage später gegen den Bezirksligisten RW Darmstadt schon wesentlich besser. Die Mannschaft wirkt wieder frischer und erholter und gewann souverän mit 3:0. Vor allem in der 1. Halbzeit dominierte der FCO die Partie gegen die Heimstättensiedler und hätten zur Pause bereits höher führen können. Im Endspiel kam es dann wieder einmal zu Derby gegen die SG Modau, gegen die man in der letzten Saison 6 Punkte abgegeben musste. Doch diesmal drehte der FCO den Spieß um und führte bereits zur Pause mit 4:0. Im zweiten Abschnitt ließ es die Mannschaft dann ruhiger angehen und gewann trotzdem klar mit 6:2 und konnte so den Vorjahreserfolg wiederholen.

Bereits einen Tag später musste der FCO zum Abschluss der Woche dann noch in der 1. Pokalrunde des Kreispokals bei der TSG Messel antreten. Auf dem mehr einem Acker ähnelnden „Rasenplatz“ passierte lange Zeit nicht viel. Der FCO hatte mehr mit dem Platz als mit dem Bezirksliga-Absteiger seine Schwierigkeiten. Die erste Chance hatte nach 17 Minuten Sinan Ceylan, der nach einer Flanke von Kai Sudheimer und einer Verlängerung von Hueseyin Güler den Ball volley nahm, doch das Tor verfehlte. Die einzige Möglichkeit der Gastgeber nur zwei Minuten später. Ein Konter über die rechte Seite wurde mit einem Lattenschuss abgeschlossen. In der Folgezeit zog der FCO das Tempo mehr an und kam so zu weiteren Chancen. In der 25. Minute kam Christian Frank nach einer Flanke von Sinan Ceylan frei zum Kopfball kam, doch der Torhüter konnte parieren. Nur eine Minute später war es noch einmal Christian Frank, der nach einem Doppelpass mit Ali Sevim wieder vor dem Torhüter auftauchte, der aber wieder halten konnte. Erst in der 44. Minute die längst fällige

Führung für den FCO. Cemil Özpolat spielte aus dem Mittelfeld einen langen Ball auf links zu Ali Sevim, der quer vor das Messler Tor zu Hueseyin Güler flankte. Güler drehte sich um seinen Gegenspieler und schoss zum 0:1 ein. Mit dem Halbzeitpfeiff dann noch die Vorentscheidung. Als der Messler Torhüter bei einem Freistoss seine Mauer zu lange stellte, die Schiedsrichterin den Ball aber nicht gesperrt hatte, hob Alper Göksal den Ball ins leere Tor zum 0:2.

Auch nach der Halbzeit das gleiche Bild: Der FCO kontrollierte das Spiel, vergab aber selbst klarste Möglichkeiten. So auch Ali Sevim und Sinan Ceylan mit einer Doppelchance in der 55. Minute. Die größte Torchance hatte sieben Minuten später nochmals Sinan Ceylan, der nach einem Pass von Alper Göksal alleine auf den Torhüter zusteuerte, aber erneut an ihm scheiterte. Besser machte es dann Ali Sevim in der 67. Minute, als er zunächst mit einem Schuss an einem Abwehrspieler scheiterte, dann aber überlegt zum 0:3 einschob. Bis kurz vor Schluss tat sich dann nicht mehr viel auf dem Platz, denn der FCO nahm nun wieder mehr das Tempo aus dem Spiel. Erst Sinan Ceylan hatte in der Schlussminute erneut alleine vor dem Torhüter die große Möglichkeit, den vierten FCO-Treffer zu erzielen, doch es sollte an diesem Tag nicht sein, denn er schob den Ball am Tor vorbei.

So blieb es beim verdienten 3:0-Sieg und dem Einzug des FCO in die zweite Pokalrunde.

FC Ober-Ramstadt: Eduard Kretzer, Kamil Gün (78. Min. Peter Jackson), Marco Reiter-Wassmann (46. Min. Volkan Saglam), Markus Nath, Kai Sudheimer, Cemil Özpolat, Christian Frank, Sinan Ceylan, Hueseyin Güler, Alper Göksal (75. Min. Metin Pektas), Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Yenner Kinik, Cihan Olgun

Tore: 0:1 (44. Min. Hueseyin Güler), 0:2 (45. Min. Alper Göksal), 0:3 (67. Min. Ali Sevim)

Vorschau: Zum letzten Test vor dem Saisonstart spielt der FCO I am Samstag um 17.00 Uhr gegen den FSV Riedrode.

Für die Ib-Mannschaft ist bereits am Sonntag Saisonstart. Der FCO tritt um 13.15 Uhr gegen Germ. Eberstadt Ib an.





## Spielplan FC Ober-Ramstadt I Bezirksoberliga Saison 2003/2004

So., 10.08.03	Viktoria Urberach - <b>FCO</b>	3-0
So., 17.08.03	<b>FCO</b> – SG Einhausen	3-3
So., 24.08.03	Tvgg. Lorsch - <b>FCO</b>	1-3
So., 31.08.03	<b>FCO</b> - VfB Lampertheim	5-2
Sa., 06.09.03	<b>FCO</b> – Sportfreunde Heppenheim	3-4
So., 14.09.03	VfB Ginsheim - <b>FCO</b>	2-2
So., 21.09.03	<b>FCO</b> – RW Walldorf	2-2
So., 28.09.03	FC Bensheim - <b>FCO</b>	8-3
Do., 02.10.03	<b>FCO</b> – SV Unterflockenbach	4-0
So., 12.10.03	FC Alsbach – <b>FCO</b>	3-1
So., 19.10.03	<b>FCO</b> – Hassia Dieburg	6-0
So., 26.10.03	FV Hofheim – <b>FCO</b>	3-3
So., 02.11.03	<b>FCO</b> – TSV Trebur	1-0
So., 09.11.03	SV Groß-Bieberau – <b>FCO</b>	2-1
So., 16.11.03	<b>FCO</b> – SV Sickenhofen	5-0
So., 23.11.03	<b>FCO</b> – Viktoria Urberach	2-2
So., 30.11.03	SG Einhausen – <b>FCO</b>	4-4
So., 07.03.04	<b>FCO</b> – TVgg Lorsch	5-4
So., 21.03.04	SF Heppenheim – <b>FCO</b>	4-2
So., 28.03.04	<b>FCO</b> – VfB Ginsheim	0-1
So., 04.04.04	RW Walldorf – <b>FCO</b>	3-0
Mo., 12.04.04	VfB Lampertheim – <b>FCO</b>	1-1
So., 18.04.04	<b>FCO</b> – FC Bensheim	2-1
So., 25.04.04	SV Unterflockenbach – <b>FCO</b>	3-1
So., 02.05.04	<b>FCO</b> – FC Alsbach	2-2
So., 09.05.04	Hassia Dieburg – <b>FCO</b>	5-2
So., 16.05.04	<b>FCO</b> – FV Hofheim	1-4
So., 23.05.04	TSV Trebur – <b>FCO</b>	1-1
Sa., 29.05.04	<b>FCO</b> – SV Groß-Bieberau	3-1
So., 06.06.04	SV Sickenhofen – <b>FCO</b>	1-1



## Spielplan FC Ober-Ramstadt Ib

### Kreisliga C2 Saison 2003/2004

So., 03.08.03	<b>FCO</b> – Germ. Eberstadt	1-4
So., 10.08.03	SV Hahn - <b>FCO</b>	2-5
Mi., 13.08.03	<b>FCO</b> – Croatia Griesheim	14-2
So., 17.08.03	SVS Griesheim – <b>FCO</b>	2-2
Mi., 20.08.03	TSV Eschollbrücken – <b>FCO</b>	1-4
So., 24.08.03	SV Rohrbach - <b>FCO</b>	2-6
So., 31.08.03	<b>FCO</b> - TSV Nieder-Ramstadt	6-1 (ohne Wertung w/Rückzug TSV)
Sa., 06.09.03	<b>FCO</b> – KSG Brandau	8-2
So., 14.09.03	<b>FCO</b> – SG Arheilgen	3-3
So., 21.09.03	<b>FCO</b> – FSV Schneppenhausen	4-0
So., 28.09.03	RW Darmstadt - <b>FCO</b>	2-2
So., 12.10.03	TSG Messel – <b>FCO</b>	1-4
So., 19.10.03	<b>FCO</b> – SG Modau	1-5
So., 26.10.03	FCA Darmstadt – <b>FCO</b>	1-1
So., 02.11.03	<b>FCO</b> – SKG Ober-Beerbach	3-0
So., 09.11.03	Spvgg. Seeheim/Jugenheim – <b>FCO</b>	0-2
So., 16.11.03	<b>FCO</b> – TSV Eschollbrücken	16-1
So., 23.11.03	<b>FCO</b> – SV Hahn	3-0 (kampflos)
So., 30.11.03	Germ. Eberstadt – <b>FCO</b>	1-3
So., 07.12.03	<b>FCO</b> – SVS Griesheim	4-2
So., 21.03.04	KSG Brandau – <b>FCO</b>	1-12
So., 28.03.04	SG Arheilgen - <b>FCO</b>	3-4
So., 04.04.04	FSV Schneppenhausen – <b>FCO</b>	0-8
Do., 15.04.04	<b>FCO</b> - SV Rohrbach	14-3
So., 18.04.04	<b>FCO</b> – RW Darmstadt	2-2
So., 02.05.04	<b>FCO</b> – TSG Messel	4-0
So., 09.05.04	SG Modau – <b>FCO</b>	2-3
So., 16.05.04	<b>FCO</b> – FCA Darmstadt	4-3
So., 23.05.04	SKG Ober-Beerbach – <b>FCO</b>	4-4
Mi., 26.05.04	<b>FCO</b> – Spvgg Seeh./Jugenh.	3-0 (kampflos)
So., 06.06.04	Croatia Griesheim – <b>FCO</b>	2-2

### Aufstiegsrelegation

Di., 15.06.04	<b>FCO</b> – VfR Eberstadt	9-0
Sa., 19.06.04	TGB Darmstadt – <b>FCO</b>	1-3



## FCO startet in die neue Saison

### FCO am Sonntag bei Viktoria Urberach – FCO Ib verliert 1:4

Bereits Ende Juni begann die Saisonvorbereitung des FCO und hat nun am kommenden Sonntag endlich mit dem ersten Saisonspiel ihr Ende. Kaum einmal einen Tag frei hatten die Mannen um Trainer Lothar Buchmann in diesen 7 Wochen, mussten doch einige Neuzugänge integriert werden. Mit dem Abgang von Özgür Sevim (FC Alsbach) und dem kurzfristigen und überraschenden Wechsel von Fuat Aydemir (SV Darmstadt 98 II) hat die Mannschaft zwei Offensivkräfte zu ersetzen. Auch der Langzeitverletzte Aliekber Özsevim wird dem FCO noch einige Zeit fehlen. Durch die Neuzugänge Marco Reiter-Wassmann (Germ. Pfungstadt), Christian Frank (SG Arheilgen), Peter Jackson, Eduard Kretzer (beide Germ. Eberstadt), Markus Nath (SC Griesheim), Volkan Saglam (Germ. Ober-Roden), Kamil Gün (SV Reinheim) und der bereits in der Winterpause gewechselt und jetzt spielberechtigte Cemil Özpolat (SC Griesheim) scheint der Kader aber gut ergänzt und ausgeglichener zu sein als in der letzten Saison. Dass die Integration gut funktioniert hat zeigen die Ergebnisse in der Vorbereitung. Neben dem Turniersieg bei Nachbar SG Modau konnten auch die anderen Spiele meist hoch gewonnen werden. Lediglich gegen den Oberligisten SV Darmstadt 98 gab es eine hohe Niederlage und bei TV Nieder-Klingen ein 0:0. Im letzten Test am vergangenen Sonntag konnte der FCO gegen den Bezirksligisten FSV Riedrode nochmals mit 11:1 gewinnen.

Doch all die guten Ergebnisse sollten die Mannschaft nicht in zu großer Sicherheit wiegen, denn in der Bezirksoberliga wird ein anderer Wind wehen und es bleibt abzuwarten, wie sich die junge FCO-Mannschaft (6 Spieler der möglichen Anfangsformation sind jünger als 21 Jahre) in der neuen Spielklasse zurechtfinden wird. Als Saisonziel wird ein einsteiliger Tabellenplatz angestrebt und es soll möglichst frühzeitig der Klassenerhalt gesichert werden. Dafür scheint das Team gut gerüstet und vorbereitet zu sein, doch viele Ausfälle kann sich der relativ kleine Kader nicht erlauben.

Gleich im ersten Saisonspiel muss der FCO bei einem der selbsternannten

Meisterschaftsfavoriten antreten. Viktoria Urberach, die in der abgelaufenen Saison den 9. Tabellenplatz belegte, strebt einen Platz unter den ersten Drei an und hat sich dafür aus ausreichend verstärkt. Dem FCO steht somit zum Saisonstart gleich eine hohe Hürde bevor, zumal Lothar Buchmann auf den in Urlaub verweilenden Hueseyin Güler verzichten muss.

### FC Ober-Ramstadt Ib – Germ. Eberstadt Ib 1:4 (0-2)

In ihrem ersten Saisonspiel trat die 2. Mannschaft des FCO gegen Germania Eberstadt an. Der FCO bestimmte zunächst gegen die mit einigen Spielern der ersten Mannschaft verstärkten Gästen das Spiel. Doch nach 20 Minuten lag man überraschend mit 0:2 in Rückstand, zumal Cihan Olgun beim Stand von 0:1 auch noch einen Elfmeter verschoss. Als Marc Reinartz in der 66. Minute den Anschlusstreffer erzielen konnte, keimte noch einmal Hoffnung beim FCO auf und man warf in der Folgezeit alles nach vorne. Nach zwei Kontern und zwei individuellen Fehlern kassierte das Team von Metin Pektas kurz vor Schluss aber noch den dritten und vierten Gegentreffer. Beim FCO konnte vor allem der nach einjähriger Fußballpause zurückgekehrte Marc Reinartz überzeugen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan (60. Min. Karl-Heinz Fahrenholtz), Mehmet Lüle, Hasan Ilhan, Bülent Cer (75. Min. Kaya Ergün), Abbas Koryuerek, Cihan Olgun, Metin Pektas, Betal Gün (40. Min. Özgür Karakoc), Heiko Steuernagel, Marc Reinartz  
Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert, Cornelius Wolf

**Tore:** 0:1 (15. Min.), 0:2 (20. Min.), 1:2 (66. Min. Marc Reinartz), 1:3 (85. Min.), 1:4 (88. Min.)

**Vorschau:** Zum ersten Saisonspiel muss der FCO am Sonntag zur Viktoria nach Urberach reisen. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Die Ib-Mannschaft tritt beim SV Hahn an und beginnt um 13.15 Uhr. Bereits drei Tage später tritt der FCO Ib erneut an. Am Mittwoch (13.08.) stellt sich Croatia Griesheim Ib auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr.



Sonntag, 10. August 2003

## Viktoria Urberach - FC Ober-Ramstadt 3-0 (1-0)

# Groß-Bieberauer Debakel

**Fußball-Bezirksoberliga – VfB Ginsheim siegt 5:1 beim Vorjahresdritten – Alsbach vergibt beim 3:3 in Lampertheim viele Chancen**

**SV Groß-Bieberau – VfB Ginsheim 1:5 (1:3).** Für die Überraschung des Spieltages sorgte Aufsteiger Ginsheim beim letztjährigen Tabellendritten. Torsten Fischer (19./78.), Jörg Hübner (40.) und Jürgen Marker (41./54.) waren die Torschützen der Gäste, für Groß-Bieberau traf Neuzugang Carlo Monopoli (37.). „In unserem Spiel lief absolut nichts zusammen, Ginsheim war die klar bessere Mannschaft und hat verdient gewonnen. Aus unserer Sicht kann man schon von einem kleinen Debakel reden“, lautete der Kommentar von Groß-Bieberaus Abteilungsleiter Udo Rödl. Dass dem SV mit Christian Buxmann (Bänderriss) und Goalgetter Haydar Demirci, der wegen einer Operation nicht mit von der Partie sein konnte, wichtige Leute fehlten, ließ Rödl nicht als Entschuldigung gelten. Außerdem sah Groß-Bieberaus Birol Aydin wegen Nachtretens auch noch die rote Karte (50.).

**Viktoria Urberach – FC Ober-Ramstadt 3:0 (1:0).** Souverän war die Leistung der Viktoria gegen den hoch gehandelten und wahrlich nicht schwach auftretenden Aufsteiger aus Ober-Ramstadt. „Im Sturm lief so gut wie gar nichts zusammen“, machte Urberachs Sprecher Edmund Weiland als Grund für die Niederlage der Gäste aus. Die Offensive der Urberacher funktionierte mit zwei

Neuzugängen hervorragend: Max Martin (21.) und Necip Incesu (80.) harmonisierten und trafen, weiter trug sich Spielertrainer Frank Grimm (49.) in die Schützenliste ein. Inceso war in der 37. Minute mit einem Foulelfmeter an Ober-Ramstadts Torhüter Eduard Kretzer gescheitert. „Es ist unglaublich, welche Furore Inceso und Martin machen“, äußerte sich Weiland zufrieden.

**VfB Lampertheim – FC Alsbach 3:3 (1:1).** „Es war ein hervorragendes Spiel von beiden Mannschaften“, zeigte sich Lampertheims Sprecher Bernd Bohn begeistert. Alsbach hatte eigentlich mehr vom Spiel und die besseren Chancen, war jedoch nur durch Böhm (11.), Keil (78.) und Wendel (80.) erfolgreich. Lampertheim sicherte sich den gelungenen Saisonauftakt durch Tore von Saatci (24.), Burosch (52.) und Riegel (83.). David Veith hätte Alsbach auf die Siegerstraße bringen können, verschoss jedoch in der 74. Minute einen Foulelfmeter.

**Hassia Dieburg – SV Unter-Flockenbach 2:0 (0:0).** Einen gelungenen Einstand in der Bezirksoberliga feierte Hassia Dieburg mit einem Erfolg über den SV Unter-Flockenbach. Gleich in der Anfangsphase hatte Thorsten Schnitzer die Führung auf dem Fuß, vergab aber knapp. Auf der anderen Seite hatte die Hassia bei einem

Lattentreffer von Unter-Flockenbachs Rittersberger (19.) Glück. Danach sahen die 200 Zuschauer ein verteiltes Spiel, in dem beide Mannschaften überzeugten. Nach dem Wechsel erhöhte Dieburg den Druck und schnürte die Gäste teilweise in deren Hälfte ein. Bis auf ein Abseitstor von Schnitzer (75.) gelang aber nichts wesentliches. Der kurz zuvor eingewechselte Benny Kampka brachte dann mit einem Schuss (83.) aus spitzen Winkel die Dieburger in Führung. Den Schlusspunkt setzte Vendola, der in der Schlussminute zum 2:0 traf.

**SV Sickenhofen – SF Heppenheim 4:1 (1:1).** Gegen die defensiv eingestellten Bergsträßer begann Sickenhofen nervös und unkonzentriert. Alisam (5.) traf per Foulelfmeter, den Ausgleich besorgte nach einer halben Stunde Can mit einem Eigentor. Erst nach dem Wechsel konnte sich Sickenhofen besser in Szene setzen. Mit zunehmender Spieldauer bestimmten die Gastgeber das Geschehen auf dem Platz deutlicher. Guarini (73.) und der nach einem halben Jahr Verletzungspause zurückgekehrte Torjäger Arno Sitter besorgten mit einem Doppelschlag das 3:1. Danach mussten die Heppheimer Can (80.) und Hofmann (82.) mit gelb-roter Karte vom Platz. Den Schlusspunkt zum 4:1 setzte abermals Guarini (89.).

*bot/müm*

### Bezirksoberliga Darmstadt

TSV Trebur - RW Walldorf	(Fr.) 1:1
SG Einhausen - Tvgg Lorsch	(Sa.) 2:1
VfB Lampertth. - FC Alsbach	3:3
Vikt. Urberach - FC O.-Ramstadt	3:0
SV Sickenhofen - SF Heppenheim	4:1
SV Gr.-Bieberau - VfB Ginsheim	1:5
FV Hofheim - FC 07 Bensch.	1:1
Hassia Dieburg - U.-Flockenbach	2:0



### **Viktoria Urberach wird Favoritenrolle gerecht FCO verliert 3:0 zum Saisonstart – FCO Ib gewinnt 5:2 beim SV Hahn**

Alle hatten lange dem Saisonstart entgegengefiebert, denn nach 13 Jahren trat der FCO erstmals wieder in der Bezirksoberliga an. Im Jahr 1990 verabschiedete sich der Verein mit einem 0:8 beim damaligen Meister SV Geinsheim aus der Liga und auch zu Beginn der Saison 2003/2004 traf man im ersten Spiel wieder auf einen Meisterschaftsfavoriten. Die Viktoria aus Urberach hatte sich nach dem letztjährigen 9. Tabellenplatz entscheidend verstärkt, um eine gute Rolle in der Liga spielen zu wollen.

Trotz der großen Hitze gingen beide Mannschaften mit viel Schwung ins Spiel, so dass sich in der Anfangsphase ein temporeiches und ausgeglichenes Spiel entwickelte. Die Gastgeber blieben durch ihre beiden Spitzen stets gefährlich und die FCO-Abwehr um Libero Alper Göksal hatte bei schnellen Kontern so ihre Probleme. Doch der FCO konnte das Spiel durchaus offen gestalten, auch wenn Torchancen zu diesem Zeitpunkt noch keine zu verzeichnen waren. In der 17. Minute dann aber die erste große Chance für Viktoria Urberach. Markus Nath wurde auf der rechten Seite überlaufen, den Querpass in den 5-Meter-Raum konnte Alper Göksal aber gerade noch zur Ecke klären. Kurze Zeit später hatte Sinan Ceylan nach einer schönen Einzelaktion, die er mit einem Weitschuss abschloss Pech, denn der Ball ging knapp am Tor vorbei. Ein Aussetzer von Kamil Gün in der 23. Minute brachte den FCO dann aber in Rückstand. Völlig unbedrängt spielte Gün aus der Mitte der eigenen Hälfte den Ball zurück zu Torhüter Eduard Kretzer, doch der Ball landete genau in den Füßen eines Urberacher Spielers, der nur noch um den FCO-Keeper herumlaufen musste und zum 1:0 einschob. Der FCO verlor in der Folgezeit den Faden und verstand es nicht mehr, den Ball in den eigenen Reihen zu halten. Immer wieder führten Ballverluste im Mittelfeld zu schnellen Kontern. Einer dieser Ballverluste war dann auch in der 38. Minute Ausgangspunkt der nächsten großen Urberacher Torchance. Nach zwei schellen Spielzügen konnte Sinan Ceylan nur noch mit einem Foul im eigenen Strafraum die Situation klären, und der Schiedsrichter zeigte auf den Elfmeterpunkt. Doch Eduard Kretzer konnte den scharf geschossenen Strafstoß mit einer Glanzparade halten und den FCO vor einem höheren Rückstand bewahren. In der Schlussphase der ersten Halbzeit zeigte dann

aber auch die Abwehr der Gastgeber, dass sie, wenn sie unter Druck gerät, nicht die Sicherste ist. Der FCO konnte die Fehler jedoch nicht nutzen. Mit dem Halbzeitpfeiff hatte der FCO dann aber doch noch die Riesenmöglichkeit auszugleichen. Nach einem schönen Spielzug aus dem Mittelfeld konnte Christian Frank alleine auf den Torhüter zulaufen, statt noch einige Meter weiter zulaufen, schoss er aber aus 15 Metern. Der Schuss war zudem zu schwach, so dass der Torhüter sicher halten konnte. So ging es mit der Urberacher Führung in die Halbzeit.

Mit zwei Auswechslungen versuchte Trainer Lothar Buchmann noch mal mehr Schwung ins FCO-Spiel zu bringen. Marco Reiter-Wassmann rückte auf die Liberoposition und Alper Göksal sollte nun aus dem Mittelfeld für mehr Druck sorgen. Doch der FCO kam schlecht aus der Kabine und die Gastgeber erhöhten wieder den Druck. Wie schon nach dem Führungstreffer brachte sich der FCO durch leichtfertig verlorene Bälle aber auch selbst in Bedrängnis. Nach einem Eckball fiel in der 49. Minute dann auch das 0:2. Der abgefälschte Eckstoß kam zu einem Urberacher Spieler, der viel Zeit hatte, sich den Ball zurechtzulegen, weil er nicht energisch genug gestört wurde. Gegen den Schuss aus 13 Meter ins lange Eck hatte Eduard Kretzer dann keine Chance. Die jungen Ober-Ramstädter Akteure sahen sich nun weiterhin wilden Angriffen ausgesetzt und hatten nun auch zunehmend Probleme, dem hohen Tempo zu folgen. Einzig ein Kopfball von Ali Sevim nach einem Freistoss von Alper Göksal ließ noch einmal Hoffnung aufkeimen, doch der Ball ging am Tor vorbei. Auch in der 72. Minute hatte der FCO erneut Pech, als ein Göksal-Freistoss nur an den Innenpfosten ging. Mit dem Anschlusstreffer zu diesem Zeitpunkt hätten die Gäste vielleicht die letzten Kräfte noch einmal mobilisieren können und die Gastgeber doch noch ernsthaft in Gefahr bringen können. So blieb es aber bei der 2:0-Führung und Urberach konnte in der 81. Minute den Schlusspunkt setzen. Erneut stand die FCO-Abwehr nach einem Eckball schlecht, der Ball wurde zu kurz abgewehrt und ein Schuss aus 16 Metern schlug zum 3:0-Endstand im Tor ein.

Der FCO musste sich an diesem Tag einer Viktoria aus Urberach geschlagen geben, die in dieser Form sicher zu den besseren Teams der Liga gehört. Die Ober-Ramstädter sollten



die Köpfe aber nicht hängen lassen, auch wenn man an diesem Tag ein wenig Lehrgeld zahlen musste.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Kamil Gün (70. Min. Andreas Grillo), Volkan Saglam (46. Min. Marco Reiter-Wassmann), Marcus Nath, Cemil Özpolat, Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci Ilhan (46. Min. Peter Jackson), Sinan Ceylan  
Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert

**Tore:** 1:0 (24. Min.), 2:0 (49. Min.), 3:0 (81. Min.)

**Besondere Vorkommnisse:** 38. Min. Eduard Kretzer hält Foulelfmeter

### **SV Hahn Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2:5 (0-3)**

Zu ihrem ersten Saisonsieg kam die Ib-Mannschaft des FCO beim SV Hahn. Bei hochsommerlichem Wetter war der FCO von Beginn an die spielerisch klar überlegene Mannschaft und führte zur Pause auch verdient mit 3:0. Besonders die Offensivabteilung mit Marc Reinartz, Cihan Olgun und Mehmet Sofu

konnten sich immer wieder gut in Szene setzen. Nach dem Wechsel schaltete der FCO zurück und ließ Ball und Gegner laufen. Nach dem 5:0 schlichen sich dann aber Nachlässigkeiten ein und die Gastgeber kamen nach individuellen Fehlern zu den beiden Gegentreffern

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan, Mehmet Lüle, Hasan Ilhan, Bülent Cer (60. Min. Kaya Ergün), Abbas Koryuerek (74. Min. Cornelius Wolf), Cihan Olgun, Metin Pektas, Heiko Steuernagel, Marc Reinartz (58. Min. Betal Gün), Mehmet Sofu

**Tore:** 0:1 (18. Min. Cihan Olgun), 0:2 (25. Min. Cihan Olgun), 0:3 (41. Min. Marc Reinartz), 0:4 (60. Min. Mehmet Sofu), 0:5 (65. Min. Mehmet Sofu), 1:5 (74. Min.), 2:5 (79. Min.)

**Vorschau:** Zum ersten Heimspiel tritt der FCO am Sonntag gegen die SG Einhausen an. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Die Ib-Mannschaft tritt beim SVS Griesheim an und beginnt um 13.15 Uhr, sofern die Anstoßzeiten nicht wieder in die Abendstunden verlegt wird.

Sonntag, 17. August 2003

## FC Ober-Ramstadt – SG Einhausen 3-3 (2-1)

# Turbulente Schlussphase in Ober-Ramstadt

**Bezirksoberliga – Groß-Bieberau gelingt auch am zweiten Spieltag kein Sieg, Torhüter Arras rettet wenigstens das 2:2**

**RW Walldorf – SV Groß-Bieberau 2:2 (1:2).** Auch nach dem zweiten Spieltag wartet Titelaspirant SV Groß-Bieberau auf den ersten Sieg. Bei RW Walldorf reichte es nur zu einem 2:2, das zudem teuer erkauft wurde: Thomas und Dirk Straschil mussten mit Rot vorzeitig vom Platz. Dadurch wird die personelle Decke der ohnehin angeschlagenen Odenwälder immer dünner.

Einen Punkt rettete den Gästen unterm Strich Torwart Kai Arras, der vor allem nach dem Wechsel Walldorfer Chancen reihenweise zunichte machte. Zunächst war Rot-Weiß am Drücker, Ukbashgi (8.) markierte das schnelle 1:0. Die erste Chance nutzte Bieberaus Marco Buxmann per Kopfstoß nach Flanke von Thomas Straschil zum Ausgleich. Noch vor der Pause traf Thomas Straschil per Foulelfmeter zum 2:1. Zuvor war Torjäger Carlo Monopoli zu Fall gebracht worden.

Nach dem Wechsel und bald darauf in Unterzahl hatte Groß-Bieberau nichts mehr zu bestellen. Walldorf auf der anderen Seite setzte nicht konsequent genug nach, um zum Sieg zu kommen. So war es abermals Ukbashgi (64.), der den Ausgleich erzielte. Danach stand Arras einem Walldorfer Sieg im Weg.

**FC Alsbach – Hassia Dieburg 1:0 (0:0).** Mit einem zwar knappen, aber hochverdienten 1:0 hat sich der FC Alsbach zunächst einmal in die Spitzengruppe der Liga ge-

arbeitet. Dieburg spielte im Vergleich zur Vorwoche gehemmt und ohne Biss, meinte Hassias Sprecher Jochen Enders. Alsbachs Böhm hatte in der 11. Minute das 1:0 auf dem Fuß, scheiterte aber freistehend. In der Folge dominierte der FCA die Partie, hatte al-

lerdings bei einem gefährlichen Freistoß von Dieburgs Hernandez-Allmann Glück. Das Tor besorgte nach dem Wechsel Sascha Keil (67.) mit einem feinen Freistoß. Dieburg hatte danach nichts mehr zu bestellen und war einige Male im Glück.

**VfB Ginsheim – SV Sickenhofen 3:0 (2:0).** Im Vergleich der Aufsteiger bezog der SV Sickenhofen eine klare Niederlage. Nur in der Anfangsphase verstanden es die Gäste zu überzeugen. Nach einer halben Stunde hatte Ginsheim das Kommando übernommen und

führte zur Pause durch die Treffer von Völkens (32.) und Fischer (42.). Nach dem Wechsel machten sich bei den Gästen lauferrische Defizite bemerkbar. Der VfB setzte nach und erhöhte durch Hamed (65.). In der Folgezeit arbeiteten sich die Gastgeber noch eine ganze Reihe weiterer Möglichkeiten, die jedoch alle vergeben wurden.

**FC Ober-Ramstadt – SG Einhausen 3:3 (2:1).** Gegen den FC Einhausen führten die Ober-Ramstädter in der Halbzeit 2:1 (Tore durch İlhan/5., Ceylan/12., FCO und Flatt/35., Einhausen). Sie sahen eigentlich wie ein sicherer Sieger aus. Doch nach dem Wechsel tat sich lange Zeit nichts, der FCO setzte nicht nach. Dann wurde es erst in der Schlussphase turbulent: Oswald (86.) glich aus, Ceylan (88.) besorgte postwendend die erneute Führung. Nach einem Eckball und praktisch mit dem Apfiff glückte Gärtner der erneute Ausgleich.

**FC Heppenheim – Viktoria Urberach 1:4 (0:2).** Gegen einen in allen Belangen unterlegenen FC hatte Urberach keine Mühe, sich durchzusetzen. Heidari (16.), Martin (30.) und Inescu (55./81.) trafen für die Viktoria, Wagner (89.) verkürzte. FC-Torwart Daniel Maas war es zu verdanken, dass die Niederlage in Grenzen blieb. Der Keeper hielt zudem zwei von Saul und Martin geschossene Strafstoße und war bester Mann auf dem Platz. bot

### Bezirksoberliga Darmstadt

U.-Flockenbach - FV Hofheim	2:1
FC 07 Bensh. - TSV Trebur	0:0
RW Walldorf - SV Gr.-Bieberau	2:2
VfB Ginsheim - SV Sickenhofen	3:0
SF Heppenheim - Vikt. Urberach	1:4
FC O.-Ramstadt - SG Einhausen	3:3
Tvgg Lorsch - VfB Lamperth.	3:0
FC Alsbach - Hassia Dieburg	1:0

1. VfB Ginsheim	2	2	0	0	8:1	6
2. Vikt. Urberach	2	2	0	0	7:1	6
3. SG Einhausen	2	1	1	0	5:4	4
4. FC Alsbach	2	1	1	0	4:3	4
5. Tvgg Lorsch	2	1	0	1	4:2	3
6. Hassia Dieburg	2	1	0	1	2:1	3
7. SV Sickenhofen	2	1	0	1	4:4	3
8. U.-Flockenbach	2	1	0	1	2:3	3
9. RW Walldorf	2	0	2	0	3:3	2
10. FC 07 Bensh.	2	0	2	0	1:1	2
11. TSV Trebur	2	0	2	0	1:1	2
12. FV Hofheim	2	0	1	1	2:3	1
13. FC O.-Ramstadt	2	0	1	1	3:6	1
14. VfB Lamperth.	2	0	1	1	3:6	1
15. SV Gr.-Bieberau	2	0	1	1	3:7	1
16. SF Heppenheim	2	0	0	2	2:8	0

## STENOGRAMME BEZIRKSOBERLIGA

### SV Unter-Flockenb. – Hofheim 2:1

Tore: 0:1 Gärtner, 1:1 Henn (14.), 2:1 Flettner (82.).  
Schiedsrichter: Kunold (Frankfurt). Zuschauer: 200.

### FC 07 Bensheim – TSV Trebur 0:0

Schiedsrichter: Blankenburg (Sprendlingen). Zuschauer: 150.

### RW Walldorf – Groß-Bieberau 2:2

SV Groß-Bieberau: Arras – Hunsicker, Marco Buxmann, Adloff, Liebig – Thomas Straschil, Dirk Straschil, Leitner, Bäcker – Monopoli, Kotlenga (53. Jens Butzke, 88. Thorsten Butzke). Tore: 1:0 Ukbashgi (8.), 1:1 Marco Buxmann (30.), 1:2 Thomas Straschil (41./Foulelfmeter), 2:2 Ukbashgi (64.). Rote Karten: Thomas und Dirk Straschil (63./87.). Schiedsrichter: Künzel (Reichelsheim/Wetterau). Zuschauer: 150.

### VfB Ginsheim – SV Sickenhofen 3:0

SV Sickenhofen: Hiemenz – Frank Komma, Menguez (67. Sitter), Huber – Stefan Komma, Prce (64. Altrichter), Burda, Gentile, Guarini, Kreupel, Schäfer. Tore: 1:0 Völkens (32.), 2:0 Fischer (42.), 3:0 Hamed (65.). Gelb-rote Karte: Tanis (88./Ginsheim). Schiedsrichter: Ofcarek (Frankfurt). Zuschauer: 150.

### Heppenheim – Vikt. Urberach 1:4

Viktoria Urberach: Schlapp – Fleck (59. A. Huder),

Kuecnek, Eckhardt, Manega, Saul – Martin, Berker (64. Scheiermann), Heidari (73. Hahn), Grimm – Inescu. Tore: 0:1 Heidari (16.), 0:2 Martin, 0:3 und 0:4 Inescu (55./81.), 1:4 Wagner (89.). Vorkommnisse: Maas (71./87.) hält von Saul und Martin (beide Urberach) getretene Foulelfmeter. Zuschauer: 80.

### FC Ober-Ramstadt – Einhausen 3:3

Ober-Ramstadt: Kretzer – Grillo (57. Jackson), Goeksal, Nath – Sudheimer, Özpolat, Saglam (55. Pektas), İlhan, Ceylan – Frank, Ali Sevim. Tore: 1:0 İlhan (5.), 2:0 Ceylan (12.), 2:1 Flatt (35.), 2:2 Oswald (86.), 3:2 Ceylan (88.), 3:3 Gärtner (90.). Vorkommnisse: Kretzer (9./53.) hält von Straßer und Flatt (beide Einhausen) getretene Foulelfmeter. Schiedsrichter: Pfeiffer (Bad Vilbel). Zuschauer: 200.

### Tvgg Lorsch – Lamperth 3:0

Tore: 1:0 Walter (42.), 2:0 Grimm (45.), 3:0 Luer (78.). Vorkommnisse: Schiedsrichter: Zuschauer.

### FC Alsbach – Hassia Dieburg 1:0

FC Alsbach: Pavlovic – Haßlinger, Huy, Dixel, Seitz – Ö. Sevim (46. Plöber), Arne Horst, Ngangue, Keil – Wendel (72. Müller), Böhm (76. Krauß).

Hassia Dieburg: Sauerwein – Sluka, Daniel Christ, Hernandez-Allmann, Sebastian Christ (70. Benicke) – Schwinn (74. Milosevic), Kampka, Schnitzer, R. Ruggeri – Vendola (62. Brunner), Kret.

Tor: 1:0 Keil (67.). Schiedsrichter: Klimke (Lorsch/Rheingau). Zuschauer: 250.

## **FCO vergibt Sieg gegen Einhausen leichtfertig Kretzer hält 2 Elfmeter beim 3:3 – FCO Ib mit Sieg und Unentschieden**

Zum ersten Heimspiel empfing der FCO am vergangenen Sonntag die SG Einhausen auf dem Sportplatz „In der Aue“. Die Gäste, die noch vor zwei Jahren in der Landesliga spielten, gewannen ihr Auftaktmatch gegen den Mitaufsteiger TVgg Lorsch, so dass dem FCO kein leichtes Spiel bevorstand.

Trainer Lothar Buchmann baute die Mannschaft zur Vorwoche ein wenig um. So kam Andreas Grillo erstmals von Beginn an zum Einsatz, Naci Ilhan rückte ins Mittelfeld zurück und seinen Platz im Sturm nahm diesmal Christian Frank ein.

Mit viel Schwung ging der FCO ins Spiel und ging auch schon nach 5 Minuten mit 1:0 in Führung. Nach einem Eckball von Kai Sudheimer wurde der Ball von der Einhausener Abwehr nicht weit genug abgewehrt, der Ball fiel Naci Ilhan am Strafraum vor die Füße und sein abgefälschter Schuss landete im Einhausener Tor. Nur 3 Minuten später die nächste FCO-Chance, als ein Gästespieler im Strafraum ausrutschte und Sinan Ceylan frei zum Schuss kam. Der Torhüter konnte den zu schwachen Schuss aber halten. Mit dem Gegenzug drohte dem FCO dann schon der Ausgleich. Andreas Grillo verlor auf der Außenbahn den Ball und Volkan Saglam stieß seinen Gegenspieler um, als die Flanke in den Strafraum geschlagen wurde. Doch wie schon in der Vorwoche reagierte Eduard Kretzer wieder glänzend und konnte den Strafstoß halten. Ein schnell ausgeführter Freistoss im Mittelfeld war Ausgangspunkt des zweiten FCO-Treffers in der 12. Minute. Ali Sevim legte Sinan Ceylan den Ball quer auf und sein Schuss aus 17 Metern landete genau im Winkel zum 2:0. Auch in der Folgezeit dominierte der FCO klar die Partie und versuchte immer wieder, den Ball sicher durch die eigenen Reihen laufen zu lassen und sich so vor das Tor der Gäste zu spielen. In der 19. Minute war es dann aber eine Einzelaktion von Christian Frank, die die nächste Möglichkeit einleitete. Sein Schuss aus 18 Metern ging aber knapp am Tor vorbei. Auch Sinan Ceylan verfehlte nur eine Minute später das Ziel nur knapp, als er sich von der Mittellinie aus gegen drei Gästespieler durchsetzte, den Ball dann aber am Tor vorbeischoß. In der 22. Minute war es nochmals Sinan Ceylan, der sich im Strafraum durchsetzen konnte, aber wieder am Torhüter scheiterte. Innerhalb von drei Minuten hätte der FCO in dieser Phase für eine Vorentscheidung

sorgen können, doch man schaffte es nicht, selbst klare Möglichkeiten zu nutzen. So kam es, wie es in solchen Spielen oft kommt. Mit der ersten Chance aus dem laufenden Spiel kamen die Gäste in der 35. Minute zum Anschlusstreffer. Die FCO-Abwehr konnte den Ball im eigenen Strafraum nicht weit genug klären und ein Einhausener Stürmer verwandelte aus 11 Metern ins lange Eck zum 2:1. Der FCO zeigte sich vom Gegentreffer diesmal aber nicht geschockt und reagierte vor dem Wechsel noch einmal. In der 40. Minute setzte sich Christian Frank alleine durch, konnte den Ball aber nicht am Torhüter vorbeischieben. So blieb es bei der knappen Führung des FCO zur Pause, mit der die Gäste gut bedient waren. Unverändert kamen die Gastgeber aus der Halbzeit, Trainer Lothar Buchmann hatte zu diesem Zeitpunkt auch keinen Grund, zu wechseln. Aber auch diesmal hatte der FCO nach dem Wechsel zunächst seine Probleme, an die Leistung vor der Pause anzuknüpfen. Die Gäste versuchten nun aber auch das Kombinationsspiel des FCO früher zu stören. In der 53. Minute gleich eine brenzlige Situation für die Gastgeber. Nach einem etwas zweifelhaften Foulspiel zeigte der Schiedsrichter wieder auf den Elfmeterpunkt, doch auch diesmal reagierte Eduard Kretzer glänzend und konnte nun schon seinen dritten Strafstoß in der noch jungen Saison halten. Das Spiel war nun sehr zerfahren, denn keine der beiden Mannschaften schaffte es, in der Folgezeit den Ball in den eigenen Reihen zu halten und spielerische Akzente zu setzen. Erst in der 76. Minute war wieder eine Torchance zu verzeichnen. Nach einem Querpass von Sinan Ceylan kam Cemil Özpolat 12 Meter vor dem Tor frei zum Schuss, doch der Ball ging knapp vorbei. Auch Peter Jackson hatte 5 Minuten später die große Möglichkeit, mit dem 3:1 das Spiel für den FCO zu entscheiden, doch nach seinem Solo durch die Gäste-Abwehr scheiterte er am Torhüter. Es folgte eine turbulente Schlussphase. Nachdem der FCO verpasste, durch den dritten Treffer das Spiel zu entscheiden, kamen die Gäste in der 86. Minute nach einem direkt verwandelten Freistoss zum Ausgleich. Doch der FCO konnte noch einmal reagieren. Nach einer Flanke von Peter Jackson in der 88. Minute in den Strafraum schoss der Torhüter der Gäste bei seinem Klärungsversuch Sinan Ceylan an und der Ball trudelte zum 3:2 ins Tor. Eine Minute später



wieder die große Möglichkeit für den FCO, das Spiel endgültig zu entscheiden, als Peter Jackson nach einem Konter Ali Sevim freispielte, doch der völlig alleine vor dem Torhüter die Chance vergab. Dann bewahrheitet sich einmal wieder eine alte Fußballerweisheit: Wer vorne die Chance nicht nutzt, braucht sich nicht zu wundern, wenn er am Ende mit leeren Händen dasteht. Das passierte dem FCO leider an diesem Tag, denn in der 90. Minute nutzten die Gäste eine Verwirrung im FCO-Strafraum nach einem Eckball und ein Einhausener Spieler konnte den Ball im Sitzen zum 3:3 ins Tor schieben. In der Nachspielzeit hatte Ali Sevim trotzdem nochmals die Chance, dem FCO den Sieg zu sichern, doch sein Kopfball nach einer Göksal-Flanke ging wieder nur knapp vorbei. Als der Schiedsrichter das Spiel abpiff rissen die Gäste jubelnd die Arme in die Luft, während die FCO-Akteure enttäuscht zu den Boden sanken.

Die Mannschaft hatte das Spiel über 90 Minuten sicher im Griff, verstand es aber nicht, „den Sack“ in den richtigen Momenten zuzumachen. Als Erkenntnis des Spieltages bleibt aber, dass man in der Bezirksoberliga mithalten kann. Die nötige Cleverness, solche Spiele wie an diesem Tag zu gewinnen, wird im Laufe der Saison sicher noch hinzukommen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Andreas Grillo (57. Min. Peter Jackson), Volkan Saglam (55. Min. Metin Pektas), Marcus Nath, Cemil Özpolat, Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci Ilhan, Sinan Ceylan

Weiter stand zur Verfügung: Marco Reiter-Wassmann, Hans Reiffert

**Tore:** 1:0 (5. Min. Naci Ilhan), 2:0 (12. Min. Sinan Ceylan), 2:1 (35. Min.), 2:2 (86. Min.), 3:2 (88. Min. Sinan Ceylan), 3:3 (90. Min.)

**Besondere Vorkommnisse:** Eduard Kretzer hält zwei Foulelfmeter (9. Min./53. Min.)

Gelb-rote Karte gegen Einhausen (71. Min.)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – Croatia Griesheim Ib 14:2 (5-0)**

Bereits am Mittwoch trat die 2. Mannschaft gegen Croatia Griesheim an. Eine halbe Stunde konnten die Gäste gegen den FCO mithalten, die zunächst versuchten den Ball in den eigenen Reihen zu halten und über Ordnung im Spielaufbau zum Erfolg zu kommen. Als nach dem 2:0 in der 32. Minute die Kräfte der Kroaten immer mehr schwanden hatten, die

Gastgeber in der Folge leichtes Spiel und führten bereits zur Pause mit 5:0. Trotz der klaren Führung steckte man diesmal nicht zurück, sondern spielte konzentriert weiter und kam so zu weiteren Treffern. Der FCO zeigte eine mannschaftlich geschlossene Leistung und siegte auch in dieser Höhe verdient

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan (60. Min. Betal Gün), Mehmet Lüle (80. Min. Hasan Ilhan), Bülent Cer (46. Min. Zulfikar Cakmak), Marco Reiter-Wassmann, Cihan Olgun, Kamil Gün, Metin Pektas, Heiko Steuernagel, Marc Reinartz, Mehmet Sofu  
Weiter stand zur Verfügung: Kaya Ergün

**Tore:** 1:0 (21. Min. Kamil Gün), 2:0 (32. Min. Mehmet Sofu), 3:0 (39. Min. Kamil Gün), 4:0 (41. Min. Metin Pektas), 5:0 (44. Min. Cihan Olgun), 6:0 (53. Min. Mehmet Sofu), 7:0 (62. Min. Kamil Gün), 8:0 (64. Min. Betal Gün), 9:0 (68. Min. Betal Gün), 10:0 (70. Min. Kamil Gün), 11:0 (73. Min. Kamil Gün), 11:1 (75. Min.), 12:1 (78. Min. Mehmet Sofu), 13:1 (82. Min. Betal Gün), 13:2 (88. Min.), 14:2 (89. Min. Kamil Gün)

### **SVS Griesheim Ib – FC Ober-Ramstadt Ib 2:2 (1:2)**

Nach der frühen Führung bestimmte der FCO dank einer disziplinierten Leistung das Spiel. Erst nach einer halben Stunde kamen die Gastgeber besser ins Spiel und noch vor dem Wechsel durch einen Strafstoß zum Anschlusstreffer. Nach dem Wechsel erhöhte Griesheim den Druck, doch der FCO hatte nach Kontern drei große Möglichkeiten, eine Vorentscheidung herbeizuführen. Kurz vor Schluss musste man dann aber doch noch den Ausgleich hinnehmen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan, Mehmet Lüle, Bülent Cer, Zulfikar Cakmak (46. Min. Vedat Caliskanoglu), Mustafa Akbaba, Cihan Olgun, Heiko Steuernagel, Mehmet Sofu, Kaya Ergün (55. Min. Betal Gün), Eric Dietrich (73. Min. Cornelius Wolf)

Weiter stand zur Verfügung: Marc Heilmann

**Tore:** 0:1 (4. Min. Eric Dietrich), 0:2 (28. Min. Eric Dietrich), 1:2 (45. Min. Foulelfmeter), 2:2 (88. Min.)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag treten beide FCO-Teams auswärts an. Die 1. Mannschaft spielt um 15.00 Uhr bei Mitaufsteiger TVgg Losch. Die Ib-Mannschaft tritt um 13.15 Uhr beim SV Rohrbach an.

Sonntag, 24. August 2003

## Tvgg. Lorsch - FC Ober-Ramstadt 1-3 (0-2)

# Dieburg prächtig in Form: 8:3

**Bezirksoberliga** – Groß-Bieberau feiert den ersten Saisonsieg – Ober-Ramstadt gewinnt das Aufsteigerduell in Lorsch – 3:3 im Spitzenspiel zwischen Urberach und Ginsheim

**SV Groß-Bieberau – FC 07 Bensheim 4:2 (2:0).** Den ersten Saisonsieg im dritten Spiel konnte der SV Groß-Bieberau auf eigenem Platz gegen den FC 07 Bensheim feiern. Der Erfolg der Odenwälder ist umso höher zu bewerten, da sie mit mehrfachem Ersatz antraten. Diszipliniert und kämpferisch versiert, verschafften sich die Platzherren Respekt.

Der SV legte den Grundstein zum Erfolg kurz vor der Pause, als Bäcker (40.) und Monopoli (44.) zur 2:0-Führung trafen. Als nach dem Wechsel Hunsicker (62.) per Foulelfmeter auf 3:0 erhöhte, schien alles gelaufen zu sein. Zwei kapitale Abwehrschnitzer der Groß-Bieberauer nutzten Scholl (77.) und Schäfer (79.) für die in Unterzahl spielenden Gäste (Rote Karte für Hinz/64.) zum Anschluss aus. Doch mit dem 4:2 von Jens Butzke (90.) war der verdiente Sieg unter Dach und Fach. **SV Sickenhofen – Rot-Weiß Walldorf 2:1 (1:0).** „Wir können

jetzt eine tolle Kerb feiern“, meinte ein zufriedener SV-Abteilungsleiter Jürgen Suerbier nach dem 2:1 gegen Rot-Weiß Walldorf. Vor allem die spielerische Linie stimmte bei den Gastgebern an diesem Tag. Sickenhofen gelang es einige Male, die Abwehr der Gäste ins Wanken zu bringen. Der Erfolg blieb dabei nicht aus, Gentile (21.) traf zum 1:0. Nach der Pause bemühten sich die Gäste verstärkt um den Ausgleich. Mit gezielten Kontern kam der SV zum Erfolg: Guarini (81.) traf zum 2:0, Ünal (88.) verkürzte.

**Viktoria Urberach – VfB Ginsheim 3:3 (1:2).** Im Spitzenspiel präsentierte sich der Aufsteiger in Urberach stark. Beide Kontrahenten lieferten sich eine packende Partie, in der Torraumszenen am laufenden Band produziert wurden. Hohe Laufbereitschaft und kompromissloses Zweikampfvverhalten zeichneten beide Mannschaften aus. Urberachs Saul (9.) gelang das schnelle 1:0,

dann drehten die Gäste den Spieß um. Tanis (16.), Karakaya (45./Foulelfmeter) und gleich nach der Pause erneut Tanis (47.) legten eine 3:1-Gasteführung hin. Damit schien eine Vorentscheidung gefallen zu sein. Doch der Platzverweis gegen Hübner (63./VfB) und ein Sturmloch der Viktoria führten zum letztlich gerechten Remis, für das Grimm (79./87.) sorgte.

**VfB Lampertheim – Viktoria Dieburg 3:8 (1:3).** Die Zuschauer sahen ein Torfestival und eine gut aufgelegte Dieburger Elf, die nie einen Zweifel an ihrem Erfolg aufkommen ließ. Vor allem nach dem Wechsel gleich die Abwehr des VfB Lampertheim einem Hühnerhaufen, meinte Dieburgs Sprecher Franz Christ zur Defensivabteilung der Gastgeber. Kret (26.), Schnitzer (28./75./79.), Brunner (39./50./65.) und Hernandez-Allmann (86.) besorgten den Dieburger Kantersieg, für Lampertheim trafen Bopp (29.) und Pavlovic (46./72.).

**Tvgg Lorsch – FC Ober-Ramstadt 1:3 (0:2).** Im Duell der Aufsteiger hatte der FC die Nase stets vorn und keine Mühe, den ersten Saisonsieg einzufahren. Goeksal (2./Foulelfmeter) und Frank (14.) sorgten für eine beruhigende Pausenführung. Das 3:0 von Sevim (48.) brachte dann die frühzeitige Entscheidung. Metz (62.) gelang nur noch die Resultatsverbesserung.

**FV Hofheim – FC Alsbach 2:3 (0:2).** Klarer, als es das Ergebnis zum Ausdruck bringt, kam der FC Alsbach beim FV Hofheim zum Sieg. Die Gastgeber konnten dem konstruktiven Spielaufbau der Alsbacher kaum etwas entgegenzusetzen. So waren es Böhm (15.) und Ngangue (24.), die ein 2:0 vorlegten. In Unterzahl (rote Karte gegen Gött/52.) erhöhte der FCA durch Sven Haßlinger auf 3:0, ehe Hofheim Ergebniskosmetik betreiben konnte und durch Ehrmann (76.) und Färber (78.) zum Anschluss kam. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

SV Sickenhofen - RW Walldorf	2:1
SV Gr.-Bieberau - FC 07 Bensh.	4:2
VfB Lamperth. - Hassia Dieburg	3:8
Vikt. Urberach - VfB Ginsheim	3:3
TSV Trebur - U.-Flockenbach	1:0
FV Hofheim - FC Alsbach	2:3
Tvgg Lorsch - FC O.-Ramstadt	1:3
SG Einhausen - SF Heppenheim	2:0
1. VfB Ginsheim	3 2 1 0 11:4 7
2. Vikt. Urberach	3 2 1 0 10:4 7
3. SG Einhausen	3 2 1 0 7:4 7
4. FC Alsbach	3 2 1 0 7:5 7
5. Hassia Dieburg	3 2 0 1 10:4 6
6. SV Sickenhofen	3 2 0 1 6:5 6
7. TSV Trebur	3 1 2 0 2:1 5
8. FC O.-Ramstadt	3 1 1 1 6:7 4
9. SV Gr.-Bieberau	3 1 1 1 7:9 4
10. Tvgg Lorsch	3 1 0 2 5:5 3
11. U.-Flockenbach	3 1 0 2 2:4 3
12. RW Walldorf	3 0 2 1 4:5 2
13. FC 07 Bensh.	3 0 2 1 3:5 2
14. FV Hofheim	3 0 1 2 4:6 1
15. VfB Lamperth.	3 0 1 2 6:14 1
16. SF Heppenheim	3 0 0 3 2:10 0

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Sickenhofen – RW Walldorf 2:1

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Schinov, Frank Komma (46. Guarini), Altrichter – Mengue (88. Ahmad), Burda (75. Stefan Komma), Gentile, Erenuludag – Kräupl, Schäfer.  
**Tore:** 1:0 Gentile (25.), 2:0 Guarini (81.), 2:1 Ünal (88.). **Gelb-Rot:** Guarini (SV/85.). **Schiedsrichter:** Pfeifer (Bad Vilbel). **Zuschauer:** 180.

### Groß-Bieberau – FC Bensheim 4:2

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Adloff, Sternberger, Hunsicker, Becht – Eiselstein, Marco Buxmann, Jens Butzke (90. Choma), Leitner – Bäcker (83. Mösinger), Monopoli.  
**Tore:** 1:0 Bäcker (44.), 2:0 Monopoli (44.), 3:0 Hunsicker (62./Foulelfmeter), 3:1 Scholl (77.), 3:2 Schäfer (79.), 4:2 Butzke (90.) **Rote Karte:** Hinz (Bensheim/64.). **Schiedsrichter:** Metz (Oberau). **Zuschauer:** 150.

### Lampertheim – Dieburg 3:8

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Sluka (75. Carstendiek), Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Kampka, Sebastian Christ, Brunner, Kret (79. Milosevic) – Schnitzer, R. Ruggeri (70. Schwinn).  
**Tore:** 0:1 Kret (26.), 0:2 Schnitzer (28.), 1:2 Bopp (29.), 1:3 Brunner (39.), 2:3 Pavlovic (46.), 2:4 und 2:5 Brunner (50./65.), 3:5 Pavlovic (72.), 3:6 und 3:7 Schnitzer (75./79.), 3:8 Hernandez-Allmann (86./Foulelfmeter). **Gelb-rote Karte:** Rifat (38./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Öztürk (Oberrad). **Zuschauer:** 220.

### Urberach – Ginsheim 3:3

**Viktoria Urberach:** Braus, Fleck, Kücük (57. A. Hu

der), Eckhardt, Manega – Berker (57. Scheiermann), Incesu, Saul, Max Martin – Grimm, Heidari.

**Tore:** 1:0 Saul (9.), 1:1 Tanis (16.), 1:2 Karakaya (45./Foulelfmeter), 1:3 Tanis (47.), 2:3 und 3:3 Grimm (79./87.). **Rote Karte:** Hübner (63./Ginsheim). **Gelb-Rot:** Saul (90./Urberach). **Schiedsrichter:** Rau (Hahlgarten). **Zuschauer:** 200.

### Trebur – Unter-Flockenbach 1:0

**Tor:** 1:0 Faccinetti (89.). **Schiedsrichter:** Englert (Schwanheim). **Zuschauer:** 120.

### Hofheim – Alsbach 2:3

**FC Alsbach:** Pavlovic – Dixel (55. Andre Haßlinger), Seitz, Gött, Huy – Arne Horst, Wendel (60. Andreas Kurt), Sven Haßlinger, Ngangue – Keil (88. Krauß), Böhm.  
**Tore:** 0:1 Böhm (15.), 0:2 Ngangue (24.), 0:3 Haßlinger (71.), 1:3 Ehrmann (76.), 2:3 Färber (78.). **Rote Karte:** Gött (52./FCA). **Schiedsrichter:** Gehler (Neu-Isenburg). **Zuschauer:** 180.

### Tvgg Lorsch – Ober-Ramstadt 1:3

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo, Ünal İlhan (66. Saglam), Goeksal – Nath, Sudheimer, Ceylan, Naci İlhan, Özpolat (46. Jackson) – Ali Sevim, Christian Frank.  
**Tore:** 0:1 Goeksal (2./Foulelfmeter), 0:2 Frank (14.), 0:3 Sevim (48.), 1:3 Metz (62.). **Schiedsrichter:** Wiebe (Eddersheim). **Zuschauer:** 160.

### Einhausen – Heppenheim 2:0

**Tore:** 1:0 Uhlfried (52.), 2:0 Pietroluongo (57.). **Schiedsrichter:** Dutcu (Nieder-Issigheim). **Zuschauer:** 120.

## FCO feiert seinen ersten Saisonsieg 3:1-Sieg bei TVgg Lorsch – FCO Ib mit zwei Siegen

Beim Mitaufsteiger TVgg Lorsch musste der FCO am vergangenen Sonntag antreten. Die Lorsch starteten mit einer Niederlage bei der SG Einhausen und einem souveränen 3:0-Sieg am letzten Sonntag gegen den VfB Lampertheim in die Saison. Nach den zuletzt unglücklichen Punktverlusten galt es für den FCO, endlich den ersten Saisonsieg zu einzufahren.

So turbulent wie das Spiel gegen Einhausen endete, so turbulent begann auch das Spiel in Lorsch. Es waren noch keine 20 Sekunden gespielt, da hätte es schon 0:1 für den FCO stehen können. Vom Anstoß weg spielte ein Lorsch den Ball an seinem Libero vorbei und Ali Sevim und Christian Frank hatten in Überzahl die große Führungschance, doch Christian Frank vertändelte den Ball. Doch damit war noch nicht genug in dieser Szene. Nachdem der Torhüter den Ball zu lange in den Händen hielt gab es indirekten Freistoss im Strafraum. Alper Göksal spielte kurz auf Sinan Ceylan, der wurde von den Beinen geholt und der Schiedsrichter zeigte ohne zu zögern auf den Elfmeterpunkt. Alper Göksal ließ sich die Chance nicht entgehen und verwandelte sicher zum 0:1. Auch in der Folgezeit war das Spiel von vielen Fehlern im Spielaufbau der Gastgeber bestimmt und der FCO kam durch sein schnelles Passspiel zu weiteren Chancen. In der 14. Minute führte ein solcher Spielzug zum 0:2. Ali Sevim fing einen Fehlpass bereits in der gegnerischen Hälfte ab, Sinan Ceylan legte dem schnellen Christian Frank den Ball in den Lauf und der konnte alleine vor dem Torhüter sicher einschließen. Doch auch das Kombinationsspiel des FCO lief an diesem Tag nicht gewohnt sicher, ohne dass die TVgg Lorsch daraus Kapital hätte schlagen können. In der 22. Minute war es ein von Cemil Özpolat eingeleiteter Konter, der wieder für Gefahr sorgte. Naci Ilhan steuerte von halblinks in den Strafraum doch sein Schuss aus spitzem Winkel ging nur ans Außennetz. Erst in der 32. Minute drohte dem FCO-Tor erstmals Gefahr, als ein Freistoss aus 18 Metern knapp am Tor vorbeistreifte. Es sollte die einzige Möglichkeit der Gastgeber in der ersten Hälfte bleiben, denn die Abwehr mit Andreas Grillo und Ünal Ilhan hatten ihre Gegenspieler sicher im Griff. Die letzte Chance vor dem Wechsel blieb dann noch einmal den Gästen vorbehalten. Cemil Özpolat fing wieder einen Fehlpass der Gastgeber in deren Hälfte ab, Ali Sevim legte

Sinan Ceylan den Ball quer, doch der schaffte es nicht, alleine vor dem Torhüter den Ball im Tor unterzubringen. So blieb es zur Pause bei der 0:2-Führung des FCO, mit der die TVgg Lorsch aufgrund der großen Torchancen noch gut bedient waren. Doch auch beim FCO lief in dieser ersten Halbzeit nicht alles rund und das Spiel schien noch lange nicht entschieden.

Wie schon die erste Halbzeit begann auch der zweite Abschnitt mit einem Paukenschlag. In der 48. Minute unterschätzte der Lorsch Libero einen weiten Abschlag von FCO-Keeper Eduard Kretzer und Ali Sevim nahm den aufspringenden Ball aus spitzem Winkel volley und traf herrlich ins lange Eck zum 0:3. Nur sechs Minuten später legte Christian Frank Ali Sevim den Ball durch die Gasse. Sevim steuerte alleine auf den Torhüter zu, doch im letzten Moment versprang ihm der Ball und die große Chance zum vierten FCO-Treffer war vertan. Nach etwa einer Stunde verflachte das Spiel immer mehr, weil sich nun auch beim FCO zunehmend Fehler beim Spielaufbau einschlichen. In der 60. Minute hatte der FCO noch Glück, als Ünal Ilhan seinen Gegenspieler nicht beim Flanken störte und ein Lorsch völlig frei am Tor vorbeiköpfte. Nur eine Minute später war es dann doch passiert. Im Mittelfeld wurde der Ball leichtfertig verloren, die FCO-Abwehr war schlecht postiert und nach zwei schnellen Pässen stand eine Lorsch Spieler alleine vor Eduard Kretzer, musste diesen nur noch umkurven und konnte dann zum 1:3-Anschlusstreffer einschieben. Die Gastgeber mühten sich in der Folgezeit zwar, nochmals zurück ins Spiel zu kommen, konnten aber aus den Fehler des FCO kein Kapital mehr schlagen. Immer wieder stand Lothar Buchmann kopfschüttelnd am Spielfeldrand und versuchte, seine Mannen wieder auf den richtigen Weg zu bringen, es sollte in dieser Phase nichts nützen. Trotzdem geriet das FCO-Tor nur in der 84. Minute noch einmal in Gefahr. Nach Alper Göksals Fehlpass im Mittelfeld wurde die Ober-Ramstädter Abwehr ausgekontert, doch der Schuss aus 12 Metern ging über das Tor.

So blieb es beim wichtigen und verdienten Sieg des FCO in einem Spiel, das von vielen Fehlern im Spielaufbau bestimmt war. Nachdem dies in der ersten Hälfte vor allem den Gastgebern vorbehalten blieb und der FCO daraus auch Kapital schlug, passten sich die Gäste in der Schlussphase immer mehr an.



**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Andreas Grillo, Ünal İlhan (66. Min. Volkan Saglam) Marcus Nath, Cemil Özpolat (46. Min. Peter Jackson), Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci İlhan, Sinan Ceylan  
Weiter stand zur Verfügung: Marco Reiter-Wassmann, Metin Pektas, Axel Rückert  
**Tore:** 0:1 (2. Min. Alper Göksal Foulelfmeter), 0:2 (14. Min. Christian Frank), 0:3 (48. Min. Ali Sevim), 1:3 (61. Min.)

### **TSV Eschollbrücken Ib – FC Ober-Ramstadt Ib 1:4 (1:3)**

Diszipliniert begann der FCO das Spiel und ließ Ball und Gegner in den ersten 30 Minuten laufen. Zwangsläufig fielen in dieser Phase auch die beiden Treffer zur 2:0-Führung. Danach wurde man leichtsinnig und brachte die Gastgeber besser ins Spiel. Nach dem zwischenzeitlichen Anschlusstreffer fing sich die Mannschaft aber wieder und lag zur Pause mit 3:1 vorne. Nach dem Wechsel verzettelten sich die FCO-Akteure zunehmend in Einzelaktion und kamen erst in der Schlussphase zum vierten Treffer und zum hochverdienten Sieg.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan İlhan (54. Min. Abbas Caliskanoglu), Mehmet Lüle (65. Min. Vedat Caliskanoglu), Marco Reiter-Wassmann, Bülent Cer, Mustafa Akbaba, Metin Pektas, Cihan Olgun, Heiko Steuernagel, Mehmet Sofu (70. Min. Betal Gün), Eric Dietrich

**Tore:** 0:1 (8. Min. Eric Dietrich), 0:2 (17. Min. Heiko Steuernagel), 1:2 (24. Min.), 1:3 (40. Min. Eric Dietrich), 1:4 (80. Min. Cihan Olgun)

### **SV Rohrbach Ib – FC Ober-Ramstadt Ib 2:6 (0:3)**

In einem Spiel zweier guter Mannschaften versuchte der FCO immer wieder über die Außenpositionen zum Erfolg zu kommen. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase erhöhte der FCO den Druck und nutzte die Fehler des SV Rohrbach. So war die 0:3-Halbzeitführung auch hochverdient. Nach dem Wechsel warfen die Gastgeber noch mal alles auf eine Karten und versuchten den FCO unter Druck zu setzen. Die Gäste behielten aber klaren Kopf und nutzen weiter ihre Chancen, so dass am Ende ein verdienter Sieg herausrang.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Mehmet Lüle, Vedat Caliskanoglu, Cengiz Sevim, Bülent Cer, Mustafa Akbaba, Metin Pektas (76. Min. Abbas Caliskanoglu), Cihan Olgun, Heiko Steuernagel, Mehmet Sofu (79. Min. Ergün Kaya), Eric Dietrich (51. Min. Betal Gün)

**Tore:** 0:1 (15. Min. Eric Dietrich), 0:2 (18. Min. Metin Pektas), 0:3 (25. Min. Eric Dietrich), 0:4 (57. Min. Mehmet Sofu), 1:4 (60. Min.), 1:5 (75. Min. Heiko Steuernagel), 1:6 (76. Min. Metin Pektas), 2:6 (87. Min.)

Weiter standen zur Verfügung: Stephan Herdel, Marc Heilmann

**Vorschau:** Bereits am Donnerstag (28.08.) tritt der FCO in der 2. Kreis-Pokalrunde um 18.30 Uhr beim TSV Braunshardt an. Am Sonntag treten dann erstmals beide Mannschaften hintereinander auf dem Sportplatz „In der Aue“ an. Die Ib-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr gegen den TSV Nieder-Ramstadt. Anschließend bekommt es die 1. Mannschaft um 15.00 Uhr mit dem VfB Lampertheim zu tun.

Sonntag, 31. August 2003

## FC Ober-Ramstadt – VfB Lampertheim 5-2 (1-1)

# FC Alsbach kommt in Schwung

Bezirksoberliga – Ali Sevim erzielt alle fünf Treffer beim 5:2-Erfolg des FC Ober-Ramstadt gegen Lampertheim

### Dieburg – Hofheim 5:1

Hassia Dieburg: Sauerwein – Bhebnick, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Sluka (52. Schwinn), Kampa (65. Krause), Sebastian Christ, Brunner, R. Ruggeri – Kret (75. Milosevic), Schnitzer.  
 Schiedsrichter: Lippert (Frankfurt). Tore: 1:0 und 2:0 Schnitzer (35./36.), 3:0 Kret (75.), 4:0 Brunner (77.), 4:1 Dücker (83.), 5:1 Krause (85.). Rote Karte: Färber (72./Hofheim). Zuschauer: 300.

### Ober-Ramstadt – Lampertheim 5:2

FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Grillo, Unal Ilhan, A. Goeksal – Nath, Sudheimer, Özpözl (82. Sofu), Naci Ilhan, Ceylan (85. Saglam) – Ali Sevim, Christian Frank.  
 Schiedsrichter: Groß (Rockenberg). Tore: 1:0 Sevim (11.), 1:1 Bopp (32.), 2:1, 3:1 und 4:1 Sevim (53./56./60.), 4:2 Kohl (88.), 5:2 Sevim (90.). Zuschauer: 150.

### Alsbach – Trebur 3:1

FC Alsbach: Pavlovic – Huy, Dixel, Seitz, André Haßlinger – Arne Horst, Sven Haßlinger, Keil (60. Krauß), Ngangué – Veith (46. Wendel), Böhm.  
 Schiedsrichter: Kroth (Kronberg). Tore: 1:0 Sven Haßlinger (30.), 1:1 Dionysius (72.), 2:1 Wendel (78.), 3:1 Plößer (85.). Zuschauer: 180.

### Bensheim – Sickenhofen 4:1

Sickenhofen: Hiemenz – Huber, Frank Komma, Burda, Altrichter, Mengue (67. Schinow), Gentile, Kräupl, Sarcevic (55. Guarini), Erenuludag.

Schiedsrichter: Frolyk (Wiesbaden). Tore: 1:0 Metz (21.), 1:1 Edward Schäfer (43.), 2:1 Wenz (45.), 3:1 Völker (59.), 4:1 Dennis Schäfer (78.). Zuschauer: 150.

### Walldorf – Urberach 2:2

Viktoria Urberach: Braus – Fleck, Eckhardt, A. Huder, Kücük – Manega (68. Lotz), Incesu, Martin, Grimm – Heidari (55. Kräupl), Berker (68. Scheiermann).  
 Schiedsrichter: Oetkers (Büdingen). Tore: 1:0 und 2:0 Lopez (54./58.), 2:1 Martin (78.), 2:2 Incesu (82.). Zuschauer: 200.

### Ginsheim – Geinsheim 1:2

Groß-Bieberau: Arras – Hunsicker, Adloff, Stemberger, Becht (60. Liebig) – Eiselstein, Thomas Strasslich, Leitner, Bäcker (70. Demirci) – Monopoli, Jens Butzke.  
 Schiedsrichter: Reuter (Wehen). Zuschauer: 200.

### Heppenheim – Lorsch 0:5

Schiedsrichter: Putz (Langen). Tore: 0:1 und 0:2 Luer (22./44.), 0:3 Hartmann (45.), 0:4 Kadel (75.), 0:5 Rohatsch. Zuschauer: 150.

### U.-Flockenbach – Gr.-Bieberau 0:0

Schiedsrichter: Künzel (Reichelsheim). Tore: 1:0 Tanis (34.), 1:1 Schellhaas (45.), 1:2 Straßer (62.).  
 Vorkommnis: Ginsheims Torwart Nilus pariert Foulelfmeter von Schellhaas (62.). Zuschauer: 200.

FC Alsbach – TSV Trebur 3:1 (1:0). Immer besser in Schwung kommt der FC Alsbach, der nach dem Heimerfolg gegen den TSV Trebur neuer Tabellenführer ist, da der VfB Ginsheim gegen die SG Einhausen 1:2 verlor.

Die Alsbacher gingen von Beginn an kompromisslos zu Werke und ließen die Gäste nicht zur Entfaltung kommen. Sascha Huy hatte mit einem Lattentreffer Pech, wenig später scheiterte Ngangué freistehend vor dem Treburer Tor. Hochverdient war deshalb die Führung durch Sven Haßlinger nach einer halben Stunde, der per Kopf traf. Unerklärlich, dass die Partie danach verflachte. Erst nach dem Wechsel wurde es wieder lebhaft. Überraschend fiel der Ausgleich durch Dionysius, der die erste Torchance des TSV verwertete. Alsbach ließ sich davon aber nicht beeindrucken. Wendel (78.) und Plößer (85.) markierten die Tore zum verdienten Erfolg.

Rot-Weiß Walldorf – Viktoria Urberach 2:2 (0:0). Im torlosen ersten Durchgang ließ die Viktoria immer wieder Torgefährlichkeit aufblitzen, Berker und Grimm scheiterten jedoch. Im Mittelfeld hatte Urberach klare Vorteile, doch fehlte es am finalen Pass. Als nach dem Wechsel die Gastgeber durch einen Doppelschlag von Lopez (54./58.) auf 2:0 davonzogen, schien Urberach wie gelähmt. Mit einer Energieleistung konnte die Mannschaft aber für eine Wende sorgen: Martin (78.) und Grimm (82.) glichen aus. Die Schlussphase gehörte der Viktoria, doch machte Walldorfs Torwart Kay Klippel die besten Möglichkeiten zunichte. „Er hat am Remis maßgeblichen Anteil“, zollte hernach Urberachs Sprecher Edmund Wei-

land dem Keeper seinen Respekt. FC Ober-Ramstadt – VfB Lampertheim 5:2 (1:1). Zum Spieler des Tages wurde Ober-Ramstadts Torjäger Ali Sevim, der alle fünf Treffer des FC erzielte. Die 150 Zuschauer sahen im ersten Durchgang kein gutes Spiel. Vor allem die Gastgeber hatten im Aufbau Probleme und konnten kaum für Gefahr vor dem Lampertheimer Gehäuse sorgen. Sevim (11.) traf zum 1:0, Bopp (32.) glich aus. „Erst nach dem Wechsel sind wir in Schwung gekommen, wurden unsere Aktionen durchdacht“, berichtete FC-Sprecher Thomas Weber. Das kam dann auch im Spielergebnis zum Ausdruck. Ali Sevim, den die unsichere Gästeabwehr nie in den Griff bekam, ließ seinem ersten Tor vier weitere folgen (53./56./60./90.), Kohl (88.) verkürzte.

FC Bensheim – SV Sickenhofen 4:1 (2:1). „Wir haben wie vor zwei Wochen in Ginsheim ein schlechtes Zweikampferhalten an den Tag gelegt und deshalb verloren.“ SV-Abteilungsleiter Jürgen Suerbier war spürbar enttäuscht ob der mäßigen Leistung, die das Team an der Bergstraße ablieferte. Die Bensheimer dagegen konnten sich über den ersten Saisonsieg freuen. Metz (21.) hatte das 1:0 für den FC besorgt. Sickenhofen ließ sich davon aber nicht aus der Ruhe bringen und hatte Erfolg. Edward Schäfer (43.) markierte den Ausgleich. Die Freude währte nur kurz, denn mit dem Halbzeitpfiff fiel das 2:1, das Wenz (45.) besorgte. Nach der Pause verlor Sickenhofen zunehmend den Faden. Das nutzten die Bensheimer konsequent aus: Völker (59.) und Schäfer (78.) ließen den FC auf 4:1 davonziehen.

SV Unter-Flockenbach – SV Groß-Bieberau 0:0. Für Groß-Bieberaus Trainer Sven Nießner geht das Ergebnis in Ordnung. „Es gab eigentlich nur wenige Torchancen auf beiden Seiten. Wir waren bei einigen Standardsituationen gefährlich, das war's dann auch schon“. Der nach langer Verletzung eingewechselte Groß-Bieberauer Torjäger Haydar Demirci hatte in der Schlussminute den Siegtreffer auf dem Fuß. Doch ein Sieg wäre des Guten zuviel gewesen. Hassia Dieburg – FV Hofheim 5:1 (2:0). Auch wenn Hofheim kein Maßstab für die einmal mehr gut aufgelegten Dieburger war, so konnte Sprecher Jochen Enders zufrieden feststellen, dass man an die gute Leistung der Vorwoche nahtlos angeknüpft hat. Bereits in den ersten Minuten legten die Gastgeber los: Kret (5./12.) und Sebastian Christ (8.) scheiterten jeweils knapp. Das einzige Mal kamen die Hofheimer nach einer knappen halben Stunde vor das Dieburger Tor, das war's dann aber schon. Der Doppelschlag von Schnitzer (35./36.) schaffte endgültig klare Verhältnisse. Kurz zuvor noch war A. Ruggeri mit einem Schuss am Aluminium gescheitert. Nach der Pause dauerte es zunächst, bis die Hassia wieder in Schwung kam. Dann aber trafen Kret (75.) und Brunner (77.) zum 4:0 und machten auch zahlenmäßig die Überlegenheit der Dieburger deutlich. Da war das 4:1 durch Dücker (83.) nur ein kleiner Schönheitsfehler. Kurz zuvor hatte Hofheims Färber (74.) mit Rot vorzeitig das Feld verlassen müssen. Den Schlusspunkt einer abwechslungsreichen Partie setzte Krause (85.) zum 5:1. bot

### Bezirksoberliga Darmstadt

U.-Flockenbach - SV Gr.-Bieberau	0:0
FC 07 Bensh. - SV Sickenhofen	4:1
RW Walldorf - Vikt. Urberach	2:2
VfB Ginsheim - SG Einhausen	1:2
SF Heppenheim - Tvvgg Lorsch	0:5
FC O.-Ramstadt - VfB Lamperth.	5:2
Hassia Dieburg - FV Hofheim	5:1
FC Alsbach - TSV Trebur	3:1
1. FC Alsbach	4 3 1 0 10:6 10
2. SG Einhausen	4 3 1 0 9:5 10
3. Hassia Dieburg	4 3 0 1 15:5 9
4. Vikt. Urberach	4 2 2 0 12:6 8
5. VfB Ginsheim	4 2 1 1 12:6 7
6. FC O.-Ramstadt	4 2 1 1 11:9 7
7. Tvvgg Lorsch	4 2 0 2 10:5 6
8. SV Sickenhofen	4 2 0 2 7:9 6
9. FC 07 Bensh.	4 1 2 1 7:6 5
10. TSV Trebur	4 1 2 1 3:4 5
11. SV Gr.-Bieberau	4 1 2 1 7:9 5
12. U.-Flockenbach	4 1 1 2 2:4 4
13. RW Walldorf	4 0 3 1 6:7 3
14. FV Hofheim	4 0 1 3 5:11 1
15. VfB Lamperth.	4 0 1 3 8:19 1
16. SF Heppenheim	4 0 0 4 2:15 0



### **Ali Sevim sichert mit 5 Treffern den ersten FCO-Heimsieg**

#### **5:2 gegen VfB Lampertheim - 3. Pokalrunde erreicht – FCO Ib gewinnt Derby**

**2. Runde Kreispokal: TSV Braunshardt – FC Ober-Ramstadt 1:7 (0:4)** In der zweiten Runde des Kreispokals musste der FCO am Donnerstag beim TSV Braunshardt antreten. Bevor der Bezirksoberligist richtig ins Spiel fand, vergaben die Gastgeber gleich in der 2. Minute völlig freistehend die Führung. Mit dem ersten Angriff ging in der 4. Minute aber der FCO durch Ali Sevim mit 0:1 in Führung. In der Folgezeit kombinierte der FCO zwar gefällig, doch der B-Ligist konterte gefährlich. So musste Keeper Eduard Kretzer in der 8. Minute nach einem Kopfball von Andreas Grillo an die eigene Latte und dem anschließenden Nachschuss ebenso wie bei einem Alleingang in der 18. Minute sein ganzes Können unter Beweis stellen, um die FCO-Führung zu retten. Als in der 24. Minute Alper Göksal einen Strafstoß zum 0:2 und Sinan Ceylan in der 30. und 34. Minute mit einem Doppelschlag auf 0:4 erhöhten, war das Spiel bereits zur Halbzeit entschieden. Nach dem Wechsel verflachte das Spiel, da bei den Gastgebern die Kräfte zusehends schwanden und auch der FCO nicht mehr tat als nötig. Nach dem Anschlusstreffer in der 50. Minute sorgten Christian Frank (63. Minute) und Mehmet Sofu (74. und 76. Minute) für den klaren 1:7 Endstand. Der FCO hat damit die 3. Runde im Kreispokal erreicht.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Andreas Grillo (46. Min. Ünal Ilhan), Volkan Saglam (60. Min. Peter Jackson), Marcus Nath, Cemil Özpolat, Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci Ilhan, Sinan Ceylan (50. Min. Mehmet Sofu)

Weiter stand zur Verfügung: Metin Pektas, Yenner Kinik

**Tore:** 0:1 (4. Min. Ali Sevim), 0:2 (24. Min. Alper Göksal Foulelfmeter), 0:3 (30. Min. Sinan Ceylan), 0:4 (34. Min. Sinan Ceylan), 1:4 (50. Min.), 1:5 (63. Min. Christian Frank), 1:6 (74. Min. Mehmet Sofu), 1:7 (Mehmet Sofu)

### **FC Ober-Ramstadt I – VfB Lampertheim I 5:2 (1:1)**

Mit dem VfB Lampertheim stellte sich am vergangenen Sonntag auf dem Sportplatz "In der Aue" eine Mannschaft vor, die in dieser Saison sicher mehr vorhatte, als gegen den Abstieg zu spielen. Doch nach den beiden herben Niederlagen bei den Aufsteigern TVgg Lorsch (0:3) und Hassia Dieburg (3:8) stehen die Gäste derzeit auf den vorletzten Tabellenplatz. Mit dem ersten Heimsieg wollte sich der FCO weiter nach vorne schieben, um ruhig in die nächsten Wochen gehen zu können.

Hektisch begann der FCO, der mit unveränderter Aufstellung ins Spiel ging. Immer wieder verlor die Mannschaft in der Anfangsphase leichtfertig den Ball. Nach 8 Minuten dann aber doch die erste Möglichkeit für die Gastgeber, als Naci Ilhan von halblinks flankte und der Kopfball von Christian Frank vom Gäste-Torhüter gerade noch gehalten werden konnte. Nach dieser ersten Chance wirkte die Lampertheimer Abwehr zunehmend verunsichert und in der 11. Minute konnte der FCO dies auch erstmals ausnutzen. Ein schöner Spielzug aus dem Mittelfeld war Ausgangspunkt des FCO-Führungstreffers. Cemil Özpolat legte Ali Sevim den Ball in den Lauf und der konnte aus der Drehung ins lange

Eck zum 1:0 abziehen. Auch in der Folgezeit bestimmten die Gastgeber das Geschehen, doch einzig die Direktabnahme von Markus Nath nach einer Ecke von Kai Sudheimer brachte Gefahr. Erst in der 24. Minute musste der FCO die erste brenzlige Situation überstehen, als Eduard Kretzer einen Flachschiß von halblinks nicht festhalten konnte und Andreas Grillo im letzten Moment rettete. Die letzte Ober-Ramstädter Möglichkeit vor dem Wechsel hatte in der 30. Minute Cemil Özpolat, der sich im Strafraum durchsetzen konnte, sein scharfer Ball vor das Tor aber von Freund und Feind verpasst wurde. Nur kurze Zeit später verlor der FCO im Mittelfeld den Ball, Naci Ilhan ließ hinter seinem Rücken seinen Gegenspieler, der mit einem langen Flankenball angespielt wurde, ziehen und der Querpass in den 5-Meter-Raum konnte zum 1:1 eingeschoben werden. In der Folgezeit passte sich der FCO zunehmend dem ungenauen Spiel der Gäste an und bereits im Spielaufbau unterliefen der Mannschaft viele Fehler, wodurch die Gäste zwar besser ins Spiel kamen, ohne daraus jedoch Profit schlagen zu können. Einzig in der 43. Minute musste Eduard Kretzer eingreifen, als nach einem Konter ein Lampertheimer am Strafraum zum Schuss kam,



den der Ober-Ramstädter Keeper aber an die Latte lenken konnte. In einem Spiel, bei dem beide Mannschaften nicht überzeugen konnten, blieb es bis zur Pause beim Unentschieden.

Mit dem ins Mittelfeld vorgerückten Alper Göksal kam zu Beginn der zweiten Hälfte mehr Druck in das Spiel des FCO. Nach einer schönen Kombination in der 53. Minute legte Alper Göksal Sinan Ceylan den Ball durch die Gasse, doch sein Schuss aus 11 Metern war zu schwach und der Keeper konnte halten. Damit war die Gefahr für das Gästetor jedoch noch nicht vorbei, denn der FCO erkämpfte sich postwendend wieder den Ball, Kai Sudheimer kam von der rechten Seite zum Flanken und Ali Sevim drückte den Ball aus 1 Meter mit der Hacke zum 2:1 über die Linie. Die Konfusion in der Gästeabwehr nahm nun wieder zu und immer wieder kam der FCO, vor allem über die rechte Seite mit Kai Sudheimer, zu gefährlichen Aktionen. Nur drei Minuten nach der erneuten Führung war es wieder eine Flanke von Kai Sudheimer, die Ali Sevim am kurzen Pfosten einköpfen und damit für eine Vorentscheidung sorgen konnte. Die Gastgeber kombinierten nun im Mittelfeld nach Belieben und die Gäste hatten nur noch wenig entgegenzusetzen. Wieder nur vier Minuten später wurde abermals Kai Sudheimer auf der rechten Seite von Cemil Özpolat angespielt und konnte scharf vor das Lampertheimer Tor flanken. Der Torhüter ließ den Ball abprallen und Ali Sevim stand wiederum Gold richtig und konnte aus kurzer Entfernung zum 4:1 abstauben. Innerhalb von nur 7 Minuten schaffte der FCO-Mittelstürmer einen Hattrick und ließ damit auch die letzten Pessimisten verstummen, denn von einem Aufbäumen der Gäste war in der Folgezeit nichts zu sehen. Mit zwei Freistößen von Alper Göksal hatte der FCO dann weitere Möglichkeiten, den Vorsprung auszubauen. In der 76. Minute setzte Ali Sevim völlig freistehend seinen Kopfball knapp am Tor vorbei und zwei Minuten später reagierte der Gäste-Torhüter glänzend und konnte den Göksal-Freistoss aus 18 Metern gerade noch über die Latte lenken. Erst in den letzten Minuten geriet das FCO-Tor noch einmal in Gefahr. In der 86. Minute wurde ein Eckball zu kurz abgewehrt und nach einem Zuspiel in den Rücken der Abwehr tauchte ein Lampertheimer Spieler vor Eduard Kretzer auf, doch sein Schuss ging nur an den Pfosten. Weniger Glück

hatte der FCO-Keeper dann zwei Minuten später, als ein Freistoss abgefälscht wurde und unhaltbar zum 4:2-Anschlusstreffer einschlug. Der Schlussspiel in einem Spiel, das der FCO hochverdient gewann, blieb nochmals Ali Sevim vorbehalten. Mit seinem 5. Treffer stellte er nach einer Flanke von Naci İlhan in der 90. Minute den 5:2-Endstand her.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Andreas Grillo, Ünal İlhan, Marcus Nath, Cemil Özpolat (62. Min. Mehmet Sofu), Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci İlhan, Sinan Ceylan (85. Min. Volkan Sağlam)  
Weiter stand zur Verfügung: Peter Jackson, Hans Reiffert

**Tore:** 1:0 (11. Min. Ali Sevim), 1:1 (32. Min.), 2:1 (53. Min. Ali Sevim), 3:1 (56. Min. Ali Sevim), 4:1 (60. Min. Ali Sevim), 4:2 (88. Min.), 5:2 (90. Min. Ali Sevim)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Nieder-Ramstadt Ib 6:1 (3:1)**

Ersatzgeschwächt ging der FCO in das Derby gegen Nachbar TSV Nieder-Ramstadt und konnte trotzdem früh mit 2:0 in Führung gehen. Nachdem man im Gegenzug den Anschlusstreffer hinnehmen musste verflachte das Spiel zusehends und der FCO passte sich dem Niveau der Gäste immer mehr an. Trotz dessen wurden weitere Torchancen herausgespielt, doch lediglich Vedat Caliskanoglu konnte diese nutzen und den FCO mit vier Treffern auf die Siegerstrasse bringen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan İlhan, Stephan Herdel, Mehmet Lüle (79. Min. Ergün Kaya), Vedat Caliskanoglu (73. Min. Abbas Caliskanoglu), Cengiz Sevim, Bülent Cer, Metin Pektas, Cihan Olgun, Heiko Steuernagel, Betal Gün

**Tore:** 1:0 (6. Min. Betal Gün), 2:0 (14. Min. Vedat Caliskanoglu), 2:1 (15. Min.), 3:1 (27. Min. Vedat Caliskanoglu), 4:1 (57. Min. Vedat Caliskanoglu), 5:1 (60. Min. Vedat Caliskanoglu), 6:1 (80. Min. Betal Gün)

**Vorschau:** Am Kerbsamstag treten erneut beide Mannschaften auf dem Sportplatz „In der Aue „ an. Um 13.15 Uhr spielt die Ib-Mannschaft gegen die KSG Brandau und anschließend kommt es um 15.00 Uhr zum Duell der 1. Mannschaften des FCO und des SF Heppenheim.

Samstag, 06. September 2003

## FC Ober-Ramstadt – Sportfr. Heppenheim 3-4 (1-2)

# Ober-Ramstadts Abwehr patzt

**Fußball-Bezirksoberliga – 3:4-Niederlage gegen Schlusslicht SF Heppenheim – Dieburg wieder an der Tabellenspitze**

**FC Ober-Ramstadt – SF Heppenheim 3:4 (1:2).** Eine böse Überraschung erlebten die favorisierten Ober-Ramstädter gegen das seitherige Schlusslicht SF Heppenheim. Ober-Ramstadt dominierte zwar über weite Strecken die Partie und erarbeitete sich Torchancen

in Hülle und Fülle. Allerdings wurde im Mittelfeld nicht eng genug gedeckt und die Abwehr patzte in den entscheidenden Situationen. Pech hatten die Gastgeber allerdings auch, denn Goeksal traf bei drei Freistößen stets nur das Aluminium. Zudem ging ein

Schuss von Sudheimer an den Pfosten. Die Torfolge: 0:1 Alisan (23./Foulelfmeter), 1:1 Ceylan (30.), 1:2 Hoffmann (37.), 2:2 Goeksal (62.), 3:2 Sevim (65.), 3:3 Wagner (67.), 3:4 Hoffmann (81.). **TSV Trebur – Hassia Dieburg 0:3 (0:2).** Der Aufsteiger hat am fünf-

ten Spieltag mit dem 3:0-Erfolg in Trebur die Tabellenführung erobert. Die Hassia legte forsch los und verschaffte sich auf dem Platz Respekt. Lukas Kret (23./36.) drückte die Überlegenheit der Dieburger auch zahlenmäßig aus. Nach der Pause und mit der siche-

ren Führung im Rücken zogen sich die Gäste etwas zurück. Trebur kam nun besser ins Spiel, ohne jedoch die Gästeabwehr ernsthaft in Bedrängnis bringen zu können. Rosario Ruggeri, bester Spieler auf dem Platz, markierte das 3:0 (82.). Treburs Faccinetti scheiterte wenig später alleinstehend an Dieburgs Torwart Sauerwein. Kurz vor Schluss sah Treburs Meyer die rote Karte.

**SV Sickenhofen – SV Unter-Flockenbach 3:1 (2:0).** Den dritten Heimsieg in Folge konnte der SV Sickenhofen feiern und hat sich damit für die kommenden Wochen Luft verschafft. Diverse Umstellungen zur Vorwoche (unter anderem spielten Gentile und Guarini im Sturm) sollten sich auszahlen. Die Gastgeber spielten engagiert und schnörkellos, ließen die Bergsträßer nicht zur Entfaltung kommen. Das 2:0 nach dem Doppelschlag von Gentile (29./32.) war dann auch ebenso beruhigend wie verdient. Nach der Pause versäumte es Sickenhofen, die endgültige Entscheidung frühzeitig herbeizuführen. Gentile und Schäfer scheiterten mit Pfostenschüssen. Dann traf Puschke (71.) zum 2:1 und bei den Gastgebern fing das Zittern an. Trotz guter Konterchancen konnte erst Guarini (90.) mit dem 3:1 alles klar machen. *bot*

### BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Lampertheim – Hofheim 2:1**  
Tore: 1:0 Stierlin (52.), 2:0 Pavlovic (78.), 2:1 Kühn (90.). Schiedsrichter: Bertram (Kiedrich). Zuschauer: 250.

**Einhausen – Walldorf 0:1**  
Tor: 0:1 Sempruch (54.). Rote Karte: Mazzeo (60./Einhausen). Schiedsrichter: Gießer (Neu-Isenburg). Zuschauer: 180.

**Lorsch – Ginsheim 1:1**  
Tore: 0:1 Fischer (33.), 1:1 Wachtel (48./Foulelfmeter). Schiedsrichter: Eris (Burgholzhausen). Zuschauer: 180.

**Sickenhofen – U.-Flockenbach 3:1**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Huber, Frank Komma, Stefan Komma – Burda, Altrichter (61. Mengue), Kräupl, Erenuludag, G. Sarkevic (78. Schinov – Guarini, Gentile (80. Schäfer).  
Tore: 1:0 und 2:0 Gentile (29./32.), 2:1 Puschke (71.), 3:1 Guarini (90.). Gelb-rote Karte: Burda

(85./Sickenhofen). Schiedsrichter: Hoffmann (Mittelkalbach). Zuschauer: 150.

**Trebur – Dieburg 0:3**  
Hassia Dieburg: Sauerwein – Sluka, Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Kampka (64. Schwinn), Sebastian Christ, Brunner, Kret (75. Krause), Schnitzer (82. Vendola) – Rosario Ruggeri.  
Tore: 0:1 und 0:2 Kret (23./36.), 0:3 Ruggeri (82.). Rote Karte: Meyer (84./Trebur). Schiedsrichter: Brinker (Düdesheim). Zuschauer: 100.

**Ober-Ramstadt – Heppenheim 3:4**  
FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Grillo, Ünal İlhan (50. Sofu), Goeksal – Nath, Sudheimer, Özpolat (62. Jackson), Ceylan, Naci İlhan – Christian Frank, Ali Sevim.  
Tore: 0:1 Alisan (23./Foulelfmeter), 1:1 Ceylan (30.), 1:2 Hoffmann (37.), 2:2 Goeksal (62.), 3:2 Sevim (65.), 3:3 Wagner (67.), 3:4 Hoffmann (81.). Schiedsrichter: Sidirottoulos (Martinthal). Zuschauer: 100.

### Bezirksoberliga Darmstadt

FC O.-Ramstadt - SF Heppenheim	3:4
VfB Lamperth. - FV Hofheim	2:1
SV Sickenhofen - U.-Flockenbach	3:1
TSV Trebur - Hassia Dieburg	0:3
Tvgg Lorsch - VfB Ginsheim	1:1
SG Einhausen - RW Walldorf	0:1

1. Hassia Dieburg	5	4	0	1	18:5	12
2. Vikt. Ueberach	5	3	2	0	15:8	11
3. FC Alsbach	5	3	2	0	13:9	11
4. SG Einhausen	5	3	1	1	9:6	10
5. SV Sickenhofen	5	3	0	2	10:10	9
6. VfB Ginsheim	5	2	2	1	13:7	8
7. Tvgg Lorsch	5	2	1	2	11:6	7
8. FC O.-Ramstadt	5	2	1	2	14:13	7
9. RW Walldorf	5	1	3	1	7:7	6
10. SV Gr.-Bieberau	5	1	3	1	10:12	6
11. FC 07 Bensh.	5	1	2	2	9:9	5
12. TSV Trebur	5	1	2	2	3:7	5
13. U.-Flockenbach	5	1	1	3	3:7	4
14. VfB Lamperth.	5	1	1	3	10:20	4
15. SF Heppenheim	5	1	0	4	6:18	3
16. FV Hofheim	5	0	1	4	6:13	1



### **FCO nutzt vorne seine Chancen nicht und ist hinten zu nachlässig**

#### **3:4-Niederlage gegen SF Heppenheim - FCO lb gewinnt erneut klar**

Am Kerbsamstag trat der FCO gegen die noch ohne Punktgewinn auf dem letzten Platz rangierenden Sportfreunde Heppenheim an. Nach zuletzt zwei Siegen galt es für den FCO, mit einem weiteren Sieg ruhiger in die nächsten Wochen gehen zu können. Doch man musste gewarnt sein, denn Spiele gegen vermeintlich angeschlagene Gegner sind meist die Schwersten.

Der FCO versuchte von Beginn an zu zeigen, dass man das Spiel als Sieger verlassen wollte und entwickelte gleich viel Druck auf das Heppenheimer Tor. Bereits in der 6. Minute musste der Gästetorhüter sein ganzes Können zeigen, als er einen Freistoss von Alper Göksal aus dem Winkel fischte. Auch zwei Minuten später hatten die Gäste Glück, eine Flanke von Alper Göksal verpasste Ali Sevim nur knapp mit dem Kopf. Erst nach 19 Minuten tauchten die Heppenheimer erstmals gefährlich vor dem FCO-Tor auf. Bezeichnender Weise für das heutige Spiel, war es ein Fehler in der Defensive, der die Torchance begünstigte. Eine Flanke wurde statt nach vorne, nach hinten in den Lauf eines Heppenheimer Spielers geköpft, der legte quer vors Tor, doch Eduard Kretzer reagierte glänzend und konnte parieren. Die Gastgeber ließen die Zügel in der Folgezeit etwas schleifen und brachten den Tabellenletzten besser ins Spiel. In der 23. Minute spielte Ünal Ilhan zum wiederholten Male im Mittelfeld völlig unbedrängt den Ball einem Gästespieler in die Füße, der konnte völlig ungehindert in den Strafraum eindringen und erst dort wurde er von Andreas Grillo gefoult. Der fällige Strafstoß wurde sicher zum 0:1 verwandelt. Auch wenn die Gastgeber optisch überlegen waren, ließ man den Gästen, die sich schon von Beginn an weit zurückzogen, bei ihren Kontern viel Raum und griff im Mittelfeld nicht energisch genug an. So auch in der 27. Minute, als ein Angreifer am Strafraum frei zum Schuss kam, der aber knapp am Winkel vorbeiflog. Der FCO fing sich nun wieder und setzte die Gäste stark unter Druck. In der 30. Minute setzte Alper Göksal einen Freistoss aus 18 Metern an den Pfosten und Sinan Ceylan konnte aus kurzer Entfernung zum 1:1 abstauben. Der FCO drängte weiter nach vorne, vernachlässigte aber die Defensive und griff die Gäste erst in den gefährlichen Zonen energisch an, so dass die durch Standardsituationen vor dem Strafraum zu Möglichkeiten kamen. Eine solche Situation

brachte den Heppenheimern auch die erneute Führung. Bei einem Freistoss in der 37. Minute von halblinks sah Eduard Kretzer nicht gut aus, denn der Ball ging rechts an der Mauer vorbei und schlug im langen Torwarteck zum 1:2 ein und der FCO musste wieder dem Rückstand hinterherlaufen. Noch vor der Pause hatten Alper Göksal und Sinan Ceylan nach einer schönen Flanke von Naci Ilhan eine Doppelchance aus kurzer Entfernung, doch sie schafften es nicht, den Ball im Tor unterzubringen, so dass mit dem FCO-Rückstand die Seiten gewechselt wurden.

Mit dem Willen, das Spiel noch umzubiegen, kam der FCO aus der Kabine. In der 53. Minute hatten die Gastgeber auch gleich die erste Chance, als Christian Frank nach schöner Vorarbeit von Mehmet Sofu kurz vor das Tor flankte, doch Ali Sevim aus 3 Metern über das Tor schoss. Nur zwei Minuten später hatte Kai Sudheimer Pech. Nach einer Einzelaktion zog er aus 17 Metern ab, doch sein Schuss ging nur an den langen Pfosten. In der 62. Minute war es dann aber doch endlich soweit. Als der Heppenheimer Torwart bei einem Freistoss noch die Mauer stellte, der Schiedsrichter aber den Ball nicht gesperrt hatte, reagierte Alper Göksal am schnellsten und schoss den Ball ins leere Tor zum 2:2. Nur drei Minuten später schien sich das Spiel endgültig für den FCO zum Guten zu wenden. Alper Göksal setzte sich im Strafraum gegen zwei Gegenspieler durch, legte Ali Sevim den Ball in den freien Raum und der Mittelstürmer versenkte zum 3:2 ins lange Eck. Doch die Freude des FCO wehrte nur zwei Minuten, denn in der 67. Minute musste man postwendend den Ausgleich hinnehmen. Im Mittelfeld wurde wieder einmal der Ball leichtfertig abgegeben, beim nachfolgenden Konter stand die Abwehr erneut zu weit von den Gegenspielern entfernt und gegen den Schuss aus 8 Metern hatte Eduard Kretzer keine Chance. In der Schlussphase kämpften die Gäste mit allen Mitteln, den ersten Punkt in dieser Saison zu sichern, doch der FCO hatte trotzdem weiter Chancen, das Spiel zu seinen Gunsten zu entscheiden. In der 75. Minute wurde ein Freistoss von Alper Göksal abgefälscht, Mehmet Sofu legte den Ball vor das Tor, doch Ali Sevims Kopfball ging knapp am Tor vorbei. Als der FCO nun alles nach vorne warf und Trainer Lothar Buchmann mittlerweile auch den dritten Stürmer ins Spiel brachte, geriet die Mannschaft durch zwei



Heppenheimer Konter in Gefahr. In der 78. Minute hatte man noch Glück, als ein Gästespieler Eduard Kretzer umspielte, aber über das leere Tor schoss. Drei Minuten später war es erneut ein Freistoss, der die Gäste wieder in Führung brachte. Nach einem Konter wurde der Heppenheimer Spieler wieder erst am Strafraum gestört und den fälligen Freistoss wurde über die Mauer, diesmal unhaltbar für den FCO-Keeper, in den Winkel gezirkelt. In den Schlussminuten sahen sich die Heppenheimer dann noch mal wütenden Angriffen des FCO ausgesetzt, doch auch das Pech klebte den Ober-Ramstädter Akteuren heute an den Stiefeln. Innerhalb weniger Minute traf Alper Göksal mit zwei Freistößen jeweils nur die Latte und der FCO schaffte es nicht, die darauffolgende Verwirrung im Strafraum zu nutzen. So blieb es bis zum Schluss beim Heppenheimer Sieg.

Der FCO musste mit der unnötigen Niederlage nach den beiden letzten Siegen einen Rückschlag hinnehmen. Zu den Fehlern im Defensivverhalten, den vergebenen großen Möglichkeiten im Angriff gesellte sich dann mit den Lattentreffern von Alper Göksal und Kai Sudheimer auch noch Pech.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Andreas Grillo, Ünal İlhan (50. Min. Mehmet Sofu), Marcus Nath, Cemil Özpolat (62. Min. Peter Jackson), Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Naci İlhan, Sinan Ceylan  
Weiter stand zur Verfügung: Volkan Saglam, Hans Reiffert

**Tore:** 0:1 (23. Min. Foulelfmeter), 1:1 (30. Min. Sinan Ceylan), 1:2 (37. Min.), 2:2 (62. Min. Alper Göksal), 3:2 (65. Min. Ali Sevim), 3:3 (67. Min.), 3:4 (81. Min.)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – KSG Brandau Ib 8:2 (2:2)**

Der FCO kam gut ins Spiel und führte bereits nach drei Minute durch einen Treffer von Eric Dietrich mit 1:0. Doch die Gäste schlugen zurück und nutzten zwei individuelle Fehler des FCO zur 1:2 Führung. In der Folgezeit drängten die Gastgeber die Brandauer zunehmend in die Defensive und konnten zur Halbzeit wenigstens noch den Ausgleich erzielen. Nach dem Doppelschlag direkt nach Wiederanpiff durch Betal Gün und Eric Dietrich, der kurze Zeit später schwer verletzt ausscheiden musste, kam der FCO wieder auf die Siegerstrasse zurück. In der Folgezeit hatten die Gastgeber leichtes Spiel. Immer wieder angetrieben durch Metin Pektas, der aus dem Mittelfeld seine Mitspieler geschickt in Szene setzte, konnte der FCO schließlich einen souveränen Sieg einfahren.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Hans Reiffert, Serkan İlhan, Vedat Caliskanoglu (46. Min. Stephan Herdel), Cengiz Sevim, Bülent Cer (46. Min. Mustafa Akbaba), Metin Pektas, Cihan Olgun, Marco Reiter-Wassmann, Heiko Steuernagel, Eric Dietrich (65. Min. Marc Reinartz), Betal Gün

Weiter stand zur Verfügung: Mehmet Lüle

**Tore:** 1:0 (3. Min. Eric Dietrich), 1:1 (13. Min.), 1:2 (22. Min.), 2:2 (29. Min. Betal Gün), 3:2 (46. Min. Betal Gün), 4:2 (48. Min. Eric Dietrich), 5:2 (55. Min. Metin Pektas), 6:2 (65. Min. Betal Gün), 7:2 (80. Min. Metin Pektas), 8:2 (85. Min. Marc Reinartz)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt die 1. Mannschaft um 15.00 Uhr beim VfB Ginsheim an. Die Ib-Mannschaft hat ihr drittes Heimspiel in Folge. Gegner ist am Sonntag um 13.15 Uhr die SG Arheilgen Ib.

Sonntag, 14. September 2003

## VfB Ginsheim - FC Ober-Ramstadt 2-2 (0-1)

# Demircis Doppelschlag lähmt die Hassia

**Bezirksoberliga** – Trotz des 1:3 gegen Groß-Bieberau bleibt Dieburg vorn – Ober-Ramstadt punktet in Ginsheim

**Hassia Dieburg – SV Groß-Bieberau 1:3 (0:0).** Trotz der Niederlage bleibt Hassia Dieburg Tabellenführer der Fußball-Bezirksoberliga. Im ersten Durchgang sahen die 300 Zuschauer ein ausgeglichenes Spiel. Brunner (24./29.) vergab eine mögliche Dieburger Führung, auf der anderen Seite scheiterte Eiselstein (28.) in aussichtsreicher Position an Torwart Ackermann. Mit der Einwechslung von Torjäger Hadar Demirci (er kam zur zweiten Spielhälfte) gelangten die Gäste auf die Siegerstraße. Der Doppelschlag von Demirci (47./48. mit Foulelfmeter) lähmte die Hassia zunächst. Dann setzte der Tabellenführer aber zu einem Sturmrunn an, der mit dem Anschlusstreffer von Vendola (79.) erfolversprechend schien. Allerdings brachte ein erfolgreicher Konter der Odenwälder die Entscheidung: Monopoli (83.) erhöhte auf 3:1.

**FC Alsbach – SV Sickenhofen 0:0.** Die bislang negativen Ergebnisse auf fremden Plätzen ließen Sickenhofen vorsichtig beginnen.

Alsbach hatte die Partie schnell im Griff und durch Veith (4.), Wendel (8.) und Sven Haßlinger (14.) die Führung auf dem Fuß. Im weiteren Verlauf ebnete der Angriffsschwung der Platzherren ab, der SV kam durch Erenuludag zu einer guten Möglichkeit. Nach dem Wechsel verflachte das Spiel zunehmend, Torraumszenen wurden zur Mangelware. Kurz vor Schluss hatten Böhm und Huy

noch Alsbacher Torchancen, doch blieb es beim unterm Strich gerechten Unentschieden.

**VfB Ginsheim – FC Ober-Ramstadt 2:2 (0:1).** Der erste Durchgang ging an die Gäste, die folgerichtig durch Ali Sevim (38.) in Führung gingen. Ginsheim agierte in dieser Phase zu defensiv und konnte sich dem starken Druck des FCO nur mit Mühe entziehen. Völlig verwandelt kam Ginsheim

aus der Kabine. Die Gastgeber drängten die Ober-Ramstädter in deren eigene Hälfte zurück und kamen durch Tanis (57.) zum Ausgleich. Als Ober-Ramstadts Sudheimer (60.) mit Gelb-Rot vom Platz musste, wurde die Ginsheimer Überlegenheit noch deutlicher. Hameed (69.) traf zum 2:1, das Blatt schien sich zugunsten der Ginsheimer zu wenden. Ein umstrittener Foulelfmeter, wie

FCO-Sprecher Thomas Weber einräumte, brachte schließlich den Ausgleich durch Goeksal (79.). Letztlich ein glücklicher Punkt für Ober-Ramstadt.

**SV Unter-Flockenbach – Viktoria Urberach 3:1 (0:1).** Zwei Schlüsselszenen waren es, die zur ersten Niederlage der Urberacher (1:0, Incescu/20.) führten und zugleich den ersten Saisonsieg für Unter-Flockenbach bedeutete. Da war zum einen der Foulelfmeter, mit dem Viktorias Spielertrainer Frank Grimm kurz vor der Halbzeitpause an Unter-Flockenbachs Torwart Wolfgang Unterrainer scheiterte. Und auf der anderen Seite war es der von Rittersberger verwandelte Foulelfmeter (53.), der den Ausgleich bedeutete. Zudem musste Urberachs Lotz in dieser Szene mit Gelb-Rot vom Platz. Die Urberacher Unterzahl nutzte Unter-Flockenbach konsequent. Henn (56.) besorgte wenig später die Führung. Den Schlusspunkt gegen eine jetzt überforderte Urberacher Elf setzte erneut Rittersberger (70.).

### BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

#### U.-Flockenbach – Urberach 3:1

**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck, Scheiermann (65. Christoph Hahn), Eckhardt, A. Huder (80. Sebastian Frank) – Kück, Incesu, Lotz, Grimm, Berger (65. Michael Hahn) – Martin Max.  
**Tore:** 0:1 Incesu (20.), 1:1 Rittersberger (53./Foulelfmeter), 2:1 Henn (56.), 3:1 Rittersberger (70.).  
**Gelb-Rot:** Lotz (53.). **Vorkommnis:** Wolfgang Unterrainer (U.-Flockenbach) hält einen von Grimm geschossenen Foulelfmeter. **Schiedsrichter:** Starke (Offenbach). **Zuschauer:** 200.

#### Alsbach – Sickenhofen 0:0

**FC Alsbach:** Pavlovic – Dixel, Andre Haßlinger, Seitz – Arne Horst, Sven Haßlinger, Huy, Wendel, Krauß (76. Böhm), Urfels – Veith (59. Sierra).  
**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma, G. Sarkevic – Mengue (68. Schäfer), Burda,

Kräupl, Schinor, Erenuludag – Gentile, Guarini. **Schiedsrichter:** Secci (Kriftel). **Zuschauer:** 120.

#### Dieburg – Groß-Bieberau 1:3

**Hassia Dieburg:** Ackermann – Sluka (49. Vendola), Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Sebastian Christ, Brunner, Kampka, R. Ruggeri – Kretz (75. Krause), Schnitzer.  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Dirk Strasschil, Chr. Bußmann, Hunsicker – Thomas Strasschil, Eiselstein, Jens Butzke (46. Demirci), Monopoli – Bäcker (66. Becht), Leitner (73. Liebig).  
**Tore:** 0:1 und 0:2 Demirci (47./48. Foulelfmeter), 1:2 Vendola (79.), 1:3 Monopoli (83.). **Schiedsrichter:** Groß (Rockenberg). **Zuschauer:** 300.

#### Bensheim – Einhausen 3:3

**Tore:** 1:0 Nischwitz (4.), 2:0 Schäfer (25.), 2:1 Flatt (41.), 3:1 Nischwitz (64.), 3:2 Flatt (67.), 3:3 Oswald

(68.). **Schiedsrichter:** Seewald (Bruchköbel). **Zuschauer:** 250.

#### Walldorf – Lorsch 5:2

**Tore:** 0:1 Rzepka (26.), 1:1 Sempruch (36.), 2:1 Hakan Ünal (39.), 3:1 Baaden (50.), 3:2 Hartmann (59.), 4:2 Hakan Ünal, 5:2 Bogdanovic (80.). **Rote Karte:** Bernd Walter (19./Lorsch). **Schiedsrichter:** Diefenbach (Obertiefenbach). **Zuschauer:** 150.

#### Ginsheim – Ober-Ramstadt 2:2

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Olgun, Gün, Goeksal – Sudheimer, Nath, Özpolat (65. Sofu, 81. Saglam), Naci İlhan, Ceylan – Frank (83. Ünal İlhan), Sevim.  
**Tore:** 0:1 Sevim (38.), 1:1 Tanis (57.), 2:1 Hameed (69.), 2:2 Goeksal (79./Foulelfmeter). **Gelb-Rot:** Sudheimer (60./Ober-Ramstadt). **Schiedsrichter:** Brinker (Düdelshelm). **Zuschauer:** 150.

### Bezirksoberliga Darmstadt

U.-Flockenbach - Vikt. Urberach	(Sa.) 3:1
FC 07 Bensh. - SG Einhausen	3:3
RW Walldorf - Tvgg Lorsch	5:2
VfB Ginsheim - FC O.-Ramstadt	2:2
Hassia Dieburg - SV Gr.-Bieberau	1:3
FC Alsbach - SV Sickenhofen	0:0

1. Hassia Dieburg	6	4	0	2	19:8	12
2. FC Alsbach	6	3	3	0	13:9	12
3. Vikt. Urberach	6	3	2	1	16:11	11
4. SG Einhausen	6	3	2	1	12:9	11
5. SV Sickenhofen	6	3	1	2	10:10	10
6. VfB Ginsheim	6	2	3	1	15:9	9
7. RW Walldorf	6	2	3	1	12:9	9
8. SV Gr.-Bieberau	6	2	3	1	13:13	9
9. FC O.-Ramstadt	6	2	2	2	16:15	8
10. TSV Trebur	6	2	2	2	9:9	8
11. Tvgg Lorsch	6	2	1	3	13:11	7
12. U.-Flockenbach	6	2	1	3	6:8	7
13. FC 07 Bensh.	6	1	3	2	12:12	6
14. VfB Lamperth.	6	1	2	3	11:21	5
15. SF Heppenheim	6	1	1	4	7:19	4
16. FV Hofheim	6	0	1	5	8:19	1



### FCO zeigt in Ginsheim zwei Gesichter

#### 2:2 beim VfB Ginsheim - FCO Ib enttäuscht beim 3:3

Zu einem weiteren Duell zwischen zwei Aufsteiger kam es am vergangenen Sonntag zwischen dem VfB Ginsheim und dem FC Ober-Ramstadt. In den beiden letzten Bezirksliga-Spielzeiten blieb der FCO gegen den Mitaufsteiger ohne Niederlage und wollte dies nach dem Patzer in der Vorwoche auch weiterhin bleiben.

Trainer Lothar Buchmann schickte seine Elf mit einer neu formierten Verteidigung auf das Feld. Für den arbeitsbedingten Ausfall von Andreas Grillo rückte Cihan Olgun in den Anfangsformation und Kamil Gün nahm nach seiner Urlaubspause den Platz von Ünal İlhan ein.

Der FCO kam gut in die Partie und kontrollierte gegen die defensiv eingestellten Gastgeber von Beginn an das Geschehen. Ginsheim zog sich weit in die eigene Hälfte zurück, überließ dem FCO das Mittelfeld und wartete auf Fehler, um über Konter zum eigenen Erfolg zu kommen. Doch die Gäste spielten konzentriert nach vorne und kamen immer wieder über die linke Seite mit Naci İlhan zu gefährlichen Situationen. In der 14. Minute kam Naci İlhan frei zum Flanken, doch Ali Sevim wurde beim Kopfball gestört und der Ball ging knapp am Tor vorbei. Zwei Minuten später hatte Christian Frank eine weitere Möglichkeit, als er von Alper Göksal den Ball in den Lauf gespielt bekam, doch seine Direktabnahme ging erneut nur knapp am langen Pfosten vorbei. Auch in der 22. Minute tauchte Christian Frank wieder gefährlich vor dem Ginsheimer Tor auf. Diesmal wurde er von Sinan Ceylan freigespielt, sein Schuss aus 8 Metern wurde vom Ginsheimer Torhüter aber glänzend pariert. Bis zur 30. Minute bestimmte der FCO so das Spiel und konnte durch das Mittelfeld beliebig kombinieren. Einzig die Torausbeute gab es bis zu diesem Zeitpunkt zu bemängeln. Erst nach einer halben Stunde kamen die Gäste erstmals gefährlich vor das FCO-Tor, nachdem sich Kamil Gün im Strafraum düpierten ließ, Eduard Kretzer aber glänzend am kurzen Pfosten reagierte. Auch vier Minuten später stand Kamil Gün nach einem Freistoss vom linken Strafraumeck schlecht und sein Gegenspieler kam frei zum Kopfball, doch wieder bewahrte Eduard Kretzer seine Mannschaft vor dem Ausgleich. Gerade als die Ginsheimer besser ins Spiel fanden, konnte der FCO zurückschlagen. In der 38. Minute wurde wieder einmal Naci İlhan mit einem weiten Seitenwechsel ins Spiel gebracht.

Der konnte von der linken Seite flach in den 5-Meter-Raum flanken und Ali Sevim drückte den Ball am langen Eck zur 0:1-Führung ein. Der FCO hatte nun seine Schwächephase überstanden und dominierte bis zur Pause das Spiel. Zählbares sprang aber nicht mehr heraus, so dass es bei der verdienten, aber knappen Führung blieb. Die Gäste zeigten ein gutes und engagiertes Spiel und hätten durchaus auch höher in Führung liegen können. Ein völlig anderes Spiel sahen die Zuschauer nach der Halbzeit. Während die Gastgeber nun aggressiver und druckvoller nach vorne spielten, zog sich der FCO mehr in seine Hälfte zurück. Kaum noch ein konstruktiver Spielaufbau war bei den Gästen zu sehen und der Ball lief nicht mehr so gefällig durch die eigenen Reihen wie im ersten Abschnitt. In der 54. Minute verlor man nach einem Abschlag leichtfertig den Ball, erneut reagierte aber Eduard Kretzer bei einem Kopfball aus 10 Metern glänzend und fischte den Ball aus dem Torwinkel. Nur drei Minuten später war es dann aber doch passiert. Kamil Gün ließ den Ball im eigenen Strafraum und dem Fuß durchrutschen und direkt hinter ihm ließ sich der Ginsheimer Stürmer die Chance nicht entgehen und hob den Ball ins lange Eck zum 1:1-Ausgleich. Auch in den folgenden Minuten konnten sich die Gäste nur schwer aus der Ginsheimer Umklammerung befreien und das Spiel schien nach der gelb-roten Karte gegen Kai Sudheimer (60.) endgültig zu kippen. Doch der FCO fing sich nach 65 Minuten und konnte das Spiel wieder ausgeglichener gestalten. Als man drauf und dran war, wieder an die Leistung der 1. Halbzeit anzuknüpfen, kam die kalte Dusche. Mehmet Sofu verlor in der 69. Minute in der gegnerischen Hälfte leichtfertig den Ball und nach einem steilen Pass nach vorne konnte ein Ginsheimer Spieler alleine auf das FCO-Tor zusteuern und sicher zum 2:1 verwandeln. Der FCO begann nun mit 10 Mann gegen die drohende Niederlage zu kämpfen und den Spielfluss der Gastgeber zu bremsen. Eigene Aktionen nach vorne waren nur noch selten zu sehen, doch eine davon sollte dann doch noch den Ausgleich bringen. Sinan Ceylan wurde im Strafraum leicht behindert und der Schiedsrichter zeigte völlig überraschend auf den Elfmeterpunkt (79. Min.). Alper Göksal verwandelte gewohnt sicher zum 2:2-Ausgleich, bei dem es bis zum Schlusspfiff auch blieb. Nach zwei völlig verschiedenen Halbzeiten, von



denen je eine von Ginsheim und von Ober-Ramstadt bestimmt wurde, trennten sich beide Teams mit einem gerechten Unentschieden.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Cihan Olgun, Kamil Gün, Marcus Nath, Cemil Özpolat (65. Min. Mehmet Sofu, 81. Min. Volkan Saglam), Christian Frank (83. Min. Ünal Ilhan), Alper Göksal, Ali Sevim, Naci Ilhan, Sinan Ceylan

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert

**Tore:** 0:1 (38. Min. Ali Sevim), 1:1 (57. Min.), 2:1 (69. Min.), 2:2 (79. Min. Alper Göksal Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 60. Min. gelb-rote Karte für Kai Sudheimer

### **FC Ober-Ramstadt Ib – SG Arheilgen Ib 3:3 (3:2)**

Eine alles in allem enttäuschende Leistung bot diesmal der FCO. Trotz des stark dezimierten Kaders konnte der FCO zwar nach einem Treffer von Vedat Caliskanoglu und zwei souverän verwandelten Strafstoßen von Heiko Steuernagel zur Pause eine 3:2-Führung herauspielen, doch immer wieder brachte man sich durch individuelle Fehler im Spielaufbau

selbst in Gefahr. Nach dem Wechsel hatte die Mannschaft mehrfach die Möglichkeit, den Vorsprung weiter auszubauen, doch zu eigensinniges Spiel vor dem Tor verhinderten dies. Die Quittung folgte mit dem 3:3-Ausgleich in der 90. Minute. Der FCO verpasste damit die Tabellenführung in der C2-Liga Darmstadt.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan, Mehmet Lüle, Vedat Caliskanoglu (46. Min. Abbas Caliskanoglu), Cengiz Sevim, Bülent Cer, Mustafa Akbaba, Stephan Herdel, Heiko Steuernagel, Marc Reinartz (80. Min. Marc Reinartz), Betal Gün

Weiter stand zur Verfügung: Ersin Yapar, Ergün Kaya

**Tore:** 0:1 (13. Min.), 1:1 (22. Min. Vedat Caliskanoglu), 2:1 (30. Min. Heiko Steuernagel Foulelfmeter), 2:2 (34. Min. Foulelfmeter), 3:2 (40. Min. Heiko Steuernagel Foulelfmeter), 3:3 (90. Min.)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag stellt mit RW Walldorf einer der Meisterschaftsanwärter auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor. Spielbeginn der 1. Mannschaft ist um 15.00 Uhr. Die Ib-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr den FSV Schneppenhausen.

Sonntag, 21. September 2003

## FC Ober-Ramstadt – RW Walldorf 2-2 (0-0)

# Hassia kann Sickenhofens Abwehr nicht knacken

**Bezirksoberliga – Dieburg ist die Tabellenspitze los – Alsbach in der Defensive zu sorglos: 1:3 in Urberach**

**SV Sickenhofen – Hassia Dieburg 2:0 (0:0).** In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt ist Hassia Dieburg nach der zweiten Niederlage in Folge die Tabellenführung los. Der erste Durchgang verlief ausgeglichen, beide Seiten hatten Möglichkeiten. So traf Sickenhofens Gentile mit einem fulminanten Schuss nur das Aluminium, auf der anderen Seite scheiterte Schnitzer mit einem Freistoß. Kurz vor der Pause hatte Dieburgs Sluka das 1:0 auf dem Fuß, verfehlte aber das Ziel. Aus der Pause kam Sickenhofen hellwach. Guarini wurde von Sebastian Christ im Strafraum zu Fall gebracht, den fälligen Strafstoß verwandelte Goran Sarkevic zum 1:0 (64.). Kurz darauf musste Sarkevic mit Rot vom Platz. In Unterzahl verteidigte der SV das Ergebnis. Dieburg bestürmte das Tor, ohne jedoch die Abwehr aushebeln zu können. In der Schlussminute gelang es Guarini, mit einem weiteren Foulelfmeter den Sieg perfekt zu machen.

**Viktoria Urberach – FC Alsbach 3:1 (3:0).** Die Viktoria legte los wie die Feuerwehr. Incesu (4.) besorgte per Foulelfmeter das 1:0. Alsbach drängte auf den Ausgleich und öffnete die Abwehr. Das nutzte die Viktoria konse-

quent aus. Kräupl (31.) und Max Martin (34.) besorgten mit einem Doppelschlag das 3:0. Alsbach agierte in dieser Phase in der Abwehr zu sorglos, wie Viktorias Sprecher Edmund Weiland hernach meinte. Das 4:0 hatte Timo Lotz kurz vor der Halbzeit auf dem Fuß, vergab aber frei vor dem Alsbacher Gehäuse. Als im zweiten Durchgang Urberachs Kücük mit Gelb-Rot vom Platz musste (55.), agierten die Platzherren vorsichtiger. Alsbach kam jetzt besser zum Zug, war optisch

überlegen. Es fehlte jedoch am Strafraum die nötige Durchschlagskraft, um den Anschlusstreffer zu erzielen. Das lag aber auch an der souveränen Abwehrarbeit der Brüder Andreas und Thomas Huder. So dauerte es bis zur Schlussminute, ehe sich FCA-Spieler Böhm endlich einmal erfolgreich durchsetzen konnte und den letztlich aber bedeutungslosen Anschluss zum 3:1 erzielte.

**FC Ober-Ramstadt – Rot-Weiß Walldorf 2:2 (0:0).** In einer ausgeglichenen Partie gab es für bei-

den Mannschaften gute Chancen. FCO-Spieler Goeksal hatte Pech bei einem Freistoß, der an die Latte knallte. Auf Walldorfer Seite war es Hakan Ünal, der mit einem Kopfball knapp das Tor verfehlte. Mit dem 1:0 von Ünal (49.) zogen sich die Gäste in die Defensive zurück und überließen dem FCO das Mittelfeld. Der kam verdientermaßen durch Goeksal (73.) zum Ausgleich. Ein umstrittener Foulelfmeter führte dann zur erneuten Walldorfer Führung durch Sempruch (78.). Ober-Ramstadt

ließ den Kopf aber nicht hängen. Goeksal gelang per Freistoß (80.) der Ausgleich.

**SV Groß-Bieberau – FV Hofheim 2:2 (2:1).** Es war ein Spiel der verpassten Chancen, wie SV-Abteilungsleiter Udo Rödl in der Nachbetrachtung feststellte. In den letzten zehn Minuten gab es ein halbes Dutzend hochkarätiger Möglichkeiten für die Odenwälder, doch scheiterten Monopoli, Eiselstein oder Jens Butzke teilweise kläglich. So kam es wie es kommen musste: In der Nachspielzeit war es Gärtner (90.), der zum schmeichelhaften Ausgleich für Hofheim traf. Im ersten Durchgang hatte Groß-Bieberau gegen den Angstgegner (in der letzten Saison hatte man beide Spiele verloren) zunächst Vorteile. Monopoli (1.) traf früh zum 1:0. Dann setzte der SV aber nicht nach und Hofheim gleich durch Schader (24.) aus. Demirci verwandelter Foulelfmeter (36.) brachte dann aber die 2:1-Pausenführung. Nach dem Wechsel begann Hofheim stark, erarbeitete sich Chancen. Groß-Bieberau überstand jedoch die heikle Phase und schien das Heft in der Hand zu haben. Am Ende gab es dann jedoch lange Gesichter: statt eines Erfolges stand nur ein Remis. *bot*

### BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Lampertheim – Trebur 1:2**  
Tore: 1:0 Buhl (3./Foulelfmeter), 1:1 Demiraslam (57.), 1:2 Dionysius (78.). **Gelb-Rot:** Buhl (52./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Lorant (Issigheim). **Zuschauer:** 160.

**Ober-Ramstadt – Walldorf 2:2**  
FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Olgun, Gün (65. Grillo), Goeksal – Sudheimer, Nath, Özpolat (59. Naci Ilhan), Frank, Ceylan – Güler (83. Sofu), Sevim. Tore: 0:1 Hakan Ünal (49.), 1:1 Goeksal (73.), 1:2 Sempruch (78./Foulelfmeter), 2:2 Goeksal (80.). **Schiedsrichter:** Hofmann (Schweben). **Zuschauer:** 100.

**Urberach – Alsbach 3:1**  
Viktoria Urberach: Braus – Fleck, Thomas Huder, Andreas Huder, Eckhardt – Lotz, Kücük, Incesu, Grimm (76. Sebastian Frank) – Martin Max, Kräupl (72. Michael Hahn). **FC Alsbach:** Pavlovic – Gött, Dixel, Andre 'Halbinger, Seitz (46. Urfels) – Arne Horst, Sven Halbinger

(72. Özgür Sevim), Huy, Wendel, Böhm – Nngangue. Tore: 1:0 Incesu (4./Foulelfmeter), 2:0 Kräupl (34.), 3:0 Max Martin (34.), 3:1 Böhm (90.). **Gelb-Rot:** Kücük (55./Urberach). **Schiedsrichter:** Schneider (Wiesbaden). **Zuschauer:** 180.

**Heppenheim – Ginsheim 1:6**  
Tore: 0:1 Trippel (6.), 1:1 Wagner (18.), 1:2 Tanis (33.), 1:3 Marker (45.), 1:4 Hennig (70.), 1:5 Kugelstadt (84.), 1:6 Höhnscheid (86.). **Schiedsrichter:** Grosch (Ober-Dörfelden). **Zuschauer:** 80.

**Sickenhofen – Hassia Dieburg 2:0**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Huber, Frank Komma, G. Sarkevic, Burda – Mengue (79. Ahmad), Kräupl, Erenuludag, Gentile – Schäfer (64. Demirci), Guarini. **Hassia Dieburg:** Sauerwein – Sluka, Behnicke, Daniel Christ (74. Milosevic), Hernandez-Allmann – Kampha, Brunner, Sebastian Christ (81. Schwinn), R. Ruggeri – Kret, Schnitzer. Tore: 1:0 Sarkevic (64./Foulelfmeter), 2:0 Guarini

(90./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Sarkevic (67./Sickenhofen). **Gelb-Rot:** Schnitzer (85./Dieburg). **Schiedsrichter:** Culjak (Frankfurt). **Zuschauer:** 300.

**Groß-Bieberau – Hofheim 2:2**  
SV Groß-Bieberau: Arras – Sternberger, Dirk Strasschil (37. Jörg Butzke), Chr. Buxmann, Hunsicker – Thomas Strasschil, Eiselstein, Bäcker (57. Adloff) Monopoli – Demirci (79. Jens Butzke), Leitner. Tore: 1:0 Monopoli (1.), 1:1 Schader (24.), 2:1 Demirci (36./Foulelfmeter), 2:2 Gärtner (90.). **Schiedsrichter:** Jäger (Hanau). **Zuschauer:** 150.

**Einhausen – U.-Flockenbach 4:0**  
Tore: 1:0 Helwig (4.), 2:0 Emig (25.), 3:0 Schellhaas (48.), 4:0 Helwig (88.). **Gelb-Rot:** Ströbele (32./Unter-Flockenbach). **Vorkommnis:** Unter-Flockenbachs Torwart Unterrainer hält einen von Götz getretenen Foulelfmeter (80.). **Schiedsrichter:** Fuesing (Dudenhofen). **Zuschauer:** 200.

### Bezirksoberliga Darmstadt

SV Gr.-Bieberau - FV Hofheim	2:2
VfB Lamperth. - TSV Trebur	1:2
Vikt. Urberach - FC Alsbach	3:1
SV Sickenhofen - Hassia Dieburg	2:0
SF Heppenheim - VfB Ginsheim	1:6
FC O.-Ramstadt - RW Walldorf	2:2
SG Einhausen - U.-Flockenbach	4:0
1. Vikt. Urberach	7 4 2 1 19:12 14
2. SG Einhausen	7 4 2 1 16:9 14
3. SV Sickenhofen	7 4 1 2 12:10 13
4. VfB Ginsheim	7 3 3 1 21:10 12
5. Hassia Dieburg	7 4 0 3 19:10 12
6. FC Alsbach	7 3 3 1 14:12 12
7. TSV Trebur	7 3 2 2 11:10 11
8. RW Walldorf	7 2 4 1 14:11 10
9. SV Gr.-Bieberau	7 2 4 1 15:15 10
10. FCO.-Ramstadt	7 2 3 2 18:17 9
11. Tvgg Lorsch	7 2 2 3 14:12 8
12. FC 07 Bensh.	7 1 4 2 13:13 7
13. U.-Flockenbach	7 2 1 4 6:12 7
14. VfB Lamperth.	7 1 2 4 12:23 5
15. SF Heppenheim	7 1 1 5 8:25 4
16. FV Hofheim	7 0 2 5 10:21 2



### Göksal-Freistoss rettet dem FCO einen Punkt

#### 2:2 gegen RW Walldorf - FCO Ib gewinnt Spitzenspiel

Am vergangenen Sonntag stellte sich mit RW Walldorf eine Mannschaft auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor, die zum engeren Favoritenkreis in dieser Saison zu zählen ist. Nach mäßigem Saisonbeginn konnte man zuletzt zweimal in Folge gewinnen und sich langsam in der Tabelle nach vorne schieben. Nach 8-wöchiger Urlaubspause kehrte Hueseyin Güler in die Anfangsformation des FCO zurück und nahm den Platz neben Ali Sevim in der Sturmspitze ein.

Von Beginn an entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel zweier technisch guter Mannschaften. Torchancen waren allerdings in der Anfangsphase keine zu vermelden, denn beide Abwehrreihen standen gut. Erst in der 18. Minute nutzte Sinan Ceylan eine Lücke und spielte Christian Frank den Ball in den Lauf. Der zog aus spitzem Winkel ab, statt quer auf seine mitgelaufenen Sturmkollegen zu spielen, und traf nur das Außennetz. Nur 2 Minuten später legte sich Alper Göksal den Ball bei einem Freistoss aus 20 Metern zurecht, doch sein präziser Schuss ging nur an das Lattenkreuz. Das Spiel wurde fortan von beiden Mannschaften druckvoller und wogte hin und her. Kurz nach der großen FCO-Chance kamen auch die Gäste zu ihrer ersten 100%-igen Möglichkeit. Nach einem schönen Spielzug wurde der Ball von der Torauslinie vor das Tor gespielt, doch der Walldorfer Spieler traf den Ball nicht richtig und der Ball trudelte am langen Pfosten vorbei. Die Zuschauer sahen bis zur Pause ein gutes und abwechslungsreiches Spiel, bei dem eigentlich nur ein Treffer fehlte. Die letzte gefährliche Aktion vor der Halbzeit blieb noch einmal dem FCO vorbehalten. In der 36. Minute spielten sich die Gastgeber mit einer schönen Kombination zwischen Alper Göksal, Sinan Ceylan und Ali Sevim im Strafraum der Gäste durch, doch Alper Göksal kam einen Schritt zu spät und der Torhüter konnte eingreifen und die Situation klären. So blieb es zunächst noch beim 0:0.

Unverändert kamen beide Mannschaften wieder aus den Kabinen und der zweite Abschnitt begann gleich mit einem Paukenschlag. In der 49. Minute verlor Kai Sudheimer am gegnerischen Strafraum leichtfertig den Ball und der FCO sah sich einem schnellen Konter über die linke Seite ausgesetzt. Die genaue Flanke an den langen Pfosten nahm der Walldorfer Stürmer volley und konnte zum 0:1 verwandeln. Der FCO zeigte sich durch die

Führung aber nicht geschockt und verstärkte in der Folgezeit seine Angriffsbemühungen. Nur drei Minuten nach dem Rückstand setzte sich Cemil Özpolat alleine durch, sein Flachschiess konnte aber vom Torhüter gerade noch pariert werden. Bei einem Freistoss in der 54. Minute hatte der FCO dann aber noch einmal Glück, als Eduard Kretzer den Ball unterschätzte und ein Walldorfer Spieler den Ball vor das Tor legen konnte. Der Schuss aus kurzer Entfernung traf aber Kamil Gün, der dann auch die Situation klären konnte. Ein Treffer in dieser Phase, als der FCO drauf und dran war, das Spiel an sich zu reißen, hätte möglicherweise schon vorentscheidend sein können. Die Gäste aus Walldorf zogen sich nun weit in ihre eigene Hälfte zurück und sahen sich den immer druckvoller werdenden FCO-Angriffen ausgesetzt. Einzig in der 60. Minute musste Eduard Kretzer nochmals sein ganzes Können unter Beweis stellen, als die FCO-Abwehr nicht energisch genug störte und Kretzer den Schuss aus 8 Metern mit einer Glanzparade halten konnte. Aber auch auf der anderen Seite mehrten sich nun die Torchancen. In der 65. Minute setzte sich Christian Frank alleine durch, doch der Torhüter konnte den Schuss ins kurze Eck gerade noch parieren. Es begann nun eine Schlussphase, die es wieder einmal in sich haben sollte und alles brachte, was man sich bei einem Fußballspiel wünscht. In der 73. Minute nutzte Alper Göksal eine Unordnung in der Gästeabwehr und hatte freie Schussbahn. Sein Linksschuss aus 16 Metern landete genau im linken Torwinkel zum vielumjubelten 1:1-Ausgleich. Nur 4 Minuten nach dem Ausgleich schienen alle Bemühungen aber wieder dahin zu sein, denn der Schiedsrichter zeigte nach einem Zweikampf, den Cihan Olgun mit fairen Mitteln für sich entschied, plötzlich auf den Elfmeterpunkt. Die Chance ließen sich die Gäste nicht entgehen und gingen wieder mit 1:2 in Führung. Der FCO zeigte sich von dem erneuten Rückstand aber nur wenig beeindruckt und immer wieder war es der mittlerweile ins Mittelfeld vorgerückt Alper Göksal, der seine Mannen nach vorne trieb. Göksal selbst war es dann auch, der kurz nach dem Rückstand wieder ausgleichen konnte. Einen Freistoss aus 20 Metern hob er in der 80. Minute herrlich über die Mauer zum 2:2-Ausgleich.

Bei dem gerechten Unentschieden blieb es in einem packenden und guten Spiel schließlich bis zum Schlusspfiff. Der FCO ließ sich durch

den zweimaligen Rückstand nicht aus der Ruhe bringen und hätte das Spiel, mit etwas mehr Glück, in der Schlussphase auch noch zu seinen Gunsten drehen können.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Cihan Olgun, Kamil Gün (65. Min. Andreas Grillo), Marcus Nath, Cemil Özpolat (59. Min. Naci Ilhan), Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Sinan Ceylan, Hueseyin Güler (83. Min. Mehmet Sofu)

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert, Ünal Ilhan, Volkan Saglam

**Tore:** 0:1 (49. Min.), 1:1 (73. Min. Alper Göksal), 1:2 (77. Min. Foulelfmeter), 2:2 (80. Min. Alper Göksal)

## FC Ober-Ramstadt Ib – FSV Schneppenhausen Ib 4:0 (1:0)

Zu einem echten Spitzenspiel zwischen dem Tabellenzweiten und dem Dritten kam es bei den Ib-Mannschaften. Der FCO versuchte nach der enttäuschenden Leistung in der letzten Woche wieder an die Leistungen der Vorwochen anzuknüpfen und wieder mehr Ordnung ins Spiel zu bringen. Mit dem 1:0 durch Volkan Saglam im Rücken gelang dies in der ersten Halbzeit auch ganz gut, ohne sich selbst aber großen Chancen erarbeiten zu können. Nach dem Doppelschlag kurz nach der

Halbzeit durch Abbas Caliskanoglu und einem gewohnt sicher verwandelten Elfmeter von Heiko Steuernagel, war das Spiel zu Gunsten des FCO bereits früh entschieden und die Mannschaft konnte in der Folgezeit sicher aus der Abwehr heraus spielen und die Gäste mehr und mehr in Bedrängnis bringen. Es sprang aber nur noch der 4. Treffer durch Metin Pektas zum 4:0-Endstand heraus.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan (46. Min. Abbas Caliskanoglu), Mehmet Lüle, Ünal Ilhan (70. Min. Stephan Herdel) Vedat Caliskanoglu, Cengiz Sevim, Bülent Cer, Metin Pektas, Heiko Steuernagel, Volkan Saglam (70. Min. Marc Reinartz), Betal Gün

Weiter stand zur Verfügung: Marc Heilmann  
**Tore:** 1:0 (14. Min. Volkan Saglam), 2:0 (48. Min. Abbas Caliskanoglu), 3:0 (30. Min. Heiko Steuernagel Foulelfmeter), 4:0 (85. Min. Metin Pektas)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO beim FC Bensheim an. Die Mannschaft von der Bergstrasse ist bislang noch nicht so recht in Tritt gekommen und konnte erst ein Spiel gewinnen. Spielbeginn der 1. Mannschaft ist um 15.00 Uhr. Zum Spitzenspiel der C2-Liga Darmstadt muss der FCO beim Tabellenführer RW Darmstadt antreten. Spielbeginn der Ib-Mannschaften ist um 13.15 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 26. September 2003*



Sonntag, 28. September 2003

## FC Bensheim - FC Ober-Ramstadt 8-3 (3-2)

# Debakel für Ober-Ramstadt

**Bezirksoberliga – 3:8 in Bensheim – Im Spitzenspiel ein 1:1 zwischen Alsbach und Einhausen – Auch Groß-Bieberau und Sickenhofen punkten**

**FC Alsbach – SG Einhausen 1:1 (0:0).** In der Spitzenbegegnung zeigten sich beide Mannschaften von ihrer besten Seite und boten den Zuschauern ein flottes Fußballspiel. Was fehlte, waren Torraumszenen. Das lag an starken Abwehrreihen, die sicher standen und konsequent klärten. Im Spiel-aufbau hatte zunächst Einhausen Vorteile, ohne jedoch davon profitieren zu können. Auf der anderen Seite bemühte sich der FCA redlich und konnte bis zum gegnerischen Strafraum gefallen. Dann aber fehlte der finale Pass.

Nach der Pause machte Alsbach mehr Druck und hatte damit Erfolg. Böhm (65.) gelang das 1:0. Doch anstatt die Entscheidung zu suchen und nachzulegen, beschränkten sich die Platzherren darauf, das Ergebnis über die Zeit zu bringen. Das sollte sich am Ende rächen: Abwehrspieler André Haßlinger musste kurz vor Schluss verletzt ausscheiden. Die Umstellungen in der FCA-Abwehr nutzte Einhausen konsequent aus. Flatt markierte in der Nachspielzeit den Ausgleich. Alsbach hält weiterhin den Kontakt zur Spitzengruppe, Einhausen verteidigte den zweiten Tabellenplatz. **FC 07 Bensheim – FC Ober-Ramstadt 8:3 (3:2).** Ein Debakel erlebte der FC Ober-Ramstadt.

Dabei sah es lange nicht danach aus. Beide Abwehrreihen wirkten unsicher. In der Anfangsphase kam der FCO nicht ins Spiel, Wenz (9.) und Ameis (24.) nutzten das aus. Der Doppelschlag von Ceylan (34.) und Christian Frank (35.) machte die Partie wieder offen, obwohl Nischwitz (44.) die Pausenführung für Bensheim besorgte. Nischwitz traf auch zum 4:2 (50.), Sevim (61.) verkürzte.

Anschließend war es Heilmann (70.), der den alten Abstand wieder herstellte. Dennoch wogte die Partie weiter hin und her. Als dann Scholl (75.) jedoch auf 6:3 erhöhte, brachte das die Mannschaft um Trainer Lothar Buchmann völlig aus der Fassung. Schäfer (78./Foulelfmeter) und Scholl (88.) sorgten für ein Debakel der Gäste.

**TSV Trebur – SV Groß-Bieberau 1:1 (1:0).** Den ersten Durchgang verschliefen die Groß-Bieberauer komplett. Die Odenwälder hatten Glück, dass Trebur nur zu einem Treffer durch Dionysius (24.) kam. „Wir haben im ersten Durchgang nicht die richtige Einstellung gefunden“, meinte hernach SV-Trainer Sven Nießner. Das sollte sich nach dem Wechsel jedoch ändern. Die Odenwälder waren jetzt lauffreudiger und nahmen die Zweikämpfe besser

an. Allerdings entblößte man bei dem Bemühen, den Ausgleich zu erzielen, die Abwehr. Zumal auch Trebur ebenso geschickt wie gefährlich konterte. Torwart Kai Arras konnte sich einige Male auszeichnen und hatte außerdem das nötige Quäntchen Glück. Das Foul an Monopoli (87.) brachte Groß-Bieberau schließlich das Remis. Demirci (87.) ließ sich die Elfmeter-Chance nicht entgehen.

**FV Hofheim – SV Sickenhofen 2:2 (1:1).** In der Anfangsphase hatte Hofheim mehr vom Spiel. Gärtner (13.) besorgte die Führung. Danach überließ man aber Sickenhofen das Feld. Die Gäste nutzten das aus. Schäfer (22.) traf per Freistoß zum Ausgleich. Gegen die defensiven Bergsträßer kam Sickenhofen zu weiteren Möglichkeiten, doch ging man mit dem 1:1 in die Pause. Der zweite Durchgang ging zunächst an die Gastgeber, die aber im Sturm ohne Durchschlagskraft waren. In dieser Phase gelang Sickenhofens Guarini (53.) das 2:1. Als Schader (75./Hofheim) mit Rot vorzeitig vom Platz musste, schien alles auf den ersten Auswärtserfolg der Gäste hinauszulaufen. In Unterzahl glückte Lösch (77.) für die Gastgeber aber der nicht unverdiente Ausgleich. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

U.-Flockenbach - Tvgg Lorsch	7:2
FC 07 Bensh. - FC O.-Ramstadt	8:3
RW Walldorf - SF Heppenheim	5:0
VfB Ginsheim - VfB Lamperth	2:1
TSV Trebur - SV Gr.-Bieberau	1:1
FV Hofheim - SV Sickenhofen	2:2
FC Alsbach - SG Einhausen	1:1
1. VfB Ginsheim	8 4 3 1 23:11 15
2. SG Einhausen	8 4 3 1 17:10 15
3. Vikt. Urberach	7 4 2 1 19:12 14
4. SV Sickenhofen	8 4 2 2 14:12 14
5. RW Walldorf	8 3 4 1 19:11 13
6. FC Alsbach	8 3 4 1 15:13 13
7. Hassia Dieburg	7 4 0 3 19:10 12
8. TSV Trebur	8 3 3 2 12:11 12
9. SV Gr.-Bieberau	8 2 5 1 16:16 11
10. FC 07 Bensh.	8 2 4 2 21:16 10
11. U.-Flockenbach	8 3 1 4 13:14 10
12. FC O.-Ramstadt	8 2 3 3 21:25 9
13. Tvgg Lorsch	8 2 2 4 16:19 8
14. VfB Lamperth	8 1 2 5 13:25 5
15. SF Heppenheim	8 1 1 6 8:30 4
16. FV Hofheim	8 0 3 5 12:23 3

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Unter-Flockenbach – Lorsch 7:2**  
Tore: 1:0 Rittersberger (4.), 2:0 Henn (32.), 3:0 Rittersberger (40.), 5:0 Schröder (52.), 6:0 Henn (68.), 6:1 Rohatsch (73.), 6:2 Wiegand (83.), 7:2 Henn (90.). **Schiedsrichter:** Seewald (Bruchwiesener). **Zuschauer:** 250.

**Walldorf – Heppenheim 5:0**  
Tore: 1:0 Lopez (34.), 2:0 Gonzales (64.), 3:0 baaden (83.), 4:0 Gonzales (84.), 5:0 Hakan Ünal (90.). **Gelb-rote Karte:** Hoffmann (72./Heppenheim). **Schiedsrichter:** Heil (Wennings). **Zuschauer:** 200.

**Ginsheim – Lamperthheim 2:1**  
Tore: 1:0 Völkers (18.), 1:1 Bopp (25.), 2:1 Hennig (43.). **Gelb-rote Karten:** Tanis (73.), Hennig (75.), beide Ginsheim. **Schiedsrichter:** Tsouras (Wiesbaden). **Zuschauer:** 100.

**Bensheim – Ober-Ramstadt 8:3**  
**Ober-Ramstadt:** Kretzer – Gün (78. Saglam), Gün (26. Özpolat), Goeksal – Nath, Christian Frank, Naci İlhan (48. Grillo), Ceylan, Sudheimer – Güler, Sevim. **Tore:** 1:0 Wenz (9.), 2:0 Ameis (24.), 2:1 Ceylan (34.), 2:2 Frank (35.), 3:2 und 4:2 Nischwitz (44./50.), 4:3 Sevim (61.), 5:3 Heilmann (70.), 6:3 Scholl (75.), 7:3 Schäfer (78./Foulelfmeter), 8:3 Scholl (88.). **Schiedsrichter:** Obel (Mittelbuchen). **Zuschauer:** 200.

**Hofheim – Sickenhofen 2:2**  
**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma, Burda – Mengue, Schinor, Burda (84. Ahmad), Gentile, Kräupl – Erenuludag, Schäfer (82. Siller). **Tore:** 1:0 Gärtner (13.), 1:1 Schäfer (22.), 1:2 Guarini (53.), 2:2 Lösch (77.). **Rote Karte:** Schader (75./

Hofheim). **Schiedsrichter:** Wagner (Kriftel). **Zuschauer:** 100.

**Alsbach – Einhausen 1:1**  
**FC Alsbach:** Pavlovic – Seitz, Gött, André Haßlinger (85. Sevim), Huy – Sven Haßlinger, Arne Horst, Urfels, Ngangué – Wendel, Böhm. **Tore:** 1:0 Böhm (65.), 1:1 Flatt (90.). **Schiedsrichter:** Fahr (Lieblos). **Zuschauer:** 180.

**Trebur – Groß-Bieberau 1:1**  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Thorsten Butzke, Hunsicker – Eiselstein (70. Kotlengaj), Dirk Straschil (75. Becht), Thomas Straschil, Leitner (46. Bäcker) – Monopoli, Jens Butzke, Demirci. **Tore:** 1:0 Dionysius (24.), 1:1 Demirci (87./Foulelfmeter). **Schiedsrichter:** Blankenburg (Sprendlingen). **Zuschauer:** 80.



### **FCO kommt in Bensheim zum Schluss unter die Räder**

#### **8:3-Niederlage beim FC Bensheim - FCO Ib im Spitzenspiel 2:2**

Am letzten Sonntag musste der FCO beim FC Bensheim antreten. Die Mannschaft von der Bergstrasse landete in der abgelaufenen Saison auf dem 6. Tabellenplatz, was auch in dieser Saison das erklärte Ziel ist. Bisher konnte die Mannschaft allerdings erst einmal gewinnen, so dass dem FCO durchaus Chancen auf den zweiten Auswärtssieg eingeräumt werden konnten.

Doch der FCO kam in der Anfangsphase nicht so recht ins Spiel und die Bälle wurde bereits früh in der eigenen Hälfte verloren. Die Gastgeber nutzten die Unsicherheiten und kamen schon in den ersten Minuten mit schnellen Spielzügen gefährlich vor das Ober-Ramstädter Tor. In der 6. Minute hatte der FCO bei einem dieser schnellen Angriffe noch Glück, als ein Bensheimer aus spitzem Winkel nur das Außennetz traf. Nur 4 Minuten später war es dann aber doch passiert und der Bensheimer Angreifer tauchte erneut vor dem Tor von Eduard Kretzer auf und konnte sicher zum 1:0 verwandeln. Nur drei Minuten nach dem Führungstreffer hatte der FCO seine erste Konterchance, doch Hueseyin Güler verzog freistehend. Die Gäste hatten sich nun gefangen und konnten das Spiel ausgeglichener gestalten. Die größte Ausgleichschance hatte zu diesem Zeitpunkt Ali Sevim, der, von Sinan Ceylan ins Spiel gebracht, am Torhüter scheiterte. Gerade als der FCO drauf und dran war, das Spiel zu bestimmen, kam die kalte Dusche. Hueseyin Güler verlor in der eigenen Hälfte den Ball und wieder wurde der FCO mit einem schnellen Spielzug ausgespielt und erneut hatte Eduard Kretzer keine Chance. Nach 25 Minuten stand es bereits 2:0. Aber auch die Bensheimer Abwehr machte nicht gerade den sattelfestesten Eindruck und innerhalb von nur einer Minuten war der FCO plötzlich wieder im Spiel zurück. In der 34. Minute konnte Sinan Ceylan nach einem Doppelpass mit Hueseyin Güler alleine vor dem Tor einschieben und direkt nach dem Anstoß schloss Christian Frank nach einem Querpass von Ali Sevim einen Konter mit dem 2:2 ab. In der Schlussphase der ersten Halbzeit beruhigte sich die von beiden Mannschaften offensiv geführte Partie und doch geriet der FCO mit dem Halbzeitpfeif noch in Rückstand. Bei einem kurz ausgeführten Freistoss an der Eckfahne passte der FCO nicht auf und der Bensheimer Spieler konnte aus dem Halbfeld ungehindert flanken. Eduard

Kretzer zögerte beim Herauslaufen und der Stürmer der Gastgeber nutzte die Unsicherheit und köpfte zum 3:2 ein.

Der FCO zeigt sich auch noch nach dem Wechsel von dem erneuten Rückstand geschockt und es kam kein vernünftiger Spielaufbau zustande. Noch keine 3 Minuten waren gespielt, da war der alte Abstand wieder hergestellt. Nach einer Flanke von der linken Seite kam ein Bensheimer Spieler frei zum Kopfball und es stand 4:2. Der FCO verstand es auch in der Folgezeit nicht, die keineswegs mit einer guten Abseitsfalle agierende Bensheimer Abwehr mit konzentriertem Spiel auszuspielen. Immer wieder stimmte der entscheidende letzte Pass nicht oder der Linienrichter sah eine Abseitsposition, wobei er auch diverse Male völlig falsch lag. Trotzdem war das Spiel auch nach dem 4:2 noch lange nicht entschieden. Neue Hoffnung kam beim FCO auf, als Ali Sevim in der 61. Minute nach Vorarbeit von Christian Frank und einem Querpass von Hueseyin Güler auf 4:3 verkürzen konnte. Die Gäste versuchten nun wieder mehr Druck zu entwickeln, doch viele individuelle Fehler im Spielaufbau brachten den Spielfluss schon im Ansatz ins stocken, so dass sich die Abwehr um Libero Alper Göksal immer wieder einer Überzahl von Gegenspielern ausgesetzt sah. In der 71. Minute fiel dann aber doch die Vorentscheidung zu Gunsten der Gastgeber. Nach einer langen Flanke von der linken Seite ließ Kail Gün seinen Gegenspieler, ohne dass er auch nur versuchte diesen zu stören, zum 5:3 einköpfen. Von nun an ergaben sich die FCO-Akteure ihrem Schicksal und der FC Bensheim nutzte dies in der Schlussphase gnadenlos aus. Fast ohne Gegenwehr ließ man die Gastgeber nun agieren. Eine solche Situation ging dann auch dem 6:3 voraus, als Andreas Grillo im Mittelfeld Kamil Gün den Ball zuspielen wollte und dieser sich leicht den Ball abnehmen ließ. Mit einem schnellen Konter stand wieder ein Bensheimer Stürmer vor Eduard Kretzer und konnte zum 6. Gegentreffer verwandeln. Letztendlich hatte einzig Alper Göksal noch die Chance, eine Ergebnisverbesserung herbeizuführen, doch sein Freistoss aus 18 Metern konnte der Torhüter aus dem Winkel holen. Mit einem Strafstoss in der 73. Minute und dem 8:3 in der Schlussminute musste der FCO letztlich doch eine herbe Niederlage einstecken.



## Bezirksoberliga 2003/2004



Nun gilt es, die Niederlage in den nächsten Tagen schnell zu vergessen, denn bereits am Donnerstag hat die Mannschaft die Chance auf Wiedergutmachung. Dann tritt der FCO um 18.30 Uhr gegen den SV Unterflockenbach an. Das dies kein leichtes Unterfangen wird zeigte der letzte Spieltag, an dem Unterflockenbach mit 7:2 gegen die TVgg Lorsch gewann.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Kai Sudheimer, Cihan Olgun (26. Min. Cemil Özpolat), Kamil Gün (78. Min. Volkan Saglam), Marcus Nath, Naci Ilhan (48. Min. Andreas Grillo), Christian Frank, Alper Göksal, Ali Sevim, Sinan Ceylan, Hueseyin Güler

Weiter stand zur Verfügung: Hans Reiffert

**Tore:** 1:0 (10. Min.), 2:0 (24. Min.), 2:1 (34. Min. Sinan Ceylan), 2:2 (35. Min. Christian Frank), 3:2 (45. Min.), 4:2 (48. Min.), 4:3 (61. Min. Ali Sevim), 5:3 (71. Min.), 6:3 (76. Min.), 7:3 (80. Min. Foulelfmeter), 8:3 (89. Min.)

### **RW Darmstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2:2 (1:1)**

Im Spitzenspiel konnte der FCO nur in der Anfangsphase spielerisch mit den Gastgebern mithalten. Nach einer Viertelstunde dominierten RW das Spiel und der FCO versuchte kämpferisch dagegen zuhalten. Einen individuellen Fehler konnte in der 24. Minute

Vedat Caliskanoglu zur Führung des FCO nutzen, der aber kurze Zeit später bereits egalisiert wurde. In der 2. Halbzeit erhöhten die Gastgeber das Tempo und versuchten den FCO stärker unter Druck zu setzen. Bei einem Pfostenschuss und einer Glanzparade von Yenner Kinik hatten die Gäste noch Glück. Nicht aber bei einem unglücklichen Eigentor, das RW Darmstadt verdient in Führung brachte. Als der FCO bei einem Freistoss in der Schlussminute alles nach vorne warf, fiel Cengiz Sevim der Ball vor die Füße und der konnte zum glücklichen 2:2 einschieben.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Serkan Ilhan (46. Min. Marc Reinartz), Mehmet Lüle (80. Min. Mustafa Akbaba), Ünal Ilhan, Stephan Herdel, Vedat Caliskanoglu, Cengiz Sevim, Metin Pektas, Heiko Steuernagel, Mehmet Sofu, Betal Gün (45. Min. Abbas Caliskanoglu)

Weiter stand zur Verfügung: Bülent Cer

**Tore:** 0:1 (24. Min. Vedat Caliskanoglu), 1:1 (28. Min.), 2:1 (58. Min. Eigentor FCO), 2:2 (90. Min. Cengiz Sevim)

**Vorschau:** Bereits am Donnerstag tritt der FCO um 18.30 Uhr gegen den SV Unterflockenbach an. Die Ib-Mannschaft ist am kommenden Spieltag spielfrei.

Donnerstag, 02. Oktober 2003

**FC Ober-Ramstadt – SV Unterflockenbach 4-0 (2-0)****FC Ober-Ramstadt mit starker Abwehrleistung****Bezirksoberliga – Hassia Dieburg fühlt sich in Einhausen vom Schiedsrichter verschaukelt**

**SG Einhausen – Hassia Dieburg 2:0 (1:0).** Die Dieburger waren mit der Leistung von Schiedsrichter Öztas überhaupt nicht einverstanden. Sie fanden die Platzverweise überzogen. Die Hassia erwägt Protest gegen die Wertung des Spiels einzulegen, schließlich habe man nicht gegen zehn, sondern gegen zwölf Mann gespielt. Hans-Joachim Enders, Sprecher der Hassia, sprach von einer guten Leistung der Dieburger Mannschaft, die auch in Unterzahl nicht aufgesteckt habe. Die größte Möglichkeit zum Ausgleich verpasste aber Hernandez-Allmann, der nach 35 Minuten einen Elfmeter nicht verwerten konnte.

War die Begegnung im ersten Durchgang noch ausgeglichen, entwickelte sich nach der Pause ein Spiel auf ein Tor - auf das der Einhausener. Doch weder Brunner, Kret, Ruggeri noch Schnitzer glückte der Ausgleich. Entweder sie schossen unplatziert oder Einhausens Torhüter reagierte glänzend. Die Gastgeber spielten eher passiv, verteidigten ihren Vorsprung und konterten zuweilen. Einer dieser Konterangriffe brachte durch Flatt in der 70. Minute die Entscheidung.

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Sluka (70. Vendola), Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann, Kampka, Schwinn (75. Milosevic), Brunner, Kret, Schnitzer, R. Ruggeri.

**Tore:** 1:0 Flatt (Foulelfmeter/10.), 2:0 Flatt (70.), **Schiedsrichter:** Öztas (Frankfurt/Main), **Zuschauer:** 190, **Vorkommnis:** Hernandez-Allmann verschießt Elfmeter (35.), **rote Karten:** Müller (Einhausen/61.) – Kampka (30.), Kret (85.), **gelbrote Karte:** Schnitzer (63.).

**FC Ober-Ramstadt – SV Unterflockenbach 4:0 (2:0).** Beide Mannschaften begannen nervös und ohne Konzept. Ober-Ramstadt war bemüht, in Abwehr und Mittelfeld sicher zu stehen und die Gegenspieler eng abzuschirmen. Das gelang und als Ali Sevim (24.) zum 1:0 getroffen hatte, schien eine zentnerschwere Last von den Spielern abzufallen. Der defensive SV Unter-Flockenbach reagierte zunächst nicht und kas-

sierte bis zum Pausenpfeiff das 0:2, für das Ceylan (38.) verantwortlich war.

Wer nach dem Wechsel eine verstärkte Initiative der Gäste erwartet hatte, sah sich getäuscht. Ober-Ramstadts Überlegenheit wurde in der Folge noch deutlicher. Der Doppelschlag von Güler (50./61.) schraubte das Ergebnis auf 4:0 hoch. Goeksal scheiterte mit einem Foulelfmeter an Torwart Wolfgang Unterrainer (71.). Zudem hatten Ceylan und Güler weitere Treffer auf dem Fuß, fanden aber entweder in Unter-Flockenbachs gutem Torwart ihren Meister oder scheiterten an eigenem Unvermögen. Die Gäste hatten während der gesamten Partie nur einen Pfostentreffer zu verzeichnen. Ansonsten herrschte im Angriff regelrecht Flaute.

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo (71. Gün), Nath, Pektas – Sudheimer, Goeksal, Frank (84. Olgun), Özpolat, Ceylan – Güler (81. Naci İlhan), Ali Sevim.

**Tore:** 1:0 Sevim (24.), 2:0 Ceylan (38.), 3:0 und 4:0 Güler (50./61.). **Vorkommnis:** Goeksal scheitert mit einem Foulelfmeter an Unter-Flockenbachs Torwart Unterrainer. **Schiedsrichterin:** Frau Hocke (Frankfurt), **Zuschauer:** 100.

**Bezirksliga West:  
Rohrbach gewinnt mit 1:0**

In einem Nachholspiel der Bezirksliga West unterlag der SV St. Stephan Aufsteiger SV Rohrbach mit 0:1. Im zweiten Spiel verlor Germania Gustavsburg gegen den SV Nauheim mit 0:2.

**SV St. Stephan – SV Rohrbach 0:1 (0:1).** Der erste Durchgang ging klar an die Gäste, die durch den Treffer von Heisel (18.) verdient die Führung erzielten. Griesheim konnte erst nach dem Wechsel und dank einer kämpferischen Steigerung mehr Akzente setzen und kam zu Chancen. Koturic und Aygün hatten den Ausgleich auf dem Fuß, scheiterten aber. Rohrbach blieb dennoch gefährlich und konterte überlegt. Dabei hätten Cakirer und İlhan den Sieg früher perfekt machen können. *bot*



### FCO legt Nervosität ab und siegt klar

#### 4:0-Sieg gegen SV Unterflockenbach - FCO Ib spielfrei

Bereits vier Tage nach der herben Niederlage von Bensheim musste der FCO erneut antreten. Gegner am vergangenen Donnerstag war der SV Unterflockenbach, der mit der Empfehlung eines 7:2-Sieges am letzten Sonntag nach Ober-Ramstadt reiste. Doch die Odenwälder konnten bislang auf fremden Plätzen noch nichts ernten und verloren ihre bisherigen vier Auswärtsspiele. Für den FCO galt es, wieder zu mehr Sicherheit zurückzufinden, um nicht in die Abstiegsregionen abzurutschen.

Trainer Lothar Buchmann baute die Mannschaft im Abwehrbereich um und versuchte mit Routinier Metin Pektas mehr Ruhe in die Defensive zu bringen. Zudem rückte Markus Nath auf die Liberoposition und Andreas Grillo kehrte in die Anfangsformation zurück.

Dem FCO war von Beginn an anzumerken, dass der Schock der Sonntagsniederlage noch in den Knochen der Spieler steckte, denn die Mannschaft begann nervös. Zunächst einmal sollte mehr Ruhe in das eigene Spiel gebracht werden, um nicht gleich wieder einen Rückschlag hinnehmen zu müssen. Die Gäste aus Unterflockenbach kamen mit ihrer defensiven Spielweise dem FCO entgegen, denn sie machten kaum Anstalten, die Gastgeber unter Druck zu setzen. So entwickelte sich in der Anfangsphase ein Spiel ohne viele Höhepunkte. Erst in der 18. Minute kam Sinan Ceylan gefährlich vor das Tor der Gäste, als er nach schöner Vorarbeit von Alper Göksal am Torhüter scheiterte. Allmählich kamen die Gastgeber besser ins Spiel und konnten in der 24. Minute auch in Führung gehen. Nach einem Freistoss von Alper Göksal aus halblinker Position konnte Ali Sevim, als hätten die Gäste noch nichts von seiner Kopfballstärke gehört, ungehindert zum 1:0 einköpfen. Mit der Führung im Rücken kam auch wieder die Sicherheit ins Spiel des FCO zurück. Doch in der 34. Minute sorgte Unterflockenbach zunächst noch einmal für eine Schrecksekunde vor dem Ober-Ramstädter Tor. Sinan Ceylan verlor in der gegnerischen Hälfte den Ball und mit einem schnellen Konter kamen die Gäste in den FCO-Strafraum. Nachdem die Situation eigentlich schon geklärt war, kam trotzdem ein Gästespieler nochmals an den Ball, dessen Schuss dann aber gerade noch abgefälscht werden konnte. Kurze Zeit später hatte Sinan Ceylan seinen großen Auftritt. Kurz hinter der Mittellinie setzte er sich mit einem Beinschuss

gegen seinen Gegenspieler durch, marschierte dann durch die gesamte Abwehrreihe, ohne dass diese ihn aufhalten konnte und schob dann den Ball überlegt am Torhüter vorbei ins lange Eck zum 2:0. In der 44. Minute hatten die Gastgeber dann gar noch die Chance, vor der Pause den Vorsprung zu vergrößern, als Cemil Özpolat den Ball über die weit aufgerückte Unterflockenbacher Abwehr auf Christian Frank spielte. Mit einem Querpass hätte Frank den freistehenden Ali Sevim anspielen können, doch er versuchte es alleine und scheiterte am Torhüter. So ging es mit der klaren und hochverdienten Führung des FCO in die Pause. Die Gastgeber begannen nervös und kamen aber mit zunehmender Spieldauer immer besser ins Spiel, das sie nach dem 1:0 klar dominierten.

Mit noch mehr Schwung kam der FCO aus der Kabine, denn man versuchte nun mit dem 3. Treffer das Spiel frühzeitig zu entscheiden. Es dauerte dann auch nur 5 Minuten, bis Sinan Ceylan auf der linken Seite abermals seinen Gegenspieler überlaufen konnte und Hueseyin Güler den Ball so präzise auflegte, dass der aus 8 Metern zum 3:0 einschließen konnte. Die Gastgeber versuchten nun die unsicher wirkende Unterflockenbacher Abwehr früh unter Druck zu setzen. Gegen die mehr und mehr resignierenden Gäste konnte der FCO nun nach Belieben aufspielen. In der 61. Minute spielte Cemil Özpolat Ali Sevim den Ball durch die Gasse. Sevim legte von der Torauslinie den Ball zurück auf Hueseyin Güler und der konnte erneut sicher verwandeln und mit dem 4:0 für die frühzeitige Entscheidung sorgen. Auch mit dem klaren Vorsprung im Rücken gab sich der FCO in der Folgezeit noch nicht zufrieden und versuchte weiter nach vorne zu spielen. Nach einem Foul an Hueseyin Güler hatte Alper Göksal in der 70. Minute die Chance per Strafstoss den 5. Treffer zu erzielen, doch der Unterflockenbacher Torhüter konnte gegen sonst so sicheren Ober-Ramstädter Kapitän parieren. Nur wenige Minuten später hatte dann Hueseyin Güler die nächste 100%-ige Torchance, als er von Ali Sevim vor dem Tor angespielt wurde. Güler legte, frei vor dem Torhüter, den Ball aber zu weit an diesem vorbei und die Chance war vertan. In der 84. Minute kamen die Gäste erst zum zweiten Mal vor das Tor von Eduard Kretzer, dem diesmal aber der Pfosten zur Seite stand.



## Bezirksoberliga 2003/2004



Der FCO konnte mit dem 4:0 einen ungefährdeten Sieg gegen eine Unterflockenbacher Mannschaft einfahren, die zu keiner Phase des Spiels die an diesem Tag sehr sicher wirkende Ober-Ramstädter Abwehr in Gefahr bringen konnte.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Andreas Grillo (71. Min. Kamil Gün), Metin Pektas - Kai Sudheimer, Cemil Özpolat, Alper Göksal, Christian Frank (84. Min. Cihan Olgun), Sinan Ceylan – Ali Sevim, Hueseyin Güler (80. Min. Naci İlhan)

Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert, Volkan Saglam, Stephan Herdel

**Tore:** 1:0 (24. Min. Ali Sevim), 2:0 (38. Min. Sinan Ceylan), 3:0 (50. Min. Hueseyin Güler), 4:0 (61. Min. Hueseyin Güler)

**Besondere Vorkommnisse:** 70. Min. Alper Göksal scheidert mit einem Foulelfmeter am Unterflockenbacher Torhüter

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO beim FC Alsbach an. Anpfiff ist um 15.00 Uhr. Die lb-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr bei der TSG Messel.

Sonntag, 12. Oktober 2003

## FC Alsbach - FC Ober-Ramstadt 3-1 (1-1)

# Alsbach an der Tabellenspitze

**Bezirksoberliga – Hart umkämpfter 3:1-Erfolg über Ober-Ramstadt – Bechts Tor für Groß-Bieberau drei Punkte wert – Hassia Dieburg in Schuss**

**FC Alsbach – FC Ober-Ramstadt 3:1 (1:1).** Mit dem 3:1-Erfolg über Ober-Ramstadt hat der FC Alsbach die Tabellenführung der Bezirksoberliga Darmstadt übernommen. In der hektischen Partie mussten die Alsbacher Patrick Gött und David Veith im ersten Durchgang verletzt vom Platz. Während Alsbach eine überharte und teilweise unsportliche Gangart der Ober-Ramstädter reklamierte, sahen sich diese vom Schiedsrichter benachteiligt. Der habe, so Pressesprecher Thomas Weber, sich von Zuschauern und Alsbacher Spielern beeinflussen lassen. Das habe auch zu den beiden Platzverweisen gegen Ober-Ramstadts Ceylan (75.) und Sevim (79.) geführt.

Alsbach ging in der 1. Minute durch Huy in Führung und dominierte die Partie in der ersten halben Stunde. Die einzige Ober-Ramstädter Möglichkeit in dieser Phase nutzte Goeksal per Freistoß zum Ausgleich (29.). Auf das 2:1 von Huy (46.) reagierten die Gäste mit stürmischen Angriffen. Pech hatte Ceylan (50.) mit einem Latentreffer. Der FCO hatte in dieser Phase mehr vom Spiel, traf aber nicht. Dann war es Böhm (77.), der den entscheidenden Treffer zum 3:1 setzte. Das rief Proteste der Ober-Ramstädter hervor, die

den Alsbacher klar im Abseits sahen. Allerdings änderte das nichts am Alsbacher Erfolg, der aus Sicht der Gastgeber verdient war.

**SV Groß-Bieberau – SV Sickenhofen 1:0 (0:0).** In der mäßigen Partie agierten beide Sturmreihen zunächst harmlos. Beide Mannschaften hatten den Ausfall von Stammspielern zu beklagen. Als Groß-Bieberaus Thomas Straschil mit Gelb-Rot (47.) vom Platz musste, schien sich das Blatt zugunsten des SV Sickenhofen zu wenden. Trotz Unterzahl glückte Becht (63.) der Führungstreffer. Sickenhofen bemühte sich zwar in der Folge verstärkt um den Ausgleich, doch gelang es nicht, den Groß-Bieberauer Abwehrriegel zu knacken. Andererseits eröffnete sich den Gastgebern eine Reihe von Konterchancen, die aber nicht genutzt wurden. So hatte es Aydin auf dem Fuß, das Spiel vorzeitig zu entscheiden, er verfehlte aber das Sickenhöfer Tor knapp. Während Sickenhofens Abteilungsleiter Jürgen Suerbier davon sprach, dass keine Mannschaft den Sieg verdient gehabt hätte, meinte Groß-Bieberaus Trainer Sven Nießner, sein Team habe die besseren Chancen gehabt und deshalb verdient gewonnen.

**TSV Trebur – Viktoria Urberach 1:1 (1:1).** Nach zwei Niederlagen

in Folge zeigte sich Viktorias Sprecher Edmund Weiland mit dem Unentschieden durchaus zufrieden. Treburs Hölz (6.) hatte für das schnelle 1:0 gesorgt. Erst als Grimm (21.) zum 1:1 traf, wurde Urberach stärker. Nach der Pause kamen die Gäste, nicht zuletzt wegen des Platzverweises gegen Treburs Pozo (57.), noch besser zum Zug. Die Chancen wurden jedoch nicht genutzt. Andererseits konterte Trebur stets gefährlich und hätte seinerseits zu Toren kommen können.

**Hassia Dieburg – Tvgg Losch 5:1 (4:0).** Der schnelle Doppelschlag von Behnicke (2.) und Schnitzer (6.), der auch per Foulelfmeter (38.) zum 3:0 traf, schockte den Gast nachhaltig. Im Spiel nach vorne tat sich bei Lorsch kaum etwas, die Abwehr zeigte sich öfter nicht im Bilde. Kein Wunder also, dass Vendola (43.) gar zum 4:0-Pausenstand traf. Nach dem Wechsel ließ es die Hassia ruhiger angehen. Luer (60.) verkürzte auf 1:4. In der Folge konnte sich Lorsch's Torwart Jens König wiederholt auszeichnen. Ohne die Leistung des Keepers hätte es ein Debakel für den Aufsteiger geben können. So dauerte es schließlich bis in die Schlussminute, ehe Sluka zum auch in der Höhe verdienten 5:1-Endstand traf. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

U.-Flockenbach - SF Heppenheim	verl.
FC 07 Bensh. - VfB Ginsheim	2:1
RW Walldorf - VfB Lamperth.	2:0
SV Gr.-Bieberau - SV Sickenhofen	1:0
TSV Trebur - Vikt. Urberach	1:1
FV Hofheim - SG Einhausen	1:1
Hassia Dieburg - Tvgg Lorsch	5:1
FC Alsbach - FC O.-Ramstadt	3:1

1. FC Alsbach	10	5	4	1	25:15	19
2. SG Einhausen	10	5	4	1	20:11	19
3. Hassia Dieburg	10	6	0	4	26:14	18
4. RW Walldorf	10	4	5	1	25:15	17
5. FC 07 Bensh.	10	4	4	2	29:17	16
6. VfB Ginsheim	10	4	4	2	28:17	16
7. TSV Trebur	10	4	4	2	15:13	16
8. Vikt. Urberach	10	4	3	3	22:19	15
9. SV Sickenhofen	10	4	2	4	15:15	14
10. SV Gr.-Bieberau	10	3	5	2	18:20	14
11. FC O.-Ramstadt	10	3	3	4	26:28	12
12. U.-Flockenbach	9	3	1	5	13:18	10
13. VfB Lamperth.	10	2	2	6	17:28	8
14. Tvgg Lorsch	10	2	2	6	18:31	8
15. FV Hofheim	10	1	4	5	17:25	7
16. SF Heppenheim	9	1	1	7	8:36	4

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Alsbach – Ober-Ramstadt 3:1

**FC Alsbach:** Pavlovic – Sven Haßlinger, Andre Haßlinger, Gött (35. Urfels) – Seitz, Arne Horst, Wendel, Huy, Ngangué – Böhm, Veith (38. Krauß).  
**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo, Pektas, Nath – Sudheimer, Goeksal, Christian Frank, Özpölat, Ceylan – Ali Sevim, Güler.  
Tore: 1:0 Huy (1.), 1:1 Goeksal (29.), 2:1 Huy (46.), 3:1 Böhm (77.). Schiedsrichter: Golditz (Salmünster). Zuschauer: 200.

### Groß-Bieberau – Sickenhofen 1:0

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Liebig, Sternberger, Christian Buxmann – Leitner, Becht, Bäcker, Thomas Straschil – Aydin, Kotlenga (85. Mösinger), Monopoli (75. Jens Butzke).

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma, Schinor – Mengué, Burda, Gentile, Kräupl (80. Peek), Erenuludag – Guarini, Schäfer.

Tor: Becht (63.). **Gelb-rote Karte:** Thomas Straschil (47./Groß-Bieberau). **Schiedsrichter:** Langguth (Dörtelweil). Zuschauer: 180.

### Trebur – Urberach 1:1

**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck, Kücük, Eckhardt, Lotz – Alexander Huder, Manega, Incesu, Christoph Hahn – Grimm, Max Martin.

Tore: 1:0 Hölz (6.), 1:1 Grimm (21.). Gelb-rote Karte: Pozo (57./Trebur). **Schiedsrichter:** Metz (Oberau). Zuschauer: 100.

### Dieburg – Lorsch 5:1

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Milosevic, Daniel Christ, Baumert, Hernandez-Allmann – Behnicke, Schwinn, Brunner, A. Ruggeri (45. Timo Rödler) – Schnitzer (84. Andres), Vendola.

Tore: 1:0 Behnicke (2.), 2:0 und 3:0 Schnitzer (6./38. mit Foulelfmeter), 4:0 Vendola (43.). **Schiedsrichter:** Budak (Wiesbaden). Zuschauer: 150.

### Bensheim – Ginsheim 2:1

Tore: 1:0 Metz (6.), 1:1 Völkens (12.), 2:1 Nischwitz (71.). **Gelb-rote Karte:** Peters (37./Bensheim). **Vorkommnis:** Karkaya (Ginsheim) verschießt in der 39. Minute einen Foulelfmeter. **Schiedsrichter:** Thomas Fritz (Laubach). Zuschauer: 150.

### Walldorf – Lamperth 2:0

Tore: 1:0 Gonzales (5.), 2:0 Baaden (45.). **Schiedsrichter:** Orchen (Elbgrund). Zuschauer: 200.

### Hofheim – Einhausen 1:1

Tore: 1:0 Gärtner (45.), 2:0 Schellhaas (54.). **Schiedsrichter:** Ölkens (Büdingen). Zuschauer: 200.

## **FCO verschläft die Anfangsphasen und verliert in Alsbach**

### **Schiedsrichter verliert Überblick bei hektischem Spiel – FCO lb gewinnt 4:1**

Bei einem der Meisterschaftsfavoriten trat der FCO am vergangenen Sonntag an. Der FC Alsbach verpasste in der vergangenen Saison nur knapp den Relegationsplatz und hat sich nun entscheidendverstarkt, um das Ziel diesmal zu verwirklichen.

Mit einem Paukenschlag begann das Spiel für den FCO. Es waren gerade einmal 30 Sekunden gespielt, als man im eigenen Strafraum den Ball nicht entscheidend klären konnte und nach einem missglückten Befreiungsschlag von Kai Sudheimer ein Alsbacher Spieler aus 8 Metern zum 1:0 einschieen konnte. Die Gastgeber bestimmten in der Anfangsphase mit der Führung im Rücken klar das Geschehen und setzten den FCO schon früh unter Druck. Die Gäste kamen in dieser Phase nicht ins Spiel und konnten sich nur schwer befreien. In der 16. Minute verlor Christian Frank am eigenen Strafraum einen Zweikampf und der Schuss aus spitzem Winkel wurde gerade noch von Andreas Grillo an den Auenpfosten gelenkt. Erst nach 20 Minuten kam der FCO erstmals in die Nähe des Alsbacher Strafraums. Am linken Strafraumeck entschied der Schiedsrichter auf Freistoss. Alper Göksal legte sich den Ball zurecht und verwandelte direkt zum zu diesem Zeitpunkt glücklichen 1:1-Ausgleich. Die Gäste hielten nun kämpferisch dagegen und das Spiel wurde zunehmend hektischer. Viele Unterbrechungen ließen kaum noch flüssige Aktionen zu und die Zweikämpfe wurde härter. Zu der aufkommenden Hektik trugen nun auch noch die Alsbacher Zuschauer und Spieler bei, die jede Foulspielsituation mit theatralischen Aktionen begleiteten, um so gelbe Karten zu provozieren. Doch der Schiedsrichter ließ sich davon nicht beeindrucken und behielt zunächst noch den Überblick. Bis zur Pause tat sich auf dem Feld dann aber nicht mehr viel und es ging mit dem 1:1 in die Halbzeit.

So wie die erste Halbzeit begann, begann aus Sicht des FCO leider auch die 2. Halbzeit. Es waren erneut keine 60 Sekunden gespielt, als ein Eckball von der linken Seite am kurzen Pfosten verlängert und am langen Pfosten zum 2:1 eingekopft wurde. Nach dem Alsbacher Führungstreffer zog sich die Mannschaft weiter zurück und der FCO kam nun besser ins Spiel, ohne dass dabei aber gefährliche Situationen herausprangen. Erst in der 67. Minute hatte Sinan Ceylan die große Ausgleichschance, als er von Alper Göksal freigespielt wurde. Ceylan

hob den Ball über den herauslaufenden Torhüter, doch der Ball ging nur auf die Torlatte. Der FCO dominierte nun das Spielgeschehen und die Gastgeber hatte nun kaum noch eine Tormoglichkeit. Nur 5 Minuten nach der Ceylan-Chance war es Hueseyin Güler, der im Strafraum an den Ball kam, den Torhüter noch umspielen wollte, doch an diesem scheiterte und so die nächste große Ausgleichschance vergab. Nach und nach verlor der Schiedsrichter in der nach wie vor hektischen Partie den Überblick und zeigte sich von den verbalen Attacken der Alsbacher zunehmend beeindruckt. Quasi bei jedem Foulspiel des FCO zuckte er nun die gelbe Karte und so musste in der 75. Minute Sinan Ceylan mir gelb-rot das Spielfeld verlassen. Nur zwei Minuten später waren Schiedsrichter und sein Assistent erneut nicht Herr des Geschehens, als ein Alsbacher in klarer Abseitsposition angespielt wurde und der den Ball über Eduard Kretzer zum 3:1 ins Tor hob. Das Spiel war nun zwar entschieden, doch der Schiedsrichter setzte noch einen drauf. In der 79. Minute zog er plötzlich gegen den völlig verdutzen Ali Sevim die gelb-rote Karte, obwohl dieser zuvor noch nicht einmal gelb gesehen hatte. Die Gastgeber konnten in der Schlussphase aus ihrer zahlenmäßigen Überlegenheit kein Kapital mehr schlagen und es blieb bis zum Schlusspfiff beim 3:1-Sieg des FC Alsbach.

Die beiden „Blackouts“ zum Spielbeginn und direkt nach der Halbzeit brachten den FCO um einen möglichen Punktgewinn. Der FCO muss nun versuchen, am nächsten Sonntag gegen Mitaufsteiger Hassia Dieburg zu Hause zu punkten, um wieder Boden nach unten gut zu machen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Andreas Grillo, Metin Pektas - Kai Sudheimer, Cemil Özpolat, Alper Göksal, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim, Hueseyin Güler

Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Volkan Saglam, Cihan Olgun, Naci Ilhan

**Tore:** 1:0 (1. Min.), 1:1 (20. Min. Alper Göksal), 2:1 (46. Min.), 3:1 (77. Min.)

**Besondere Vorkommnisse:** 75. Min. gelb-rot gegen Sinan Ceylan; 79. Min. gelb-rot gegen Ali Sevim



## Bezirksoberliga 2003/2004



*TSG Messel Ib – FC Ober-Ramstadt Ib 1-4 (1-3)*

Zu einem ungefährdeten Sieg kam die Ib-Mannschaft des FCO. Das Ergebnis drückt nur bedingt die klare Überlegenheit der Gäste aus, denn Messel tauchte während der 90 Minute nur einmal vor dem Tor des FCO auf. Bei besserer Chancenverwertung und weniger eigensinnigem Spiel vor dem Tor wäre ein höherer Sieg durchaus möglich gewesen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Mehmet Lüle, Ünal Ilhan, Stephan Herdel, Bülent Cer, Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann, Heiko Steuernagel, Mehmet Sofu (77. Min. Betal

Gün), Marc Reinartz (71. Min. Mustafa Akbaba), Vedat Caliskanoglu

Weiter stand zur Verfügung: Serkan Ilhan

**Tore:** 0:1 (3. Min. Marc Reinartz), 1:1 (7. Min.), 1:2 (10. Min. Heiko Steuernagel Foulelfmeter), 1:3 (23. Min. Vedat Caliskanoglu), 1 :4 (67. Min. Marco Reiter-Wassmann)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO um 15.00 Uhr gegen Mitaufsteiger Hassia Dieburg Bei der Ib-Mannschaft steht das Derby gegen die SG Modau an. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr.

Sonntag, 19. Oktober 2003

## FC Ober-Ramstadt – Hassia Dieburg 6-0 (2-0)

# Ober-Ramstadt kanzelt Hassia Dieburg ab

**Bezirksoberliga – FC Alsbach sichert spät die Spitzenstellung – SV Sickenhofen enttäuscht erneut**

**FC Ober-Ramstadt – Hassia Dieburg 6:0 (2:0).** Überraschend klar und auch in der Höhe verdient entschied der FC Ober-Ramstadt das Aufsteigerduell für sich. Die Abwehr der Hassia wurde von den schnellen FC-Spitzen vor allem im zweiten Durchgang immer wieder düpiert. Für Dieburgs Sprecher Hans-Joachim Enders („Das war unsere schlechteste Saisonleistung“) ging der FC-Sieg deshalb in Ordnung. Ober-Ramstadts Thomas Weber sah sein Team in blendender Verfassung und sprach von Chancen zu einem noch höheren Sieg. Dabei hatte Dieburgs Schnitzer (12.) die

Führung auf dem Fuß. Die Torfolge: 1:0 Goeksal (14.), 2:0 Sevim (40.), 3:0 Christian Frank (57.), 4:0 Güler (63.), 5:0 Goeksal (68.), 6:0 Ceylan (88.). Gelb-rote Karte: Schnitzer (76./Dieburg). **SF Heppenheim – FC Alsbach 0:2 (0:0).** Der Tabellenführer war gegen das Schlusslicht der Liga zwar spielbestimmend, in der Spitze jedoch zu drucklos. Selbst die Heppenheimer Unterzahl (Rot gegen Hoffmann/45.) vermochten die Bergsträßer nicht zu nutzen. Im zweiten Durchgang verstärkte Alsbach den Druck, biss sich aber immer wieder an dem Heppenheimer Abwehrriegel fest.

So dauerte es bis in die Schlussphase, ehe Sascha Wendel (83./86.) zum verdienten Auswärtserfolg traf und die Tabellenführung sicherte. **Viktoria Urberach – SV Groß-Bieberau 3:1 (1:0).** Die Anfangsphase gehörte der Viktoria. Folgerichtig ging man auch durch das Tor von Grimm (13.) in Führung. In dem kampfbetonten Spiel hielt Groß-Bieberau im ersten Durchgang ordentlich dagegen. Allerdings haperte es im Spiel nach vorne. So blieben Torchancen Mangelware. Die hatten Urberachs Grimm (32.) und Incesu (40.), verfehlten aber das Ziel.

Nach der Pause bekam Urberach mehr und mehr Übergewicht, doch fehlte es am finalen Pass. Erst als Marco Buxmann (87.) mit Rot vom Platz musste und die Groß-Bieberauer Abwehr nicht im Bilde war, fiel die Entscheidung. Eckhardt (90.) und Manega (90./Foulelfmeter) besorgten den verdienten Erfolg. Für Viktoria-Sprecher Edmund Weiland bestätigt sich damit der Aufwärtstrend der letzten Wochen. **VfB Lampertheim – SV Sickenhofen 4:1 (1:0).** Obwohl Goran Sarcevic wieder mit von der Partie war, enttäuschte Sickenhofen erneut. Lampertheim machte gegen

die defensiv eingestellten Gäste das Spiel und kam durch Stierlin (18.) zum schnellen 1:0. Pech hatte Sickenhofens Peeck (44.) mit einem Latenttreffer. Unmittelbar nach dem Wechsel erhöhte Buhl auf 2:0 und die Sache war gelauften. Sickenhofen ergab sich seinem Schicksal, der VfB spielte auf. Genswein (57./70.) erhöhte auf 4:0. Noch schlimmer wäre es gekommen, hätte SV-Torwart Hiemenz nicht einen von Burosch geschossenen Foulelfmeter gehalten. Huber (90.) gelang die Resultatsverbesserung. Gelb-Rote Karte: Brühl (64./VfB) und Guarini (83./SV). *bot*

## BEZIRKSBERLIGA-STENOGRAMME

**Lampertheim – Sickenhofen 4:1**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Huber, Frank Komma, Schinor, Sarcevic (40. Peek) – Mengue, Burda (46. Siller), Kräupl, Guarini – Erenuludag, Gentile.  
**Tore:** 1:0 Stierlin (18.), 2:0 Buhl (49.), 3:0 und 4:0 Genswein (57./70.), 4:1 Huber (90.). **Vorkommnis:** Hiemenz (Sickenhofen) hält einen von Burosch geschossenen Foulelfmeter (73.). **Gelb-rote Karten:** Brühl (64./Lampertheim) und Guarini (83./Sickenhofen). **Schiedsrichter:** Schmidgall (Götzenhain). **Zuschauer:** 170.

**Urberach – Groß-Bieberau 3:1**  
Viktoria Urberach: Braus – Fleck, Küçük (89. Michael Hahn), Lotz, Eckhardt, Alexander Huder – Manega, Incesu, Kräupl (71. Scheiermann) – Martin (80. Heidari), Grimm.  
SV Groß-Bieberau: Arras – Sternberger, Adloff, Christian Buxmann, Liebig – Thomas Straschil (46. Jens Butzke, 58. Hunsicker), Leitner, Aydin, Kotlenga (46. Marco Buxmann) – Demirci, Eiselstein. **Rote Karte:** Marco Buxmann (87./Groß-Bieberau)  
**Tore:** 1:0 Grimm (13.), 1:1 Hunsicker (84.), 2:1 Eckhardt (90.), 3:1 Manega (90./Foulelfmeter). **Schiedsrichter:** Klimpke (Lorch). **Zuschauer:** 150.

**Heppenheim – Alsbach 0:2**  
FC Alsbach: Pavlovic – Sven HaBlinger, Andre HaBlinger (46. Sierra), Gött, Huy – Horst, Krauß (70. Urfels), Seitz, Nganguie (80. Emig) – Wendel, Böhm.  
**Tore:** 0:1 und 0:2 Wendel (83./86.). **Rote Karte:** Hoffmann (45./Heppenheim). **Schiedsrichter:** Loran (Ober-Issigheim). **Zuschauer:** 200.

**Ober-Ramstadt – Dieburg 6:0**  
FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Grillo, Pektas, Nath – Sudheimer, Goeksal, Christian Frank, Özpolat (88. Reinartz), Ceylan – Ali Sevim (80. Sofu), Güler (67. Olgun).

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Sluka, Behnicke, Daniel Christ (46. Endres), Hernandez-Allmann – Baumert, Schwinn, Brunner, Ruggeri (46. Timo Rödl) – Vendola, Schnitzer.  
**Tore:** 1:0 Goeksal (14.), 2:0 Sevim (40.), 3:0 Frank (57.), 4:0 Güler (63.), 5:0 Goeksal (68.), 6:0 Ceylan (88.). **Gelb-Rot:** Schnitzer (76./Dieburg). **Schiedsrichter:** Benatzky (Nieder-Gründau). **Zuschauer:** 150.

**Walldorf – Bensheim 2:4**  
**Tore:** 1:0 und 2:0 Hakan Ünal (6./40.), 2:1 Schäfer (46.), 2:2 Röcker (47.), 2:3 Hinz (59.), 2:4 Urfeld (83.). **Schiedsrichter:** Schmerer (Schwalmstadt). **Zuschauer:** 200.

**Ginsheim – U. Flockenbach 3:0**  
**Tore:** 1:0 Trippel (36.), 2:0 Tanis (74.), 3:0 Völkens (77.). **Vorkommnis:** Rittersberger (78./Unter-Flockenbach) verschießt einen Foulelfmeter. **Schiedsrichter:** Koch (Wüstwillen). **Zuschauer:** 150.

**Lorsch – Hofheim 2:1**  
**Tore:** 0:1 Gärtner (23.), 1:1 Luer (56.), 2:1 Grimm (82. mit Foulelfmeter). **Vorkommnis:** Wachtel (Lorsch) scheidet mit einem Foulelfmeter an Torwart Frank (14.). **Gelb-rote Karte:** Rettig (90./Hofheim). **Schiedsrichter:** Grieben (Offenbach). **Zuschauer:** 190.

**Einhausen – Trebur 3:1**  
**Tore:** 1:0 Gärtner (12.), 2:0 Pietroloungo (47.), 2:1 Meyer (50./Foulelfmeter), 3:1 Helwig (58.). **Rote Karten:** Ortega (60.) und Pozzo (88.), beide Trebur. **Gelb-Rot:** Krüger (89./Einhausen). **Schiedsrichter:** Bertram (Kiedrich). **Zuschauer:** 180.

### Bezirksoberliga Darmstadt

VfB Lamperth. - SV Sickenhofen	4:1
Vikt. Urberach - SV Gr.-Bieberau	3:1
RW Walldorf - FC 07 Bensh.	2:4
VfB Ginsheim - U.-Flockenbach	3:0
SF Heppenheim - FC Alsbach	0:2
FC O.-Ramstadt - Hassia Dieburg	6:0
Tvgg Lorsch - FV Hofheim	2:1
SG Einhausen - TSV Trebur	3:1
1. FC Alsbach	11 6 4 1 27:15 22
2. SG Einhausen	11 6 4 1 23:12 22
3. FC 07 Bensh.	11 5 4 2 33:19 19
4. VfB Ginsheim	11 5 4 2 31:17 19
5. Hassia Dieburg	11 6 0 5 26:20 18
6. Vikt. Urberach	11 5 3 3 25:20 18
7. RW Walldorf	11 4 5 2 27:19 17
8. TSV Trebur	11 4 4 3 16:16 16
9. FC O.-Ramstadt	11 4 3 4 32:28 15
10. SV Sickenhofen	11 4 2 5 16:19 14
11. SV Gr.-Bieberau	11 3 5 3 19:23 14
12. VfB Lamperth.	11 3 2 6 21:29 11
13. Tvgg Lorsch	11 3 2 6 20:32 11
14. U.-Flockenbach	10 3 1 6 13:21 10
15. FV Hofheim	11 1 4 6 18:27 7
16. SF Heppenheim	10 1 1 8 8:38 4



### **FCO zeigt gegen Hassia Dieburg bestes Saisonspiel 6:0-Sieg gegen Mitaufsteiger – FCO Ib wird im Derby deklassiert**

Am vergangenen Sonntag trat der FCO gegen Mitaufsteiger Hassia Dieburg auf dem Sportplatz „In der Aue“ an. Die Dieburger, die furios in die Saison gestartet waren und zwischenzeitlich gar die Tabellenführung übernommen hatten, fielen dann aber nach drei Niederlagen ins Mittelfeld zurück. Die letzten beiden Spielen konnten die Gäste, unter anderem auch gegen den Meisterschaftsanwärter aus Urberach, zuletzt aber wieder gewinnen. Kein leichtes Spiel stand dem FCO somit bevor.

Die Anfangsphase des Spieles war von viel Respekt beider Seiten gekennzeichnet. Beide Mannschaften versuchten zunächst einmal Ruhe und Sicherheit in ihr Spiel zu bringen. Erst in der 12. Minute war die erste brenzlige Situation zu sehen. Bei einem langen Ball über die linke Seite stand Cemil Özpolat schlecht und sein Gegenspieler konnte ungehindert in den Strafraum flanken. Am langen Eck kam ein Dieburger Stürmer frei zum Schuss, doch den konnte Eduard Kretzer parieren. Von diesem Warnschuss aufgerüttelt reagierte der FCO prompt. Nur zwei Minuten später spielte Sinan Ceylan Alper Göksal den Ball aus dem Mittelfeld in die Gasse, der konnte von halbrechts alleine auf den Torhüter zulaufen und sicher zum 1:0 einschieben. Der FCO bestimmte nun klar das Geschehen und die Gäste versuchten immer wieder mit langen Bällen aus der eigenen Abwehr zum Erfolg zu kommen. Doch die FCO-Abwehr um Libero Markus Nath stand sehr sicher und ließ sich nicht düpiieren. Aber erst in der 30. Minute hatten die Gastgeber die nächste Torchance. Doch diesmal machte ihnen der Linienrichter einen Strich durch die Rechnung. Alper Göksal spielte vom Mittelkreis den Ball über die weit aufgerückte Hassia-Abwehr auf Sinan Ceylan, der hinter den Abwehrspielern startete, doch der Linienrichter hob zum Unmut der Ober-Ramstädter die Fahne und vereitelte so die nächste Möglichkeit. Der FCO spielt aber weiter konzentriert nach vorne und kam in der 35. Minute wieder zu einer Möglichkeit. Einen Konter über die linke Seite schloss Christian Frank mit einer schönen Flanke an den ersten Pfosten ab, Ali Sevims Flugkopfball zischte aber knapp am Pfosten vorbei. Der FCO hatte nun die Schwachstelle im Dieburger Spiel ausgemacht und stieß in der Folgezeit immer wieder hinein. In der 40. Minute hob Alper Göksal den Ball wieder über die Dieburger

Abwehr auf Sinan Ceylan, der von der Torauslinie in den 5-Meter-Raum auf Ali Sevim flanken konnte und der FCO-Mittelstürmer konnte mit seinem 11. Saisontreffer zum 2:0 einschieben. Bis zur Pause blieb es bei der klaren und verdienten Führung der Gastgeber. Unverändert schickte Lothar Buchmann seine Mannen auch nach der Pause ins Spiel, während sich der Gästetrainer gezwungen sah, gleich zwei Veränderungen vorzunehmen. Am Spiel beider Mannschaften sollte sich aber auch nach dem Wechsel nichts ändern. Die Torchancen für die Gastgeber kamen nun fast schon im Minuten-Takt und die Dieburger hatten kaum noch etwas dagegenzusetzen. Bereits in der 48. Minute war es Sinan Ceylan, der nach einem schönen Zuspiel von Alper Göksal alleine vor dem Tor am Torhüter scheiterte. 5 Minuten später war wieder Alper Göksal Ausgangspunkt eines Ober-Ramstädter Konters. Hueseyin Güler ließ an der Strafraumgrenze den Ball für Sinan Ceylan liegen, der sich gegen drei Gegenspieler durchsetzen konnte, dann aber besser Ali Sevim den Ball überlassen hätte, der besser postiert stand. Ceylans Schuss auf das kurze Eck wurde von Torhüter pariert. In der 57. Minute war es dann aber doch soweit und der FCO machte aus seiner klaren Überlegenheit weitere Tore. Nach einem Doppelpass zwischen Christian Frank und Sinan Ceylan, legte der seinem Mitspieler den Ball durch die Gasse und Christian Frank konnte gerade noch vor dem Torhüter den Ball an ihm vorbeispitzeln und ins leere Tor zum 3:0 schieben. Nun waren auch die letzten Zweifel verflogen, wer das Spielfeld als Sieger verlassen sollte. Der FCO spielte nun groß auf und kam immer wieder mit den langen Bällen aus dem Mittelfeld auf die schnelle Sinan Ceylan und Christian Frank gefährlich vor das Dieburger Tor. In der 60. Minute hob Hueseyin Güler den Ball über die aufgerückte Abwehr und Alper Göksal versuchte den Ball über den Torhüter zu heben, doch der war gerade noch rechtzeitig wieder in seinem Kasten, um den Ball abzufangen. Es dauerte allerdings wieder nur drei Minuten, bis der FCO erneut Grund zum Jubeln hatte. Nach einem Konter spielte Sinan Ceylan Alper Göksal am Strafraum an, der den Ball über seinen Gegenspieler auf Hueseyin Güler lupfte. Güler zog volley von der Strafraumgrenze ab und schloss mit seinem Schuss ins lange Eck den schönsten Spielzug des Spiels mit einem



Traumtor ab. Während die Gäste, trotz des hohen Rückstandes und der vielen Probleme mit den schnellen Ober-Ramstädter Angreifern, weiter mit einer Vierer-Abwehrkette agierten und damit völlig überfordert schienen, passte beim FCO heute alles zusammen. In der 66. Minute spielte erneut Alper Göksal lang über die Hassia-Abwehr, ein Dieburger Spieler trat über den Ball und Ali Sevim konnte alleine auf das Tor zulaufen, doch er schob den Ball am langen Pfosten vorbei. Zwei Minute später machte es Alper Göksal besser, als er nach einem Konter über Ali Sevim und Sinan Ceylan am langen Pfosten zum 5:0 einschieben konnte. Der FCO gab sich auch mit der hohen Führung nicht zufrieden und suchte weiter seine Chancen. Erneut war es ein langer Ball aus dem Mittelfeld, diesmal von Christian Frank auf Sinan Ceylan, der wieder für Gefahr sorgte. Ceylans Schuss konnte der Torhüter aber am kurzen Pfosten parieren. Den Schlusspunkt in einem Spiel, in dem der FCO seine bislang beste Saisonleistung zeigte und auch in dieser Höhe verdient gewann, setzte in der 88. Minute Sinan Ceylan. Nach einem Doppelpass mit Alper Göksal an der Strafraumgrenze konnte er diesmal alleine vor dem Torhüter sicher zum 6:0-Endstand einschieben.

Mit dem Sieg im Rücken tritt der FCO am nächsten Sonntag beim FV Hofheim an. Mit einer ähnlich konzentrierten Leistung sollte auch in Hofheim für den FCO etwas zu holen sein.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Andreas Grillo, Metin Pektas - Kai Sudheimer, Cemil Özpolat (88. Min. Marc Reinartz), Alper Göksal, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim (80. Min. Mehmet Sofu), Hueseyin Güler (67. Min. Cihan Olgun)

Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert

**Tore:** 1:0 (14. Min. Alper Göksal), 2:0 (40. Min. Ali Sevim), 3:0 (57. Min. Christian Frank), 4:0 (63. Min. Hueseyin Güler), 5:0 (68. Min. Alper Göksal), 6:0 (88. Min. Sinan Ceylan)

**Besondere Vorkommnisse:** 76. Min. gelb-rote Karte gegen Hassia Dieburg

### **FC Ober-Ramstadt Ib – SG Modau Ib 1-5 (0-2)**

Ohne die richtige Einstellung ging die 2. Mannschaft in das Derby gegen den Nachbarn. Bereits nach 20 Minute lag man mit 0:2 in Rückstand und viele individuelle Fehler bestimmten das Spiel der Gastgeber. Zudem kam auch noch ein verschossener Foulelfmeter, der den FCO wieder herangebracht hätte. Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild. Beim FCO lief nach vorne nichts zusammen und in der Defensive wurde man immer wieder ausgespielt. Durch die fehlende Einstellung einiger Akteure, die in einem Derby notwendig ist, fielen zwangsläufig weitere Treffer für die Gäste, die letztlich auch in dieser Höhe verdient gewannen. Der FCO muss sich nun wieder auf seine Stärken zurückbesinnen, damit man nicht entscheidend zurückfällt.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Mehmet Lüle, Ünal İlhan (58. Min. Serkan İlhan), Stephan Herdel, Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann, Heiko Steuernagel, Naci İlhan (46. Min. Mustafa Akbaba), Volkan Saglam, Mehmet Sofu (46. Min. Abbas Caliskanoglu), Kamil Gün

Weiter stand zur Verfügung: Betal Gün  
**Tore:** 0:1 (14. Min.), 0:2 (21. Min.), 0:3 (52. Min.), 0:4 (56. Min.), 0:5 (73. Min.), 1:5 (85. Min. Volkan Saglam)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO um 15.00 Uhr beim FV Hofheim an. Der Ib-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr beim FCA Darmstadt.

Sonntag, 26. Oktober 2003

## FV Hofheim - FC Ober-Ramstadt 3-3 (2-1)

# Alsbach sorgt schnell für Klarheit

**Bezirksoberliga – Spitzenreiter 3:0 im Spitzenspiel – Groß-Bieberau glückt ein 2:1 gegen Einhausen**

**FC Alsbach – VfB Ginsheim 3:0 (2:0).** Tabellenführer Alsbach gewann nicht nur das Spitzenspiel klar, sondern profitierte auch von der Niederlage des Verfolgers SG Einhausen beim SV Groß-Bieberau. Der Doppelschlag von Böhm (8./17.) schaffte schnell klare Verhältnisse, auch wenn der VfB kämpferisch zu überzeugen verstand. Nach der Pause geriet der FC zunächst unter Druck, doch stand die Abwehr sicher. Aus einem Konter heraus gelang den Gastgebern schließlich das 3:0, für das VfB-Torhüter Nillius (70.) mit einem Eigentor sorgte. In der Schlussminute hatte der eingewechselte Krauß noch das 4:0 auf dem Fuß, scheiterte aber freistehend.

**SV Sickenhofen – Viktoria Urberach 0:6 (0:0).** Mit Schiedsrichter Bertram aus Kiedrich haderten die Gastgeber nicht nur wegen der roten Karten gegen Schäfer und Frank Komma (beide 19.) sowie der gelb-roten Karte gegen Guarini (14.). Auch sonst sah sich Sickenhofen, das nach 20 Minuten mit nur noch sieben Feldspielern auskommen musste, benachteiligt. Dennoch hielt der SV gegen eine keineswegs überzeugende Urbacher Viktoria bis zur Halbzeitpause das Remis.

Gleich nach der Pause aber markierte Heidari das 1:0 für Urberach. Doch auch der Rückstand brachte den SV nicht ins Wanken. Erst mit dem 2:0 von Heidari (61.) war das Spiel endgültig gelaufen. Scheiermann (65.), Burda (80./Eigentor), Grimm (89.) und Incesu (90.) machten das halbe Dutzend voll. Erenuludag (70./Sickenhofen) verschoss einen Foulelfmeter.

**Hassia Dieburg – SF Heppenheim 1:1 (0:0).** Die Hassia knüpfte an die schlechte Leistung der Vorwoche an. Gegen das Schlusslicht hatte man mehr Spielanteile und durch Schnitzer (17./45.)

auch zwei hochkarätige Chancen. Doch insgesamt wirkte man zu unentschlossen, ja behäbig. Die Gäste spielten brav mit (so Hassia-Sprecher Jochen Enders) und hatten nur wenig Mühe, ohne Gegentor zu bleiben. Vollends aus dem Ruder schien es gegen die Hassia zu laufen, als Buckert (73.) für die Bergsträßer zum 1:0 traf. Letztlich bedurfte es eines Eigentores von Lenzen in der Schlussminute, um Dieburg einen Punkt zu retten.

**SV Groß-Bieberau – SG Einhausen 2:1 (1:1).** Die Floskel „glücklich, aber nicht unverdient“ traf auf den Sieg des SV zu. Viel Einsatz und eine starke Abwehrleistung von Christian Sternberger und Christian Buxmann schufen die Grundlage zum Erfolg gegen den Titelanwärter, der seine zweite Niederlage bezog. Helwig (23.) brachte die Gäste in Führung. Die Gastgeber ließen den Kopf nicht hängen und kamen durch Demirci (30.) schnell zum Ausgleich. Nach der Pause hatten beide Mannschaften Möglichkeiten, das Spiel zu entscheiden. Letztlich war es abermals Demirci, der kurz vor dem Abpfiff den Groß-Bieberauer Erfolg sicherstellte.

**FV Hofheim – FC Ober-Ramstadt 3:3 (2:1).** Bis kurz vor Schluss lagen die Ober-Ramstädter 1:3 zurück. Dann kam der Auftritt von Christian Frank, der mit seinen beiden Treffern (86./87.) den schmeichelhaften Ober-Ramstädter Teilerfolg sicherte. In der zerfahrenen Partie hatten im ersten Durchgang Krämer (9.) und Gärtner (19.) für Hofheim getroffen, Ali Sevim (18.) für den FCO. Als Ehrmann (81.) das 3:1 besorgte, schien alles gelaufen zu sein. Doch dann kam die Zeit des Christian Frank. Gelb-rote Karten: Grillo und Sevim (65./90., beide FCO). Kretzer (FCO/24.) hielt einen von Gärtner getretenen Foulelfmeter.

### BEZIRKSOBERLIGA

#### Alsbach – Ginsheim 3:0

**FC Alsbach:** Pavlovic – Sven Haßlinger, Huy, Andre Haßlinger, Lang (46. Gött) – Seitz, Urfels, Ngangu, Horst – Böhm, Wendel (87. Krauß).  
**Tore:** 1:0 und 2:0 Böhm (8./17.), 3:0 Nillius (70./Eigentor).  
**Schiedsrichter:** Ersez (Altenhaßlau). **Zuschauer:** 180.

#### Sickenhofen – Urberach 0:6

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma, Sarcevic (79. Schinor), Peeck – Mengue, Burda, Björn Kräuß, Erenuludag – Guarini, Schäfer.  
**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck, Küçük, Eckhardt, Alexander Huder – Manega, Incesu, Patrick Kräuß (46. Heidari), Lotz (63. Scheiermann) – Grimm, Martin.  
**Tore:** 0:1 und 0:2 Heidari (48./61.), 0:3 Scheiermann (65.), 0:4 Burda (80./Eigentor), 0:5 Grimm (89.), 0:6 Incesu (90.). **Rote Karte:** Schäfer, Frank Komma (jeweils 19.). **Gelb-Rot:** Guarini (14.). **Vorkommis:** Manega (65.) und Erenuludag (70.) verschossen Foulelfmeter.

**Schiedsrichter:** Bertram (Kiedrich). **Zuschauer:** 120.

#### Trebur – Lorsch 3:1

**Tore:** 1:0 Corall (42.), 2:0 und 3:0 Dionysius (58./85.), 3:1 Luer (90.).  
**Schiedsrichter:** Golditz (Salmünster). **Zuschauer:** 80.

#### U.-Flockenbach – Walldorf 1:1

**Tore:** 1:0 Schmied (16.), 1:1 Sempruch (76. mit Foulelfmeter).  
**Schiedsrichter:** Vogt (Schwanheim). **Zuschauer:** 400.

#### Groß-Bieberau – Einhausen 2:1

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Adloff, Christian Buxmann, Sternberger – Leitner, Thomas Straschil, Eiselstein, Hunsicker (65. Becht) – Demirci, Monopoli (80. Mösinger), Aydin (46. Kotlenga).  
**Tore:** 0:1 Helwig (23.), 1:1 und 2:1 Demirci (30./90.).  
**Schiedsrichter:** Appel (Bindsachsen). **Zuschauer:** 200.

#### Dieburg – Heppenheim 1:1

**Hassia Dieburg:** Sauenwein – Sluka, Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Carstendiek (78. Endres), Schwinn, Brunner, Schnitzer – Timo Rödler (60. Tekin), Vendola.  
**Tore:** 0:1 Buckert (73.), 1:1 Lenzen (90./Eigentor).  
**Schiedsrichter:** Pfeifer (Frankfurt). **Zuschauer:** 100.

#### Hofheim – Ober-Ramstadt 3:3

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo, Pektas (29. Olgun), Nath – Sudheimer, Goeksal, Frank, Özpolat, Ceylan – Sevim, Güler (70. Naci Ilhan).  
**Tore:** 1:0 Krämer (9.), 1:1 Sevim (18.), 2:1 Gärtner (19.), 3:1 Ehrmann (81.), 3:2 und 3:3 Frank (86./87.). **Gelb-Rot:** Grillo und Sevim (65./90.). **Vorkommis:** Kretzer (24.) hält einen von Gärtner geschossenen Foulelfmeter.  
**Schiedsrichter:** Schmeier (Schwalmstadt). **Zuschauer:** 200.

#### Bensheim – Lampertheim 0:0

**Rote Karte:** Mejdoule (41./Bensheim).  
**Schiedsrichter:** Groth (Kronberg). **Zuschauer:** 200. bot

### Bezirksoberliga Darmstadt

SV Sickenhofen - Vikt. Urberach	0:6
TSV Trebur - Tvvg Lorsch	3:1
U.-Flockenbach - RW Walldorf	1:1
FC 07 Bensh. - VfB Lamperth.	0:0
SV Gr.-Bieberau - SG Einhausen	2:1
FV Hofheim - FC O.-Ramstadt	3:3
Hassia Dieburg - SF Heppenheim	1:1
FC Alsbach - VfB Ginsheim	3:0

1. FC Alsbach	12	7	4	1	30:15	25
2. SG Einhausen	12	6	4	2	24:14	22
3. Vikt. Urberach	12	6	3	3	31:20	21
4. FC 07 Bensh.	12	5	5	2	33:19	20
5. VfB Ginsheim	12	5	4	3	31:20	19
6. Hassia Dieburg	12	6	1	5	27:21	19
7. TSV Trebur	12	5	4	3	19:17	19
8. RW Walldorf	12	4	6	2	28:20	18
9. SV Gr.-Bieberau	12	4	5	3	21:24	17
10. FC O.-Ramstadt	12	4	4	4	35:31	16
11. SV Sickenhofen	12	4	2	6	16:25	14
12. VfB Lamperth.	12	3	3	6	21:29	12
13. U.-Flockenbach	11	3	2	6	14:22	11
14. Tvvg Lorsch	12	3	2	7	21:35	11
15. FV Hofheim	12	1	5	6	21:30	8
16. SF Heppenheim	11	1	2	8	9:39	5

## **Christian Franks Doppelschlag rettet einen Punkt**

### **3:3 beim FV Hofheim – Andreas Grillo sieht rot – FCO lb spielt 1:1**

Zu ihrem nächsten Auswärtsspiel reiste der FCO am vergangenen Sonntag zum FV Hofheim. Nach den beiden letzten schwachen Auswärtsspielen galt es nun, beim Tabellenvorletzten zu punkten, um nicht wieder abzurutschen. Der hohe Sieg gegen Hassia Dieburg sollte zudem weiteres Selbstvertrauen gegeben haben.

Doch der FCO konnte den Schwung des letzten Sonntags nicht mit in das Spiel in Hofheim nehmen. Wie schon bei den Auswärtsspielen in Bensheim und Alsbach kam die Mannschaft nicht ins Spiel und zeigte sich von der engagierten und aggressiven Spielweise der Gastgeber beeindruckt. Die erste Chance des Spiels hatte trotzdem der FCO. In der 7. Minute zirkelte Alper Göksal einen Freistoss aus 18 Metern über die Mauer, doch der Hofheimer Torhüter brachte gerade noch die Fingerspitzen an den Ball und klärte zur Ecke. Nur zwei Minuten später gerieten die Gäste aber bereits in Rückstand. Symptomatisch für das heutige Spiel ging dem Treffer ein individueller Fehler voraus. Ali Sevim spielte von der Mittellinie einen Ball zurück. Ein Hofheimer Spieler fing den Rückpass ab, überlief die gesamte FCO-Abwehr und schob an Eduard Kretzer vorbei zum 1:0. In der Folgezeit entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel, bei dem der FCO mit der früh attackierenden Spielweise der Gastgeber so seine Probleme hatte. Die Unsicherheiten im Aufbauspiel schienen aber in der 18. Minute passé zu sein, als Alper Göksal einen Freistoss von halbrechts in den Strafraum schlug und Ali Sevim zum 1:1 einköpfen konnte. Doch die Freude über den Treffer hielt nur eine Minute. Mit dem Gegenzug ging der FV Hofheim bereits wieder in Führung. Ein Eckball von der rechten Seite wurde auf der Höhe der Strafraumgrenze verlängert und am langen Pfosten konnte ein Hofheimer Angreifer völlig freistehend volley einschließen. Von dem erneuten Rückstand geschockt lief beim FCO nun nichts mehr zusammen. Waren in der Anfangsphase noch gute Ansätze zu sehen, gingen nun die Bälle zu schnell wieder verloren. In der 24. Minute hatten die Gastgeber gar die große Chance, auf 3:1 zu erhöhen. Markus Nath hatte sich nach einem Konter in eine Flanke geschmissen, der Schiedsrichter sah in dieser Situation ein Handspiel und entschied auf Strafstoss. Doch Eduard Kretzer konnte zum dritten Mal in dieser Saison einen Elfmeter parieren und seine Mannschaft vor einem höheren Rückstand

bewahren. Aber auch davon wurde der FCO nicht aufgerüttelt und hatte in der 35. Minute erneut Glück, nicht schon vorentscheidend in Rückstand zu geraten. Libero Markus Nath vertändelte im eigenen Strafraum den Ball, der dann quer vor das Tor gespielt wurde. Am langen Pfosten brachte es der Hofheimer Angreifer dann aber fertig, den Ball aus einem Meter ungehindert am leeren Tor vorbeizuschleusen. Bei dem für den FCO schmeichelhaften 1:2 blieb es bis zur Pause. Der FCO fand zu keiner Zeit des Spiels zu seinem Spiel und war den Gastgebern in kämpferischer Hinsicht klar unterlegen.

Auch nach dem Wechsel änderte sich nichts am Spiel beider Mannschaften. Die Gastgeber griffen den FCO bereits am Strafraum an, setzten so den ballführenden Spieler früh unter Druck und der FCO fand dagegen zunächst noch kein Mittel. Da der FV Hofheim daraus allerdings auch kein Kapital schlagen konnte, spielte sich in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit vieles im Mittelfeld ab. Erst in der 65. Minute konnten die Zuschauer wieder eine Torraumszene beobachten. Eine Flanke von der rechten Seite wurde am Elfmeterpunkt verlängert und der Volleyschuss aus 10 Metern ging knapp am Tor vorbei. So plätscherte das Spiel vor sich hin, ohne dass der Eindruck erweckt wurde, der FCO könnte das Spiel an diesem Tag noch mal drehen. In der 79. Minute schien das Spiel sogar endgültig zu Gunsten der Gastgeber entschieden zu sein. Ein langer Ball aus dem Mittelfeld erreichte den in Abseitsposition stehenden Hofheimer Angreifer, der alleine Richtung Ober-Ramstädter Tor laufen konnte. Andreas Grillo erwischte den Stürmer erst kurz vor der Strafraumgrenze, konnte ihn aber nur mit einem Foul bremsen. Der Schiedsrichter zog regelgerecht die rote Karte und entschied auf Freistoss für die Gastgeber. Zu allem Überfluss ging der nachfolgende Schuss auch noch durch die Abwehrmauer und schlug zum 3:1 im Tor ein. Aufgrund der zurückliegenden 80 Minuten gab nun kaum ein Zuschauer dem FCO noch eine Chance, mancher Ober-Ramstädter verließ bereits frühzeitig enttäuscht das Sportgelände und auch die Hofheimer Mannschaft fühlte sich schon als sicherer Sieger. Doch dann kamen die zwei großen Minuten des Christian Frank. Zunächst setzte sich der mittlerweile in den Sturm vorgerückte FCO-Akteur nach einem langen Ball aus dem Mittelfeld gegen seinen



Gegenspieler durch, scheiterte erst am Torhüter, konnte den Abpraller dann aber sicher zum 3:2 einschieben. Nur eine Minute später eine ähnliche Situation. Wieder wurde Christian Frank am Strafraum angespielt, überlief im Strafraum seinen Gegenspieler und schob dann zum vielumjubelten 3:3-Ausgleich ins lange Eck ein. Doch auch damit war die turbulente Schlussphase noch nicht zu Ende, denn in der 89. Minute war es noch mal Christian Frank, der gar die Siegchance für den FCO auf dem Fuß hatte, diesmal aber am Torhüter scheiterte. In der Nachspielzeit wurde Christian Frank im Strafraum gehalten. Statt auf Strafstoß zu entscheiden, verlegte der Schiedsrichter den „Tatort“ auf die Strafraumgrenze und Alper Göksals Schuss ging knapp am Tor vorbei. Aber auch die Gäste hatten mit der letzten Aktion des Spiels noch eine Siegchance. Ein Freistoß aus 16 Metern streifte zum Glück für den FCO knapp am Tor vorbei.

So blieb es schließlich nach einer turbulenten Schlussphase, in der der FCO das schon verloren geglaubte Spiel doch noch drehen konnte und mit etwas Glück gar noch hätte gewinnen können, beim 3:3 Unentschieden.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Andreas Grillo, Metin Pektas (29. Min. Cihan Olgun) - Kai Sudheimer, Cemil Özpolat, Alper Göksal, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim, Hueseyin Güler (70. Min. Naci Ilhan)  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (9. Min.), 1:1 (18. Min. Ali Sevim), 2:1 (19. Min.), 3:1 (79. Min.), 3:2 (86. Min. Christian Frank), 3:3 (87. Min. Christian Frank)

**Besondere Vorkommnisse:** 24. Min. Eduard Kretzer hält Handelfmeter; 79. Min. rote Karte gegen Andreas Grillo (Notbremse); 90. Min. gelb-rote Karte gegen Ali Sevim

### **FCA Darmstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 1-1 (1-0)**

Stark ersatzgeschwächt musste die 2. Mannschaft beim FCA Darmstadt antreten und hatte in der ersten Halbzeit auch Probleme, das Spiel offen zu halten. In allen Mannschaftsteilen war man den Gastgebern unterlegen und lag zur Halbzeit auch verdient mit 1:0 in Rückstand. Nach dem Wechsel ging dann aber ein Ruck durch die Mannschaft und man drängte mehr und mehr auf das Tor der Gastgeber. Der längst verdiente Ausgleich fiel aber erst in der 75. Minute durch einen Treffer von Kamil Gün. Pech hatte Heiko Steuernagel mit seinem sensationellen Freistoß, der nur an das Lattenkreuz ging.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Bülent Cer, Mehmet Lüle, Ünal Ilhan, Vedat Caliskanoglu, Heiko Steuernagel, Mustafa Akbaba, Marc Reinartz, Abbas Caliskanoglu (25. Min. Serkan Ilhan), Kamil Gün, Betal Gün (80. Min. Cornelius Wolf)

**Tore:** 1:0 (30. Min.), 1:1 (75. Min. Kamil Gün)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO auf dem Sportplatz „In der Aue“ gegen den TSV Trebur an. Spielbeginn ist bereits um 14.30 Uhr. Die Ib-Mannschaft erwartet um 12.45 Uhr den Tabellenzweiten SKG Ober-Berbach.

Sonntag, 02. November 2003

## FC Ober-Ramstadt – TSV Trebur 1-0 (1-0)

# Alsbach erreicht ein 0:0 und bleibt vorn

**Bezirksoberliga** – SG Einhausen liegt nach 3:0 über Sickenhofen jedoch nur noch einen Punkt zurück – Hassia Dieburgs feine Leistung wird mit einem 3:0 in Ginsheim belohnt

**Rot-Weiß Walldorf – FC Alsbach 0:0.** In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt bleibt der FC Alsbach trotz des 0:0 in Walldorf an der Spitze. Allerdings rückte Verfolger SG Einhausen durch den 3:0-Erfolg über Sickenhofen wieder bis auf einen Punkt heran.

Die Partie begann mit einem Paukenschlag, denn Alsbachs Torwart Daniel Pavlovic (8.) hielt einen von Sempruch getretenen Foulelfmeter. Beide Mannschaften schenken sich nichts und erarbeiteten sich Torchancen. Auf Alsbacher Seite scheiterten Böhm und Ehmig knapp, Walldorf hatte durch Baaden eine gute Möglichkeit. Nach der Pause verstärkten die Mannschaften ihre Bemühungen. Allerdings kam auch Härte ins Spiel, was vor allem den Tabellenführer traf. So musste Sven Haßlinger nach einer Stunde mit Gelb-Rot vom Platz. Noch heftiger traf es Arne Horst, der nach einer Attacke (72.) gar Rot sah. In Unterzahl musste sich Alsbach heftigen Angriffen der Walldorfer erwehren, kam seinerseits allerdings noch zu Konterchancen: Wendel und Huy verpassten nur knapp. Auf der anderen Seite waren es Baaden und Ukbashgi, die kurz vor Schluss an Pavlovic

scheiterten. Letztlich blieb es beim leistungsgerechten Remis.

**VfB Lampertheim – Viktoria Urberach 1:1 (0:0).** Erst kurz vor Spielende fielen die Tore. Aber auch zuvor war die Partie kurzweilig und gespickt mit Platzverweisen. So traf es die Lampertheimer Benmokthar und Stierlin (50./51.) sowie Urberachs Kücük (80.), die allesamt die rote Karte sahen. Zusätzlich sah Aslan (61./Lampertheim) die gelb-rote Karte. In der ersten halben Stunde spielten die Gastgeber ordentlich auf, Torwart Braus musste zwei Mal retten. Doch danach übernahm die Viktoria das Kommando auf dem Platz. Manega und Kräupl vergaben leichtfertig ihre Chancen. Nach dem Wechsel wurde die Dominanz der Viktoria noch eindeutiger. Doch es war ein „kopfloses Anrennen“, wie es Viktorias Edmund Weiland beschrieb. Dennoch schien letztlich alles nach Plan zu laufen, als Max Martin (82.) gegen acht Lampertheimer zum 1:0 traf. Kurz vor dem Schlusspfiff allerdings verwandelte Buhl einen Freistoß zum Ausgleich.

**FC Ober-Ramstadt – TSV Trebur 1:0 (1:0).** Der FCO hatte in der temporeichen Partie mehr vom

Spiel. Allerdings musste man immer wieder auf die schnellen Spitzen des TSV aufpassen. Sinan Ceylan (38.) traf zum nicht unverdienten 1:0-Halbzeitstand. Pech hatte kurz darauf Treburs Faccinetti, der mit einem Pfostenschuss scheiterte. Nach der Pause wurde Trebur offensiver. Die Ober-Ramstädter Abwehrreihe stand jedoch sicher. Kai Sudheimer (68.) und Ali Sevim (86.) hätten vorzeitig alles klar machen können, vergaben aber in aussichtsreicher Position. Treburs Dionysius und Faccinetti blieben jedoch bis zum Abpfiff gefährlich.

**SG Einhausen – SV Sickenhofen 3:0 (1:0).** Der SV Sickenhofen stützte sich beim Tabellenzweiten auf eine verstärkte Abwehr und hatte zunächst damit Erfolg. Pech allerdings, das Spielertrainer Stefan Komma (35.) ein Eigentor unterließ. Im Spiel nach vorne war Sickenhofen letztlich zu harmlos, um der Partie eine Wendung geben zu können. So erhöhten Schellhaas (57.) und Helwig (86.) für die Bergsträßer nach einer durchschnittlichen Leistung zum 3:0-Endstand.

**Tvgg Lorsch – SV Groß-Bieberau 2:2 (0:1).** Durch die Treffer von Monopoli (27.) und Aydin (55.)

führte Groß-Bieberau mit 2:0. Dank einer Energieleistung kamen die Bergsträßer durch Rohatsch (58.) und Walter (80.) zum verdienten Ausgleich. Für Groß-Bieberaus Trainer Sven Nießner fehlte es bei seiner Mannschaft am kämpferischem Einsatz und der Laufbereitschaft. Nicht nur deshalb war es eine der schwächsten Saisonleistungen der Odenwälder.

**VfB Ginsheim – Hassia Dieburg 0:3 (0:2).** Mit einer feinen Leistung ließ die Hassia ihre zuletzt schwachen Vorstellungen vergessen und kam beim starken Aufsteiger VfB Ginsheim zu einem ebenso klaren wie verdienten 3:0-Erfolg. Dabei mussten die Gäste zunächst einige Schreckmomente überstehen, als in kurzer Folge Völkers, Trippel und Hamed scheiterten. Tanis traf sogar nur die Latte. Praktisch im Gegenzug besorgte Schnitzer (29./33.) die 2:0-Pausenführung für Dieburg. Nach dem Wechsel war nur noch die Hassia am Drücker. Gegen mehr und mehr resignierende Ginsheimer erhöhte Vendola (67.) auf 3:0. Im weiteren Verlauf hätten Vendola und Krause das Ergebnis sogar noch verbessern können. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

VfB Lamperth. - Vikt. Urberach	1:1
FC 07 Bensh. - U.-Flockenbach	4:0
RW Walldorf - FC Alsbach	0:0
VfB Ginsheim - Hassia Dieburg	0:3
SF Heppenheim - FV Hofheim	0:4
FC O.-Ramstadt - TSV Trebur	1:0
Tvgg Lorsch - SV Gr.-Bieberau	2:2
SG Einhausen - SV Sickenhofen	3:0

1. FC Alsbach	13	7	5	1	30:15	26
2. SG Einhausen	13	7	4	2	27:14	25
3. FC 07 Bensh.	13	6	5	2	37:19	23
4. Vikt. Urberach	13	6	4	3	32:21	22
5. Hassia Dieburg	13	7	1	5	30:21	22
6. VfB Ginsheim	13	5	4	4	31:23	19
7. RW Walldorf	13	4	7	2	28:20	19
8. FC O.-Ramstadt	13	5	4	4	36:31	19
9. TSV Trebur	13	5	4	4	19:18	19
10. SV Gr.-Bieberau	13	4	6	3	23:26	18
11. SV Sickenhofen	13	4	2	7	16:28	14
12. VfB Lamperth.	13	3	4	6	22:30	13
13. Tvgg Lorsch	13	3	3	7	23:37	12
14. FV Hofheim	13	2	5	6	25:30	11
15. U.-Flockenbach	12	3	2	7	14:26	11
16. SF Heppenheim	12	1	2	9	9:43	5

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Ober-Ramstadt – Trebur 1:0

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Olgun, Pektas, Nath – Sudheimer, Goeksal, Christian Frank, Özpolat, Ceylan – Sevim, Güler (79. naci İlhan). **Tor:** 1:0 Sinan Ceylan (38.). **Schiedsrichter:** Heidemann (Limburg-Offheim). **Zuschauer:** 100.

### SG Einhausen – SV Sickenhofen 3:0

**SV Sickenhofen:** Tobias Günther – Huber, Schinor, Stefan Komma, Sarcevic – Menguec (71. Siller), Pecek, Burda, Kräupl, Erenuludag – Guarini.

**Tore:** 1:0 Stefan Komma (35./Eigentor), 2:0 Schellhaas (57.), 3:0 Helwig (86.). **Schiedsrichter:** Starke (Offenbach). **Zuschauer:** 150.

### Lampertheim – Urberach 1:1

**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck, Kücük, Eckhardt (67. Grimm), Alexander Huder (57. Scheiermann) – Lotz, Manega, Incesu, Kräupl – Max Martin (87. Michael Hahn), Heidari.

**Tore:** 1:0 Max Martin (82.), 1:1 Buhl (90.). **Rote Karten:** Benmokthar und Stierlin (50./51., beide Lampertheim) und Kücük (80.). **Gelb-rote Karte:** Aslan (61./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Aytap (Kettenbach). **Zuschauer:** 150.

### Ginsheim – Dieburg 0:3

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn, Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Baumert, Sebastian Christ, Kampka, Ruggeri – Vendola (90. Cekin), Schnitzer (63. Krause).

**Tore:** 0:1 und 0:2 Schnitzer (29./33.), 0:3 Vendola

(67.). **Schiedsrichter:** Ölkers (Büdingen). **Zuschauer:** 200.

### Walldorf – Alsbach 0:0

**FC Alsbach:** Pavlovic – Urfels, Sven Haßlinger, Andre Haßlinger, Huy – Horst, Wendel, Müller (72. Lang), Ngangué (88. Dixel) – Böhm (80. Plöber), Ehmig.

**Vorkommnis:** Pavlovic (8.) hält einen von Sempruch (Walldorf) getretenen Foulelfmeter. **Rote Karte:** Arne Horst (72.). **Gelb-Rot:** Sven Haßlinger (61.). **Schiedsrichter:** Koch (Gelnhausen). **Zuschauer:** 200.

### Lorsch – Groß-Bieberau 2:2

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Adloff, Buxmann, Leitner – Thorsten Butzke (80. Becht), Eiselstein (80. Kotlenga), Hunsicker, Monopoli (70. Ester) – Demirci, Aydin.

**Tore:** 0:1 Monopoli (27.), 0:2 Aydin (55.), 1:2 Rohatsch (58.), 2:2 Walter (80.). **Schiedsrichter:** Pfeifer (Bad Vilbel). **Zuschauer:** 150.

### Bensheim – U.-Flockenbach 4:0

**Tore:** 1:0 und 2:0 Nischwitz (17./38.), 3:0 Urfels (68.), 4:0 Röcker (81.). **Vorkommnis:** Nischwitz (43.) scheidert mit einem Foulelfmeter an Unter-Flockenbachs Torwart Unterrainer. **Schiedsrichter:** Künzl (Reichelsheim). **Zuschauer:** 200

### Heppenheim – Hofheim 0:4

**Tore:** 0:1 und 0:2 Ehrmann (47./53.), 0:3 Färber (77.), 0:4 Krämer (87.). **Gelb-Rot:** Can (85./Heppenheim). **Schiedsrichter:** Dutcu (Nieder-Issigheim). **Zuschauer:** 180.

## Sinan Ceylan erzielt Tor des Tages

### 1:0-Sieg gegen TSV Trebur – FCO Ib überzeugt beim 3:0 gegen Ober-Beerbach

Zum vorletzten Heimspiel der Hinrunde erwartete der FCO am vergangenen Sonntag den TSV Trebur auf dem Sportplatz „In der Aue“. Nach dem 8. Platz in der abgelaufenen Saison wollen die Gäste in diesem Jahr mehr erreichen und um den Aufstieg mitspielen. Doch es lief noch nicht alles rund und die Mannschaft rangierte auf dem 7. Platz, drei Punkte vor dem FCO. Bei den Gastgebern blieb abzuwarten, ob man an die zuletzt guten Heimspiele anknüpfen konnte.

Erstmals musste Trainer Lothar Buchmann nach einigen Wochen sein Anfangsteam umstellen, da der rot-gesperrte Andreas Grillo pausieren musste. Für ihn rückte Cihan Olgun in die Mannschaft und vertrat seinen Mannschaftskollegen bestens.

Der FCO begann das Spiel engagiert und hatte auch gleich in der 3. Minute die erste Möglichkeit. Cemil Özpolat hob den Ball an der Strafraumgrenze über die Abwehr auf Ali Sevim, der gleich aus der Drehung abzog. Der Torhüter konnte den Ball parieren und Hueseyin Güler kam einen Schritt zu spät, um den Abpraller einschieben zu können. Auch in der Folgezeit dominierte der FCO das Geschehen und hatte in der 14. Minute die nächste Gelegenheit. Hueseyin Güler setzte sich im Strafraum durch, der Ball prallte zu Sinan Ceylan, doch der scheiterte freistehend am Torhüter. Immer wieder kamen die Gastgeber über die linke Seite zu guten Möglichkeiten. In der 18. Minute setzte sich wieder Sinan Ceylan im Strafraum durch, legte den Ball quer Alper Göksal auf, doch auch dessen Linksschuss ging knapp am Tor vorbei. Während der FCO die überlegene Mannschaft war, blieben die Gäste mit schnell vorgetragenen Kontern gefährlich. Blitzschnell schaltete die Mannschaft von Abwehr auf Angriff um und brachte den FCO so in Gefahr, ohne dass daraus große Torchancen heraussprangen, denn die Abwehr der Gastgeber stand sicher. Effektiver, wenn auch bislang glücklos agierten die Ober-Ramstädter. In der 35. Minute spielte Cemil Özpolat einen langen Ball aus dem Mittelfeld auf Christian Frank. Der zog von halblinks in den Strafraum, doch sein Schuss ging am langen Eck vorbei. Drei Minuten später war es dann aber doch soweit. Alper Göksal flankte von der linken Seite über die gesamte Abwehr an den langen Pfosten auf Ali Sevim. Der FCO-Mittelstürmer legte den Ball Sinan Ceylan quer auf und dessen Schuss aus kurzer Entfernung

wurde noch an die Unterkante der Latte gewehrt, ein Treburer Abwehrspieler konnte dann nur noch hinter der Linie klären und die 1:0-Führung des FCO nicht mehr verhindern. Beim Jubel um den Führungstreffer vernachlässigten die FCO-Akteure dann aber kurzzeitig die Ordnung und die Gäste nutzten dies auch gleich aus. Über die linke Seite konnte ein Treburer Spieler völlig frei in den Strafraum eindringen und den Ball quer vors Tor spielen. Der Treburer Mittelstürmer schob den Ball aber zum Glück für den FCO nur an den Pfosten. So blieb es in einem temporeichen und guten Spiel bis zur Pause bei der verdienten Ober-Ramstädter Führung.

Auch nach dem Wechsel sahen die Zuschauer zunächst noch eine dominierende Heimmannschaft. In der 54. Minute hatte Ali Sevim, nach einem schönen Spielzug über Sinan Ceylan und Hueseyin Güler, die große Chance zum 2:0, doch wenige Meter vor dem Tor traf er den Ball nicht richtig und der Ball ging am Tor vorbei. Der TSV Trebur wurde nun zunehmend stärker und versuchte, den FCO mehr unter Druck zu setzen. Phasenweise wurden die Gastgeber nun in die eigene Hälfte gedrängt, die FCO-Abwehr stand aber gut und ließ keine Torchancen zu. Bis zum Strafraum spielten die Gäste nun sehr gefällig, doch dann waren die Gastgeber wieder Herr der Lage. Den Platzherren ergaben sich so nun mehr Freiräume nach vorne. In der 66. Minute zischte ein Schuss von Hueseyin Güler aus 22 Metern nur knapp am Tor vorbei und zwei Minuten später hatte Kai Sudheimer Pech, als er von Ali Sevim am Strafraum den Ball aufgelegt bekam und aus vollem Lauf abzog. Der Treburer Torhüter reagierte glänzend und fischte den Ball aus dem Torwinkel. Erst in der 77. Minute hatten dann auch die Gäste ihre erste große Möglichkeit im zweiten Abschnitt. Ein Eckball von der linken Seite wurde an den zweiten Pfosten geschlagen, wo ein Treburer Spieler frei zum Schuss kam, doch der Ball ging nur an den Außenpfosten. Dieser Warnschuss läutete die spannende Schlussphase ein. In der 85. Minute hatte der FCO die nächste Konterchance. Sinan Ceylan setzte sich auf der linken Seite durch, legte dann den Ball uneigennützig Naci İlhan auf, doch der kam einen Schritt zu spät. Im Gegenzug rutschte Metin Pektaş im Zweikampf am eigenen Strafraum aus, so dass sein Gegenspieler frei den Ball vor das Tor spielen konnte, Alper



Göksal klärte aber im letzten Moment. Schließlich hatte der FCO in der Schlussminute in einem spannenden und guten Bezirksoberligaspiel die letzte Chance. Wieder legte Sinan Ceylan nach einem Konter den Ball seinem besser postierten Mitspieler, diesmal war es Ali Sevim, auf, doch Sevim scheiterte freistehend am glänzend aufgelegten Gästetorhüter. Danach piff der gute Schiedsrichter die Partie ab und der FCO konnte seinen dritten Heimsieg in Folge ohne Gegentreffer feiern.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Cihan Olgun, Metin Pektas – Kai Sudheimer, Cemil Özpolat, Alper Göksal, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim, Hueseyin Güler (79. Min. Naci Ilhan)  
Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert, Mehmet Sofu, Kamil Gün  
**Tore:** 1:0 (38. Min. Sinan Ceylan)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – SKG Ober-Beerbach Ib 3-0 (2-0)**

Im Vergleich zu den Vorwochen war die 2. Mannschaft des FCO kaum wiederzuerkennen. Gegen den Tabellenzweiten aus Ober-Beerbach dominierte man von Beginn an die Partie und lag durch zwei Treffer von Marc Reinartz nach 30 Minuten mit 2:0 in Führung. Die Abwehr um Libero Vedat Caliskanoglu stand gut und im Mittelfeld sorgten Heiko

Steuernagel und Marc Reinartz für viel Druck. Auch nach dem Wechsel bestimmten die Gastgeber weiter das Geschehen, während von den Gästen nur wenig zu sehen war. Mit dem 3:0 machte schließlich Heiko Steuernagel alles klar. Der FCO kam so zu einem verdienten und nie gefährdeten Sieg.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Bülent Cer, Mehmet Lüle, Ünal Ilhan, Vedat Caliskanoglu, Heiko Steuernagel, Cengiz Sevim, Marc Reinartz, Abbas Caliskanoglu (80. Min. Mustafa Akbaba), Kamil Gün (55. Min. Stephan Herdel), Betal Gün (76. Min. Serkan Ilhan)

**Tore:** 1:0 (17. Min. Marc Reinartz), 2:0 (30. Min. Marc Reinartz), 3:0 (80. Min. Heiko Steuernagel)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO zum Derby beim SV Groß-Bieberau an. In der Vergangenheit waren dies stets spannende und hartumkämpfte Spiele. Der FCO muss versuchen, sein engagiertes und gutes Spiel, das die Mannschaft in den Heimspielen zeigt, auch auf den gegnerischen Plätzen umzusetzen. Sollte dies in Groß-Bieberau gelingen, hat man durchaus Chancen zu punkten. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Die Ib-Mannschaft spielt um 12.45 Uhr bei der Spvgg. Seeheim-Jugenheim.

Odenwälder Nachrichten, 07. November 2003

## **FCO nimmt Veränderungen im Kader vor**

Zu einigen Veränderungen kam es in den letzten Wochen im Kader des FC Ober-Ramstadt. Nachdem sich der Verein bereits vor einigen Wochen von Peter Jackson getrennt hatte, tat man das nun auch mit Volkan Saglam. Beide Spieler konnten nicht so recht Fuß fassen beim FCO und können sich nun nach einem neuen Verein umsehen. Der FCO wünscht beiden Spielern für die Zukunft alles Gute.

Pünktlich zum Derby in Groß-Bieberau kann der FCO allerdings auch zwei Neuzugänge vermelden. Von Germania Pfungstadt kommt mit Martin Erber ein Spieler, der bereits ausreichend Bezirksoberliga-Erfahrung hat und bis zum Sommer 2003 zum Kader der 1. Mannschaft des jetzigen Landesligisten gehörte. Aus beruflichen Gründe legte er dann eine Pause ein und ist nun am Sonntag erstmals spielberechtigt. Noch etwas warten muss hingegen ein alter Bekannter. Vom FC Alsbach kehrte Özgür Sevim zurück nach Ober-Ramstadt und wird der Mannschaft ab Januar 2004 zur Verfügung stehen.

Auch ein alter Bekannter kehrte ins Training zurück. Simon Frank hat seine einjährige Verletzungspause wegen eines Kreuzbandrisses überwunden und nimmt wieder regelmäßig am Training teil.

Beim Derby in Groß-Bieberau muss Trainer Lothar Buchmann noch einmal auf den rot-gesperreten Andreas Grillo verzichten. Ansonsten sind alle Spieler an Bord und die Zuschauer können sicherlich auf ein spannendes Derby hoffen.

Der FCO hofft auf die zahlreiche und lautstarke Unterstützung seiner Anhänger bei diesem richtungsweisenden Spiel für den weiteren Verlauf der Saison.

Sonntag, 09. November 2003

## SV Groß-Bieberau - FC Ober-Ramstadt 2-1 (0-1)

# Sickenhofen beendet Talfahrt

**Bezirksoberliga** – 2:2 gegen FC Bensheim kostet FC Alsbach die Tabellenführung – SG Einhausen erobert die Spitze – Groß-Bieberau hilft das Glück beim 2:1 über Ober-Ramstadt

**FC Alsbach – FC 07 Bensheim 2:2 (0:1).** Der FC Alsbach verlor gestern in der Bezirksoberliga die Tabellenführung an die SG Einhausen, die in Urberach glücklich mit 1:0 gewann.

Vor allem im ersten Durchgang hatten die von großen Personalsorgen geplagten Alsbacher gegen die stets gefährlichen Bensheimer Mühe. Metz (4.) erzielte die schnelle Gästeführung und in der Folge hatte Alsbach alles zu tun, den Rückstand nicht größer werden zu lassen. Nach der Pause nahm der FCA aber das Heft in die Hand. Der Erfolg stellte sich schnell ein. Böhm (49./58.) schaffte mit einem Doppelschlag die Führung für die Gastgeber. Bis zur gelb-roten Karte gegen Andre Haßlinger (80.) hätte Alsbach alles klar machen müssen. Danach geriet die Abwehr in Unordnung,

zumal Bensheim gehörigen Druck im Endspurt machte und schließlich durch Röcker (87.) zum Ausgleich kam.

**Hassia Dieburg – RW Walldorf 0:0.** Pech hatten Baumert mit einem Schuss, den Rot-Weiß-Torwart Klippel an den Pfosten lenkte und Sebastian Christ mit einem Kopfball. Die Hassia hatte im ersten Durchgang mehr vom Spiel, Walldorf kam nach dem Wechsel zu guten Möglichkeiten. Dieburgs Torwart Sauerwein lenkte einen Schuss von Gonzales (58.) an den Pfosten. Unter'm Strich blieb es beim leistungsgerechten Unentschieden.

**SV Groß-Bieberau – FC Ober-Ramstadt 2:1 (0:1).** Von einem glücklichen Sieg seiner Mannschaft sprach Groß-Bieberaus Trainer Sven Nießner. Kampfgeist und Moral waren das große Plus

seiner Elf. Der FC Ober-Ramstadt hatte über weite Strecken der Partie mehr vom Spiel und führte Dank des Tores von Sinan Ceylan (28.) mit 1:0. Der eingewechselte Güler hatte die Entscheidung auf dem Fuß, scheiterte aber freistehend an Torwart Kai Arras. Im Gegenzug gelang Becht (70.) der Ausgleich. In der hektischen Schlussphase war es Monopoli (87.), der den schmeichelhaften Siegtreffer für die Platzherren beisteuerte.

**SV Sickenhofen – Tvgg Lorsch 5:0 (3:0).** Gegen die sturmschwachen Bergsträßer genügte dem SV eine mittelpträgliche Leistung, um zu einem klaren Erfolg zu kommen. Gentile (4./45.) und Guarini (45.) sorgten bis zum Halbzeitpfeiff für klare Verhältnisse. Nach dem Wechsel erhöhten erneut Guarini (76.) und Burda (78.)

zum 5:0. Damit hat Sickenhofen nach vier Niederlagen in Folge seine bedrohliche Talfahrt beendet.

**Viktoria Urberach – SG Einhausen 0:1 (0:1).** Den von Oswald (15.) getretenen Foulelfmeter hielt Torwart Braus zwar, doch gelang es dem Einhäuser im Nachschuss, das Leder im Urberacher Gehäuse unterbringen. Einhausen war zwar stets gefährlich, doch hatte Urberach mehr vom Spiel. Bereits in der ersten Halbzeit hätten Grimm (19.) und Scheiermann (25. treffen müssen. Nach der Pause setzte die Viktoria zu einem Sturm auf an. Torchancen wurden reihenweise erspielt, aber zum Teil kläglich vergeben. Einhausen rettete mit Glück und Geschick den Sieg über die Zeit und ist Tabellenführer der Bezirksoberliga. *bot*

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Alsbach – Bensheim 2:2

**FC Alsbach:** Pavlovic – Andre Haßlinger, Sven Haßlinger (46. Gött), Huy, Ehmig – Urfels, Dixel (46. Krauß), Ehmig, Ngangué – Böhm, Veith (79. Plößer).  
**Tore:** 0:1 Metz (4.), 1:1 und 2:1 Böhm (49./58.), 2:2 Röcker (87.). **Gelb-Rot:** Andre Haßlinger (80.).  
**Schiedsrichter:** Benatzky (Nieder-Gründau). **Zuschauer:** 180.

### Gr.-Bieberau – Ober-Ramstadt 2:1

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Liebig, Christian Buxmann (61. Eiselstein), Becht – Thomas Straschil, Dirk Straschil (74. Ester), Bäcker (51. Aydin), Hunsicker – Demirci, Monopoli.

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Erber (60. Güler), Olgun, Nath – Sudheimer, Goeksal, Frank, Özpolat (60. Pektas), Naci Ilhan, Ceylan – Ali Sevim.

**Tore:** 0:1 Ceylan (27.), 1:1 Becht (70.), 2:1 Monopoli (87.). **Schiedsrichter:** Barlena (Ober-Weiher). **Zuschauer:** 150.

### Dieburg – Walldorf 0:0

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn (70. Sluka), Behncke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Baumert, Sebastian Christ (87. Rödler), Brunner (62. Krause), Kampka – Vendola, Schnitzer.

**Schiedsrichter:** Wiebe (Eddersheim). **Zusch:** 100.

### Urberach – Einhausen 0:1

**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck (62. Michael

Hahn), Scheiermann (46. Berker), Eckhardt, Alexander Huder – Manega, Incesu, Max Martin, Lotz – Kräupl (62. Heidari), Grimm.

**Tor:** 0:1 Oswald (15. im Nachschuss verwandelten Foulelfmeter, Braus hatte zuvor gehalten). **Schiedsrichter:** Grieben (Offenbach). **Zuschauer:** 120.

### Sickenhofen – Lorsch 5:0

**SV Sickenhofen:** Günther – Huber, Schinor, Sarcevic – Burda Kräupl, Peeck (75. Prce), Mengüç, Erenuludag (78. Pimenta) – Gentile, Guarini (78. Demirci).

**Tore:** 1:0 Gentile (4.), 2:0 Guarini (29.), 3:0 Gentile (45.), 4:0 Guarini (76.), 5:0 Burda (78.). **Schiedsrichter:** Heil (Wennig). **Zuschauer:** 120.

### Trebur – Heppenheim 1:0

**Tor:** Ortega (5.). **Schiedsrichter:** Appel (5.). **Zuschauer:** 50.

### Lampertheim – U.-Flockenbach 0:1

**Tor:** 0:1 Henn (68.). **Rote Karten:** Ströbele (88./Unter-Flockenbach) und Pavlovic (88./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Stieler (Offenbach). **Zuschauer:** 200.

### Hofheim – Ginsheim 1:0

**Tor:** 1:0 Schader (24.). **Rote Karten:** Sven Hübner (87./Ginsheim) und Fechner (87./Hofheim). **Gelb-Rot:** Winkler (80./Ginsheim). **Schiedsrichter:** Messerschmidt (Grävenwiesbach). **Zuschauer:** 220.

### Bezirksoberliga Darmstadt

VfB Lamperth. - U.-Flockenbach	0:1
Vikt. Urberach - SG Einhausen	0:1
SV Sickenhofen - Tvgg Lorsch	5:0
SV Gr.-Bieberau - FC O.-Ramstadt	2:1
TSV Trebur - SF Heppenheim	1:0
FV Hofheim - VfB Ginsheim	1:0
Hassia Dieburg - RW Walldorf	0:0
FC Alsbach - FC 07 Bensh.	2:2
1. SG Einhausen	14 8 4 2 28:14 28
2. FC Alsbach	14 7 6 1 32:17 27
3. FC 07 Bensh.	14 6 6 2 39:21 24
4. Hassia Dieburg	14 7 2 5 30:21 23
5. Vikt. Urberach	14 6 4 4 32:22 22
6. TSV Trebur	14 6 4 4 20:18 22
7. SV Gr.-Bieberau	14 5 6 3 25:27 21
8. RW Walldorf	14 4 8 2 28:20 20
9. VfB Ginsheim	14 5 4 5 31:24 19
10. FC O.-Ramstadt	14 5 4 5 37:33 19
11. SV Sickenhofen	14 5 2 7 21:28 17
12. FV Hofheim	14 3 5 6 26:30 14
13. U.-Flockenbach	14 4 2 8 15:31 14
14. VfB Lamperth.	14 3 4 7 22:31 13
15. Tvgg Lorsch	14 3 3 8 23:42 12
16. SF Heppenheim	14 2 2 10 14:44 8

## **FCO verspielt Derby-Sieg in der Schlussphase 2:1-Niederlage beim SV Groß-Bieberau – FCO Ib siegt 2:0**

Zum Derby beim SV Groß-Bieberau trat der FCO am vergangenen Sonntag an. In der Vergangenheit waren es stets hart umkämpfte und spannende Spiele zwischen beiden Mannschaften, das letzte liegt allerdings nunmehr bereits 13 Jahre zurück.

Erstmals in dieser Saison kam Neuzugang Martin Erber zum Einsatz, der die Liberoposition von Markus Nath übernahm. Nath wurde mit der Bewachung des gefährlichsten Groß-Bieberauer Stürmers, Haydar Demirci, betraut. So trat der FCO diesmal nur mit einer nominellen Spitze an.

Von Beginn an entwickelte sich ein hartumkämpftes, aber stets faires Derby, bei dem sich zunächst keine der beiden Mannschaften Vorteile erarbeiten konnte. Erst in der 16. Minute hatten die Gäste die erste Möglichkeit, als Cemil Özpolat aus dem Halbfeld den Ball über die Abwehr der Gastgeber flankte, doch Alper Göksal freistehend über das Tor köpfte. Danach übernahm der FCO die Initiative und bestimmte fortan das Geschehen. Eine Einzelaktion brachte die Gäste schließlich auch verdient in der 27. Minute in Führung. In der Mitte der Groß-Bieberauer Hälfte schnappte sich Sinan Ceylan den Ball, wurde von seinen Gegenspielern nicht energisch genug angegriffen und drang so in den Strafraum ein. Da keiner seiner Mitspieler anspielbereit war, versuchte Ceylan es weiter auf eigene Faust und schloss seinen Alleingang mit einem verdeckten Schuss zum 0:1 ab. Trotz der Führung verlor der FCO in den folgenden Minuten den Faden. Die Bälle wurden leichtsinnig bereits im Spielaufbau abgegeben. Die einzige gefährliche Situation in dieser Phase konnte Eduard Kretzer klären, als er eine Flanke von der Torauslinie gerade noch mit den Fingerspitzen vor dem einschussbereiten Stürmer abfing. Danach fingen sich die Gäste aber wieder und erneut hatte Sinan Ceylan kurz vor dem Halbzeitpfeiff die große Chance, die FCO-Führung weiter auszubauen. Von Alper Göksal im Strafraum angespielt, nahm Ceylan den Ball mit der Hacke mit und scheiterte dann aber am Torhüter. So ging es mit der verdienten Führung des FCO in die Pause, mit der die Gastgeber zu diesem Zeitpunkt gut bedient waren.

Auch nach dem Wechsel das gleiche Bild. Der FCO kontrollierte das Spiel und ließ keine

Torchance der Gastgeber zu. In der 61. Minute hatten dann auch wieder die Gäste die erste Möglichkeit. Christian Frank kam unter Bedrängnis im Strafraum zum Schuss, doch der Torhüter konnte parieren. Es waren 65 Minuten gespielt, bis die FCO-Abwehr erstmals in Gefahr geriet. Ein Schuss aus 18 Metern streifte die Oberkante der Latte und ging über das Tor. Kurze Zeit später hatte Hueseyin Güler die 100%-Chance, für die Vorentscheidung zu sorgen. Von Ali Sevim freigespielt schob er völlig alleine vor dem Torhüter den Ball am langen Pfosten vorbei. Das Spiel wäre wohl zu diesem Zeitpunkt entschieden gewesen, denn die Groß-Bieberauer präsentierten sich bislang zu harmlos und von einer Derbystimmung war noch nichts zu spüren. Wie aus dem Nichts fiel dann aber in der 71. Minute der Ausgleich. Ein Eckstoss von der rechten Seite wurde flach in den Strafraum geschlagen. Der Ball ging durch den gesamten 5-Meter-Raum, ohne dass einer der angreifenden oder abwehrenden Akteure an den Ball kam und am langen Pfosten drückte ein Groß-Bieberauer den Ball zum 1:1 ins Tor. Von nun an entwickelte sich ein echtes Derby, bei dem beide Mannschaften auf den Siegtreffer drängten und zuweilen auch Hektik aufkam. In der 76. Minute hatte Alper Göksal Pech, als seine Schuss aus 20 Metern an die Latte ging. 6 Minuten vor dem Spielende waren es nun aber auch die Gastgeber, die zu gefährlichen Chancen kamen. Von halblinks kam ein Stürmer frei zum Schuss, doch Eduard Kretzer parierte glänzend am kurze Pfosten. Nur zwei Minuten später waren es erneut die Gastgeber, die den Führungstreffer auf dem Fuß hatten. Nach einem langen Ball aus der Groß-Bieberauer Abwehr behinderten sich Markus Nath und Metin Pektas gegenseitig, Eduard Kretzer hatte aber aufgepasst und konnte den Ball dem einschussbereiten Stürmer gerade noch vom Fuß holen. Das Spiel wogte jetzt weiter hin und her. In der 88. Minute verlor der FCO am gegnerischen Strafraum den Ball, die Mannschaft war weit aufgerückt und wurde ausgekontert. Nach einem langen Schlag nach vorne verlor Naci İlhan einen Zweikampf gegen seinen Groß-Bieberauer Kontrahenten, der lief alleine auf Eduard Kretzer zu und schob sicher zum 2:1-Siegtreffer ein.

Der FCO dominierte 70 Minuten ein Spiel, beim dem erst in der Schlussphase echte Derbystimmung aufkam. Durch zwei

Unachtsamkeiten in der Abwehr und dem Auslassen guter Möglichkeiten, gab man dann den sicher geglaubten Sieg zum Schluss doch noch ab.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Cihan Olgun, Martin Erber (60. Minute Metin Pektas) - Kai Sudheimer, Naci Ilhan, Cemil Özpolat (60. Min. Hueseyin Güler), Alper Göksal, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Mehmet Sofu

**Tore:** 0:1 (27. Min. Sinan Ceylan), 1:1 (71. Min.), 2:1 (88. Min.)

### Spvgg. Seeheim/Jugenheim Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 0-2 (0-1)

Zu einem sichern Sieg kam die 2. Mannschaft gegen einen schwachen Gegner. Die frühe Führung von Kamil Gün konnte aber, trotz guter Möglichkeiten, bis zu Pause nicht weiter

ausgebaut werden. Auch nach dem Wechsel bestimmten die Gäste weiter das Geschehen, ließen aber selbst beste Möglichkeiten aus. Lediglich Kamil Gün konnte mit seinem zweiten Treffer für den 0:2-Endstand sorgen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Bülent Cer, Mehmet Lüle, Ünal Ilhan, Vedat Caliskanoglu (84. Min. Mustafa Akbaba), Heiko Steuernagel, Marco Reiter-Wassmann, Marc Reinartz, Abbas Caliskanoglu, Kamil Gün, Betal Gün (75. Min. Serkan Ilhan)

**Tore:** 0:1 (11. Min. Kamil Gün), 0:2 (83. Min. Kamil Gün)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO zum letzten Spiel der Hinrunde gegen den SV Sickenhofen an. Spielbeginn ist um 14.30 Uhr. Bereits den ersten Rückrundenspieltag absolvierte die Ib-Mannschaft und trifft dabei um 12.45 Uhr auf den TSV Eschollbrücken.

*Odenwlder Nachrichten, 14. November 2003*



**Der Schein trügt:** Der FC Ober-Ramstadt, hier Huseyin Güler, war nur in einigen Szenen der Partie in der Fußball-Bezirksoberliga obenauf. Am Ende hatten Thomas Straschil (links) und Christian Liebig vom SV Groß-Bieberau das Hochgefühl auf ihrer Seite – der SV siegte 2:1

FOTO: GUIDO SCHIEK

Sonntag, 16. November 2003

## FC Ober-Ramstadt – SV Sickenhofen 5-0 (1-0)

# FC Alsbach kehrt an die Tabellenspitze zurück

**Bezirksoberliga** – Hassia Dieburg hält beim 3:6 nur eine Halbzeit mit – SV Groß-Bieberau hat keine Mühe mit dem Tabellenletzten Heppenheim

**SV Unter-Flockenbach – FC Alsbach 1:3 (1:0).** Durch die überraschende 1:2-Heimniederlage der SG Einhausen gegen den VfB Lampertheim hat der FC Alsbach wieder die Tabellenführung in der Bezirksoberliga Darmstadt übernommen.

Bereits im ersten Durchgang hatten die Alsbacher einige klare Chancen, verpassten aber die mögliche Führung. Dagegen konnte Henn (22./Foulelfmeter) das überraschende 1:0 für die Gastgeber erzielen. Mit viel Glück rettete Unterflockenbach den Vorsprung in die Halbzeit. Die Einwechslungen von Plößer und Urfels machten sich nach dem Wechsel schnell bezahlt. Plößer (63.) traf zum Ausgleich, Urfels (85.) markierte per Kopf das 2:1 (85.) für den FC. Den Schlusspunkt zum verdienten Sieg setzte erneut Urfels (90.)

**FC Ober-Ramstadt – SV Sickenhofen 5:0 (1:0).** Bis zur 70. Minute war der Ausgang der Partie völlig offen. Ali Sevim hatte den FCO mit dem Pausenpfiff nach vorne gebracht. Zuvor hatten beide Mannschaften die Gelegenheit zum Torerfolg. Auf der einen Seite scheiterte Sickenhofens Guarini im Alleingang an FCO-Keeper Kretzer, auf der anderen Seite zunächst Sevim. Die Schlüsselszene

ereignete sich in der 65. Minute, als Kretzer einen von Guarini geschossenen Foulelfmeter hielt. Kurz zuvor hatte Sickenhofens Burda mit einem Pfostenschuss Pech. Als dann Frank (70.) zum 2:0 traf, war die Partie gelaufen. Sickenhofen resignierte. Die weitere Torfolge: 3:0 Ceylan (75.), 4:0 Erber (82.), 5:0 Goeksal (84./Foulelfmeter).

**FC Bensheim – Hassia Dieburg 6:3 (1:1).** Nur eine Halbzeit konnte die Hassia die Partie offen gestalten. Sebastian Christ (4.) hatte zur schnellen Führung getroffen. Bensheim benötigte eine ganze Weile, um sich von dem Schock zu erholen. Pech für Dieburg, dass mit dem Halbzeitpfiff der Ausgleich durch Nischwitz fiel. Innerhalb weniger Minuten war nach dem Wechsel dann die Entscheidung gefallen. Röcker (60.), Metz (65.) und Peters (67. mit Foulelfmeter) ließen die Bensheimer auf 4:1 davonziehen. Die Dieburger standen in der Abwehr zu unsicher, um den Dauerdruck der spielstarken Gastgeber erfolgreich parieren zu können. Nischwitz (76.) und Schäfer (86. mit Foulelfmeter) machten das halbe Dutzend voll, Krause (80.) und Vendola (90.) gestalteten das Ergebnis für Dieburg einigermaßen erträglich.

**SF Heppenheim – SV Groß-Bieberau 0:4 (0:1).** Keine große Mühe hatten die Odenwälder mit dem Schlusslicht, zumal die Gastgeber ab der 45. Minute in Unterzahl spielen mussten – Mazzeo hatte die rote Karte gesehen. Demirci (29.) hatte bis dahin zum 1:0 getroffen. Nach der Pause hatte Heppenheim nichts mehr zu bestellen. Groß-Bieberau spielte nun locker auf und kam in regelmäßigen Abständen mit teilweise schönen Spielzügen und den Treffern von Aydin (54.), Becht (70.) sowie abermals Demirci (85.) zum verdienten Sieg.

**Tvgg Lorsch – Viktoria Urberach 2:1 (1:0).** Erneut machte Urberach das Spiel, war aber nicht in der Lage, die Abwehr der Gäste oft genug auszuhebeln. Andererseits lief man in Konter, die Hartmann (15.) und Nico Grimm (68.) zu Toren nutzten. Frank Grimm (54.) konnte zwischenzeitlich zwar zum Ausgleich treffen. Vor allem Viktorias Berker hatte mehrfach den Torerfolg auf dem Fuß, scheiterte aber. Auch Frank Grimm hätte nach einer halben Stunde treffen müssen. Sein Schuss wurde von der Linie geholt. Nach 90 Minuten und einem unterm Strich kopflosen Anrennen stand Urberach wieder mit leeren Händen da. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

VfB Ginsheim - TSV Trebur	2:1
U.-Flockenbach - FC Alsbach	1:3
FC 07 Bensch. - Hassia Dieburg	6:3
RW Walldorf - FV Hofheim	5:1
SF Heppenheim - SV Gr.-Bieberau	0:4
FC O.-Ramstadt - SV Sickenhofen	5:0
Tvgg Lorsch - Vikt. Urberach	2:1
SG Einhausen - VfB Lamperth.	1:2
1. FC Alsbach	15 8 6 1 35:18 30
2. SG Einhausen	15 8 4 3 29:16 28
3. FC 07 Bensch.	15 7 6 2 45:24 27
4. SV Gr.-Bieberau	15 6 6 3 29:27 24
5. RW Walldorf	15 5 8 2 33:21 23
6. Hassia Dieburg	15 7 2 6 33:27 23
7. FC O.-Ramstadt	15 6 4 5 42:33 22
8. Vikt. Urberach	15 6 4 5 33:24 22
9. VfB Ginsheim	15 6 4 5 33:25 22
10. TSV Trebur	15 6 4 5 21:20 22
11. SV Sickenhofen	15 5 2 8 21:33 17
12. VfB Lamperth.	15 4 4 7 24:32 16
13. Tvgg Lorsch	15 4 3 8 25:43 15
14. FV Hofheim	15 3 5 7 27:35 14
15. U.-Flockenbach	15 4 2 9 16:34 14
16. SF Heppenheim	15 2 2 11 14:48 8

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Ginsheim – Trebur 2:1**  
**Tore:** 1:0 Hameed (10.), 2:0 Cornelius (44.), 2:1 Faccinetti (81.). **Schiedrichter:** Stechno (Ostheim). **Zuschauer:** 240.

**Ober-Ramstadt – Sickenhofen 5:0**  
**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Göksal, Olgun, Grillo (82. Pektas) – Nath, Naci İlhan (56. Özpolat), Sudheimer, Frank, Erber – Ceylan, Ali Sevim (75. Güler). **SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma, Schinor, Prce (75. Sarcevic) – Burda (72. Piementa), Kräupl, Menguec, Erenuludag – Guarini, Gentile. **Tore:** 1:0 Sevim (45.), 2:0 Frank (70.), 3:0 Ceylan (75.), 4:0 Erber (82.), 5:0 Goeksal (84./Foulelfmeter). **Vorkommnis:** Kretzer hält Foulelfmeter von Guarini (65.). **Schiedsrichter:** Weirich (Rainrod). **Zuschauer:** 100.

**Unter-Flockenbach – Alsbach 1:3**  
**FC Alsbach:** Pavlovic – André Haßlinger (65. Krauß), Sven Haßlinger, Gött, Huy – Wendel, Keil (71. Urfels), Ngangué, Ehmgig – Böhm, Veith (55. Plößer). **Tore:** 1:0 Henn (22./Foulelfmeter), 1:1 Plößer (63.), 2:1 und 3:1 Urfels (85./90.). **Schiedsrichter:** Soll (Offenbach). **Zuschauer:** 200.

**Bensheim – Dieburg 6:3**  
**Hassia Dieburg:** Sauenwein – Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann, Schwinn – Brunner, Baumert (60. Sluka), Sebastian Christ, Kampka – Vendola, Krause. **Tore:** 0:1 Sebastian Christ (4.), 1:1 Nischwitz (45.), 2:1 Röcker (60.), 3:1 Metz (65.), 4:1 Peters (67./Foulelfmeter), 5:1 Nischwitz (76.), 5:2 Krause (80.),

6:2 Schäfer (86./Foulelfmeter), 6:3 Vendola (90.). **Schiedsrichter:** Hocke (Frankfurt). **Zuschauer:** 180.

**Walldorf – Hofheim 5:1**  
**Tore:** 1:0 Baaden (25.), 1:1 Gärtner (38.), 2:1 Lopez (48.), 3:1 Hakan Ünal (52.), 4:1 Ukbashgi (66.), 5:1 Sziegel (85.). **Schiedsrichter:** Farr (Lieblos). **Zuschauer:** 150.

**Heppenheim – Groß-Bieberau 0:4**  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Liebig, Adloff, Sternberger, Becht – Thomas Straschil, Eiselstein (75. Leitner), Hunsicker, Aydin – Demirci, Monopoli (60. ester). **Tore:** 0:1 Demirci (29.), 0:2 Aydin (54.), 0:3 Becht (70.), 0:4 Demirci (85.). **Rote Karte:** Mazzeo (45./Heppenheim). **Schiedsrichter:** Karehe (Nieder-Seelbach). **Zuschauer:** 100.

**Lorsch – Urberach 2:1**  
**Viktoria Urberach:** Braus – Fleck, Lotz, Eckhardt, Alexander Huder – Manega, Incesu, Saul, Berker – Grimm, Martin. **Tore:** 1:0 Hartmann (15.), 1:1 Frank Grimm (54.), 2:1 Nico Grimm (68.). **Rote Karte:** Alexander Huder (65.). **Gelb-Rot:** Walther (89./Lorsch) und Manega (89.). **Schiedsrichter:** Tstouraus (Wiesbaden). **Zuschauer:** 80.

**Einhausen – Lampertheim 1:2**  
**Tore:** 0:1 Genswein (46.), 1:1 Helwig (54.), 2:1 Genswein (89.). **Rote Karte:** Genswein (90./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Heere (Schneidhain). **Zuschauer:** 120.



### **Kretzer hält Elfmeter, Frank trifft in den Winkel 5:0-Sieg gegen SV Sickenhofen – FCO Ib mit 16:1-Kantersieg**

Zum letzten Spiel der Vorrunde erwartete der FC Ober-Ramstadt am vergangenen Sonntag den Mitaufsteiger SV Sickenhofen auf dem Sportplatz „In der Aue“. Die Gäste starteten gut in die Saison, fielen dann aber nach vier Niederlagen in Folge in der Tabelle zurück und konnten die Negativserie erst am letzten Spieltag mit einem 5:0-Sieg stoppen. Beim FCO galt es, nach der unglücklichen Niederlage beim SV Groß-Bieberau, wieder zu punkten, um nicht doch noch vor der Winterpause nach unten abzurutschen.

Mit einer neuen taktischen Variante schickte Trainer Lothar Buchmann seine Mannschaft aufs Feld. Neben Mittelstürmer Ali Sevim schoben sich auch Sinan Ceylan und Naci Ilhan weit nach vorne und sollten so für Druck sorgen.

Der FCO brauchte an diesem Sonntag eine Viertelstunde, bis er richtig ins Spiel kam, denn man zeigte sich von der couragierten und aggressiven Spielweise der Gäste überrascht. Trotz einer großen Chance in der 5. Minute, die Eduard Kretzer mit einer Glanzparade vereitelte, geriet der FCO in dieser Phase aber nicht in Rückstand und konnte sich dann mehr und mehr befreien. Auch die Gäste aus Sickenhofen offenbarten nun Schwächen in der Defensive. Eine davon hätte Sinan Ceylan in der 17. Minute fast nutzen können, als er am gegnerischen Strafraum den Ball in die Füße gespielt bekam, sein Querpas auf den einschussbereiten Ali Sevim aber abgefangen wurde. Die Gastgeber bestimmten nun das Spiel und hatten in der 25. Minute durch Naci Ilhan die große Führungschance. Von Ali Sevim angespielt versuchte Ilhan den Ball über den Torhüter zu heben, der kam aber gerade noch mit den Händen an den Ball und konnte klären. Die bis zu diesem Zeitpunkt größtmögliche Chance hatte 8 Minuten später der FCO-Mittelstürmer selbst. Eine Flanke von Sinan Ceylan von der rechten Seite wurde abgefälscht und kam genau zu Ali Sevim, der aus 3 Metern volley abzog, der Ball aber über das Tor ging. Doch auch die Gäste hatten vor dem Wechsel noch ihre Chance. In der Mitte der eigenen Hälfte verlor der FCO den Ball und ein Sickenhöfer Spieler konnte alleine auf Eduard Kretzer zulaufen, ver stolperte aber im letzten Moment den Ball und die Chance war vertan. Als sich alle mit dem 0:0-Pausenergebnis abgefunden zu haben schienen, schlug der FCO doch noch zu. Bereits in der Nachspielzeit spielte Sinan

Ceylan Alper Göksal am langen Pfosten an, der legte Ali Sevim den Ball kurz auf und diesmal traf er aus kurzer Entfernung zum 1:0. Der Schiedsrichter piff das Spiel gar nicht erst mehr an und schickte die Mannschaften in die Halbzeitpause.

Als kurz nach Wiederanpfiff Sinan Ceylan von halblinks alleine in den Strafraum laufen konnte, es diesmal aber auf eigene Faust probierte und kurz vor dem Tor abgeblockt wurde, schien das Spiel so weiterzulaufen wie im ersten Abschnitt. Doch mit zunehmender Spieldauer verflachte das Match und die Gäste kamen wieder besser ins Spiel. In der 55. Minute wurde der FCO über die rechte Seite ausgekontert und den Schuss aus spitzem Winkel konnte Eduard Kretzer parieren. Dann begannen die entscheidenden 10 Minuten des Spiels. In der 60. Minute kam ein Sickenhöfer Spieler im 5-Meter-Raum frei zum Schuss, Eduard Kretzer konnte parieren, doch der Ball prallte nochmals zum Sickenhöfer, der aber, zum Glück für den FCO, im Nachschuss nur den Pfosten traf. Nur 5 Minuten später schien es dann aber doch soweit zu sein. Nach einem Anspiel im Strafraum konnte Cihan Olgun seinen Gegenspieler nur noch mit einem Foul bremsen und der Schiedsrichter entschied auf Strafstoß. Doch wieder konnte Eduard Kretzer (es war bereits sein 4. gehaltener Strafstoß in dieser Saison) parieren und seine Mannschaft vor dem Ausgleich bewahren. Von den beiden Warnschüsse der Gäste wachgerüttelt hielten die Gastgeber jetzt wieder besser dagegen. In der 70. Minute nahm sich Christian Frank ein Herz, zog aus 23 Metern ab und traf genau in den Torwinkel zum 2:0. Während die Gäste jetzt resignierten, konnte der FCO von nun an befreit aufspielen. Nur 5 Minuten später setzte sich Sinan Ceylan am Strafraum gegen 3 Gegenspieler durch und konnte dann sicher zum 3:0 einschieben. Das Spiel war längst entschieden, doch die Gastgeber drängten jetzt weiter auf das Sickenhöfer Tor. In der 81. Minute erkämpfte sich Cemil Özpolat an der Mittellinie den Ball und spielte Christian Frank im freien Raum an. Frank legte den Ball von der Torauslinie zurück auf Neuzugang Martin Erber, der aus kurzer Entfernung mit dem 4:0 seinen ersten Treffer für den FCO erzielen konnte. Den Schlusspunkt im einem Spiel, bei dem es lange Zeit nicht nach einem so klaren Sieg für den FCO aussah, setzte in der 84. Minute Alper Göksal. Einen an Cemil Özpolat verursachten



Strafstoss verwandelt er gewohnt sicher zum 5:0-Endstand.

Der FCO konnte mit diesem Sieg seinen vierten Heimerfolg in Serie ohne Gegentreffer feiern und sich wieder mehr Luft auf die Abstiegszone verschaffen. Zum Ende der Hinrunde rückte die Mannschaft auf den 7. Tabellenplatz vor und hat nur zwei Punkte Rückstand auf den Tabellenvierten.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Cihan Olgun, Andreas Grillo (82. Minute Metin Pektas) - Markus Nath, Kai Sudheimer, Martin Erber, Naci Ilhan (56. Min. Cemil Özpolat), Christian Frank – Sinan Ceylan, Ali Sevim (75. Min. Hueseyin Güler)

Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (45. Min. Ali Sevim), 2:0 (70. Min. Christian Frank), 3:0 (75. Min. Sinan Ceylan), 4:0 (82. Min. Martin Erber), 5:0 (84. Min. Alper Göksal Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 65. Min. Eduard Kretzer hält Strafstoss

### **FC Ober-Ramstadt Ib – TSV Eschollbrücken 16-1 (7-0)**

Gegen nur 10 Eschollbrücker Spieler kam der FCO zu einem Kantersieg. Bereits nach 20 Minuten lag man mit 6:0 in Führung und hätte

dann durch konsequentere Chancenverwertung auch höher als mit 7:0 zur Pause in Führung liegen können. Auch nach dem Wechsel das gleiche Spiel. Die Gäste ergaben sich ihrem Schicksal und schauten zu, wie sie weiter vom FCO abgeschossen wurden. Einzig der Eschollbrücker Torhüter versuchte das Ergebnis in Grenzen zu halten und vereitelte einige große Chancen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Yenner Kinik, Mehmet Lüle, Ünal Ilhan, Cengiz Sevim, Vedat Caliskanoglu, Heiko Steuernagel, Marco Reiter-Wassmann, Marc Reinartz (61. Min. Mustafa Akbaba), Kamil Gün, Betal Gün (50. Min. Bülent Cer), Mehmet Sofu (46. Min. Serkan Ilhan)

**Tore:** Kamil Gün (5), Marc Reinartz (2), Betal Gün (2), Vedat Caliskanoglu (2), Cengiz Sevim, Heiko Steuernagel, Marco Reiter-Wassmann, Mustafa Akbaba, Mehmet Lüle

**Vorschau:** Zum ersten Rückrundenspiel erwartet der FCO am nächsten Sonntag um 14.30 Uhr die Viktoria Urberach. Die Gäste gehörten lange Zeit zum erweiterten Favoritenkreis, liegen aber mittlerweile punktgleich mit dem FCO auf dem 8. Platz. Das Hinspiel verlor der FCO zum Saisonauftakt verdient mit 3:0. Die Ib-Mannschaft des FCO trifft um 12.45 Uhr auf den SV Hahn.

Sonntag, 23. November 2003

## FC Ober-Ramstadt – Viktoria Urberach 2-2 (1-0)

# Glanzloses 2:0 des FC Alsbach gegen neun Lampertheimer

**Bezirksoberliga** – Ceylans Platzverweis schwächt Ober-Ramstadt: Nach 2:0-Führung nur 2:2 gegen Urberach

**FC Alsbach – VfB Lampertheim 2:0 (1:0).** In der Bezirksoberliga Darmstadt hat der FC Alsbach gute Chancen, als Tabellenführer in die Winterpause zu gehen. Gegen den VfB Lampertheim gab es zwar kein glanzvolles, aber ein zu jedem Zeitpunkt verdientes 2:0. Bereits nach einer Viertelstunde traf Veith zum 1:0. In der Folgezeit schlugerte man gegen die defensiv ausgerichteten Gäste mit den Möglichkeiten. Vor allem Böhm hätte bereits im ersten Durchgang alles klar machen können. Er ver stolperte aber zwei Mal in aussichtsreicher Position. Nach der Pause erhöhte der FC Alsbach den Druck, zunächst aber ohne Erfolg. Schließlich gelang Böhm (65.) aber doch noch „sein“ Tor zum 2:0. Als der VfB Lampertheim Brühl (75.) und Torwart Bayer (80.) mit Rot verlor, hätte es zum Debakel kommen können. Alsbach verstand es allerdings nicht mehr, etwas für sein Torverhältnis zu tun. Besonders Wendel und Keil hatten noch hochkarätige Möglichkeiten.

**FC Ober-Ramstadt – Viktoria Urberach 2:2 (1:0).** In der Einschätzung des Ergebnisses waren sich die beiden Sprecher nicht einig. Während Ober-Ramstadts Tho-

mas Weber von einem glücklichen Punktgewinn der Gäste sprach, sah das sein Pendant Edmund Weiland aus Urberach anders: „Wir haben uns mit einer starken halben Stunde zum Schluss den Teilerfolg verdient“. Die Schlüsselszene war der Platzverweis gegen FCO-Spieler Ceylan (63.). Bis dahin hatten die Gastgeber durch Sevim (45.) und Erber (60.) ein 2:0 herausgeschossen. Pech hatte Urberachs Saul (48.) mit einem Pfostenschuss. Grimm verkürzte dann (68.). In der Folge hatten Frank und Goeksal das 3:1 auf dem Fuß, verfehlten aber. Besser machte es Spielertrainer Grimm, der kurz vor Schluss per Kopf das 2:2 markierte.

**SF Heppenheim – SV Sickenhofen 1:4 (0:1).** „Das war ein Arbeitssieg“, meinte SV-Abteilungsleiter Jürgen Suerbier. Etwas Luft hat sich Sickenhofen mit dem Sieg verschafft, der durch den frühen Platzverweis gegen Heppenheims Schnitzeldöbel (22.) begünstigt wurde. Burda (17./55.) erzielte das 2:0, Afshar (58.) markierte den Ausgleich. Danach geriet der SV etwas ins Wanken. Doch als Gentile (78.) zum 3:1 traf, war alles klar. Den Schlusspunkt setzte Guarini (79.) zum 4:1.

**SV Unter-Flockenbach – Hassia Dieburg 1:1 (0:0).** Die Zuschauer sahen eine flotte Bezirksoberliga-Partie, in der die Abwehrreihen dominierten. Deshalb gab es auch nur wenige, jedoch hochkarätige Chancen auf beiden Seiten. So marschierte Dieburgs Vendola (25.) alleine auf das Tor, wurde aber zu Fall gebracht. Auf der anderen Seite stand Henn plötzlich frei vor Torwart Sauerwein, der aber parierte. Nach dem Wechsel brachte Pechvogel Daniel Christ (47.) Unter-Flockenbach per Eigentor in Front. Vendola (54.) gelang aber wenig später der Ausgleich.

**VfB Ginsheim – SV Groß-Bieberau 2:2 (0:1).** Der eingewechselte Adloff rettete dem SV Groß-Bieberau mit seinem Tor in der letzten Minute einen Zähler. Und den hatten sich die Odenwälder mit einer kämpferisch einwandfreien Einstellung redlich verdient. Thomas Straschil (27.) hatte gegen die spielerisch überzeugenden Ginsheimer das 1:0 besorgt. Erst nach der Pause konnte der VfB dank der beiden Treffer von Fischer (55./75.) den Spieß umdrehen. Die Gäste steckten jedoch nicht auf und kamen deshalb noch zum verdienten Ausgleich. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

Tvgg Lorsch - SG Einhausen	0:3
FC Alsbach - VfB Lampertheim	2:0
FC O.-Ramstadt - Vikt. Urberach	2:2
SF Heppenheim - SV Sickenhofen	1:4
VfB Ginsheim - SV Gr.-Bieberau	2:2
RW Walldorf - TSV Trebur	2:1
FC 07 Bensh. - FV Hofheim	1:1
U.-Flockenbach - Hassia Dieburg	1:1

1. FC Alsbach	16	9	6	1	37:18	33
2. SG Einhausen	16	9	4	3	32:16	31
3. FC 07 Bensh.	16	7	7	2	46:25	28
4. RW Walldorf	16	6	8	2	35:22	26
5. SV Gr.-Bieberau	16	6	7	3	31:29	25
6. Hassia Dieburg	16	7	3	6	34:28	24
7. FC O.-Ramstadt	16	6	5	5	44:35	23
8. Vikt. Urberach	16	6	5	5	35:26	23
9. VfB Ginsheim	16	6	5	5	35:27	23
10. TSV Trebur	16	6	4	6	22:22	22
11. SV Sickenhofen	16	6	2	8	25:34	20
12. VfB Lampertheim	16	4	4	8	24:34	16
13. FV Hofheim	16	3	6	7	28:36	15
14. U.-Flockenbach	16	4	3	9	17:35	15
15. Tvgg Lorsch	16	4	3	9	25:46	15
16. SF Heppenheim	16	2	2	12	15:52	8

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Lorsch – Einhausen 0:3

**Tore:** 0:1 Mazzeo (80.), 0:2 Rebsch (85.), 0:3 Helwig (86.). **Schiedsrichter:** Rau (Hahlgarten). **Zuschauer:** 400.

### Alsbach – Lampertheim 2:0

**FC Alsbach:** Pavlovic – Sven Haßlinger, Huy, Gött, Plößer (60. Urfels) – Wendel, Ngangué, Ehmiß (71. Andre Haßlinger), Keil – Veith (82. Krauß), Böhm. **Tore:** 1:0 Veith (15.), 2:0 Böhm (65.). **Rote Karten:** Brühl, Bayer (75./80., beide Lampertheim.). **Schiedsrichter:** Hofmann (Fischbach). **Zuschauer:** 200.

### Ober-Ramstadt – Urberach 2:2

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo (85. Gün), Olgun, Goeksal – Nath, Sudheimer, Frank, Özpolat, Erber, Ceylan – Ali Sevim (68. Naci İlhan). **Urberach:** Braus – Michael Hahn (75. Fleck), Lotz, (70. Manega), Eckhardt, Scheiermann – Saul, Incessu, Grimm, Berker – Max Martin, Sebastian Frank (70. Kräußl). **Tore:** 1:0 Sevim (45.), 2:0 Erber (60.), 2:1 und 2:2 Grimm (68./87.). **Gelb-rot:** Ceylan (63.). **Schiedsrichter:** Ersöz (Gelnhausen). **Zuschauer:** 100.

### Heppenheim – Sickenhofen 1:4

**SV Sickenhofen:** Günther – Huber, Frank Komma (66. Menguec), Schinor, Prce – Burda, Kräußl, Erenuludag, Sarcevic (69. Peck) – Gentile, Guarini (80. Piemonta). **Tore:** 0:1 und 0:2 Burda (17./55.), 1:2 Afshar (58.),

1:3 Gentile (78.), 1:4 Guarini (79.). **Gelb-Rot:** Schnitzeldöbel (22./Heppenheim). **Schiedsrichter:** Öztürk (Frankfurt). **Zuschauer:** 40.

### Ginsheim – Groß-Bieberau 2:2

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Liebig, Sternberger, Buxmann, Becht (60. Adloff) – Eiselstein, Thomas Straschil, Hunsicker, Aydin (69. Ester) – Demirci, Monopoli (60. Leitner). **Tore:** 0:1 Strasschil (27.), 1:1 und 2:1 Fischer (55./75.), 2:2 Adloff (90.). **Schiedsrichter:** Buseneck (Dudenhofen). **Zuschauer:** 150.

### Walldorf – Trebur 2:1

**Tore:** 0:1 Oktay (15.), 1:1 Sziegel (46.), 2:1 Gontales (88.). **Schiedsrichter:** Griebe (Offenbach). **Zuschauer:** 200.

### Bensheim – Hofheim 1:1

**Tore:** 0:1 Gärtner (42.), 1:1 Nischwitz (46.). **Vorkommis:** Hofheims Torwart Markus Frank hält von Peters getretenen Foulelfmeter (54.). **Schiedsrichter:** Chami (Frankfurt). **Zuschauer:** 200.

### Unter-Flockenbach – Dieburg 1:1

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn, Behnicke, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Kampka, Sebastian Christ, Milosevic (61. Sluka), Brunner – Vendola, Krause. **Tore:** 0:1 Daniel Christ (47./Eigentor), 1:1 Vendola (54.). **Schiedsrichter:** Karaso (Ober-Steden). **Zuschauer:** 150.



### **FCO verspielt in Unterzahl 2:0-Führung**

#### **2:2 gegen Viktoria Urberach – FCO lb siegt kampfflos gegen SV Hahn**

Keine guten Erinnerungen hatte der FCO an das erste Saisonspiel bei Viktoria Urberach. Einhellig war man der Meinung, dass die Urberacher die stärkste Mannschaft waren, gegen die man in der Hinrunde gespielt hatte. Mit einer klaren 0:3-Niederlage musste man im Sommer wieder zurück nach Ober-Ramstadt reisen und konnte lediglich 30 Minuten mit dem Meisterschaftsfavoriten mithalten.

Doch die Zeiten haben sich zwischenzeitlich geändert, denn nach Abschluss der Hinrunde stehen die Viktorianer punktgleich mit dem FCO lediglich auf dem 8. Tabellenplatz.

Diesmal sahen die Zuschauer von Beginn an ein ausgeglichenes Spiel, bei dem sich die FCO-Hintermannschaft besser auf die gefährlichen Spitzen der Gäste eingestellt hatte. Beide Abwehrreihen dominierten in den ersten 30 Minuten das Geschehen, so dass keine der beiden Mannschaften zu nennenswerten Möglichkeiten kamen. Ein Treffer von Ali Sevim erkannte der Schiedsrichter in der 6. Minute wegen eines vorrangegangenen Foulspiels nicht an und in der 13. Minute konnte Eduard Kretzer einen Weitschuss nicht festhalten, dann aber vor einem Urberacher Spieler klären. Mehr Torraumszenen gab es bis dahin nicht zu vermehren. Erst in der 33. Minute eröffneten dann die Gastgeber mit der ersten großen Chance eine spannendere Schlussphase ein. Martin Erber konnte von der linken Seite scharf vor das Tor flanken, doch der einschussbereite Ali Sevim wurde im letzten Moment gestört. Nur eine Minute später spielte Christian Frank einen Ball unkontrolliert zurück auf einen Gästespieler. Der steuerte alleine auf Eduard Kretzer zu, trat dann aber in den Boden und die bislang größte Chance war vertan. Aber auch die Gastgeber hatten jetzt ihre erste 100%-ige Möglichkeit. In der 37. Minute spielte Cemil Özpolat Ali Sevim den Ball schön in die Gasse, doch der FCO-Mittelstürmer scheiterte am Urberacher Torhüter. Als der Ball dann wieder vor das Tor gespielt wurde kam auch noch Cemil Özpolat frei zum Schuss, verzog aber. Wie schon in der Vorwoche kamen die Gastgeber dann doch noch mit dem Pausenpfiff zum Führungstreffer. Sinan Ceylan setzte sich im Strafraum gegen seinen Gegenspieler durch, spielte dann von der Torauslinie flach vor das Tor, wo Ali Sevim sicher zum 1:0 einschieben konnte. Der Schiedsrichter piff das Spiel gar nicht mehr an und schickte beide Mannschaften in die Kabinen.

Mit der Führung im Rücken dominierte der FCO nach dem Wechsel nun klar das Spiel. In der 55. Minute wurde Sinan Ceylan im Strafraum kurz von Kai Sudheimer angespielt, drehte sich um seinen Gegenspieler, verzog dann aber den Ball. Eine schöne Kombination leitete 5 Minuten später das 2:0 ein. An der Strafraumgrenze verlängerte Ali Sevim mit dem Kopf auf Christian Frank, der legte den Ball quer vor das Tor und Martin Erber schob zum verdienten 2:0 ein. Das Spiel schien nun wie die letzten Heimspiele zu laufen, denn von den Gästen war zu diesem Zeitpunkt nur wenig zu sehen. Die 63. Minute sollte allerdings spielentscheidenden Charakter haben. In dieser Minute zeigte der Schiedsrichter Sinan Ceylan nach einem an ihm begangenen Foul die gelbe Karte. Da der FCO-Akteur in der ersten Halbzeit bereits die gelbe Karte gesehen hatte, als er einen Freistoss zu früh ausführte, musste er nun den Platz verlassen. Von nun an verstärkte Urberach den Druck und der FCO zog sich weit in die eigene Hälfte zurück. In der 68. Minute wurde aus dem Mittelfeld ein langer Ball in den Strafraum der Gastgeber geschlagen, Eduard Kretzer lief aus seinem Kasten, kam aber zu spät. Der Gästestürmer kam vor ihm an den Ball, legte seinem Mitspieler den Ball vor und der konnte ungehindert zum 2:1-Anschlusstreffer einschieben. Auch wenn die Gäste nun weiter drückten, stand die FCO-Abwehr sicher und ließ keine Torchancen zu. Die Gastgeber versuchten nun über Konter zu Entlastungen zu kommen. In der 80. Minute hatte Alper Göksal nach einem dieser Konter die Entscheidung auf dem Fuß. Von Martin Erber angespielt lief Göksal völlig alleine auf das Urberacher Tor zu, schlenzte den Ball dann über den Torhüter, doch der Ball ging am Tor vorbei. Vier Minuten später hatte Christian Frank die nächste Möglichkeit, als er sich alleine durchsetzte, dann aber im Strafraum zu weit abgedrängt wurde und den Schuss verzog. So kam es schließlich, wie es dem FCO schon vor zwei Wochen in Groß-Bieberau ging. Vorne wurde die Entscheidung verpasst und hinten musste man den Ausgleich hinnehmen. In der 87. Minute kam der Urberacher Mittelstürmer nach einem Eckball frei zum Kopfball, Kai Sudheimer trat auf der Linie am Ball vorbei und konnte so das 2:2 nicht verhindern. Die letzte Aktion und die Chance zum erneuten Führungstreffer hatten, trotz der Unterzahl, die Gastgeber noch einmal auf dem Fuß. Naci İlhan setzte sich im



Strafraum gegen seinen Bewacher durch, spielte dann vor das Tor, doch da vergab zunächst Kamil Gün und dann auch Christian Frank die große Chance. So blieb es bis zum Schlusspfiff beim Unentschieden, bei dem der FCO aufgrund der größeren Möglichkeiten, vor allem in der Schlussphase, sicherlich zwei Punkte verschenkt hat.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Cihan Olgun, Andreas Grillo (85. Minute Kamil Gün) - Markus Nath, Kai Sudheimer, Martin Erber, Cemil Özpolat, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ali Sevim (68. Min. Naci Ilhan)

Weiter standen zur Verfügung: Hans Reiffert, Hueseyin Güler, Metin Pektas, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (45. Min. Ali Sevim), 2:0 (60. Min. Martin Erber), 2:1 (68. Min.), 2:2 (87. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 63. Min. gelb-rote Karte gegen Sinan Ceylan

### **FC Ober-Ramstadt Ib – SV Hahn Ib kampflos für den FCO**

**Vorschau:** Zum letzten Punktspiel vor der Winterpause tritt der FCO am Sonntag um 14.30 Uhr bei der SG Einhausen an. Im Hinspiel musste sich der FCO unglücklich mit einem 3:3-Unentschieden zufrieden geben. Die Gastgeber haben sich im Laufe der Saison zu einem Geheimtipp entwickelt und belegen derzeit den 2. Tabellenplatz. Ein echter Härtetest also noch einmal für den FCO. Die Ib-Mannschaft des FCO tritt um 12.45 Uhr bei Germ. Eberstadt an.

Sonntag, 30. November 2003

## SG Einhausen - FC Ober-Ramstadt 4-4 (3-1)

# FC Alsbach festigt seine Führungsposition

**Bezirksoberliga – Ungefährdeter 4:0-Erfolg bei Hassia Dieburg – FC Ober-Ramstadt knöpft SG Einhausen einen Punkt ab**

**Hassia Dieburg – FC Alsbach 0:4 (0:2).** Mit vier Punkten Vorsprung vor der SG Einhausen geht der FC Alsbach in der Bezirksoberliga Darmstadt als Tabellenführer in die Winterpause. Während Alsbach in Dieburg mit 4:0 die Oberhand behielt, musste Einhausen gegen Ober-Ramstadt Federn lassen.

In der kampfbetonten Partie agierten die Alsbacher aus einer massiven Deckung heraus und waren clever mit Kontern erfolgreich. Böhm (29.) und Keil (45.) trafen zur verdienten 2:0-Pausenführung. Bei der Hassia herrschte in Mittelfeld und Angriff Flaute: Einzig Vendola hatte per Kopf die Möglichkeit zum Anschlusstreffer. Nach der Pause verstärkten die Gastgeber ihre Bemühungen, doch biss man sich an Alsbachs sicherer Abwehr fest. Böhm (70.) erhöhte auf 3:0, der eingewechselte Plößer (90.) markierte den 4:0-Endstand. Dieburgs Schnitzer (83.) sah Gelb-Rot.

**SG Einhausen – FC Ober-Ramstadt 4:4 (3:1).** In der torreichen Partie hatte der FCO zwar mehr vom Spiel, doch waren die Gastgeber mit schnell vorgetragenen Kontern erfolgreich. Schellhaas (8.) und Strasser (22.) legten ein 2:0 vor, Ceylan (28.) verkürzte.

Pech hatte Ober-Ramstadts Goeksal mit einem Freistoß an die Latte. Sevim scheiterte freistehend vor dem Tor. Besser machte es die SGE, die mit dem Pausenpfiß durch Strasser zum 3:1 kam. Nach dem Wechsel erhöhte Ober-Ramstadt den Druck und hatte Erfolg. Ceylan (54.) und Güler (62./66.) drehten den Spieß um. Oswald (82./Foulelfmeter) konnte den Ausgleich erzielen, womit letztlich beide Mannschaften zufrieden waren.

**SV Groß-Bieberau – Rot-Weiß Walldorf 3:4 (2:1).** Beide Abwehrreihen hatten nicht ihren besten Tag erwischt. Die 2:1-Pausenführung für Groß-Bieberau war verdient, weil man agiler und läuferisch stärker war. Becht (18./44.) traf für den SV, Hakan Ünal (43.) markierte den zwischenzeitlichen Ausgleich. Zuvor war Demirci (13.) mit einem Foulelfmeter an Walldorfs Torwart Kai Klippel gescheitert. Nach der Pause hatten die Gastgeber eine Schwächephase, die Walldorf ausnutzte. Ukbashgi (64.) und Gonzales (80.) trafen zur Führung. Zwar glich Leitner (85.) aus, doch bedeutete das 4:3 von Sziegel (88.) den Gästesieg. Pech für SV Groß-Bieberau, dass Erber nur den Pfosten traf (89.) und kurz darauf

mit einem Kopfball scheiterte. **SV Sickenhofen – VfB Ginsheim 2:1 (1:1).** Eine erfolgreiche Revanche und ein wichtiger Sieg im Kampf um den Klassenerhalt glückte SV Sickenhofen. Gegen die spielstarken Ginsheimer landete man einen etwas glücklichen, aber nicht unverdienten Arbeitssieg, wie es SV-Abteilungsleiter Jürgen Suerbier formulierte. Kräupl (5.) hatte das 1:0 vorgelegt, Marker (24.) ausgeglichen. Gentile (74.) traf zum entscheidenden 2:1, was den Entstand bedeutete. Trippel (87./Ginsheim) sah Gelb-Rot.

**Viktoria Urberach – SF Heppenheim 4:0 (2:0).** Gegen das Schlusslicht hatte die Viktoria keine Mühe, doch haperte es wieder einmal an der Chancenverwertung. Ein gutes Dutzend bester Möglichkeiten zum Torerfolg wurden nicht genutzt. Das machte gegen die biedereren Bergsträßer, die nach dem Wechsel stehend k.o. waren, aber wenig. Bei einem Gegner anderen Kalibers kann das jedoch ins Auge gehen. Max Martin (19.) und Scheiermann (36.) besorgten bis zur Halbzeit ein 2:0. Danach erspielten sich die Gastgeber Möglichkeiten wie am Fließband, Frank (60.) und erneut Martin (80.) trafen. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

FV Hofheim - U-Flockenbach	3:0
TSV Trebur - FC 07 Bensh.	1:1
SV Gr.-Bieberau - RW Walldorf	3:4
SV Sickenhofen - VfB Ginsheim	2:1
Vikt. Urberach - SF Heppenheim	4:0
SG Einhausen - FC O.-Ramstadt	4:4
VfB Lamperth. - Tvgg Lorsch	2:3
Hassia Dieburg - FC Alsbach	0:4
<hr/>	
1. FC Alsbach	17 10 6 1 41:18 36
2. SG Einhausen	17 9 5 3 36:20 32
3. FC 07 Bensh.	17 7 8 2 47:26 29
4. RW Walldorf	17 7 8 2 39:25 29
5. Vikt. Urberach	17 7 5 5 39:26 26
6. SV Gr.-Bieberau	17 6 7 4 34:33 25
7. FC O.-Ramstadt	17 6 6 5 48:39 24
8. Hassia Dieburg	17 7 3 7 34:32 24
9. VfB Ginsheim	17 6 5 6 36:29 23
10. TSV Trebur	17 6 5 6 23:23 23
11. SV Sickenhofen	17 7 2 8 27:35 23
12. FV Hofheim	17 4 6 7 31:36 18
13. Tvgg Lorsch	17 5 3 9 28:48 18
14. VfB Lamperth.	17 4 4 9 26:37 16
15. U-Flockenbach	17 4 3 10 17:38 15
16. SF Heppenheim	17 2 2 13 15:56 8

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Dieburg – Alsbach 0:4**  
**Hassia Dieburg:** Sauenwein – Sluka, Behnick, Daniel Christ, Hernandez-Allmann – Brunner, Sebastian Christ, Kampka, Schwinn (50. Schnitzer) – Vendola, Krause (46. Milosevic).  
**FC Alsbach:** Pavlovic – Huy, Gött, Sven Haßlinger – Ehmg, Nagangue, Keil, Wendel, Urfels (90. Andre Haßlinger) – Veith, Böhm (85. Plößer).  
**Tore:** 0:1 Böhm (29.), 0:2 Keil (45.), 0:3 Böhm (70.), 0:4 Plößer (90.). **Gelb-rot:** Schnitzer (83.). **Schiedsrichter:** Röhl (Schwarzenfeld). **Zuschauer:** 150.

**Einhausen – Ober-Ramstadt 4:4**  
**FC Ober-Ramstadt:** Rückert – Goeksal, Nath, Olgun – Sudheimer, Frank, Özpolat, Ceylan (86. Naci İlhan), Erber – Güler (73. Grillo), Sevim.  
**Tore:** 1:0 Schellhaas (8.), 2:0 Strasser (22.), 2:1 Ceylan (28.), 3:1 Strasser (45.), 3:2 Ceylan (54.), 3:3 und 3:4 Güler (62./66.), 4:4 Oswald (82./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Nath (90.). **Schiedsrichterin:** Cami (Frankfurt). **Zuschauer:** 130.

**Urberach – Heppenheim 4:0**  
**Viktoria Urberach:** Braus – Michael Hahn (61. Timo Lotz), Tim Lotz (61. Manega), Eckhardt, Saul – Scheiermann (69. Fleck), Berker, Incesu, Frank – Grimm, Max Martin.  
**Tore:** 1:0 Max Martin (19.), 2:0 Scheiermann (36.), 3:0 Frank (60.), 4:0 Max Martin (80.). **Rote Karte:** Manega (84.). **Schiedsrichter:** Lippert (Niederad). **Zuschauer:** 100.

**Sickenhofen – Ginsheim 2:1**  
**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Frank Komma

(75. Prc), Schinor, Sarcevic – Peck (57. Menguac), Burda, Kräupl, Erenuludag – Guarini, Gentile.  
**Tore:** 1:0 Kräupl (5.), 1:1 Marker (24.), 2:1 Gentile (74.). **gelb-rote Karte:** Trippel (87./Ginsheim). **Schiedsrichter:** Grieben (Offenbach). **Zuschauer:** 130.

**Groß-Bieberau – Walldorf 3:4**  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Liebig, Buxmann (80. Ester), Leitner – Thomas Straschil, Dirk Straschil (68. Adloff), Becht (80. Thorsten Butzke), Eiselstein – Monopoli, Demirci.  
**Tore:** 1:0 Becht (18.), 1:1 Hakan Ünal (43.), 2:1 Becht (44.), 2:2 Ukbashgi (64.), 2:3 Gonzales (80.), 3:3 Leitner (85.), 3:4 Sziegel (88.). **Vorkommnis:** Walldorfs Torwart Kai Klippel hält einen von Demirci getretenen Foulelfmeter (13.). **Schiedsrichter:** Soldevilla (Mühlheim). **Zuschauer:** 150.

**Hofheim – Unter-Flockenbach 3:0**  
**Tore:** 1:0 Kühr (77./Foulelfmeter), 2:0 Gärtner (88.), 3:0 Bittmann (90.). **Schiedsrichter:** Höpp (Dauernheim). **Zuschauer:** 200.

**Trebur – Bensheim 1:1**  
**Tore:** 1:0 Faccinetti (41.), 1:1 Schäfer (90./Foulelfmeter). **gelb-rote Karte:** Bodor (76./Trebur). **Schiedsrichter:** Elyazidi (Wiesbaden). **Zusch.**: 80.

**Lamperth – Lorsch 2:3**  
**Tore:** 1:0 Bopp (20.), 2:0 Burosch (34.), 2:1 und 2:2 Weinbach (64./80.), 2:3 Grimm (85. mit Foulelfmeter). **Rote Karte:** Höhnle (53./Lorsch). **Schiedsrichter:** Schweinberger (Wiesbaden). **Zusch.**: 150.



### **FCO holt Auswärtspunkt beim Tabellenzweiten**

#### **4:4 bei SG Einhausen – FCO Ib siegt 3:1 bei Germ. Eberstadt**

Zum letzten Punktspiel vor der Winterpause musste der FCO am vergangenen Sonntag beim Tabellenzweiten SG Einhausen antreten. Im Hinspiel vergab man einen möglichen Sieg, als man erst in der 90. Minute den Ausgleich hinnehmen musste. Während der FCO die zweitmeisten Treffer erzielt hat, stellt die SG Einhausen mit nur 16 Gegentreffern die beste Abwehr der Liga.

Engagiert ging der FCO in das Spiel in Einhausen und versuchte von Beginn an, die Gastgeber unter Druck zu setzen. Der Tabellenzweite zog sich wie gewohnt zurück, überlies dem FCO das Mittelfeld und nutzte dann jeden Fehler im Mittelfeld zu einem schnellen Kontern. In der 8. Minute geriet der FCO bereits früh in Rückstand, dem ein grober Fehler des Schiedsrichtergespanns vorausging. Aus der Mitte der Ober-Ramstädter Hälfte wurde ein langer Ball über die FCO-Abwehr gespielt, wo gleich drei Einhausener Spieler fünf Meter im Abseits standen. Sowohl der Linienrichter als auch die Schiedsrichterin übersahen die klare Abseitssituation, Axel Rückert konnte zwar noch klären, der Nachschuss landete dann aber zum 1:0 im Tor. Der FCO lies sich von diesem Rückstand aber nicht aus der Ruhe bringen und versuchte weiterhin sein Spiel aufzuziehen. Doch in der 22. Minute war es einer dieser Konter, für die die SG Einhausen bekannt ist, der die Gäste weiter ins Hintertreffen geraten lies. Im Mittelfeld wurde der Ball abgefangen und mit einem schnellen Pass der Einhausener Stürmer angespielt. Alper Göksal verlor das Sprintduell und auch Axel Rückert hatte keine Chance, das 2:0 zu verhindern. Nur 6 Minuten später war der FCO aber wieder zurück im Spiel. In der 28. Minute wurde ein Eckball von der linken Seite aus dem Strafraum der Gastgeber geklärt und kam genau zu Sinan Ceylan, der 25 Meter vor dem postiert stand. Ceylan nahm den Ball direkt volley und traf genau ins untere rechte Eck zum 2:1-Anschluss. Der FCO fasste nun wieder neuen Mut und kam noch vor der Pause zu weiteren klaren Chancen. In der 35. Minute kam Ali Sevim nach einer schönen Flanke von Martin Erber am 11-Meter-Punkt frei zum Kopfball, der Ball ging aber knapp am Tor vorbei. Pech hatte auch Alper Göksal, als sein 16-Meter-Freistoss in der 40. Minute an den Pfosten ging, Christian Franks Nachschuss wurde im letzten Moment zur Ecke geklärt. In der 45. Minute schien das Spiel aber weiter wie

gehabt seinen Lauf zu nehmen. Während der FCO drückte und selbst klarste Chancen nicht nutzen konnte, kamen die Gastgeber mit ihrer dritten Chance mit dem Pausenpfiff zum 3:1. Ein Eckball von der rechten Seite an den zweiten Pfosten klärte Hueseyin Güler auf den 11-Meter-Punkt. Dort zog der Einhausener Mittelstürmer direkt ab und der Ball ging durch alle Spieler hindurch ins Tor des FCO. Mit der etwas glücklichen 3:1-Führung für den Tabellenzweiten wurden die Seiten gewechselt. Nach der Halbzeitpause brauchte der FCO zunächst einige Minuten, um wieder an das Spiel der ersten Hälfte anzuknüpfen. In dieser Phase hatte die Mannschaft Glück, dass sie nicht das 4:1 hinnehmen musste, was eine Vorentscheidung bedeutet hätte. Nach einem Missverständnis zwischen Alper Göksal und Axel Rückert hob der Einhausener Stürmer den Ball freistehend am Tor vorbei. Der FCO war nun aber wieder aufgewacht und konnte in der 54. Minute auf 3:2 verkürzen. Nach einer Flanke von Kai Sudheimer kam Hueseyin Güler zum Kopfball, den der Torhüter nur zu Sinan Ceylan ablenken konnte und Ceylan drückte aus 5 Metern ein. Das Spiel lief nun weiter nur auf das Tor der SG Einhausen und die FCO-Abwehr hatte sich besser auf die schnellen Spitzen der Gastgeber eingestellt. Nur 8 Minuten nach dem Anschlusstreffer setzte sich Sinan Ceylan im Strafraum durch, versuchte dann am Torhüter vorbeizuschleichen, der aber gut reagierte und mit den Fußspitzen noch an den Ball kam. Der Ball rollte zu Hueseyin Güler, der aus 7 Meter abzog und zum 3:3 ins Tor traf. Der FCO hatte innerhalb weniger Minuten das Spiel gedreht und ging gar in der 66. Minute in Führung. Ein Freistoss von Alper Göksal an den langen Pfosten wurde von Ali Sevim in den 5-Meter-Raum zurückgelegt und dort stand wieder Hueseyin Güler gold richtig und drückte zum 3:4 ein. Nun zog sich der FCO weiter zurück und überlies den Gastgeber das Spiel. Genau diese Spielweise liegt dem Tabellenzweiten aber nicht und so geriet der FCO auch nicht ernsthaft in Gefahr. Lediglich einer Unaufmerksamkeit von Kai Sudheimer in der 81. Minute war es zu verdanken, dass die SG Einhausen doch einen Punkt behalten konnte. Nach einem langen Seitenwechsel stand Sudheimer zu weit von seinem Gegenspieler entfernt und konnte diesen nur mit einem Foul bremsen. Der fällige Strafstoß wurde sicher zum 4:4 verwandelt. Bei diesem



Ergebnis blieb es in einem temporeichen, spannenden und jederzeit fairen Bezirksoberligaspiel auch bis zum Schlusspfiff. Mit dem Schlusspfiff krönte das Schiedsrichtergespann noch seine Leistung, als die Schiedsrichterin Markus Nath wegen einer angeblichen Tötlichkeit, die sonst niemand auf dem Sportplatz sah, noch nicht einmal der angeblich getroffene Spieler, die rote Karte zeigte.

**FC Ober-Ramstadt:** Axel Rückert – Alper Göksal, Cihan Olgun, Markus Nath - Kai Sudheimer, Martin Erber, Cemil Özpolat, Christian Frank, Sinan Ceylan (86. Min. Naci Ilhan) – Hueseyin Güler (73. Min. Andreas Grillo), Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Eduard Kretzer, Metin Pektas, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (8. Min.), 2:0 (22. Min.), 2:1 (28. Min. Sinan Ceylan), 3:1 (45. Min.), 3:2 (54. Min. Sinan Ceylan), 3:3 (62. Min. Hueseyin Güler), 3:4 (66. Min. Hueseyin Güler), 4:4 (81. Min. Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 90. Min. rote Karte gegen Markus Nath

### **Germ. Eberstadt Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 1-3 (0-2)**

Revanche nehmen konnte die 2. Mannschaft des FCO für die Niederlage im ersten Saisonspiel. Anders als im August ging die Mannschaft früh durch Kamil Gün in Führung und hatte auch in der Folgezeit mehr vom Spiel. Betal Gün konnte noch vor der Pause erhöhen. Mit seinem zweiten Treffer in der 68. Minute sorgte Betal Gün für die Entscheidung, an dem auch der Anschlusstreffer kurze Zeit später nichts mehr änderte.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Marc Heilmann, Mehmet Lüle (76. Min. Bülent Cer), Ünal Ilhan, Cengiz Sevim, Vedat Caliskanoglu (78. Min. Serkan Ilhan), Heiko Steuernagel, Marco Reiter-Wassmann, Metin Pektas, Kamil Gün, Betal Gün, Mehmet Sofu (68. Min. Abbas Caliskanoglu)

Weiter stand zur Verfügung: Mustafa Akbaba

**Tore:** 0:1 (9. Min. Kamil Gün), 0:2 (36. Min. Betal Gün), 0:3 (68. Min. Betal Gün), 1:3 (70. Min. Foulelfmeter)

Besondere Vorkommnisse: 80. Min. Heiko Steuernagel verschießt Foulelfmeter



### **FCO blickt auf erfolgreiches Jahr zurück**

#### **FCO überwintert auf dem 7. Platz – Pokalspiel in Ober-Beerbach - FCO Ib siegt 4:2 gegen SVS Griesheim**

Auf ein erfolgreiches Jahr 2003 blickt der FC Ober-Ramstadt zurück. Im zweiten Jahr nach dem Aufstieg in die Bezirksliga West wurde der FCO von der Konkurrenz bereits vor der Saison als klarer Meisterschaftsfavorit gehandelt. Trotz einer kleinen Schwächephase vor der Winterpause ging das Team von Trainer Lothar Buchmann auch als Tabellenführer in die Winterpause. Nach einem intensiven Vorbereitungsprogramm mit einem einwöchigen Trainingslager in der Türkei war die Mannschaft bestens für den Rest der Saison vorbereitet und konnte nach einer Serie von 10 Spielen ohne Niederlage (davon 8 Siege) bereits am 11. Mai, drei Spieltage vor Saisonende, die Meisterschaft der Bezirksliga West unter Dach und Fach bringen.

Die Rückkehr in die Bezirksoberliga, aus der der Verein nach der Saison 1989/90 abgestiegen war, war geschafft und die Vorbereitung für die neue Saison liefen auf Hochtouren. Der sportliche Leiter des FCO, Tayfun Üstüner, schaffte es, das Team für die neue Saison weiter zu verjüngen und zu verstärken. So stießen mit Christian Frank, Markus Nath, Eduard Kretzer und Cemil Özpolat junge Spieler zum Kader dazu. Mit den „Eigengewächsen“ Andreas Grillo, Naci Ilhan und Cihan Olgun, die bereits im Meisterschaftsjahr zum Einsatz kamen, schickte Lothar Buchmann Woche für Woche eine sehr junge Mannschaft auf das Feld. Trotz der 0:3-Auftaktniederlage bei Viktoria Urberach behielt man die Ruhe und sammelte in den Folgewochen Punkt um Punkt und konnte sich langsam aus der Abstiegsregion nach oben schieben. Vor allem zuhause klappte es immer besser und die Mannschaft feierte zur Mitte der Hinrunde eine Heimserie von 4 Siegen in Folge bei 16:0-Toren. Die einzige Heimpleite musste der FCO ausgerechnet gegen den Tabellenletzten aus Heppenheim einstecken.

Auswärts gelang dem FCO jedoch nur ein Sieg bei der Tvgg Lorsch. Den Schwung der Heimspiele konnte die Mannschaft nur selten mit auf die gegnerischen Plätze hinüberretten und so kam es zur höchsten Saisonniederlage in Bensheim (3:8) und zu vermeidbaren Niederlagen in Alsbach und Groß-Bieberau.

Mit dem 7. Tabellenplatz kann die Mannschaft und ihr Trainer Lothar Buchmann hoch zufrieden sein, denn außer bei der Niederlage in Urberach konnte man gegen jeden Gegner

mithalten und hatte in jedem Spiel (selbst bei der Niederlage in Bensheim) Siegchancen. Wie ausgeglichen die Liga in dieser Saison ist, zeigt die Tatsache, dass die 24 Punkte, die der FCO zur Winterpause auf seinem Konto hat, im letzten Jahr zum Klassenerhalt gereicht hatte, in dieser Saison der Abstand zum Relegationsplatz zur Zeit aber nur 8 Punkte beträgt. Allerdings hat der FCO auch nach oben noch Chancen, sich weiter zu verbessern, denn der Abstand zum Tabellendritten beträgt nur 5 Punkte.

Zum letzten Spiel in diesem Jahr muss der FCO am kommenden Samstag im Pokal bei der SKG Ober-Beerbach antreten. In den letzten vier Jahren waren dies stets hartumkämpfte Spiele. Auch in diesem Jahr können die Zuschauer wieder eine spannende Partie erwarten, denn die Ober-Beerbacher stehen auf dem 2. Platz der Bezirksliga-West. Spielbeginn ist um 14.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft, die seit dieser Saison erstmals in der C2-Liga um Punkte spielt, überwintert auf dem 2. Platz. Durch den Rückzug des TSV Nieder-Ramstadt ist die Tabelle allerdings verzerrt, die SG Modau, als einer der direkten Konkurrenten, hat zur Zeit 2 Spiele weniger. Einige unnötige Punktverluste verhinderten, dass sich die Mannschaft noch weiter nach vorne schieben konnte. So wurden beim SVS Griesheim und gegen die SG Arheilgen klare Führungen noch verspielt. Im Derby gegen die SG Modau stand die Mannschaft völlig neben sich und verlor 1:5. Die Chance, auch am Ende der Saison hinter der enteiltten Mannschaft von RW Darmstadt auf dem Relegationsplatz zu stehen, sind also noch da. Mit einer disziplinierteren Trainingsbeteiligung als in den letzten Wochen sollte dies auch zu schaffen sein.

#### **FC Ober-Ramstadt Ib – SVS Griesheim 4-2 (2-1)**

Trotz des frühen Rückstandes ließ sich der FCO nicht aus der Ruhe bringen und konnte durch zwei Treffer von Andreas Grillo noch vor der Pause das Spiel drehen. Nach dem Wechsel dominierten die Gastgeber zunehmend das Geschehen und hätten nach dem 3:1 von Naci Ilhan die Führung weiter ausbauen können. Eng wurde es noch einmal, als die Gäste in der Schlussphase auf 3:2 herankamen, doch Kamil Güns Treffer zum 4:2 bedeutete die endgültige Entscheidung.



## Bezirksoberliga 2003/2004



**FC Ober-Ramstadt Ib:** Marc Heilmann, Mehmet Lüle, Bülent Cer (26. Min. Ünal Ilhan), Cengiz Sevim, Vedat Caliskanoglu, Heiko Steuernagel, Andreas Grillo, Naci Ilhan, Metin Pektas, Kamil Gün (88. Min. Mustafa Akbaba), Betal Gün (26. Min. Mehmet Sofu)  
Weiter stand zur Verfügung: Serkan Ilhan, Hans Reiffert

**Tore:** 0:1 (17. Min.), 1:1 (26. Min. Andreas Grillo), 2:1 (40. Min. Andreas Grillo), 3:1 (54. Min. Naci Ilhan), 3:2 (81. Min.), 4:2 (87. Min. Kamil Gün)

**Vorschau:** Zum letzten Spiel vor der Winterpause tritt der FCO am Samstag (13.12.2003) im Kreispokal bei der SKG Ober-Beerbach an. Spielbeginn ist um 14.00 Uhr



## Hochkarätiges Hallenturnier mit 2 Oberligisten

### Germ. Ob.-Roden und SV Bernbach sagen zu – Pokal-Halbfinale verpasst

**Kreispokal-Viertelfinale: SKG Ober-Beerbach – FC Ober-Ramstadt 3-2 (1-0)** Auf eigentlich unbespielbarem Platz wurde das Pokalspiel des FCO in Ober-Beerbach angepfiffen, wovon auch der Trainer der Gastgeber Uwe Kuhl nicht gerade begeistert war. „Jetzt haben wir wochenlang auf dem Hartplatz trainiert, um den Rasen zu schonen und jetzt wird er in einem Spiel völlig kaputtgetreten“, so seine Aussage vor dem Spiel. Damit sollte er recht behalten, denn stellenweise stand der Platz völlig unter Wasser, so dass vieles dem Zufall überlassen blieb. Schade eigentlich, denn es standen zwei technisch gute Mannschaften auf dem Platz.

Bevor der FCO richtig ins Spiel fand, lag er schon mit 1:0 zurück. Nach einem Fehler und einem anschließenden Foul von Andreas Grillo gingen die Gastgeber in der 12. Minuten mit einem Strafstoß in Führung. Erst nach 25 Minuten schaffte es der FCO den Druck zu erhöhen. Innerhalb von 3 Minuten hatten dann Christian Frank (25. Min.) und Alper Göksal mit einem Freistoß, der knapp vorbei ging (28.) die große Ausgleichschance. Die größte Möglichkeit in der 1. Halbzeit hatten in der 35. Minute aber Cemil Özpolat, Ali Sevim und Sinan Ceylan, die gleich dreimal nach einer Erber-Flanke die Chance hatten, auszugleichen, doch keiner schaffte es, den Ball über die Linie zu drücken.

Nach der Pause das gleiche Bild. Der FCO drängte, erspielte sich Chance um Chance, traf aber das Tor nicht. In der 52. Minute schob Christian Frank von halbrechts freistehend am Tor vorbei und in der 60. Minute kam Ali Sevim frei zum Kopfball, konnte den Ball aber nicht im Tor unterbringen. Auch 5 Minuten später hatte der FCO-Mittelstürmer kein Glück, als er nach einer Güler-Flanke aus einem Meter am Torhüter scheiterte. Aber auch die Gastgeber waren in dieser Phase keineswegs chancenlos und nutzten die Fehler des FCO gnadenlos aus. In der 69. Minute foulte Cihan Olgun seinen Gegenspieler im Strafraum und erneut gab es Elfmeter, der sicher zum 2:0 verwandelt wurde. Jetzt setzte der FCO alles auf eine Karte und Alper Göksal schob sich von der Libero position nach vorne. Nur zwei Minuten später führte dies zum Anschlusstreffer, als Göksal im Strafraum zu Fall gebracht wurde und den fälligen Strafstoß sicher zum 2:1 verwandelte. Die Freude des FCO hielt aber nur wenige Minuten, denn nach einem Fehlpass in der eigenen

Hälfte, konnten die Gastgeber den alten Abstand wieder herstellen. Der FCO gab sich zwar noch nicht geschlagen, doch die Bemühungen wurden nur noch mit dem 3:2 durch Alper Göksal belohnt. Bevor dann doch noch etwas hätte passieren konnte, pfiff der Schiedsrichter trotz vieler Unterbrechungen überpünktlich ab. Der FCO verpasste mit dieser Niederlage leider den Einzug in das Halbfinale des Kreispokals, wo attraktive Gegner gewartet hätten.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Andreas Grillo (46. Min. Naci Ilhan), Cihan Olgun, Alper Göksal, Metin Pektas, Kai Sudheimer, Martin Erber, Christian Frank, Cemil Özpolat (46. Min. Hueseyin Güler), Sinan Ceylan, Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (12. Min. Foulelfmeter), 2:0 (69. Min. Foulelfmeter), 2:1 (71. Min. Alper Göksal Foulelfmeter), 3:1 (77. Min.), 3:2 (83. Min. Alper Göksal)

Am Samstag, den 03. Januar 2004 veranstaltet der Förderverein Fußballsport in Ober-Ramstadt sein traditionelles Hallen-Fußballturnier für Aktive Mannschaften in der Ballsporthalle Ober-Ramstadt. Dafür konnte in diesem Jahr ein attraktives Teilnehmerfeld gewonnen werden. Mit Germania Ober-Roden, die schon zu früheren Zeiten einige Male in Ober-Ramstadt antraten, und dem SV Bernbach gaben sogar zwei Oberliga-Mannschaften ihre Zusage. Aber auch das restliche Teilnehmerfeld lässt guten und spannenden Fußball erwarten. Mit drei Bezirksoberligisten und vier Bezirksligisten zählt das Turnier wohl zu einem der attraktivsten in diesem Jahr in der Region. Um 12.00 Uhr kommt es gleich im ersten Spiel zum Derby zwischen dem FC Ober-Ramstadt und der SG Modau.

Folgende Mannschaften nehmen am Turnier teil:

- Germania Ober-Roden (Oberliga)
- SV Bernbach (Oberliga)
- SV Groß-Bieberau (Bezirksoberliga)
- FC Mozaik (Bezirksoberliga Raum Hannover)
- FC Ober-Ramstadt (Bezirksoberliga)
- RW Darmstadt (Bezirksliga West)
- SG Modau (Bezirksliga West)
- SV Rohrbach (Bezirksliga West)
- TV Nieder-Klingen (Bezirksliga Ost)
- SV Weiterstadt (A-Liga Darmstadt)

SKG Rossdorf (C1-Liga Darmstadt)  
 FC Ober-Ramstadt Ib (C2-Liga Darmstadt)  
 In drei Gruppen geht es um den Einzug in die  
 Zwischenrunde. Das Endspiel wird gegen 20.00

Uhr sein. Der komplette Spielplan kann auf der  
 Homepage des FCO ([www.fc-ober-ramstadt.de](http://www.fc-ober-ramstadt.de))  
 eingesehen werden.

*Odenwälder Nachrichten, 19. Dezember 2003*

## Ober-Ramstadt überrascht

**Hallenfußball** – Bezirksoberligist setzt sich im  
 Endspiel gegen Oberligist Ober-Roden 3:0 durch

Beim hochkarätig besetzten  
 Hallenfußballturnier des FC Ober-  
 Ramstadt setzte sich das erste  
 Team des Veranstalters (Bezirks-  
 oberliga) verdient mit 3:0 gegen  
 den Oberligisten Germania Ober-  
 Roden durch. Das Spiel um Platz  
 drei entschied der zweite Oberli-  
 gist, SV Bernbach, mit 3:1 gegen  
 die zweite Mannschaft des FC  
 Ober-Ramstadt für sich.

Von teilweise spannenden, ja  
 dramatischen Vor- und Zwischen-  
 rundenspielen berichtete FCO-  
 Sprecher Thomas Weber. Auch  
 weitere Überraschungen neben  
 dem Ober-Ramstädter Turniersieg  
 blieben nicht aus. So überstand  
 der derzeitige Spitzenreiter der  
 Bezirksliga West, Rot-Weiß Darm-  
 stadt, die Vorrunde nicht. Die  
 Darmstädter waren dabei ebenso  
 mit ihrer ersten Vertretung ange-  
 treten wie alle übrigen Teilnehmer  
 einschließlich der beiden Oberli-  
 gisten. Ausnahme war Bezirks-

oberligist SV Groß-Bieberau, der  
 mit einer Rumpfmannschaft letzt-  
 lich chancenlos blieb.

Die mehr als 300 Zuschauer  
 sahen das spannendste Spiel in  
 der Zwischenrunde, als Germania  
 Ober-Roden und der SV Bernbach  
 im direkten Oberliga-Vergleich  
 aufeinandertrafen. Am Ende be-  
 hielt Ober-Roden mit 5:4 die Ober-  
 hand. Dennoch erreichte auch der  
 SV Bernbach neben den beiden  
 Ober-Ramstädter Teams das Halb-  
 finale. Im Endspiel trafen mit  
 Ober-Roden und Ober-Ramstadt I  
 die technisch beschlagensten  
 Teams aufeinander. Die Überra-  
 schung war perfekt, als es am En-  
 de 3:0 für den Gastgeber hieß.  
 Keine Überraschung dagegen war  
 die Auszeichnung zweier Spieler  
 der Finalisten: Sinan Ceylan  
 (Ober-Ramstadt) war mit elf Tref-  
 fern der beste Torschütze, Ober-  
 Rodens Arif Arifi wurde zum bes-  
 ten Torhüter gekürt. *bot*



**Trickreich:** Der Ober-Ramstädter Sinan Ceylan (links) gegen den Modauer Daniel Börtel. Gastgeber FC Ober-Ramstadt gewann nicht nur dieses Vorrundenspiel mit 4:0, sondern auch das Turnier. Im Finale gab es ein 3:0 des Bezirksoberligisten gegen Oberligist Ober-Roden. Ceylan war bester Torschütze des Turniers. FOTO: UWE FUNK

*Darmstädter Echo, 05. Januar 2004*



### FCO besiegt Oberligist Ober-Roden im Finale

#### 4. Turniersieg in Folge – FCO II überrascht

Ein hochkarätiges Teilnehmerfeld trat in diesem Jahr zum Hallenturnier des Fördervereins Fußball in Ober-Ramstadt an. Mit Germania Ober-Roden, die schon in früheren Jahren am Turnier teilnahmen und 1999 das Turnier gewannen, und dem SV Bernbach konnten zwei Mannschaften aus der Oberliga Hessen gewonnen werden. Die hohen Erwartungen, die im Vorfeld an das Turnier gestellt wurden, wurden dann auch mehr als erfüllt. Die zahlreichen Zuschauer konnten schon in der Vorrunde durchweg interessante und gute Spiele sehen. In der Gruppe A setzte sich erwartungsgemäß die 1. Mannschaft des FCO als Gruppenerster vor Nachbar SG Modau durch. Bezirksoberligist SV Groß-Bieberau trat leider nur mit einer gemischten Mannschaft an und schied in der Vorrunde aus. In Gruppe B setzten sich die beiden Favoriten Germ. Ober-Roden und der FC Mozaik souverän durch. Für die große Überraschung des Turniers sorgte in der Gruppe C die 2. Mannschaft des FCO. Mit Siegen gegen RW Darmstadt, die ebenfalls mit ihrer 1. Mannschaft antraten, und Oberligist Bernbach stand man bereits vor dem letzten Spiel als Gruppensieger fest.

So kam es in der Zwischenrunde zum Ober-Ramstädter Duell zwischen der 1. und der 2. Mannschaft. Nachdem beide Mannschaften gegen den FC Mozaik gewinnen konnten und somit bereits das Halbfinale erreicht hatten, ging es nun nur noch um den Gruppensieg. Die 1. Mannschaft ließ nichts anbrennen und setzte sich klar mit 8:2 durch. In der Gruppe E trafen die beiden Oberligisten aus Ober-Roden und Bernbach aufeinander. Im spannendsten Spiel des Turniers wogte die Führung ständig hin und her, am Ende hatten Ober-Roden mit 5:4 die Nase vorn und zog als Gruppenerster ins Halbfinale ein. Die SG Modau verlor beide Spiele und landete nach dem Sieg gegen den FC Mozaik im Spiel um Platz 5 und 6 auf dem 5. Platz.

Durch die bisherigen souveränen Siege hatte sich der FCO I mittlerweile zum Turnierfavoriten neben Germ. Ober-Roden gemausert. Diese Favoritenstellung untermauerte die Mannschaft dann auch im Halbfinale gegen den SV Bernbach. Zu keiner Phase des Spiels hatte der Oberligist eine Chance und der FCO gewann klar mit 5:0. Im zweiten Halbfinale musste der

FCO II gegen Ober-Roden ran. Nach einem spannenden Spiel stand es am Ende der regulären Spielzeit 2:2 und so musste das 7-Meter-Schießen die Entscheidung bringen. Auch hier dauerte es bis zum 7. Schützen, bis eine Entscheidung gegen den FCO II gefallen war.

Im Spiel um Platz 3 kam es dann wieder zum Duell zwischen dem FCO II und dem SV Bernbach. Nach dem Sieg des FCO II in der Vorrunde musste man sich diesmal mit 1:3 geschlagen geben. Am Ende belegte die Mannschaft den 4. Platz und sorgte aufgrund des hochkarätigen Teilnehmerfeldes für die große Überraschung des Turniers.

Mit Germania Ober-Roden und dem FCO I standen sich im Finale auch die beiden besten Mannschaften des Turniers gegenüber. Dass die Mannen von Lothar Buchmann in der Halle auch gegen höherklassige Mannschaften bestehen können, zeigten sie nicht nur zuletzt im Halbfinale gegen Bernbach. Die Mannschaft trat über das gesamte Turnier hinweg sehr souverän auf, zeigte technisch guten Fußball und erzielte mit 39 Toren auch mit Abstand die meisten Treffer des Turniers. Auch im Finale setzte man sich klar mit 3:0 gegen den Oberligisten, der mit seiner ersten Garnitur antrat, durch und gewann das eigene Turnier nun bereits das 4. Mal in Folge.

Der Vorsitzende des Fördervereins Fußball Bernd Schneider bedankte sich bei der anschließenden Siegerehrung bei allen Mannschaften für die Teilnahme und die durchweg fairen Spiele. Als besten Torhüter des Turniers zeichnete er Arif Arifi von Germania Ober-Roden aus. Torschützenkönig wurde mit 11 Treffern Sinan Ceylan vom FC Ober-Ramstadt.

**FC Ober-Ramstadt I** : Eduard Kretzer, Martin Erber, Cemil Özpolat (2 Tore), Metin Pektas (1), Alper Göksal (8), Christian Frank (5), Özgür Sevim (8), Sinan Ceylan (11), Hueseyin Güler (4)

**FC Ober-Ramstadt II** : Yenner Kinik, Mustafa Akbaba, Mehmet Lüle, Andreas Grillo (3 Tore), Cengiz Sevim (2), Naci İlhan (4), Cihan Olgun (3), Mehmet Sofu (2), Ali Sevim (4), Bülent Cer, Marc Heilmann

## Zwischenrunde

### Gruppe D

FC Ober-Ramstadt I	- FC Mozaik	5	-	0
FC Mozaik	- FC Ober-Ramstadt II	2	-	6
FC Ober-Ramstadt I	- FC Ober-Ramstadt II	8	-	2

### Gruppe E

SG Modau	- Germ. Ober-Roden	1	-	5
Germ. Ober-Roden	- SV Bernbach	5	-	4
SG Modau	- SV Bernbach	1	-	4

### Halbfinale

FC Ober-Ramstadt I	- SV Bernbach	5	-	0
FC Ober-Ramstadt II	- Germ. Ober-Roden	6	-	7 n.S.

### Endspiele

Spiel um Platz 5	FC Mozaik	-	SG Modau	2	-	4
Spiel um Platz 3	SV Bernbach	-	FC Ober-Ramstadt II	3	-	1
Endspiel	FC Ober-Ramstadt I	-	Germ. Ober-Roden	3	-	0

### Endstand

1.	FC Ober-Ramstadt I
2.	Germ. Ober-Roden
3.	SV Bernbach
4.	FC Ober-Ramstadt II
5.	SG Modau
6.	FC Mozaik

Torschützenkönig: Sinan Ceylan (FC Ober-Ramstadt) 11 Tore  
 Bester Torhüter: Arif Arifi (Germania Ober-Roden)



Oberligist Germ. Ober-Roden wurde erst im Finale geschlagen



**Torschützenkönig:** Sinan Ceylan vom FCO  
mit 11 Treffern





## Vorbereitungsplan Winter Bezirksoberliga

Montag	19.01.2004	19.15 Uhr	Training
Mittwoch	21.01.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	23.01.2004	19.15 Uhr	Training
Sa./So.	24./25.01.2004	ab 12.00 Uhr	Hallenturnier SV Traisa in Nd.-Ramstadt, nur FCO II
Montag	26.01.2004	11.00 Uhr	Training
<b>Dienstag</b>	<b>27.01.2004</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>FCO I – Germania Pfungstadt 1-4 (Sudheimer)</b>
Donnerstag	29.01.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	30.01.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Samstag</b>	<b>31.01.2004</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>FCO I – SC Victoria Griesheim 3-2</b>
Dienstag	03.02.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	05.02.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	06.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Sonntag</b>	<b>08.02.2004</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO I – VfR Bürstadt 4-1</b>
Dienstag	10.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Donnerstag</b>	<b>12.02.2004</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>FCO I – Rot-Weiß Darmstadt 6-2 (A. Sevim, Ö. Sevim, Ceylan (2), Nath (2))</b>
Freitag	13.02.2004	19.15 Uhr	Training
Sonntag	15.02.2004	18.50 Uhr	Abflug Trainingslager Türkei
Sonntag	22.02.2004	ca. 17.30 Uhr	Rückkehr Trainingslager Türkei
Dienstag	24.02.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	26.02.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	27.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Samstag</b>	<b>28.02.2004</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO I – KSV Reichelsheim 7-2</b>
Dienstag	02.03.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	04.03.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	05.03.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Sonntag</b>	<b>07.03.2004</b>	<b>13.15 Uhr</b> <b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO II – SV Rohrbach II (Fortsetzung Rückrunde)</b> <b>FCO I – TVgg Lorsch</b>



### Der Ball rollt wieder

#### FCO geht mit interessanten Spielen in die Vorbereitung

Seit dem letzten Montag läuft die Vorbereitung der beiden Aktiven Mannschaften des FCO auf die Rückrunde in der Bezirksoberliga und der C2-Liga Darmstadt.

Mit einigen interessanten Freundschaftsspielen und einem einwöchigen, von den Spielern selbst finanzierten, Trainingslager in der Türkei versucht Trainer Lothar Buchmann seine Mannen auf den Rest der Saison vorzubereiten.

Dann wird mit Rückkehrer Özgür Sevim auch ein alter Bekannter wieder für den FCO spielberechtigt sein.

Sofern es die Witterung zulässt, kommt es in den nächsten Wochen unter anderem zu Vergleichen mit Oberligist SC Griesheim und den beiden Landesligisten Germ. Pfungstadt und DJK/SSG Darmstadt:

Dienstag	27.01.2004	19.00 Uhr	FCO I – Germania Pfungstadt
Samstag	31.01.2004	14.00 Uhr	FCO I – SC Victoria Griesheim
Sonntag	08.02.2004	15.00 Uhr	FCO I – VfR Bürstadt
Donnerstag	12.02.2004	19.00 Uhr	FCO I – Rot-Weiß Darmstadt
Mittwoch	25.02.2004	19.00 Uhr	FCO I – KSV Reichelsheim
Samstag	28.02.2004	14.00 Uhr	DJK/SSG Darmstadt – FCO I



### FCO im Trainingslager in der Türkei

#### Punktspielauftakt am Sonntag gegen Lorsch – Ib im Derby gegen Rohrbach

Am 15.02.2003 starteten 16 mit samt Trainer Lothar Buchmann, Betreuer Vahab Ceviker und dem sportlichen Leiter Tayfun Üstüner zu einem einwöchigen Trainingslager nach Belek in der Türkei.

Die wieder von Dream Flights Ober-Ramstadt perfekt organisierte Reise, war wie schon im Vorjahr ein voller Erfolg. Zwar waren in diesem Jahr keine Profiklubs anwesend, abgesehen von zwei Mannschaften aus Korea und Russland, dafür aber eine Reihe von Ober- und Regionalligisten.

Pro Tag standen zwei Trainingseinheiten auf dem Programm. Diese fanden auf der wenige Kilometer entfernten, hoteleigenen Sportanlage statt. Der Transfer dahin, sowie die gesamte Logistik rund um den Trainingstag war perfekt organisiert. Eine große Hilfe war dabei unser Betreuer Vahab Ceviker, der dafür sorgte, dass im Hotel die Betreuung der Mannschaft optimal war.

So konnten sich Lothar Buchmann und die Mannschaft ganz auf die Trainingseinheiten konzentrieren. Mit dem sehr abwechslungsreichen Programm wurde die Grundlage für eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde in der Bezirksoberliga gelegt.

Erstmals war auch ein Spieler der A-Jugend mit im Kader, so wie der gesamte Kader insgesamt sehr jung besetzt war. Beim Spiel jung gegen alt war die Grenze bei 24 Jahren. Dies zeigt das enorme Entwicklungspotential, das noch in der Mannschaft steckt.

Leider kam kein Spiel im Trainingslager gegen eine andere Mannschaft zustande, da das an den horrenden Forderungen des Hotelmanagements für Spiele gegen fremde Die Ergebnisse der Vorbereitung:

FCO I – Germania Pfungstadt 1:4

FCO I – SC Victoria Griesheim 3:2

FCO I – VfR Bürstadt 4:1

FCO I – Rot-Weiß Darmstadt 6:2

FCO I – KSV Reichelsheim 7:2

Gegner auf der Hotelanlage scheiterte. Gerne hätte man gegen den VfL Marburg gespielt. So begnügte man sich mit internen Spielen und dem Anschauungsunterricht beim Spiel der beiden Oberligaspitzenreiter aus Hessen und Südwest, SV Darmstadt 98 und TuS Koblenz. Ein Besuch, der auch in der heimischen Presse kommentiert wurde.

Nach einem freien Tag am Freitag und einem vom Winde verwehten Strandtraining am Samstag Nachmittag, stand nach einer Trainingseinheit am Sonntag Vormittag am Nachmittag der Rückflug nach Deutschland an. So kam man am späten Sonntag Nachmittag wieder wohlbehalten in Ober-Ramstadt an.

Dass die Mannschaft das Trainingslager insgesamt gut weggesteckt hat und auch die zuhause gebliebenen Spieler in der Zeit intensiv gearbeitet haben, bewies die Mannschaft am letzten Samstag beim überzeugend herausgespielten 7:2-Sieg gegen den Spitzenreiter der Bezirksliga Ost, KSV Reichelsheim.

Bleibt abzuwarten, wie die Mannschaften in die Fortsetzung der Rückrunde am kommenden Sonntag kommen. Die zweite Mannschaft spielt um 13.15 Uhr das Derby gegen den SV Rohrbach. Als Tabellenzweiter gilt es, diesen zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation berechtigten Platz gegen die Konkurrenz zu verteidigen.

Die 1a-Mannschaft spielt um 15.00 Uhr gegen den Tvgg Lorsch. Einer Mannschaft aus den Niederungen der Tabelle, gegen die ein Sieg doppelt wichtig wäre, um frühzeitig mit dem Abstieg in dieser Saison nichts mehr zu tun zu haben.



## Hochkarätiges Hallenturnier mit 2 Oberligisten

### Germ. Ob.-Roden und SV Bernbach sagen zu – Pokal-Halbfinale verpasst

**Kreispokal-Viertelfinale: SKG Ober-Beerbach – FC Ober-Ramstadt 3-2 (1-0)** Auf eigentlich unbespielbarem Platz wurde das Pokalspiel des FCO in Ober-Beerbach angepfiffen, wovon auch der Trainer der Gastgeber Uwe Kuhl nicht gerade begeistert war. „Jetzt haben wir wochenlang auf dem Hartplatz trainiert, um den Rasen zu schonen und jetzt wird er in einem Spiel völlig kaputtgetreten“, so seine Aussage vor dem Spiel. Damit sollte er recht behalten, denn stellenweise stand der Platz völlig unter Wasser, so dass vieles dem Zufall überlassen blieb. Schade eigentlich, denn es standen zwei technisch gute Mannschaften auf dem Platz.

Bevor der FCO richtig ins Spiel fand, lag er schon mit 1:0 zurück. Nach einem Fehler und einem anschließenden Foul von Andreas Grillo gingen die Gastgeber in der 12. Minuten mit einem Strafstoß in Führung. Erst nach 25 Minuten schaffte es der FCO den Druck zu erhöhen. Innerhalb von 3 Minuten hatten dann Christian Frank (25. Min.) und Alper Göksal mit einem Freistoß, der knapp vorbei ging (28.) die große Ausgleichschance. Die größte Möglichkeit in der 1. Halbzeit hatten in der 35. Minute aber Cemil Özpolat, Ali Sevim und Sinan Ceylan, die gleich dreimal nach einer Erber-Flanke die Chance hatten, auszugleichen, doch keiner schaffte es, den Ball über die Linie zu drücken.

Nach der Pause das gleiche Bild. Der FCO drängte, erspielte sich Chance um Chance, traf aber das Tor nicht. In der 52. Minute schob Christian Frank von halbrechts freistehend am Tor vorbei und in der 60. Minute kam Ali Sevim frei zum Kopfball, konnte den Ball aber nicht im Tor unterbringen. Auch 5 Minuten später hatte der FCO-Mittelstürmer kein Glück, als er nach einer Güler-Flanke aus einem Meter am Torhüter scheiterte. Aber auch die Gastgeber waren in dieser Phase keineswegs chancenlos und nutzten die Fehler des FCO gnadenlos aus. In der 69. Minute foulte Cihan Olgun seinen Gegenspieler im Strafraum und erneut gab es Elfmeter, der sicher zum 2:0 verwandelt wurde. Jetzt setzte der FCO alles auf eine Karte und Alper Göksal schob sich von der Libero position nach vorne. Nur zwei Minuten später führte dies zum Anschlusstreffer, als Göksal im Strafraum zu Fall gebracht wurde und den fälligen Strafstoß sicher zum 2:1 verwandelte. Die Freude des FCO hielt aber nur wenige Minuten, denn nach einem Fehlpass in der eigenen

Hälfte, konnten die Gastgeber den alten Abstand wieder herstellen. Der FCO gab sich zwar noch nicht geschlagen, doch die Bemühungen wurden nur noch mit dem 3:2 durch Alper Göksal belohnt. Bevor dann doch noch etwas hätte passieren konnte, pfiff der Schiedsrichter trotz vieler Unterbrechungen überpünktlich ab. Der FCO verpasste mit dieser Niederlage leider den Einzug in das Halbfinale des Kreispokals, wo attraktive Gegner gewartet hätten.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer, Andreas Grillo (46. Min. Naci Ilhan), Cihan Olgun, Alper Göksal, Metin Pektas, Kai Sudheimer, Martin Erber, Christian Frank, Cemil Özpolat (46. Min. Hueseyin Güler), Sinan Ceylan, Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Mehmet Sofu

**Tore:** 1:0 (12. Min. Foulelfmeter), 2:0 (69. Min. Foulelfmeter), 2:1 (71. Min. Alper Göksal Foulelfmeter), 3:1 (77. Min.), 3:2 (83. Min. Alper Göksal)

Am Samstag, den 03. Januar 2004 veranstaltet der Förderverein Fußballsport in Ober-Ramstadt sein traditionelles Hallen-Fußballturnier für Aktive Mannschaften in der Ballsporthalle Ober-Ramstadt. Dafür konnte in diesem Jahr ein attraktives Teilnehmerfeld gewonnen werden. Mit Germania Ober-Roden, die schon zu früheren Zeiten einige Male in Ober-Ramstadt antraten, und dem SV Bernbach gaben sogar zwei Oberliga-Mannschaften ihre Zusage. Aber auch das restliche Teilnehmerfeld lässt guten und spannenden Fußball erwarten. Mit drei Bezirksoberligisten und vier Bezirksligisten zählt das Turnier wohl zu einem der attraktivsten in diesem Jahr in der Region. Um 12.00 Uhr kommt es gleich im ersten Spiel zum Derby zwischen dem FC Ober-Ramstadt und der SG Modau.

Folgende Mannschaften nehmen am Turnier teil:

- Germania Ober-Roden (Oberliga)
- SV Bernbach (Oberliga)
- SV Groß-Bieberau (Bezirksoberliga)
- FC Mozaik (Bezirksoberliga Raum Hannover)
- FC Ober-Ramstadt (Bezirksoberliga)
- RW Darmstadt (Bezirksliga West)
- SG Modau (Bezirksliga West)
- SV Rohrbach (Bezirksliga West)
- TV Nieder-Klingen (Bezirksliga Ost)
- SV Weiterstadt (A-Liga Darmstadt)

SKG Rossdorf (C1-Liga Darmstadt)  
FC Ober-Ramstadt Ib (C2-Liga Darmstadt)  
In drei Gruppen geht es um den Einzug in die  
Zwischenrunde. Das Endspiel wird gegen 20.00

Uhr sein. Der komplette Spielplan kann auf der  
Homepage des FCO ([www.fc-ober-ramstadt.de](http://www.fc-ober-ramstadt.de))  
eingesehen werden.

Odenwälder Nachrichten, 19. Dezember 2003

## Ober-Ramstadt überrascht

**Hallenfußball** – Bezirksoberligist setzt sich im  
Endspiel gegen Oberligist Ober-Roden 3:0 durch

Beim hochkarätig besetzten  
Hallenfußballturnier des FC Ober-  
Ramstadt setzte sich das erste  
Team des Veranstalters (Bezirks-  
oberliga) verdient mit 3:0 gegen  
den Oberligisten Germania Ober-  
Roden durch. Das Spiel um Platz  
drei entschied der zweite Oberlig-  
ist, SV Bernbach, mit 3:1 gegen  
die zweite Mannschaft des FC  
Ober-Ramstadt für sich.

Von teilweise spannenden, ja  
dramatischen Vor- und Zwischen-  
rundenspielen berichtete FCO-  
Sprecher Thomas Weber. Auch  
weitere Überraschungen neben  
dem Ober-Ramstädter Turniersieg  
blieben nicht aus. So überstand  
der derzeitige Spitzenreiter der  
Bezirksliga West, Rot-Weiß Darm-  
stadt, die Vorrunde nicht. Die  
Darmstädter waren dabei ebenso  
mit ihrer ersten Vertretung ange-  
treten wie alle übrigen Teilnehmer  
einschließlich der beiden Oberli-  
gisten. Ausnahme war Bezirks-

oberligist SV Groß-Bieberau, der  
mit einer Rumpfmannschaft letzt-  
lich chancenlos blieb.

Die mehr als 300 Zuschauer  
sahen das spannendste Spiel in  
der Zwischenrunde, als Germania  
Ober-Roden und der SV Bernbach  
im direkten Oberliga-Vergleich  
aufeinandertrafen. Am Ende be-  
hielt Ober-Roden mit 5:4 die Ober-  
hand. Dennoch erreichte auch der  
SV Bernbach neben den beiden  
Ober-Ramstädter Teams das Halb-  
finale. Im Endspiel trafen mit  
Ober-Roden und Ober-Ramstadt I  
die technisch beschlagensten  
Teams aufeinander. Die Überra-  
schung war perfekt, als es am En-  
de 3:0 für den Gastgeber hieß.  
Keine Überraschung dagegen war  
die Auszeichnung zweier Spieler  
der Finalisten: Sinan Ceylan  
(Ober-Ramstadt) war mit elf Tref-  
fern der beste Torschütze, Ober-  
Rodens Arif Arifi wurde zum bes-  
ten Torhüter gekürt. bot



**Trickreich:** Der Ober-Ramstädter Sinan Ceylan (links) gegen den Modauer Daniel Börtel. Gastgeber FC Ober-Ramstadt gewann nicht nur dieses Vorrundenspiel mit 4:0, sondern auch das Turnier. Im Finale gab es ein 3:0 des Bezirksoberligisten gegen Oberligist Ober-Roden. Ceylan war bester Torschütze des Turniers. FOTO: UWE RUNK



## FCO besiegt Oberligist Ober-Roden im Finale

### 4. Turniersieg in Folge – FCO II überrascht

Ein hochkarätiges Teilnehmerfeld trat in diesem Jahr zum Hallenturnier des Fördervereins Fußball in Ober-Ramstadt an. Mit Germania Ober-Roden, die schon in früheren Jahren am Turnier teilnahmen und 1999 das Turnier gewannen, und dem SV Bernbach konnten zwei Mannschaften aus der Oberliga Hessen gewonnen werden. Die hohen Erwartungen, die im Vorfeld an das Turnier gestellt wurden, wurden dann auch mehr als erfüllt. Die zahlreichen Zuschauer konnten schon in der Vorrunde durchweg interessante und gute Spiele sehen. In der Gruppe A setzte sich erwartungsgemäß die 1. Mannschaft des FCO als Gruppenerster vor Nachbar SG Modau durch. Bezirksoberligist SV Groß-Bieberau trat leider nur mit einer gemischten Mannschaft an und schied in der Vorrunde aus. In Gruppe B setzten sich die beiden Favoriten Germ. Ober-Roden und der FC Mozaik souverän durch. Für die große Überraschung des Turniers sorgte in der Gruppe C die 2. Mannschaft des FCO. Mit Siegen gegen RW Darmstadt, die ebenfalls mit ihrer 1. Mannschaft antraten, und Oberligist Bernbach stand man bereits vor dem letzten Spiel als Gruppensieger fest.

So kam es in der Zwischenrunde zum Ober-Ramstädter Duell zwischen der 1. und der 2. Mannschaft. Nachdem beide Mannschaften gegen den FC Mozaik gewinnen konnten und somit bereits das Halbfinale erreicht hatten, ging es nun nur noch um den Gruppensieg. Die 1. Mannschaft ließ nichts anbrennen und setzte sich klar mit 8:2 durch. In der Gruppe E trafen die beiden Oberligisten aus Ober-Roden und Bernbach aufeinander. Im spannendsten Spiel des Turniers wogte die Führung ständig hin und her, am Ende hatten Ober-Roden mit 5:4 die Nase vorn und zog als Gruppenerster ins Halbfinale ein. Die SG Modau verlor beide Spiele und landete nach dem Sieg gegen den FC Mozaik im Spiel um Platz 5 und 6 auf dem 5. Platz.

Durch die bisherigen souveränen Siege hatte sich der FCO I mittlerweile zum Turnierfavoriten neben Germ. Ober-Roden gemausert. Diese Favoritenstellung untermauerte die Mannschaft dann auch im Halbfinale gegen den SV Bernbach. Zu keiner Phase des Spiels hatte der Oberligist eine Chance und der FCO gewann klar mit 5:0. Im zweiten Halbfinale musste der

FCO II gegen Ober-Roden ran. Nach einem spannenden Spiel stand es am Ende der regulären Spielzeit 2:2 und so musste das 7-Meter-Schießen die Entscheidung bringen. Auch hier dauerte es bis zum 7. Schützen, bis eine Entscheidung gegen den FCO II gefallen war.

Im Spiel um Platz 3 kam es dann wieder zum Duell zwischen dem FCO II und dem SV Bernbach. Nach dem Sieg des FCO II in der Vorrunde musste man sich diesmal mit 1:3 geschlagen geben. Am Ende belegte die Mannschaft den 4. Platz und sorgte aufgrund des hochkarätigen Teilnehmerfeldes für die große Überraschung des Turniers.

Mit Germania Ober-Roden und dem FCO I standen sich im Finale auch die beiden besten Mannschaften des Turniers gegenüber. Dass die Mannen von Lothar Buchmann in der Halle auch gegen höherklassige Mannschaften bestehen können, zeigten sie nicht nur zuletzt im Halbfinale gegen Bernbach. Die Mannschaft trat über das gesamte Turnier hinweg sehr souverän auf, zeigte technisch guten Fußball und erzielte mit 39 Toren auch mit Abstand die meisten Treffer des Turniers. Auch im Finale setzte man sich klar mit 3:0 gegen den Oberligisten, der mit seiner ersten Garnitur antrat, durch und gewann das eigene Turnier nun bereits das 4. Mal in Folge.

Der Vorsitzende des Fördervereins Fußball Bernd Schneider bedankte sich bei der anschließenden Siegerehrung bei allen Mannschaften für die Teilnahme und die durchweg fairen Spiele. Als besten Torhüter des Turniers zeichnete er Arif Arifi von Germania Ober-Roden aus. Torschützenkönig wurde mit 11 Treffern Sinan Ceylan vom FC Ober-Ramstadt.

**FC Ober-Ramstadt I** : Eduard Kretzer, Martin Erber, Cemil Özpolat (2 Tore), Metin Pektas (1), Alper Göksal (8), Christian Frank (5), Özgür Sevim (8), Sinan Ceylan (11), Hueseyin Güler (4)

**FC Ober-Ramstadt II** : Yenner Kinik, Mustafa Akbaba, Mehmet Lüle, Andreas Grillo (3 Tore), Cengiz Sevim (2), Naci İlhan (4), Cihan Olgun (3), Mehmet Sofu (2), Ali Sevim (4), Bülent Cer, Marc Heilmann

## Zwischenrunde

### Gruppe D

FC Ober-Ramstadt I	- FC Mozaik	5	-	0
FC Mozaik	- FC Ober-Ramstadt II	2	-	6
FC Ober-Ramstadt I	- FC Ober-Ramstadt II	8	-	2

### Gruppe E

SG Modau	- Germ. Ober-Roden	1	-	5
Germ. Ober-Roden	- SV Bernbach	5	-	4
SG Modau	- SV Bernbach	1	-	4

### Halbfinale

FC Ober-Ramstadt I	- SV Bernbach	5	-	0
FC Ober-Ramstadt II	- Germ. Ober-Roden	6	-	7 n.S.

### Endspiele

Spiel um Platz 5	FC Mozaik	-	SG Modau	2	-	4
Spiel um Platz 3	SV Bernbach	-	FC Ober-Ramstadt II	3	-	1
Endspiel	FC Ober-Ramstadt I	-	Germ. Ober-Roden	3	-	0

### Endstand

1.	FC Ober-Ramstadt I
2.	Germ. Ober-Roden
3.	SV Bernbach
4.	FC Ober-Ramstadt II
5.	SG Modau
6.	FC Mozaik

Torschützenkönig: Sinan Ceylan (FC Ober-Ramstadt) 11 Tore  
 Bester Torhüter: Arif Arifi (Germania Ober-Roden)



Oberligist Germ. Ober-Roden wurde erst im Finale geschlagen



**Torschützenkönig:** Sinan Ceylan vom FCO  
mit 11 Treffern





## Vorbereitungsplan Winter Bezirksoberliga

Montag	19.01.2004	19.15 Uhr	Training
Mittwoch	21.01.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	23.01.2004	19.15 Uhr	Training
Sa./So.	24./25.01.2004	ab 12.00 Uhr	Hallenturnier SV Traisa in Nd.-Ramstadt, nur FCO II
Montag	26.01.2004	11.00 Uhr	Training
<b>Dienstag</b>	<b>27.01.2004</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>FCO I – Germania Pfungstadt 1-4 (Sudheimer)</b>
Donnerstag	29.01.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	30.01.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Samstag</b>	<b>31.01.2004</b>	<b>14.00 Uhr</b>	<b>FCO I – SC Victoria Griesheim 3-2 (Ceylan (2), A. Sevim)</b>
Dienstag	03.02.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	05.02.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	06.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Sonntag</b>	<b>08.02.2004</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO I – VfR Bürstadt 4-1 (Göksal (2), A. Sevim, Ceylan)</b>
Dienstag	10.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Donnerstag</b>	<b>12.02.2004</b>	<b>19.00 Uhr</b>	<b>FCO I – Rot-Weiß Darmstadt 6-2 (A. Sevim, Ö. Sevim, Ceylan (2), Nath (2))</b>
Freitag	13.02.2004	19.15 Uhr	Training
Sonntag	15.02.2004	18.50 Uhr	Abflug Trainingslager Türkei
Sonntag	22.02.2004	ca. 17.30 Uhr	Rückkehr Trainingslager Türkei
Dienstag	24.02.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	26.02.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	27.02.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Samstag</b>	<b>28.02.2004</b>	<b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO I – KSV Reichelsheim 7-2 (A. Sevim (3), Ceylan, Ö. Sevim (2), Bilmez)</b>
Dienstag	02.03.2004	19.15 Uhr	Training
Donnerstag	04.03.2004	19.15 Uhr	Training
Freitag	05.03.2004	19.15 Uhr	Training
<b>Sonntag</b>	<b>07.03.2004</b>	<b>13.15 Uhr</b> <b>15.00 Uhr</b>	<b>FCO II – SV Rohrbach II</b> (Fortsetzung Rückrunde) <b>FCO I – TVgg Lorsch</b>

## Der Ball rollt wieder FCO geht mit interessanten Spielen in die Vorbereitung

Seit dem letzten Montag läuft die Vorbereitung der beiden Aktiven Mannschaften des FCO auf die Rückrunde in der Bezirksoberliga und der C2-Liga Darmstadt.

Mit einigen interessanten Freundschaftsspielen und einem einwöchigen, von den Spielern selbst finanzierten, Trainingslager in der Türkei versucht Trainer Lothar Buchmann seine Mannen auf den Rest der Saison vorzubereiten.

Dann wird mit Rückkehrer Özgür Sevim auch ein alter Bekannter wieder für den FCO spielberechtigt sein.

Sofern es die Witterung zulässt, kommt es in den nächsten Wochen unter anderem zu Vergleichen mit Oberligist SC Griesheim und den beiden Landesligisten Germ. Pfungstadt und DJK/SSG Darmstadt:

Dienstag	27.01.2004	19.00 Uhr	FCO I – Germania Pfungstadt
Samstag	31.01.2004	14.00 Uhr	FCO I – SC Victoria Griesheim
Sonntag	08.02.2004	15.00 Uhr	FCO I – VfR Bürstadt
Donnerstag	12.02.2004	19.00 Uhr	FCO I – Rot-Weiß Darmstadt
Mittwoch	25.02.2004	19.00 Uhr	FCO I – KSV Reichelsheim
Samstag	28.02.2004	14.00 Uhr	DJK/SSG Darmstadt – FCO I

Odenwälder Nachrichten, 23. Januar 2004



**Im ersten Testspiel** nach der Winterpause verlor Oberligist Viktoria Griesheim (rechts Stefan Palla) am vergangenen Wochenende beim Bezirksoberligisten FC Ober-Ramstadt (links Sinan Ceylan) mit 2:3. Am heutigen Samstag bestreiten die Griesheimer beim FC Alsbach (14.30 Uhr) ein weiteres Testspiel.

FOTO: DENNIS KOMP



### FCO im Trainingslager in der Türkei

#### Punktspielauftakt am Sonntag gegen Lorsch – Ib im Derby gegen Rohrbach

Am 15.02.2003 starteten 16 mit samt Trainer Lothar Buchmann, Betreuer Vahab Ceviker und dem sportlichen Leiter Tayfun Üstüner zu einem einwöchigen Trainingslager nach Belek in der Türkei.

Die wieder von Dream Flights Ober-Ramstadt perfekt organisierte Reise, war wie schon im Vorjahr ein voller Erfolg. Zwar waren in diesem Jahr keine Profiklubs anwesend, abgesehen von zwei Mannschaften aus Korea und Russland, dafür aber eine Reihe von Ober- und Regionalligisten.

Pro Tag standen zwei Trainingseinheiten auf dem Programm. Diese fanden auf der wenige Kilometer entfernten, hoteleigenen Sportanlage statt. Der Transfer dahin, sowie die gesamte Logistik rund um den Trainingstag war perfekt organisiert. Eine große Hilfe war dabei unser Betreuer Vahab Ceviker, der dafür sorgte, dass im Hotel die Betreuung der Mannschaft optimal war.

So konnten sich Lothar Buchmann und die Mannschaft ganz auf die Trainingseinheiten konzentrieren. Mit dem sehr abwechslungsreichen Programm wurde die Grundlage für eine hoffentlich erfolgreiche Rückrunde in der Bezirksoberliga gelegt.

Erstmals war auch ein Spieler der A-Jugend mit im Kader, so wie der gesamte Kader insgesamt sehr jung besetzt war. Beim Spiel jung gegen alt war die Grenze bei 24 Jahren. Dies zeigt das enorme Entwicklungspotential, das noch in der Mannschaft steckt.

Leider kam kein Spiel im Trainingslager gegen eine andere Mannschaft zustande, da das an den horrenden Forderungen des Hotelmanagements für Spiele gegen fremde Die Ergebnisse der Vorbereitung:

FCO I – Germania Pfungstadt 1:4

FCO I – SC Victoria Griesheim 3:2

FCO I – VfR Bürstadt 4:1

FCO I – Rot-Weiß Darmstadt 6:2

FCO I – KSV Reichelsheim 7:2

Gegner auf der Hotelanlage scheiterte. Gerne hätte man gegen den VfL Marburg gespielt. So begnügte man sich mit internen Spielen und dem Anschauungsunterricht beim Spiel der beiden Oberligaspitzenreiter aus Hessen und Südwest, SV Darmstadt 98 und TuS Koblenz. Ein Besuch, der auch in der heimischen Presse kommentiert wurde.

Nach einem freien Tag am Freitag und einem vom Winde verwehten Strandtraining am Samstag Nachmittag, stand nach einer Trainingseinheit am Sonntag Vormittag am Nachmittag der Rückflug nach Deutschland an. So kam man am späten Sonntag Nachmittag wieder wohlbehalten in Ober-Ramstadt an.

Dass die Mannschaft das Trainingslager insgesamt gut weggesteckt hat und auch die zuhause gebliebenen Spieler in der Zeit intensiv gearbeitet haben, bewies die Mannschaft am letzten Samstag beim überzeugend herausgespielten 7:2-Sieg gegen den Spitzenreiter der Bezirksliga Ost, KSV Reichelsheim.

Bleibt abzuwarten, wie die Mannschaften in die Fortsetzung der Rückrunde am kommenden Sonntag kommen. Die zweite Mannschaft spielt um 13.15 Uhr das Derby gegen den SV Rohrbach. Als Tabellenzweiter gilt es, diesen zur Teilnahme an der Aufstiegsrelegation berechtigten Platz gegen die Konkurrenz zu verteidigen.

Die 1a-Mannschaft spielt um 15.00 Uhr gegen den Tvgg Lorsch. Einer Mannschaft aus den Niederungen der Tabelle, gegen die ein Sieg doppelt wichtig wäre, um frühzeitig mit dem Abstieg in dieser Saison nichts mehr zu tun zu haben.

## Viktoria Urberach rüstet Mannschaft tüchtig auf

**Fußball** – In der Bezirksoberliga zielt Tabellenführer FC Alsbach auf den Aufstieg – FC Ober-Ramstadt stapelt tief

Nach der Winterpause setzt die Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt die Punktserie morgen fort. Die Zeit haben viele Vereine dazu genutzt, sich zu verstärken. FC Alsbach sah keinen Handlungsbedarf. Der Tabellenführer besitzt vier Punkte Vorsprung. „Unser Ziel ist aber mehr denn je klar definiert, und das heißt Aufstieg“, sagt Pressesprecher Rudi Rack. Allein Sascha Huy ist verletzt. Trainer Harald Exner kann aus dem vollen schöpfen. Die sichere Abwehr der Liga (18 Gegentore) ist bislang Garant für Alsbachs Höhenflug, der zum Aufstieg in die Landesliga führen soll. Zum ärgsten Konkurrenten kann sich Viktoria Urberach entwickeln. Kaum ein Verein hat sich in der Winterpause derart verstärkt.

Stammtorwart Thomas Brausing, führ ihn kam Torsten Arnold von Germania Ober-Roden. Dazu die defensiven Mittelfeldkräfte Patrick Strojny und Christian Schmell vom Landesligisten SV Darmstadt 98 II. Jochen Dewitz, der Germania Pfungstadt verließ, holte Viktoria mit stolzem Salär. Spielertrainer Frank Grimm steht jetzt unter Druck. „Mindestens der Relegationsplatz muss jetzt herauspringen, aber auch die Meisterschaft haben wir noch nicht abgeschrieben“, so Pressesprecher Edmund Weiland. Zu Tabellenführer Alsbach fehlen zehn Punkte. SV Groß-Bieberau, der als Sechster nicht enttäuschte, ist von Form und Elan der letzten Saison, als knapp den Aufstieg in die Landesliga misslang, weit entfernt.

Mit dem Ausgang der Meisterschaft hat man nichts zu tun, ist sich Trainer Sven Nießner sicher. Birol Aydin zog es nach Wald-Michelbach. Manuel Santiago und Jens Butzke fallen aus. „Wir können jeden schlagen, aber auch gegen jeden verlieren.“ Die Personaldecke ist dünn, doch bestand kein Handlungsbedarf. Zu denken gibt die niedrige Trainingsbeteiligung.

Wolfgang Kern, Trainer von Aufsteiger Hassia Dieburg, ist mit der Vorbereitung zufrieden: „Es wird Zeit, das es los geht. Die Spannung im Team kann man nicht unbegrenzt auf Vorrat halten.“ Verlassen hat Hassia Timo Rödler. Dafür kam Angreifer Massimo Bouonomo (20) vom Offenbacher Bezirksoberligisten KV

Mühlheim. Platz acht ist für Kern eine Momentaufnahme: „Nach unten wollen wir schnell alles absichern und am Schluss sind wir unter den ersten fünf oder sechs Mannschaften.“

Optimistisch zeigt sich Sickenhofens Abteilungsleiter Jürgen Suerbier. Mit Luca Gentile (Dettingen), dessen Bruder Amando seit Jahren beim SV Kickt, wurde im Sturm aufgerüstet. Allerdings fehlen Jens Reising und Mabu Blaise verletzt. Spielertrainer Stefan Komma (achte Saison) bleibt auch in der kommenden Runde. Den Ligerhalt will Sickenhofen schnell klar machen.

Bleibt Aufsteiger FC Ober-Ramstadt, dessen Abteilungsleiter Axel Rückert tief stapelt, der aber die vorderen Ränge nie aus den

Augen ließ. Özgür Sevim kehrte aus Alsbach zurück. Hinzu kommt Ümit Bilmez (SV Darmstadt 98), bei einigen türkischen Erst- und Zweitligisten zum Probetraining. Das verstärkt die starke Sturmreihe, die treffsicherste der Liga. „Die Vorbereitung lief gut.“ Im Trainingslager in Belek begegnete man Oberliga-Primus des SV 98. Zunächst soll rasch der Klassenerhalt gesichert werden.

### Spielabsagen: Groß-Bieberau pausiert

Abgesagt wurden gestern wegen schlechter Platzverhältnisse die Spiele der Bezirksoberliga FC Bensheim – SV Groß-Bieberau und SF Heppenheim – SG Einhausen, in der Frauen-Oberliga FCA Darmstadt – SG Gilsa. bot

Sonntag, 07. März 2004

# FC Alsbach startet mit Paukenschlag

**Fußball-Bezirksoberliga – 7:0 gegen FV Hofheim – Ober-Ramstädter Kraftakt gegen Lorsch: vom 2:4 zum 5:4**

**FC Alsbach – FV Hofheim 7:0** (2:0). Bezirksoberliga-Tabellenführer FC Alsbach ist mit einem Paukenschlag aus der Winterpause gestartet und hat den FV Hofheim auch in der Höhe verdient mit 7:0 überrollt. Schon in den ersten Minuten hatten Böhm und Krauß die Führung auf dem Fuß, vergaben aber. Die defensiven Hofheimer konnten die Partie danach offener gestalten. Zu diesem Zeitpunkt etwas überraschend fiel das 1:0 (24.) durch Böhm. Als mit dem Halbzeitpfiff Keil auf 2:0 erhöhte, war die Partie praktisch gelaufen. Innerhalb von zehn Minuten erhöhte Alsbach auf 6:0. Die Treffer gegen die immer mehr abgebauten Gäste besorgten Urfels (59.), Wendel (64.) und erneut

vorgelegt. Urberach hatte vor allem im Mittelfeld große Defizite, die Spitzen Grimm, Dewitz und Martin hingen in der Luft. Als Ginsheims Kugelstadt mit dem Halbzeitpfiff Rot sah, schien sich eine Wende anzubahnen. In Urberach kam der VfB nach dem Wechsel aber durch Trautmann (60.) zum 4:0. Trotz einer Aufholjagd, in deren Verlauf Grimm (80./88.) auf 4:2 verkürzte, reichte es für die Gäste nicht mehr.

**FC Ober-Ramstadt – Tvgg Lorsch 5:4 (2:2)**. Wieder einmal machten sich die Ober-Ramstädter das Leben selbst schwer. Vor allem im Aufbau haperte es immer wieder. Hinzu kamen unnötige Ballverluste, was die defensiven Gäste zum Toreschießen ein-

telud. Die nervösen Platzherren patzten gleich in der Anfangsphase, Grimm (3.) nutzte das zur Lorsch Führung aus. Nath (8./Handelfmeter) und Ceylan drehten den Spieß zwar um, doch gelang Höhnle (40.) noch vor der Pause der Ausgleich. Kurz zuvor musste Ober-Ramstadts Neuzugang Bilmez (38.) mit Rot vom Platz. Als Lorsch nach der Pause durch Quenu (48.) und Metz (63.) auf 4:2 davonzog, schien die Partie entschieden. In Unterzahl und mit einem Kraftakt gelang den Gästen aber noch die Wende. Goeksal (67./Foulelfmeter) und Naici İlhan (84.) glichen aus. Mit dem Schlusspfiff traf Sinan Ceylan zum glücklichen Ober-Ramstädter Erfolg.

**Hassia Dieburg – VfB Lampertheim 1:0 (1:0)**. Mit einem Arbeitspause gestartet. Vor allem im ersten Durchgang hatten die Dieburger Vorteile und führten dank des von Schnitzer verwandelten Foulelfmeters mit 1:0. Aus der Pause starteten die Gäste mit einem Lattentreffer von Riegel. Strecken musste sich Hassias Torwart Holger Sauerwein bei einem Schuss von Tremmel (58.). Auf der anderen Seite hatte Neuzugang Buonomo Pech. Er hatte sich durchgesetzt, dann aber mit seinem Schuss knapp das Lampertheimer Tor verfehlt. Aus der gelb-roten Karte gegen Dieburgs Ruggeri konnte Lampertheim kein Kapital schlagen.

## Bezirksoberliga

Hassia Dieburg - VfB Lamperth.	1:0
VfB Ginsheim - Vikt. Urberach	4:2
U.-Flockenbach - TSV Trebur	2:2
FC Alsbach - FV Hofheim	7:0
FC O.-Ramstadt - Tvgg Lorsch	5:4

1. FC Alsbach	18	11	6	1	48:18	39
2. SG Einhausen	17	9	5	3	36:20	32
3. FC 07 Bensh.	17	7	8	2	47:26	29
4. RW Walldorf	17	7	8	2	39:25	29
5. FC O.-Ramstadt	18	7	6	5	53:43	27
6. Hassia Dieburg	18	8	3	7	35:32	27
7. Vikt. Urberach	18	7	5	6	41:30	26
8. VfB Ginsheim	18	7	5	6	40:31	26
9. SV Gr.-Bieberau	17	6	7	4	34:33	25
10. TSV Trebur	18	6	6	6	25:25	24
11. SV Sickenhofen	17	7	2	8	27:35	23
12. FV Hofheim	18	4	6	8	31:43	18
13. Tvgg Lorsch	18	5	3	10	32:53	18
14. VfB Lamperth.	18	4	4	10	26:38	16
15. U.-Flockenbach	18	4	4	10	19:40	16
16. SF Heppenheim	17	2	2	13	15:56	8

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Ginsheim – Vikt. Urberach 4:2

**Viktoria Urberach:** Arnold – Fleck, Küçük (40. Frank), Schmell, A. Huder – Strojny (75. Späth), Incesu, Timo Lotz (65. Tim Lotz) – Grimm, Martin, Dewitz.

**Tore:** 1:0 Hameed (11.), 2:0 Marker (20./Foulelfmeter), 3:0 Trautmann (39. Foulelfmeter), 4:0 Trautmann (60.), 4:1 und 4:2 Grimm (80./88.). **Rote Karte:** Kugelstadt (45./Ginsheim). **Schiedsrichter:** Vogt (Frankfurt-Schwanheim). **Zuschauer:** 100.

### Ober-Ramstadt – Lorsch 5:4

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Goeksal, Nath, Özpolat – Sudheimer, Özgür Sevim, Erber (68. Naci Ilhan), Frank, Ceylan – Ali Sevim, Bilmez.

**Tore:** 0:1 Grimm (3.), 1:1 Nath (8./Handelfmeter), 2:1 Ceylan (24.), 2:2 Höhnle (40.), 2:3 Quenu (48.), 2:4 Metz (63.), 3:4 Goeksal (67./Foulelfmeter), 4:4 Naci Ilhan (84.), 5:4 Ceylan (90.). **Rote Karte:** Bilmez (38.). **Schiedsrichter:** Schmerer (Schwalms-tadt). **Zuschauer:** 100.

### Dieburg – Lampertheim 1:0

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn, Behnicke, Daniel Christ, Sebastian Christ – Milosevic, Kampka, Schnitzer, Ruggeri – Vendola, Kret (75. Buonomo).

**Tor:** 1:0 Schnitzer (22./Foulelfmeter). **Gelb-Rot:** Ruggeri (74.). **Schiedsrichter:** Luy (Wiesbaden-Naurod). **Zuschauer:** 110.

### Alsbach – Hofheim 7:0

**FC Alsbach:** Pavlovic – Ehmig, Seitz, Gött (80. Andre Haßlinger) – Arne Horst, Ngangue, Wendel, Krauß (67. Plößer), Urfels (80. Müller), Ehmig – Böhm.

**Tore:** 1:0 Böhm (24.), 2:0 Keil (45.), 3:0 Urfels (59.), 4:0 Wendel (64.), 5:0 und 6:0 Böhm (68./69.), 7:0 Plößer (80.). **Gelb-Rot:** Ehrmann (65./Hofheim). **Schiedsrichter:** Blankenburg (Sprendlingen). **Zuschauer:** 250.

### U.-Flockenbach – Trebur 2:2

**Tore:** 1:0 Dudka (33.), 2:0 Putsche (51.), 2:1 Wedel (74.), 2:2 Demiraslam (80.). **Schiedsrichter:** Soldvilla (Mühlheim). **Zuschauer:** 200.



**Auf dem Weg zum Tor:** Der Lorschler Daniel Metz hat Ober-Ramstadts Torhüter Eduard Kretzer ausgespielt und erzielt den Treffer zur zwischenzeitlichen 4:2-Führung. Am Ende aber hatte die Tvgg Lorsch in der Fußball-Bezirksoberliga beim FC Ober-Ramstadt mit 4:5 verloren.

FOTO: PETER HENRICH



### **FCO dreht Spiel mit 10 Mann in der Schlussphase**

#### **Neuzugang Bilmez sieht rot beim 5:4 gegen TVgg Lorsch – Ib-Derby fällt aus**

Eine selten lange Winterpause lag hinter den Mannschaften der Bezirksoberliga, war doch bereits Ende November das letzte Punktspiel. Am Sonntag war sie dann endlich vorbei und alles fieberte dem ersten Punktspiel entgegen. Zwei Neuzugänge hatte der FCO zu verzeichnen. Mit Özguer Sevim kam ein alter Bekannter zurück nach Ober-Ramstadt und mit Ümit Bilmez stieß eine weitere Offensivkraft hinzu.

Mit einer außergewöhnlich offensiven Marschrichtung schickte Trainer Lothar Buchmann seine Mannschaft gegen die abstiegsbedrohten Gäste von der TVgg Lorsch auf Feld, denn mit Markus Nath stand nur ein gelernter Abwehrspieler in der Anfangsformation.

Auf dem unebenen Rasen begannen die Gastgeber sehr nervös, der Mannschaft unterliefen bereits im Spielaufbau ungewöhnlich viele Abspielfehler. In der 3. Minute sollte ein solcher Fehler Ausgangspunkt der Gästeführung sein. Alper Göksal hatte Probleme, ein ungenaues Zuspiel zu kontrollieren und konnte seinen Gegenspieler dann nur noch mit einem Foul bremsen. Der fulminante Freistoss klatschte gegen die Torlatte und der Nachschuss wurde sicher zum 0:1 verwandelt. Doch es dauerte nur 4 Minute, bis der FCO diesen Fehler wieder ausbügeln konnte. Ein Freistoss von halbrechts von Alper Göksal wurde mir der Hand geklärt und der Schiedsrichter entschied sofort auf Strafstoss. Markus Nath verwandelte im zweiten Versuch, der Schiedsrichter hatte den ersten zurückgepfiffen, sicher zum 1:1. Trotz des frühen Ausgleichs kam aber keine Ruhe in das Spiel der Gastgeber. Die Gäste ihrerseits zogen sich weit zurück, überließen Ober-Ramstadt das Spiel und versuchten die Fehler im Spielaufbau mit schnellen Kontern zu nutzen. So kam Lorsch auch weiterhin zu seinen Chancen, denn nach Querpässen im Mittelfeld von Ümit Bilmez (9.) und Christian Frank (14.) hatte die FCO-Abwehr brenzlige Situationen zu überstehen. Nach 20 Minuten reagierte Lothar Buchmann und zog Christian Frank nach hinten in die Abwehr und Cemil Özpolat ins Mittelfeld. Eine Maßnahme, die sich nur wenige Minuten später auszahlen sollte, denn in der 24. Minute fasste sich Özpolat ein Herz und zog aus 20 Metern ab. Den Ball konnte der Torhüter nicht festhalten und Sinan Ceylan drückte den Nachschuss zum 2:1 ein. Der FCO bestimmte

weiterhin das Geschehen, ohne aber gegen die massiv postierte Abwehr zu weiteren Chancen zu kommen. In der 38. Minute machte Neuzugang Ümit Bilmez erstmals auf sich aufmerksam. Nachdem er im Strafraum festgehalten wurde, versuchte er sich loszureißen und traf dabei seinen Gegenspieler. Der Schiedsrichter deutete dies als Tätlichkeit und schickte den FCO-Akteur vorzeitig in die Kabine. Nur zwei Minuten nach der roten Karten zeigte sich der Schiedsrichter erneut nicht auf der Höhe des Geschehens. In der Mitte der FCO-Hälfte wurde Ali Sevim gefoult, doch die Gäste führten den Freistoss schnell aus. An der Strafraumgrenze zog der Lorsch Stürmer ab und traf genau in den Winkel zum 2:2. Das Spiel schien zu ungunsten des FCO zu kippen, denn innerhalb von 2 Minuten musste die Mannschaft gleich zwei Rückschläge hinnehmen.

Wie die erste Halbzeit begonnen hatte, so begann auch der 2. Abschnitt. Es waren wieder gerade einmal drei Minuten gespielt, als ein Freistoss von halbrechts in den Strafraum flog und eine Lorsch Spieler mit dem Kopf aus 11 Metern erneut genau in den Winkel zum 2:3 traf. Trotz der Unterzahl versuchte der FCO, in der Folgezeit das Spiel wieder zu drehen. Alper Göksal sorgte nun aus dem Mittelfeld heraus für mehr Druck, während sich die Gäste mit der Führung im Rücken noch weiter zurückzogen. Die erste Möglichkeit der Gastgeber war allerdings erst in der 60. Minute zu verzeichnen, als sich Özguer Sevim im Strafraum durchsetzte, sein Querpass in Richtung Tor abgelenkt wurde und der Torhüter den Ball auf der Linie gerade noch abfing. Nur drei Minuten später schien das Spiel dann aber bereits endgültig zugunsten der Gäste entschieden zu sein. Nach einem Konter wurde der Ball in den Rücken der weit aufgerückten FCO-Abwehr gespielt und ein Lorsch Angreifer steuerte alleine auf Eduard Kretzer zu, umlief ihn und schob zum 2:4 ein. Die Ober-Ramstädter Akteure resignierten aber keineswegs, trotz der Unterzahl und des 2-Tore-Rückstandes. Noch einmal Auftrieb gab der Mannschaft der Anschlusstreffer in der 66. Minute. Sinan Ceylan wurde im Strafraum zu Fall gebracht und Alper Göksal verwandelte sicher zum 3:4. Der FCO setzte nun alles auf eine Karte und erhöhte nochmals den Druck. Bereits 4 Minuten nach dem Anschlusstreffer hatten Sinan Ceylan und Özguer Sevim nach einer unübersichtlichen



Situation im Strafraum gleich dreimal die Chance auszugleichen, doch der Ball wollte nicht ins Tor. In der 78. Minute war es Naci Ilhan, der die bis zu diesem Zeitpunkt größte Chance zum 4:4 hatte. Nach Vorarbeit von Sinan Ceylan kam Ilhan am Strafraum frei zum Schuss, doch der Ball ging knapp vorbei. Mehr Glück hatte Naci Ilhan dann in der 84. Minute. Nach einem Ball von Alper Göksal aus der Mitte der Hälfte in den Strafraum, behinderten sich der Gästetorhüter und sein Abwehrspieler gegenseitig und Naci Ilhan war der lachende Dritte und schob zum Ausgleich ins Tor. Die Gastgeber zogen sich nun aber nicht zurück, sondern drängten auf die Entscheidung. Bereits eine Minute nach dem Ausgleich konnte der Gästetorhüter einen Göksal-Schuss aus kurzer Entfernung mit einem Reflex gerade noch parieren. In der 90. Minute dann aber doch noch der Showdown in einem kuriosen und äußerst unterhaltsamen Spiel. Von der rechten Seite dribbelte sich Özguer Sevim in den Strafraum und legte den Ball von der Torauslinie zurück zu Alper Göksal. Göksals Schussversuch wurde aber abgeblockt und irgendwie kam der Ball zu Sinan Ceylan. Auch dessen Schuss wurde zunächst abgeblockt doch mit dem Nachschuss aus der Drehung traf Ceylan mit links ins lange Eck zum vielumjubelten und nicht mehr geglaubten 5:4-Siegtreffer. Während der Jubel beim FCO nach dem Schlusspfiff keine Grenzen hatte, fielen die Gäste enttäuscht zu Boden. Sie mussten sich

*Odenwälder Nachrichten, 12. März 2004*

### **Spiel des FCO fiel aus**

#### **Am Sonntag bei SF Heppenheim – Ib bei der KSG Brandau**

Nach den heftigen Schnellfällen in der Vorwoche musste auch das Spiel des FCO beim VfB Lampertheim am vergangenen Sonntag ausfallen.

Am kommenden Sonntag tritt der FCO nun beim Tabellenletzten Sportfreunde Heppenheim an. Keine guten Erinnerungen hat die Mannschaft an das Hinspiel, denn ausgerechnet am Kerbsamstag musste man die einzige Heimmiederlage hinnehmen. Besonders ärgerlich auch, weil Heppenheim in der gesamten Saison erst

*Odenwälder Nachrichten, 19. März 2004*

aber den Vorwurf gefallen lassen, in den 90 Minuten zuvor zu wenig Eigeninitiative gezeigt zu haben, um sich einen Punkt zu verdienen. Der FCO zeigte eine ungeheure Moral und wendete einen Fehlstart gerade noch ab.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Markus Nath, Cemil Özpolat - Kai Sudheimer, Martin Erber (68. Min. Naci Ilhan), Özguer Sevim, Christian Frank, Sinan Ceylan – Ümit Bilmez, Ali Sevim (46. Min. Andreas Grillo) Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Cihan Olgun

**Tore:** 0:1 (3. Min.), 1:1 (8. Min. Markus Nath Handelfmeter), 2:1 (24. Min. Sinan Ceylan), 2:2 (40. Min.), 2:3 (48. Min.), 2:4 (63. Min.), 3:4 (67. Min. Alper Göksal Foulelfmeter), 4:4 (84. Min. Naci Ilhan), 5:4 (90. Min. Sinan Ceylan)

Besondere Vorkommnisse: 38. Min. rote Karte gegen Ümit Bilmez

#### **FC Ober-Ramstadt Ib – SV Rohrbach Ib ausgefallen**

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO beim VfB Lampertheim an. Das Hinspiel konnte die Mannschaft klar mit 5:2 für sich entscheiden, doch die Lampertheimer haben sich in der Winterpause nochmals verstärkt, um einen möglichen Abstieg abzuwenden. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft des FCO ist erneut spielfrei, weil der TSV Nieder-Ramstadt bereits in der Vorrunde seine Mannschaft zurückgezogen hat.

zwei Siege feiern konnte und bereits abgeschlagen auf dem letzten Platz liegt.

Die Mannschaft hat also gegen die Gastgeber etwas gutzumachen und sollte gerade deshalb gewarnt sein, die Mannschaft nicht auf die leichte Schulter zu nehmen. Spielbeginn in Heppenheim ist am Sonntag (21.) um 15.00 Uhr.

Die 2. Mannschaft des FCO tritt zu ihrem ersten Spiel nach der Winterpause am Sonntag um 13.15 Uhr zum Derby bei der KSG Brandau an.

Sonntag, 21. März 2004

## Sportfreunde Heppenheim - FC Ober-Ramstadt 4-2 (1-0)

# FC Alsbach baut Vorsprung aus

### Fußball-Bezirksoberliga – Dieburg punktet im Abstiegskampf – Ober-Ramstadt blamiert sich

**FC Alsbach – SV Groß-Bieberau 1:0 (0:0).** Der Tabellenführer der Bezirksoberliga Darmstadt hat nach dem knappen 1:0 gegen Groß-Bieberau seinen Vorsprung ausgebaut, da Verfolger SG Einhausen in Walldorf nur mit Glück zu einem 3:3 kam.

Im ersten Durchgang erspielten sich beide Mannschaften einige gute Möglichkeiten, die aber vergeben wurden. Der eingewechselte Joker Manuel Plößer war es, der das entscheidende Tor markierte (68.). In der Folge wurde Groß-Bieberau offensiver, was den Alsbachern mehr Platz in der Offensive ermöglichte. Allerdings wurden weitere Chancen nicht genutzt. In der Schlussphase setzte Groß-Bieberau alles auf eine Karte, doch hielt Alsbachs Abwehr dem Druck stand.

**Hassia Dieburg – TSV Trebur 3:1 (1:0).** Auf dem Weg zum Klassenerhalt haben die Dieburger einen großen Schritt getan. Es dauerte trotz deutlicher Überlegenheit bis kurz vor dem Pausenpfiff, ehe Schnitzer zum 1:0 traf. Kurz zuvor hatte sich Treburs Torjäger Hajo Faccinetti bei einem Zusammenprall mit Dieburgs Torwart Holger Sauerwein das Schlüsselbein gebrochen. Als nach der Pause erneut Schnitzer zum 2:0 traf (55.), kam das einer Vorentscheidung gleich. Demiraslam verkürzte (63.), doch brachte das die Hassia nicht aus dem Konzept. Buonomo (85.) machte alles perfekt.

**SF Heppenheim – FC Ober-Ramstadt 4:2 (1:0).** Erneut bis auf die Knochen blamiert hat sich der FC Ober-Ramstadt mit der zweiten Niederlage gegen das Schlusslicht. Alle Überlegenheit half nichts und auch die Fülle von Torchancen, die sich die Ober-Ramstädter erarbeiteten. Am Ende stand es 4:2 für die Bergsträßer, die zudem ab der 48. Minute in Unterzahl spielen mussten. Die Torfolge: 1:0 und 2:0 Hofmann (44./49.), 2:1 Goeksal (82.), 3:1 Bendes (83.), 3:2 Özpolat (90.), 4:2 Afshar (90.). Gelb-Rot: Mazzeo (48./Heppenheim).

**FC 07 Bensheim – Viktoria Urberach 3:1 (0:1).** Das defensive Konzept der Viktoria ging zunächst auf. Bensheim war optisch überlegen, doch führte der erste gefährliche Angriff der Gäste zum Torerfolg durch Sauls Foulelfmeter (15.). Nach der Pause war es mit Urberachs Herrlichkeit vorbei. Röcker (49.), Völker (66.) und Hetz (86.) besorgten gegen die nun konzeptlosen Viktorianer den Sieg. Rote Karte: Schäfer (77./Bensheim).

**SV Unter-Flockenbach – SV Sickenhofen 0:3 (0:2).** Einen wichtigen Sieg im Abstiegskampf feierte Sickenhofen beim klaren 3:0-Erfolg. Erenuludag (14.), Saglam (44.) und Schäfer (89.) nutzten ihre Möglichkeiten. Dudka (75.) und Unterrainer (76.), beide Unter-Flockenbach, mussten mit Gelb-Rot vom Platz. *bot*

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Alsbach – Groß-Bieberau 1:0**  
FC Alsbach: Pavlovic – Seitz, Andre' Haßlinger, Arne Horst – Huy, Ngangué, Wendel, Andreas Kurt (58. Plößer), Keil (90. Sven Haßlinger), Ehmig – Böhm.  
SV Groß-Bieberau: Arras – Sternberger, Adloff, Buxmann – Butzke (70. Choma), Thomas Straschil, Eiselstein, Bäcker, Dirk Straschil (65. Kotlenga) – Demirci, Monopoli (82. Becht).  
Tor: Plößer (68.). Schiedsrichter: Schmidt (Nidda). Zuschauer: 170.

**Heppenheim – Ober-Ramstadt 4:2**  
FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Goeksal, Grillo (46. Naci Ilhan), Frank – Özpolat, Nath, Sudheimer (65. Cihan Olgun), Özgür Sevim, Erber – Ceylan, Ali Sevim.  
Tor: 1:0 und 2:0 Hofmann (44./49.), 2:1 Goeksal (82.), 3:1 Bendes (83.), 3:2 Özpolat (90.), 4:2 Afshar (90.). Gelb-Rot: Maezzo (48.). Schiedsrichter: Stechno (Ostheim). Zuschauer: 70.

**Bensheim – Urberach 3:1**  
Viktoria Urberach: Arnold – Fleck, Michael Hahn, Dewitz, A. Huder (74. Timo Lotz), Schmell (80. Späth) – Incesu, Saul – Grimm, Max Martin, Frank (74. Scheiermann).  
Tor: 0:1 Saul (15./Foulelfmeter), 1:1 Röcker (49.), 2:1 Völker (66.), 3:1 Hetz (86.). Rote Karte: Schäfer (77./Bensheim). Schiedsrichter: Hofmann (Fischbach). Zuschauer: 80.

**Dieburg – Trebur 3:1**  
Hassia Dieburg: Sauerwein – Behnicke, Daniel Christ, Sebastian Christ – Carstendiek, Krause, Milosevic, Kampa, Schnitzer – Vendola, Kret.  
Tor: 1:0 und 2:0 Schnitzer (45./55.), 2:1 Demiraslan (63.), 3:1 Buonomo (85.). Schiedsrichter: Goldlitz (Bad Soden-Salmünster). Zuschauer: 150.

**U.-Flockenb. – Sickenhofen 0:3**  
Tor: 0:1 Erenuludag (15.), 0:2 Saglam (44.), 0:3 Schäfer (89.). Gelb-Rot: Dudka und Unterrainer (75./76., beide Unter-Flockenbach). Schiedsrichter: Dutcu (Nieder-Issigheim). Zuschauer: 150.

**Hofheim – Lampertheim 1:1**  
Tor: 0:1 Burosch (50.), 1:1 Sperlich (83.). Rote Karte: Brühl (67./Lampertheim). Gelb-Rote Karte: Riegel (62./Lampertheim). Schiedsrichter: Reuter (Wehen). Zuschauer: 230.

**Ginsheim – Lorsch 0:4**  
Tor: 0:1 Quenu (7.), 0:2 Luer (22.), 0:3 Quenu (75.), 0:4 Rohatsch (86.). Schiedsrichter: Öztürk (Frankfurt-Oberrod). Zuschauer: 100.

**Walldorf – Einhausen 3:3**  
Tor: 1:0 Ukbashgi (13./Foulelfmeter), 2:0 Hakan Ünal (44.), 3:0 Baaden (60.), 3:1 Flatt (72.), 3:2 und 3:3 Schellhaas (78./88.). Gelb-Rot: Mojahid (85./Walldorf). Schiedsrichter: Appel (Frankfurt). Zuschauer: 200.

### Bezirksoberliga Darmstadt

FV Hofheim - VfB Lamperth.	1:1
FC 07 Bensch. - Vikt. Urberach	3:1
U.-Flockenbach - SV Sickenhofen	0:3
FC Alsbach - SV Gr.-Bieberau	1:0
Hassia Dieburg - TSV Trebur	3:1
SF Heppenheim - FC O.-Ramstadt	4:2
VfB Ginsheim - Tvgg Lorsch	0:4
RW Walldorf - SG Einhausen	3:3

1. FC Alsbach	20	13	6	1	52:18	45
2. SG Einhausen	19	10	6	3	40:23	36
3. FC 07 Bensch.	19	9	8	2	54:28	35
4. RW Walldorf	19	7	10	2	44:30	31
5. Hassia Dieburg	19	9	3	7	38:33	30
6. Vikt. Urberach	20	7	6	7	44:35	27
7. FC O.-Ramstadt	19	7	6	6	55:47	27
8. VfB Ginsheim	20	7	5	8	40:36	26
9. SV Gr.-Bieberau	19	6	8	5	34:34	26
10. SV Sickenhofen	19	8	2	9	31:39	26
11. TSV Trebur	20	6	6	8	26:31	24
12. Tvgg Lorsch	20	7	3	10	39:54	24
13. FV Hofheim	19	4	7	8	32:44	19
14. VfB Lamperth.	19	4	5	10	27:39	17
15. U.-Flockenbach	20	4	5	11	19:43	17
16. SF Heppenheim	19	3	2	14	20:61	11

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

RW Darmstadt II - SV Hahn II	6:0					
TSG Messel II - TSV Eschollbr. II	5:0					
SG Modau II - Cr. Griesheim II	2:1					
FCA Darmst. II - Spvgg Seeh.-Jug. II	4:0					
KSG Brandau II - FC O.-Ramst. II	1:12					
SG Arheilgen II - SV Rohrbach II	0:2					
Schneppenhs. II - SV St. Stephan II	2:8					
1. RW Darmstadt II	20	17	2	1	96:21	53
2. FC O.-Ramst. II	20	14	4	2	98:32	46
3. SG Modau II	19	14	2	3	68:17	44
4. FCA Darmst. II	19	13	3	3	41:25	42
5. SKG O.-Beerb. II	18	11	2	5	54:28	35
6. Germ. Eberst. II	19	9	3	7	48:45	30
7. SV St. Stephan II	20	8	5	7	57:36	29
8. SG Arheilgen II	21	9	1	11	47:72	28
9. Schneppenhs. II	21	7	6	8	59:56	27
10. SV Rohrbach II	19	7	3	9	62:76	24
11. KSG Brandau II	20	6	1	13	57:74	19
12. Spvgg Seeh.-Jug. II	20	6	1	13	39:67	19
13. SV Hahn II	21	4	6	11	39:60	18
14. TSV Eschollbr. II	20	5	2	13	32:87	17
15. TSG Messel II	20	5	1	14	31:65	16
16. Cr. Griesheim II	21	2	2	17	25:92	8

## FCO verliert wieder gegen Heppenheim

### 2:4-Niederlage beim Tabellenletzten – Ib-Derby mit 12:1-Sieg

Am vergangenen Sonntag musste der FCO beim Tabellenletzten, den Sportfreunden Heppenheim antreten. Auf dem Papier eigentlich eine klare Sache, haben die Heppenheimer doch erst 8 Punkte auf ihrem Konto und zuhause noch keinen Sieg erringen können. Doch der FCO war gewarnt, denn ausgerechnet am Kerbsamstag verlor man bereits das Heimspiel mit 3:4.

Außer dem gesperrten Ümit Bilmez hatte Trainer Lothar Buchmann alle Mann an Bord und die Mannschaft ging sehr druckvoll in das Spiel. Bereits frühzeitig versuchte man alles klar zu machen um gar nicht erst in Bedrängnis zu kommen. Nach Martin Erbers Schuss in der 5. Minute der von der Linie geklärt wurde, schien alles auch nach Wunsch zu laufen. In der 8. Minute hatte Alper Göksal die größte Chance, den FCO in Führung zu bringen. Nach einem Foul an Ali Sevim ging sein Strafstoß aber nur an den Pfosten. In der Folgezeit bestimmte Ober-Ramstadt zwar weiter gegen die defensiv eingestellten Gastgeber das Spiel, doch vor dem Tor passierte zu wenig, um zum Erfolg zu kommen. Nach 20 Minuten dann aber auch der erste Warnschuss der Heppenheimer. Bei einem Eckball von der rechten Seite passte die FCO-Abwehr nicht auf und einen Schuss aus 15 Metern konnte Martin Erber von der Linie klären. Kurze Zeit später setzte sich Özgür Sevim im Strafraum durch und legte Sinan Ceylan den Ball auf, sein Schuss aus kurzer Entfernung wurde aber gerade noch abgeblockt. Damit waren aber auch schon die größten Möglichkeiten des FCO in der ersten Halbzeit vertan, denn lediglich noch ein Schuss von Ali Sevim, der knapp am Tor vorbei ging, war zu verzeichnen. So kam es, wie es in solchen Spielen, auch in höheren Klassen, des öfteren kommt. Mit dem zweiten Auftauchen im Strafraum von Ober-Ramstadt gingen die Gastgeber in der 45. Minute mit 1:0 in Führung. Christian Frank ließ seinen Gegenspieler ungehindert in den Strafraum eindringen und störte ihn dann auch nicht bei seinem Schuss ins lange Eck. Mit der glücklichen Heppenheimer Führung ging es dann auch in die Halbzeitpause.

Die zweite Halbzeit begann dann gleich mit einem Paukenschlag, denn in der 47. Minute zeigte der Schiedsrichter einem Heppenheimer Spieler die gelb-rote Karte. Wer jedoch gedacht hatte, das Spiel würde sich nun zu Gunsten des FCO drehen, sah sich getäuscht. Direkt nach

dem Feldverweis griff die FCO-Abwehr nach einem Konter nicht energisch genug ein und ließ dann auch noch einen Angreifer völlig alleine vor dem Tor frei stehen, der dann keine Mühe hatte, auf 2:0 zu erhöhen. Der FCO mühte sich in der Folgezeit zwar, wieder ins Spiel zu kommen, doch die Aktionen waren zu hektisch und zu wenig durchdacht, um das Abwehrbollwerk zu knacken. Erst in der 66. Minute hatte Ali Sevim nach einer schönen Flanke von Cihan Olgun, die große Chance, den Anschlusstreffer zu erzielen, doch sein Kopfball ging am Tor vorbei. Nur zwei Minuten später war es wieder Ali Sevim, der die bislang größte Chance im Spiel hatte. Eine Flanke von Naci Ilhan verlängerte Alper Göksal am kurzen Pfosten und Ali Sevim schaffte es nicht, den Ball aus zwei Metern über die Linie zu drücken. Der FCO tat in dieser Phase zu wenig, um die Heppenheimer Abwehr auszuspielen und blieb immer wieder an der Strafraumgrenze hängen. Erst in der 83. Minute kam Alper Göksal 12 Meter vor dem Tor frei zum Schuss und konnte auf 2:1 verkürzen. Hoffnung keimte nun bei den Gästen wieder auf, doch erneut kam im direkten Gegenzug der Rückschlag. Als der FCO noch einmal alles nach vorne warf musste man postwendend nach einem Konter das entscheidende 3:1 hinnehmen, als man wieder nicht energisch genug eingriff. Cemil Özpolats Anschlusstreffer in der 90. Minute war nur noch etwas für die Statistik, wie auch das 4:2 für die Gastgeber, das in der Nachspielzeit fiel.

Der FCO musste schließlich, wie schon im Hinspiel, eine ärgerliche Niederlage gegen den Tabellenletzten einstecken. Die Mannschaft verstand es nicht, die dicht gestaffelte Abwehr der Gastgeber auszuhebeln und baute den Gegner mit individuellen Fehlern in der Defensive zusätzlich auf. Nun gilt es, das Spiel schnell abzuhaken und wieder nach vorne zu sehen, damit die noch fehlenden Punkte zum Klassenerhalt frühzeitig geholt werden können.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Andreas Grillo (45. Min. Naci Ilhan), Christian Frank - Markus Nath, Cemil Özpolat, Kai Sudheimer (65. Min. Cihan Olgun), Martin Erber, Özgür Sevim, Sinan Ceylan – Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Muharrem Ilhan

**Tore:** 1:0 (45. Min.), 2:0 (48. Min.), 2:1 (83. Min. Alper Göksal), 3:1 (84. Min.), 3:2 (90. Min. Cemil Özpolat), 4:2 (90. Min.)



Besondere Vorkommnisse: 8. Min. Alper Göksal schießt Foulelfmeter an den Pfosten; 47. Min. gelb-rote Karte gegen Heppenheim

### **KSG Brandau Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 1:12 (1:3)**

Nach anfänglichen Schwierigkeiten kamen die Mannschaft nach der langen Winterpause nur langsam ins Spiel, konnte sich dann aber einige hochkarätige Chancen herausarbeiten, so dass die 1:3-Pausenführung bereits mehr als verdient war.

Nach dem Wechsel verstärkte der FCO noch mehr den Druck und kam vor allem über die Außenpositionen immer wieder gefährlich vor das Tor und zu weiteren Treffern. Als die Gastgeber abbauten, kam es noch zu einem Schützenfest, das bei besserer Chancenverwertung auch noch höher hätte ausfallen können.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Marc Heilmann, Mehmet Lüle, Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann (55. Min. Stephan Herdel), Piri Ilhan (63. Min. Heiko Steuernagel), Philipp Yilmaz, Hueseyin Güler, Kamil Gün, Mehmet Sofu,

Metin Pektas, Serkan Ilhan (63. Min. Marc Reinartz)

Weiter standen zur Verfügung: Cornelius Wolf, Ünal Ilhan

**Tore:** 0:1 (3. Min. Kamil Gün), 1:1 (28. Min. Foulelfmeter), 1:2 (30. Min. Kamil Gün), 1:3 (36. Min. Hueseyin Güler), 1:4 (48. Min. Mehmet Sofu), 1:5 (56. Min. Kamil Gün), 1:6 (62. Min. Metin Pektas), 1:7 (70. Min. Hueseyin Güler), 1:8 (80. Min. Kamil Gün), 1:9 (82. Min. Marc Reinartz), 1:10 (83. Min. Mehmet Sofu), 1:11 (85. Min. Metin Pektas), 1:12 (89. Min. Philipp Yilmaz)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO gegen den VfB Ginsheim an. Im Hinspiel konnte die Mannschaft etwas glücklich einen Punkt aus Ginsheim entführen, gegen die man in den letzten Jahren nicht verloren hat. Es bleibt zu hoffen, dass die Serie am Sonntag ist um 15.00 Uhr weiter ausgebaut werden kann. Die Ib-Mannschaft des FCO muss erneut auswärts antreten. Spielbeginn bei der SG Arheilgen ist um 13.15 Uhr.

Sonntag, 28. März 2004

## FC Ober-Ramstadt – VfB Ginsheim 0-1 (0-0)

### Sickenhofen gegen Alsbach überfordert

**Bezirksoberliga – Schnitzer trifft für die Hassia in der Schlussminute zum 2:1**

**SV Groß-Bieberau – Hassia Dieburg 1:2 (1:1).** Nach dem Sieg in letzter Minute beim SV Groß-Bieberau hat in der Bezirksoberliga Darmstadt Aufsteiger Hassia Dieburg den Klassenerhalt so gut wie in der Tasche. Kampka (5.) hatte die schnelle Dieburger Führung erzielt. Es dauerte, ehe sich Groß-Bieberau davon erholt hatte, Demirci (25.) glich aus. Pech hatte er wenig später, als er einen Freistoß gegen die Latte setzte. Nach dem Wechsel kam Dieburg besser ins Spiel. Vendola und Monopoli scheiterten aber an Groß-Bieberaus Torwart Kai Arras. Als sich alle auf das Remis eingestellt hatten, gelang Schnitzer (90.) der Siegtreffer.

**SV Sickenhofen – FC Alsbach 1:6 (1:5).** Im ersten Abschnitt wirbelte der Tabellenführer gegen die völlig überforderten Sickenhöfer. Huber (1./Eigentor), Böhm (17.), Kurt (22.), Keil (26.) und Ngangué (32.) legten eine 5:0-Führung vor, was nach einer halben Stunde die Entscheidung bedeutete. Erenuludag (39.) verkürzte. Nach der Pause ließen es die Bergsträßer ruhiger angehen. Wendel (51.) erhöhte noch auf 6:1, womit sich Alsbach zufrieden gab. Gelb-Rot:

Luca Gentile und Saglam (75./86.), beide Sickenhofen.

**FC Ober-Ramstadt – VfB Ginsheim 0:1 (0:0).** Erstmals in dieser Saison blieb die bis dahin treffsicherste Angriffsreihe der Liga ohne Torerfolg. Der FCO spielte nicht druckvoll genug, um die defensiven Gäste in Verlegenheit zu bringen. Denen genügte der Treffer von Fischer (64.) bei einem der wenigen Vorstöße, um den Erfolg sicherzustellen. Die zweikampfstarken Ginsheimer zogen sich danach völlig zurück. Ober-Ramstadt fand aber kein Mittel, um zum Ausgleich zu gelangen.

**Viktoria Urberach – SV Unterflockenbach 3:1 (2:1).** Die Viktoria startete mit dem 1:0 von Saul (3./Foulelfmeter) optimal. Als Max Martin (30.) das 2:0 nachlegte, schien die Sache gelaufen zu sein. Henn (37./Foulelfmeter) verkürzte aber. Die kampfstarken Gäste witterten ihre Chance. Urberachs Torwart Arnold verhin-derte mit einigen guten Paraden Schlimmeres. In der hektischen Schlussphase mussten Martin (85./Urberach) mit Gelb-Rot und Flockenbachs Jörder (90.) mit Rot vom Platz. Saul (90./Handelfmeter) machte den Sieg perfekt. bot

### BEZIRKSBERLIGA-STENOGRAMME

**Sickenhofen – Alsbach 1:6**

**SV Sickenhofen:** Günther – Huber, Schinor, Stefan Komma, Altrichter (66.Saglam) – Sarcevic (46. Schäfer), Burda (58. Reising), Prce, Erenuludag – Guarini, Luca Gentile.

**FC Alsbach:** Pavlovic – Andre Haßlinger (66. Urfels), Horst, Seitz – Huy, Emig, Wendel (64, Plößer), Kurt (72. Krauß), Ngangué – Keil, Böhm.

**Tore:** 0:1 Huber (1./Eigentor), 0:2 Böhm (17.), 0:3 Kurt (22.), 0:4 Keil (26.), 0:5 Ngangué (32.), 1:5 Erenuludag (39.), 1:6 Wendel (51.). **Gelb-rote Karten:** Gentile (75.) und Saglam (86.). **Schiedsrichter:** Nunez (Offenthal). **Zuschauer:** 130.

**Urberach – U.-Flockenbach 3:1**

**Viktoria Urberach:** Arnold – Fleck, Kuecuk (65. Heidari), Hahn (46. Schmell), A. Huder – Dewitz, Timo Lotz (80. Frank), Incesu, Saul – Grimm, Martin. **Tore:** 1:0 Saul (3./Foulelfmeter), 2:0 Martin (30.), 2:1 Henn (37./Foulelfmeter), 3:1 Saul (90./Handelfmeter). **Rote Karte:** Jörder (90./U.-Flockenbach). **Gelb-Rot:** Martin (85.). **Schiedsrichter:** Elyazidi (Wiesbaden). **Zuschauer:** 90.

**Ober-Ramstadt – Ginsheim 0:1**

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo (69. Naci Ilhan), Nath, Goeksal – Özpolat, Sudheimer, Erber, Frank, Ceylan – Özgür Sevim, Ali Sevim. **Tor:** Fischer (64.). **Schiedsrichter:** Seewald (Bruchköbel). **Zuschauer:** 100.

**Groß-Bieberau – Dieburg 1:2**

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Adloff, Buxmann, Sternberger – Eiselstein, D. Straschil (75. Kotlenga), Th. Straschil, Hunsicker (74. Becht) – Monopoli, Demirci, Bäcker (55. Erber).

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Hernandez-Allmann, Milosevic, Behnicke, Daniel Christ – Kampka, Sebastian Christ, Vendola, Ruggeri – Schnitzer, Kret (67. Krause).

**Tore:** 0:1 Kampka (5.), 1:1 Demirci (26.), 1:2 Schnitzer (90.). **Schiedsrichter:** Farr (Lieblos). **Zuschauer:** 200.

**Trebur – Hofheim 2:1**

**Tore:** 1:0 Dionysius (3.), 2:0 Yucee (18.), 2:1 Ehrmann (82.). **Schiedsrichter:** Christine Hocke (Harheim). **Zuschauer:** 80.

**Lampertheim – Heppenheim 0:2**

**Tore:** 0:1 Afshar (32.), 0:2 Hoffmann (73.). **Schiedsrichter:** Heere (Schmitthain). **Zuschauer:** 160.

**Lorsch – Walldorf 0:2**

**Tore:** 0:1 Dukas (45.), 0:2 Gonzales (78.). **Schiedsrichter:** Bsullak (Walluf). **Zuschauer:** 160.

**Einhausen – Bensheim 1:0**

**Tor:** Flath (4.). **Schiedsrichter:** Jäger (Hanau-Wolfgang). **Zuschauer:** 500.

**Bezirksoberliga Darmstadt**

SG Einhausen - FC 07 Bensch.	1:0
Vikt. Urberach - U.-Flockenbach	3:1
Tvgg Lorsch - RW Walldorf	0:2
FC O.-Ramstadt - VfB Ginsheim	0:1
VfB Lamperth. - SF Heppenheim	0:2
TSV Trebur - FV Hofheim	2:1
SV Gr.-Bieberau - Hassia Dieburg	1:2
SV Sickenhofen - FC Alsbach	1:6

1. FC Alsbach	21	14	6	1	58:19	48
2. SG Einhausen	20	11	6	3	41:23	39
3. FC 07 Bensch.	20	9	8	3	54:29	35
4. RW Walldorf	20	8	10	2	46:30	34
5. Hassia Dieburg	20	10	3	7	40:34	33
6. Vikt. Urberach	21	8	6	7	47:36	30
7. VfB Ginsheim	21	8	5	8	41:36	29
8. FC O.-Ramstadt	20	7	6	7	55:48	27
9. TSV Trebur	21	7	6	8	28:32	27
10. SV Gr.-Bieberau	20	6	8	6	35:36	26
11. SV Sickenhofen	20	8	2	10	32:45	26
12. Tvgg Lorsch	21	7	3	11	39:56	24
13. FV Hofheim	20	4	7	9	33:46	19
14. VfB Lamperth.	20	4	5	11	27:41	17
15. U.-Flockenbach	21	4	5	12	20:46	17
16. SF Heppenheim	20	4	2	14	22:61	14

**Kreisliga C Darmstadt Gr. II**

TSV Eschollbr. II - SG Modau II	(Do.) 2:2
Germ. Eberst. II - TSG Messel II	1:0
RW Darmstadt II - SV St. Stephan II	6:1
SV Rohrbach II - Schneppenhs. II	3:2
SG Arheilgen II - FC Ob.-Ramst. II	3:4
Spvgg Seeh.-Jug. II - SKG O.-Beerb. II	2:0
Cr. Griesheim II - FCA Darmst. II	3:3

1. RW Darmstadt II	21	18	2	1	102:22	56
2. FC O.-Ramst. II	21	15	4	2	102:35	49
3. SG Modau II	20	14	3	3	70:19	45
4. FCA Darmst. II	20	13	4	3	44:28	43
5. SKG O.-Beerb. II	19	11	2	6	54:30	35
6. Germ. Eberst. II	20	10	3	7	49:45	33
7. SV St. Stephan II	21	8	5	8	58:42	29
8. SG Arheilgen II	22	9	1	12	50:76	28
9. Schneppenhs. II	22	7	6	9	61:59	27
10. SV Rohrbach II	20	8	3	9	65:78	27
11. Spvgg Seeh.-Jug. II	21	7	1	13	41:67	22
12. KSG Brandau II	20	6	1	13	57:74	19
13. SV Hahn II	21	4	6	11	39:60	18
14. TSV Eschollbr. II	21	5	3	13	34:89	18
15. TSG Messel II	21	5	1	15	31:66	16
16. Cr. Griesheim II	22	2	3	17	28:95	9



### FCO mit zweiter Heimmiederlage

#### 0:1 gegen den VfB Ginsheim – Ib siegt 4:3 in Arheilgen

Nach der ärgerlichen Niederlage in der Vorwoche beim Tabellenletzten Heppenheim sann der FCO gegen Mitaufsteiger Ginsheim auf Wiedergutmachung. In den letzten Jahren konnte man, bei zwei Unentschieden, die Spiele stets für sich entscheiden. Ebenso wie der FCO mussten auch die Gäste eine herbe Niederlage wegstecken. Gegen die TVgg Lorsch setzte es eine 0:4-Niederlage auf eigenem Platz.

In einem in der ersten Halbzeit ausgeglichenen Spiel kamen die Gäste zunächst besser ins Spiel und konnten sich in der Anfangsphase Vorteile erarbeiten, ohne aber zu zwingenden Chancen zu kommen. Der FCO hingegen hatte Probleme im Spielaufbau, der immer wieder durch Ungenauigkeiten ins Stocken geriet. Oftmals verzettelte man sich in Einzelaktionen, anstatt den besser postierten Mitspieler in Szene zu setzen. Symptomatisch dafür eine Situation in der 34. Minute, als Sinan Ceylan aus 16 Meter abzog, statt in Überzahl den freistehenden Özgür Sevim anzuspielen, der alleine vor dem Tor gestanden hätte. Die einzig nennenswerte Torchance hatte in der 42. Minute Alper Göksal, dessen Freistoss vom linken Strafraum über die Mauer gerade noch vom Ginsheimer Torhüter pariert werden konnte. Bis zur Pause blieb es in einem umkämpften Spiel, in dem sich vieles im Mittelfeld abspielte beim 0:0.

Unverändert kamen beide Mannschaften aus der Halbzeitpause und auch das Spiel lief genauso weiter wie im ersten Abschnitt. Nach 55 Minuten begann die beste Phase des FCO. Die Mannschaft erhöhte den Druck und drängte die Gäste mehr und mehr in die eigene Hälfte. In der 60. Minute hatte der Ginsheimer Torhüter bei einem Schuss von Sinan Ceylan Probleme und konnte den Ball erst im Nachfassen parieren. In die größte Drangphase der Gastgeber dann die kalte Dusche. Nach einem Freistoss in der 64. Minute von der rechten Seite kam ein Ginsheimer Stürmer im Strafraum frei zum Kopfball und konnte zum 0:1 verwandeln. Lothar Buchmann reagierte umgehend und brachte mit Naci İlhan eine weitere Offensivkraft. Auch Alper Göksal rückte nun ins Mittelfeld nach vorne, um für mehr Druck zu sorgen. Aber auch diese Maßnahmen führten nicht zu dem gewünschten Erfolg. Nach einer Flanke von Alper Göksal kam in der 68. Minute Ali Sevim frei zum Kopfball, doch er verzog. Die Gäste zogen sich nach der Führung immer weiter zurück und versuchten über

Konter zu weiteren Chancen zu kommen. Nach einer klaren Abseitsposition hatte Ginsheim schließlich in der 76. Minute die große Möglichkeit, für eine Vorentscheidung zu sorgen, doch der Querpas vor das Tor war zu ungenau und konnte vom FCO abgefangen werden. In der 80. Minute stand dann auch noch der Schiedsrichter einem Ober-Ramstädter Erfolgserlebnis im Wege. Nach einer Einzelaktion von Christian Frank wurde dieser im Strafraum zu Boden gerissen, der gut postierte Linienrichter hatte dies gesehen und hob die Fahne, doch der Schiedsrichter ignorierte seinen Assistenten und ließ das Spiel weiterlaufen. Der FCO schaffte es schließlich auch in der Schlussphase nicht mehr, gefährlich vor das Ginsheimer Tor zu kommen.

In der Schlussminute sorgte dann noch Ali Sevim für einen unrühmlichen Abschluss der Partie. Nach einem Zweikampf erwischte er den am Boden liegenden Torhüter im Gesicht und hatte Glück, dass er für diese Aktion nur die gelb-rote Karte sah. Ebenso unverständlich wie die Aktion des FCO-Mittelstürmers dann aber auch die Reaktion einiger Zuschauer, die den sichtlich verletzten Keeper auch noch als Schauspieler beschimpften.

Da die am Tabellenende postierten Mannschaften ebenfalls nicht Punkten konnten, hat sich die Situation des FCO in Richtung Tabellenende trotz der zweiten Niederlage in Folge nicht verschlechtert. In den beiden folgenden Auswärtsspielen am Sonntag in Walldorf und am Ostermontag in Lampertheim muss sich die Mannschaft aber wieder ihrer Stärken besinnen, um nicht doch noch einmal entscheiden zurückzufallen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Andreas Grillo (69. Min. Naci İlhan), Christian Frank - Markus Nath, Cemil Özpolat, Kai Sudheimer, Martin Erber, Sinan Ceylan – Özgür Sevim, Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Muharrem İlhan, Cihan Olgun

**Tore:** 0:1 (64. Min.)

Besondere Vorkommnisse: Gelb-rote Karte gegen Ali Sevim (90. Min.)

#### SG Arheilgen Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 3:4 (0:3)

Nach dem hohen Sieg der Vorwoche dachten einige Akteure, das Spiel bei der SG Arheilgen würde zum Selbstläufer, denn auch zur Pause führte man bereits wieder durch drei Treffer von

Hueseyin Güler mit 0:3. Doch der FCO verzettelte sich in der Folgezeit zu sehr in Einzelaktionen und gerade im Sturm wurden zu viele Chancen leichtfertig vertan. Als die Gastgeber nach 78 Minuten wieder bis auf zum 3:4 aufschlossen, musste Torhüter Marc Heilmann mit zwei Glanzparaden den Sieg retten.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Marc Heilmann, Ünal Ilhan (53. Min. Stephan Herdel), Mehmet Lüle, Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann, Piri Ilhan (78. Min. Hueseyin Yilmaz), Hueseyin Güler, Kamil Gün, Mehmet Sofu, Metin

Pektas, Serkan Ilhan ((58. Min. Heiko Steuernagel)

Weiter standen zur Verfügung: Cornelius Wolf, Marc Reinartz

**Tore:** 0:1 (11. Min. Hueseyin Güler), 0:2 (21. Min. Hueseyin Güler), 0:3 (36. Min. Hueseyin Güler), 1:3 (47. Min.), 2:3 (66. Min.), 2:4 (72. Min. Hueseyin Güler), 2:4 (78. Min.)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO um 15.00 Uhr bei RW Walldorf antreten. Die Ib-Mannschaft muss zum dritten Mal in Folge auswärts antreten. Spielbeginn beim FSV Schneppenhausen ist um 13.15 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 02. April 2004*



Sonntag, 04. April 2004

## RW Walldorf - FC Ober-Ramstadt 3-0 (2-0)

# Alsbachs Vorsprung wächst

**Bezirksoberliga – Souveräner Spitzenreiter – SV Groß-Bieberau erkämpft sich spät noch das verdiente Unentschieden**

**FC Alsbach – Viktoria Urberach 4:0 (2:0).** In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt ist praktisch eine Vorentscheidung gefallen. Auf der einen Seite verlor der schärfste Verfolger des FCA, die SG Einhausen, in Unter-Flockenbach. Auf der anderen Seite setzten sich die Alsbacher gegen Viktoria Urberach souverän 4:0 durch und haben jetzt zwölf Punkte Vorsprung. Wer soll Alsbach jetzt noch stoppen?

Gegen die ordentlich mitspielenden Urberacher legten die Bergsträcker einen guten Start hin. Böhm (10.) markierte auf Zuspield von Andreas Kurt das 1:0. Die Gäste spielten zwar gefällig, doch konnten sie die clevere Abwehr nie in Verlegenheit bringen. Günstig fiel für die Bergsträcker das Tor zum 2:0, das Kurt fast mit dem Pausenpfiff besorgte. Der erwartete Sturmangriff der Viktoria nach dem Wechsel blieb aus. Zwar hatten die Gäste viele Ballkontakte, doch die weiteren Tore erzielte Alsbach. Erneut Böhm (68.) und Urfels (89.) trafen zum Endstand. Incesu (86./Urberach) sah die gelb-rote Karte.

**Rot-Weiß Walldorf – FC Ober-Ramstadt 3:0 (2:0).** Die dritte Niederlage in Folge kassierte der FC Ober-Ramstadt gegen eine

souverän auftrumpfende Walldorfer Elf, die allerdings mit den Gästen auch wenig Probleme hatte. Beide Mannschaften spielten zunächst verhalten, ehe nach einer halben Stunde und wegen eines krassen Abwehrfehlers des FCO Ukbashgi das 1:0 markierte. Als Hakan Ünal (43.) zum 2:0 traf, schien das die Vorentscheidung. Wer im zweiten Durchgang einen Ober-Ramstädter Sturmangriff erwartete, sah sich getäuscht. Es gab bei den Gästen kein Aufbäumen. Andererseits tat Walldorf jetzt nicht mehr als notwendig, kam aber durch Lopez (68.) noch zu einem weiteren Treffer.

**FV Hofheim – SV Groß-Bieberau 2:2 (0:1).** Beim Angstgegner holte Groß-Bieberau verdient einen Zähler. Einsatzwillen und Zweikampfstärke gaben den Ausschlag für den Punktgewinn, der zwar erst in der Nachspielzeit sichergestellt wurde, dennoch verdient ist. Demirci (31.) besorgte mit einem fulminanten Freistoß die Odenwälder Führung. Erst nach dem Wechsel kam Hofheim besser zum Zug. Das drückte sich im Ausgleichstreffer von Krämer (55.) aus. Als alle beide Seiten mit dem Unentschieden zufrieden schienen, markierte Kühr (87.) das 2:1, was der Siegtreffer für

Hofheim zu bedeuten schien. In der Nachspielzeit gelang dem eingewechselten Ester aber der verdiente Ausgleich.

**Hassia Dieburg – SV Sickenhofen 3:1 (1:1).** Im Dieburger Derby hatte die Hassia durch Vendola und Kret die Führung auf dem Fuß, sie vergaben aber überhastet. Besser machte es nach einer guten halben Stunde Sickenhofens Gentile, der für die agilen Gäste das 1:0 besorgte. Nur kurz schienen die Dieburger irritiert zu sein. Glücklicher der Zeitpunkt aber, an dem Hernandez-Allmann per Freistoß den Ausgleich erzielte. Es waren Sekunden vor dem Pausenpfiff. Sickenhofen schien noch in der Halbzeitpause zu sein, als Schnitzer (46.) schnell das 2:1 besorgte. Und Schnitzer war es auch, der fünf Minuten später die Gäste endgültig auf die Verliererstraße beförderte. Nach dem 3:1 verließen Sickenhofen Mut und Kräfte. Zwar hätten Burda mit einem Freistoß und Erenuludag per Kopf für eine Resultatverbesserung sorgen können. Sie scheiterten aber beide. Auf der anderen Seite hätte Sebastian Christ das Ergebnis hochschrauben können. Sein Kopfball (83.) ging knapp am Gehäuse von Torwart Hiemenz vorbei. *bot*

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Trebur – Lampertheim 1:5**  
Tore: 0:1 Genswein (22.), 0:2 Stierlin (37.), 0:3 Bopp (44.), 1:3 Ortega (51.), 1:4 Brühl (78.), 1:5 Stierlin (89.). **Rote Karte:** Bodor (90./Trebur). **Gelb-Rot:** Vadi (60./Trebur). **Schiedsrichter:** Röll (Schwarzenfels). **Zuschauer:** 60.

**Ginsheim – Heppenheim 2:1**  
Tore: 0:1 Bendes (13.), 1:1 Fischer (33.), 2:1 Höhnscheid (70.). **Schiedsrichter:** Schmidtgall (Götzenhain). **Zuschauer:** 80.

**Bensheim – Lorsch 4:0**  
Tore: 1:0 und 2:0 Völker (61./71.), 3:0 Peters (77.), 4:0 Metz (88.). **Schiedsrichter:** Scheid (Wiesbaden). **Zuschauer:** 150.

**U.-Flockenbach – Einhausen 3:2**  
Tore: 0:1 Flatt (25.), 1:1 Henn (31./Foulelfmeter), 2:1 Kutsche (40.), 3:1 Henn (60.), 3:2 Schellhaas (78.). **Schiedsrichter:** Glinker (Lorch/Rhein). **Zuschauer:** 150.

**Walldorf – Ober-Ramstadt 3:0**  
**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Naci İlhan, Erber, Gökçal – Sudheimer, Özgür Sevim, Nath, Frank (65. Grillo), Özpolat – Ali Sevim (80. Olgun), Ceylan. **Tore:** 1:0 Ukbashgi (31.), 2:0 Hakan Ünal (43.), 3:0 Lopez (68.). **Schiedsrichter:** Lippert (Frankfurt). **Zuschauer:** 200.

**Hofheim – Groß-Bieberau 2:2**  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Buxmann,

Adloff, Bäcker (70. Ester) – Eiselstein, Thomas Straschil, Dirk Straschil (80. Becht), Hunsicker – Monopoli, Demirci.

**Tore:** 0:1 Demirci (31.), 1:1 Krämer (55.), 2:1 Kühr (87.), 2:2 Ester (90.). **Schiedsrichter:** Oelkers (Kalbach). **Zuschauer:** 180.

**Alsbach – Urberach 4:0**  
**FC Alsbach:** Pavlovic – André Haßlinger (70. Sven Haßlinger), Ngangué, Seitz, Huy – Horst, Wendel, Keil, Ehmig (68. Urfels) – Kurt (75. Krauß), Böhm.

**Viktoria Urberach:** Arnold – Fleck, Timo Lotz (46. Küçük), Schmell, Huder (46. Heidari) – Strojny, Incesu, Saul, Martin – Grimm (68. Frank), Dewitz.

**Tore:** 1:0 Böhm (10.), 2:0 Kurt (45.), 3:0 Böhm (68.), 4:0 Urfels (89.). **Gelb-Rot:** Incesu (86.). **Schiedsrichter:** Dutcu (Issigheim). **Zuschauer:** 150.

**Dieburg – Sickenhofen 3:1**  
**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn, Behncke, Sebastian Christ, Hernandez-Allmann – Kampka (79. Brunner), Milosevic, Schnitzer (77. Buonomo), Ruggeri – Kret (69. Krause), Vendola.

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Altrichter, Burda (83. Reising), Sarcevic, Höher – Schinor, Mengue, Prce, Erenuludag – Guisepppe Guarini, Gentile (81. Stefan Komma).

**Tore:** 0:1 Gentile (33.), 1:1 Hernandez-Allmann (45.), 2:1 und 3:1 Schnitzer (46./51.). **Schiedsrichter:** Koch (Wüstwillenroth). **Zuschauer:** 250.

### Bezirksoberliga Darmstadt

TSV Trebur - VfB Lamperth.	1:5
FC Alsbach - Vikt. Urberach	4:0
Hassia Dieburg - SV Sickenhofen	3:1
FV Hofheim - SV Gr.-Bieberau	2:2
VfB Ginsheim - SF Heppenheim	2:1
RW Walldorf - FC O.-Ramstadt	3:0
FC 07 Bensh. - Tvgg Lorsch	4:0
U.-Flockenbach - SG Einhausen	3:2

1. FC Alsbach	22	15	6	1	62:19	51
2. SG Einhausen	21	11	6	4	43:26	39
3. FC 07 Bensh.	21	10	8	3	58:29	38
4. RW Walldorf	21	9	10	2	49:30	37
5. Hassia Dieburg	22	11	4	7	44:36	37
6. VfB Ginsheim	22	9	5	8	43:37	32
7. Vikt. Urberach	22	8	6	8	47:40	30
8. FC O.-Ramstadt	21	7	6	8	55:51	27
9. SV Gr.-Bieberau	21	6	9	6	37:38	27
10. TSV Trebur	22	7	6	9	29:37	27
11. SV Sickenhofen	21	8	2	11	33:48	26
12. Tvgg Lorsch	22	7	3	12	39:60	24
13. FV Hofheim	22	4	9	9	36:49	21
14. VfB Lamperth.	21	5	5	11	32:42	20
15. U.-Flockenbach	22	5	5	12	23:48	20
16. SF Heppenheim	21	4	2	15	23:63	14

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

TSG Messel II - SV Hahn II	1:1
SG Modau II - Germ. Eberst. II	1:1
FCA Darmst. II - TSV Eschollbr. II	abgebr.
SKG O.-Beerb. II - Cr. Griesheim II	1:1
KSG Brandau II - SG Arheilgen II	1:8
Schneppenhs. II - FC O.-Ramst. II	0:8
RW Darmstadt II - SV Rohrbach II	13:0

1. RW Darmstadt II	22	19	2	1	116:22	59
2. FC O.-Ramst. II	22	16	4	2	110:35	52
3. SG Modau II	21	14	4	3	71:20	46
4. FCA Darmst. II	20	13	4	3	44:28	43
5. SKG O.-Beerb. II	20	11	3	6	55:31	36
6. Germ. Eberst. II	21	10	4	7	50:46	34
7. SG Arheilgen II	23	10	1	12	58:77	31
8. SV St. Stephan II	21	8	5	8	58:43	29
9. Schneppenhs. II	23	7	6	10	61:67	27
10. SV Rohrbach II	21	8	3	10	65:91	27
11. Spvgg Seeh.-Jug. II	21	7	1	13	41:67	22
12. SV Hahn II	22	4	7	11	40:61	19
13. KSG Brandau II	21	6	1	14	58:82	19
14. TSV Eschollbr. II	21	5	3	13	34:89	18
15. TSG Messel II	22	5	2	15	32:67	17
16. Cr. Griesheim II	23	2	4	17	29:96	10



### FCO in Walldorf ohne Chance

#### 3:0 bei RW Walldorf – Ib siegt 8:0 in Schneppenhausen

Am vergangenen Sonntag musste der FCO bei RW Walldorf antreten. Nach zwei Niederlagen in Folge galt es, den Abwärtstrend zu stoppen, um nicht doch noch einmal in den Abstiegskampf verwickelt zu werden. Doch die Gastgeber hatten nichts zu verschenken, denn das Ziel Aufstiegsrelegation kann durchaus noch realisiert werden.

Trainer Lothar Buchmann hatte seine Mannschaft im Abwehrbereich neu sortiert. Naci Ilhan rückte für Andreas Grillo auf die Manndeckerposition und Martin Erber sollte den torefährlichen Walldorfer Mittelstürmer bewachen. Aus einer verstärkten Abwehr heraus versuchte der FCO ins Spiel zu kommen, was der Mannschaft in der Anfangsphase auch gut gelang. RW Walldorf spielte zwar optisch überlegen, konnte sich vor dem Tor aber keine Chancen erarbeiten, denn die FCO-Abwehr stand sicher. Eigene Angriffe hatten aber ebenfalls seltenheitswert, denn in der Offensive zeigte man zu wenig Durchschlagskraft. Einzig ein Schuss von Sinan Ceylan aus der Drehung war zu verzeichnen. In der 21. Minute dann auch die erste Möglichkeit für Walldorf, als Eduard Kretzer einen scharfen Flachschiess erst im Nachfassen vor einem einschussbereiten Walldorfer halten konnte. Nach 26 Minuten die große Möglichkeit für den FCO in Führung zu gehen. Sinan Ceylan wurde im Strafraum angespielt, setzte sich mit einer Körpertäuschung durch, sein Schuss aus kurzer Entfernung konnte aber vom Torhüter pariert werden. Eine Führung zu diesem Zeitpunkt hätte der Mannschaft wahrscheinlich wieder das Selbstvertrauen gegeben, das ihr momentan so sehr fehlt. Kurze Zeit später geriet man aber schließlich wieder in Rückstand. In der 31. Minute wurde Naci Ilhan im Strafraum ausgespielt und der Walldorfer Angreifer schob aus spitzem Winkel zum 1:0 ein. Der FCO schien geschockt, denn von nun an lief nichts mehr zusammen. Symptomatisch für das Spiel war das 2:0 in der 43. Minute. Nach einem langen Ball aus dem Mittelfeld in den Strafraum der Gäste behinderten sich Naci Ilhan und Eduard Kretzer gegenseitig und der Walldorfer Mittelstürmer konnte ungehindert einschieben. Mit der klaren Führung der Gastgeber ging es auch in die Halbzeit.

Unverändert kamen beide Mannschaften wieder aus der Kabine. Wer gehofft hatte, der FCO würde nun noch einmal alles daran setzen, das Spiel zu drehen, wurde enttäuscht. RW Walldorf

zog sich nun weiter zurück und überließ den Gästen das Mittelfeld. Der FCO spielte aber am heutigen Tag zu harm- und ideenlos, um die Gastgeber ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Einzig Alper Göksal und Martin Erber versuchten, sich gegen die drohende Niederlage zu stemmen. Ansonsten wirkte die Mannschaft durch die Bank zu ängstlich und keiner erreichte seine Normalform. Nachdem der Schiedsrichter in der 68. Minute ein klares Foul an Alper Göksal am gegnerischen Strafraum nicht erkannt hatte, entschied er auf der anderen Seite auf Freistoss direkt an der Strafraumgrenze. Der fällige Freistoss wurde präzise zum 3:0 in den Winkel verwandelt. In der Schlussphase taten die Gastgeber, mit der klaren Führung im Rücken, nicht mehr mehr als notwendig und der FCO verstand es nicht, RW Walldorf nochmals in Gefahr zu bringen.

Die Mannschaft muss sich nach der 3. Niederlage in Folge schnell wieder auf ihre alten Stärken konzentrieren, um den Abwärtstrend zu stoppen. Am Ostermontag kommt es zum richtungsweisenden Spiel beim VfB Lampertheim. Nach den Siegen von Unterflockenbach und Lampertheim am vergangenen Sonntag wird die Luft wieder dünner. Mit einem Sieg könnte man aber einen entscheidenden Schritt in Richtung Klassenerhalt machen, doch dafür muss die Mannschaft eine andere Einstellung an den Tag legen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Naci Ilhan, Martin Erber - Christian Frank ( 65. Min. Andreas Grillo), Markus Nath, Cemil Özpolat, Kai Sudheimer, Özgür Sevim – Ali Sevim (80. Min. Cihan Olgun), Sinan Ceylan  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Metin Pektas, Malte Bachmann

**Tore:** 1:0 (31. Min.); 2:0 (43. Min.); 3:0 (68. Min.)

#### FSV Schneppenhausen Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 0:8 (0:1)

Zu einem ungefährdeten Sieg kam erneut die Ib-Mannschaft des FCO. Aufgrund der schlechten Chancenverwertung führte die Mannschaft zur Halbzeit gegen einen harmlosen Gegner nur mit 1:0. Als die Mannschaft nach der Pause die Gastgeber früher unter Druck setzte und auch die Chancenauswertung besser wurde, kam die Mannschaft noch zu einem klaren Sieg

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Axel Rückert, Stephan Herdel (66. Min. Min. Ünal Ilhan), Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann, Marc Reinartz ( 58. Min. Mehmet Lüle), Piri Ilhan, Heiko Steuernagel, Hueseyin Gueler, Kamil Gün, Metin Pektas, Vedat Caliskanoglu ( 50. Min. Serkan Ilhan)

**Tore:** 0:1 (16. Min. Kamil Gün), 0:2 (46. Min. Metin Pektas), 0:3 (52. Min. Kamil Gün), 0:4 (58. Min. Kamil Gün), 0:5 (60. Min. Kamil Gün), 0:6 (69. Min. Hueseyin Güler), 0:7 (72. Min. Kamil Gün), 0:8 (82. Min. Metin Pektas)

**Vorschau:** Am Ostermontag tritt der FCO um 15.00 Uhr zum Nachholspiel beim VfB Lampertheim an. Eine große Unterstützung durch die Ober-Ramstädter Zuschauer würde der Mannschaft in der momentanen Situation sicher gut tun.

Am Donnerstag (15.) wird das ausgefallene Derby der Ib-Mannschaft gegen den SV Rohrbach nachgeholt. Spielbeginn ist um 18.30 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 08. April 2004*



Montag, 12. April 2004

## VfB Lampertheim - FC Ober-Ramstadt 1-1 (0-1)

# Groß-Bieberau verliert in der Nachspielzeit

**Bezirksoberliga – Ober-Ramstadt kommt in Lampertheim über Unentschieden nicht hinaus**

**FC 07 Bensheim – SV Groß-Bieberau 1:0 (0:0).** Nur Sekunden trennten den SV Groß-Bieberau von einem Remis beim Tabellenzweiten der Fußball-Bezirksoberliga. Vier Minuten hatte der Schiedsrichter bereits nachspielen lassen, als dem Bensheimer Schäfer der entscheidende Treffer gelang. Entsprechend groß war die Enttäuschung bei den Odenwäldern. Deren Trainer Sven Nießner sah eine im ersten Durchgang überlegene Bensheimer Elf. Dennoch hätte das Spiel einen anderen Verlauf nehmen können, hätte SV-Torwart Kai Arras einen an Demirci verschuldeten Foulelfmeter (31.) verwandelt. Andererseits war Arras über 90 Minuten Garant für ein mögliches Remis. Nach der Pause kam der SV sogar besser ins Spiel, gestaltete die Partie offen und hatte einige Chancen zum Führungstreffer.

**RW Walldorf – SV Sickenhofen 3:1 (1:0).** Einmal mehr stimmte bei Sickenhofen die kämpferische Einstellung, doch fehlt es vor dem gegnerischen Tor an einem Voll-

strecker. So führte die erste Chance der Rot-Weißen zum 1:0 durch Dukas (41.). Nach der Pause wurde Walldorf druckvoller. Zunächst aber markierte Prce (55.) für Sickenhofen den Ausgleich. Kurz darauf bot sich Erenuludag die Möglichkeit zum 2:1, er verpasste aber knapp. Besser machten es auf der anderen Seite Gonzales (70.) und Hakan Ünal (75.), die den Heimsieg sicherten.

**VfB Lampertheim – FC Ober-Ramstadt 1:1 (0:1).** Ober-Ramstadt findet nicht zur Form des vergangenen Jahres zurück. Beim abstiegsbedrohten VfB reichte es nur zu einem Remis, nachdem Göksal (24.) die Gäste nach vorne geschossen hatte. Dabei fingen sich die Ober-Ramstädter den Ausgleich gegen die Lampertheimer, die kurz zuvor durch den Platzverweis gegen Riegel (62.) dezimiert worden war. Burosch (65.) nutzte eine Unsicherheit in der Gästeabwehr. Zwar drängte der FCO auf eine Resultatsverbesserung, Naci Ilhan vergab aber zwei Mal freistehend. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

RW Walldorf - SV Sickenhofen	3:1
FC 07 Bensh. - SV Gr.-Bieberau	1:0
SF Heppenheim - SG Einhausen	3:3
VfB Lamperth. - FC O.-Ramstadt	1:1

1. FC Alsbach	22	15	6	1	62:19	51
2. FC 07 Bensch.	22	11	8	3	59:29	41
3. RW Walldorf	22	10	10	2	52:31	40
4. SG Einhausen	22	11	7	4	46:29	40
5. Hassia Dieburg	22	11	4	7	44:36	37
6. VfB Ginsheim	22	9	5	8	43:37	32
7. Vikt. Urberach	22	8	6	8	47:40	30
8. FC O.-Ramstadt	22	7	7	8	56:52	28
9. SV Gr.-Bieberau	22	6	9	7	37:39	27
10. TSV Trebur	22	7	6	9	29:37	27
11. SV Sickenhofen	22	8	2	12	34:51	26
12. Tvgg Lorsch	22	7	3	12	39:60	24
13. VfB Lamperth.	22	5	6	11	33:43	21
14. FV Hofheim	22	4	9	9	36:49	21
15. U.-Flockenbach	22	5	5	12	23:48	20
16. SF Heppenheim	22	4	3	15	26:66	15

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Bensheim – Groß-Bieberau 1:0

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Buxmann, Th. Butzke (75. Bäcker) – Becht, Dirk Straschil, Thomas Straschil, Eiselstein, Hunsicker – Demirci, Monopoli (90. Ester).

**Tor:** 1:0 Schäfer (90.). **Vorkommnis:** Arras verschießt Foulelfmeter. **Schiedsrichter:** von der Schmitt (Dietesheim). **Zuschauer:** 150.

### Heppenheim – Einhausen 3:3

**Tore:** 1:0 Afshar (12.), 2:0 Lerchl (13.), 2:1 Helwig (34.), 3:1 Afshar (58.), 3:2 Krüger (60.), 3:3 Schellhaas (68./Foulelfmeter). **Schiedsrichter:** Eris (Friedrichsdorf). **Zuschauer:** 120.

### Walldorf – Sickenhofen 3:1

**Sickenhofen:** Günther – Huber, Altrichter, Sarcevic, Stefan Komma – Burda, Menguac, Erenuludag, Prce (60. Schinor) – Guarini (78. Reising), Schäfer.

**Tore:** 1:0 Dukas (40.), 1:1 Prce (55.), 2:1 Gonzales (70.), 3:1 Hakan Ünal (75.). **Schiedsrichterin:** Frau Obel (Mittelbuchen). **Zuschauer:** 120.

### Lampertheim – Ober-Ramstadt 1:1

**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Olgun (22. Naci Ilhan, 73. Grillo), Nath, Frank – Özpolat, Özgür Sevim, Göksal, Sudheimer, Ceylan – Bilmez, Ali Sevim.

**Tore:** 0:1 Göksal (24.), 1:1 Burosch (65.). **Rote Karte:** Riegel (61./Lampertheim). **Schiedsrichterin:** Frau Chami (Frankfurt). **Zuschauer:** 300.

## **FCO holt wichtigen Auswärtspunkt 1:1 im Nachholspiel beim VfB Lampertheim**

Zum richtungsweisenden Spiel reiste der FCO am Ostermontag zum VfB Lampertheim. Nach den drei Niederlagen in Folge musste wieder gepunktet werden, um nicht bedrohlich Nahe an die Abstiegsplätze zu rücken.

Nach seiner Rotsperre konnte erstmals wieder Ümit Bilmez auflaufen. Zudem stellte Lothar Buchmann auch im Mittelfeld und in der Abwehr um. Für den ins Mittelfeld vorgezogenen Alper Göksal übernahm Markus Nath die Liberoposition.

Schwungvoll begannen beide Mannschaften das Spiel und die Gastgeber hatten bereits nach 7 Minuten die erste große Möglichkeit. Nach einem langen Ball aus dem Mittelfeld blieb Torhüter Eduard Kretzer auf der Linie kleben und hatten dann Glück, das der völlig alleine vor ihm stehende Lampertheimer den Ball genau auf ihn zog und er seinen Fehler wieder gutmachen konnte. Im Gegenzug aber auch die erste Torchance für den FCO. Ein Eckball von der linken Seite landete auf dem Kopf von Ali Sevim, doch dessen Kopfball ging nur an die Latte. Der FCO bestimmte fortan das Geschehen und wirkte im Vergleich zu den letzten Spielen wieder deutlich verbessert. Trotzdem kam es in der Defensive immer wieder zu Unachtsamkeiten. In der 19. Minute konnte der Ball nicht entscheidend geklärt werden und plötzlich stand wieder ein Lampertheimer Akteur alleine vor dem Ober-Ramstädter Kasten. Zum Glück für den FCO war der aber so überrascht, dass er den Ball verzog. Aber auch der FCO hatte weiter seine Chancen. Nach einer schönen Kombination legte Ali Sevim Sinan Ceylan den Ball im Strafraum auf, aber auch Ceylan traf freistehend den Ball nicht richtig und verzog. In der 24. Minute war es dann aber doch soweit, die FCO-Akteure hatten nach zwei Spielen ohne Treffer erstmals wieder Grund zum Jubeln. Ein Freistoss von Alper Göksal wurde unglücklich von der Mauer abgewehrt und senkte sich hinter dem Torwart zum 0:1 ins Tor. Auch in der Folgezeit waren die Gäste die dominierende Mannschaft. In der 28. Minute hatte erneut Sinan Ceylan die große Chance, die Führung auszubauen. Nach einem Doppelpass zwischen Özgüer Sevim und Ümit Bilmez kam Ceylan wieder frei zum Schuss, der wie schon zuvor aber knapp vorbei ging. Von den Gastgebern war in dieser Phase nicht mehr viel zu sehen, während der FCO weiter seine Chancen hatte. Nur eine Glanzparade des

Lampertheimer Torhüters nach einem Freistoss von Alper Göksal verhinderte einen weiteren Treffer der Gäste (31.). Auch in der 37. Minute schafften es die FCO-Akteure nicht, Kapital aus ihrer Überlegenheit zu schlagen. Nach einem Konter über die linke Seite legte Ümit Bilmez Özgüer Sevim den Ball auf, doch der zögerte zu lange und auch die letzte Chance vor der Pause war vertan. So ging es mit der knappen, aber verdienten Führung der Gäste in die Pause.

Mit mehr Druck kam der VfB Lampertheim aus der Kabine und der FCO zog sich nun weiter zurück. Ein Fehler von Naci İlhan auf der linken Seite war in der 55. Minute Ausgangspunkt der ersten Lampertheimer Chancen. Die scharf hereingegebene Flanke vor das Tor verpassten aber alle Spieler. Trainer Lothar Buchmann reagierte umgehend und zog Alper Göksal auf die Liberoposition zurück. Der Ball lief beim FCO nun nicht mehr so gut durch die eigenen Reihen wie noch in der ersten Halbzeit und die Gastgeber wurden jetzt stärker. Eine völlig unnötige Situation war wieder einmal Ausgangspunkt des in dieser Phase verdienten Lampertheimer Treffers. Sinan Ceylan rutschte im Mittelfeld aus und hielt den Ball mit der Hand fest. Der Freistoss wurde schnell ausgeführt und die bereits weit aufgerückte Abwehr wurde mit einem präzisen Pass ausgespielt. Alleine vor Eduard Kretzer hatte der Lampertheimer Spieler keine Mühe zum 1:1 einzuschieben (65.). Die Gastgeber zogen sich nun, nach einer roten Karte nur noch mit 10 Mann spielend, wieder zurück und überließen dem FCO das Feld. In der 81. Minute hatte abermals Sinan Ceylan nach einem schnell ausgeführten Freistoss von Christian Frank die Chance, den FCO wieder in Führung zu bringen, doch auch diesmal hatte er kein Glück und verzog den Ball. Und auch die letzte Möglichkeit im Spiel hatte in der 85. Minute noch einmal der Ober-Ramstädter Mittelfeldakteur. Bei erneuter freier Schussbahn, war sein Linksschuss aber zu schwach.

Der FCO musste sich schließlich mit dem einen Punkt zufrieden geben, mit dem man den Abstand auf die Abstiegsplätze wenigstens halten konnte. Nach den zuletzt schwächeren Spielen war ein deutlicher Aufwärtstrend zu verzeichnen und bei einer besseren Chancenverwertung war ein Sieg durchaus im Bereich des Möglichen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Cihan Olgun (22. Min. Naci Ilhan, 73. Min. Andreas Grillo), Christian Frank - Alper Göksal, Cemil Özpolat, Kai Sudheimer, Özguer Sevim, Sinan Ceylan – Ümit Bilmez, Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Metin Pektaş, Martin Erber

**Tore:** 0:1 (24. Min. Alper Göksal); 1:1 (65. Min.)  
Besondere Vorkommnisse: rote Karte gegen Lampertheim (62. Min.)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag trifft der FCO um 15.00 Uhr auf den FC Bensheim. Die Gäste von der Bergstrasse liegen derzeit auf dem 2.Tabellenplatz und müssen in Ober-Ramstadt unbedingt gewinnen, um diesen zu halten. Im Hinspiel setzte es für den FCO eine 8:3-Niederlage.

Die 1b-Mannschaft trifft im Spitzenspiel auf den Tabellenführer von RW Darmstadt. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 16. April 2004*



# FC Alsbach im Spitzenspiel routiniert

**Bezirksoberliga – 2:1** bei der SG Einhausen – FC Ober-Ramstadt bezwingt FC Bensheim in der Nachspielzeit

**FC Ober-Ramstadt – FC 07 Bensheim 2:1 (1:0).** In der Nachspielzeit traf Ober-Ramstads Ali Sevim zum 2:1 für den FCO über den Tabellenzweiten Bensheim, dessen Hoffnungen auf die Meisterschaft damit wohl begraben sein dürften. Die Platzherren präsentierten sich diesmal in überzeugender Form. Beide Teams lieferten sich einen offenen Schlagabtausch. Ober-Ramstadt hatte einen Start nach Maß, Ceylan traf schon in der ersten Minute zum 1:0. Erst Mitte der ersten Halbzeit forderte Bensheim die Gastgeber. Nach

dem Wechsel gelang Peters per Foulelfmeter (46.) das 1:1. In der Folge ging es hin und her. Ein erfolgreicher Ober-Ramstädter Kontakter (Ali Sevim/90.) war es dann, der die Bensheimer ins Mark traf. **SV Groß-Bieberau – TSV Trebur 2:1 (1:0).** Der Gastgeber hat sich mit diesem Sieg Luft zur Abstiegszone verschafft. Hunsicker (20.) traf zur Führung in einem im ersten Durchgang ausgeglichenen Spiel. Nach der Pause markierte Demirci (49.) das 2:0, was Sicherheit gab. Allerdings legte Groß-Bieberau nicht weiter nach. Als

stimmten die Alsbacher das Spiel. In der Folgezeit meinte Einhausen jedoch, vom Schiedsrichter benachteiligt worden zu sein. Das betraf zum einen den Freistoß den Huy (72.) zum 1:1-Ausgleich im Einhäuser Gehäuse unterbrachte und noch mehr den Foulelfmeter, den Seitz zwei Minuten später zum Siegtreffer verwertete. Der FCA schaukelte danach routiniert das Ergebnis bis zum Abpfiff über die Zeit. **SV Sickenhofen – FV Hofheim 2:0 (1:0).** Einen ebenso wichtigen verdienten Erfolg feierte der

Sonntag, 18. April 2004

## FC Ober-Ramstadt – FC Bensheim 2-1 (1-0)

### Bezirksoberliga Darmstadt

Tvgg Lorsch - U.-Flockenbach	1:0
FC O.-Ramstadt - FC 07 Bensch.	2:1
SF Heppenheim - RW Walldorf	0:3
VfB Lamperth. - VfB Ginsheim	2:0
SV Gr.-Bieberau - TSV Trebur	2:1
SV Sickenhofen - FV Hofheim	2:0
SG Einhausen - FC Alsbach	1:2
Vikt. Urberach - Hassia Dieburg	verl.

1. FC Alsbach	23	16	6	1	64:20	54
2. RW Walldorf	23	11	10	2	55:31	43
3. FC 07 Bensch.	23	11	8	4	60:31	41
4. SG Einhausen	23	11	7	5	47:31	40
5. Hassia Dieburg	22	11	4	7	44:36	37
6. VfB Ginsheim	23	9	5	9	43:39	32
7. FC O.-Ramstadt	23	8	7	8	58:53	31
8. Vikt. Urberach	22	8	6	8	47:40	30
9. SV Gr.-Bieberau	23	7	9	7	39:40	30
10. SV Sickenhofen	23	9	2	12	36:51	29
11. TSV Trebur	23	7	6	10	30:39	27
12. Tvgg Lorsch	23	8	3	12	40:60	27
13. VfB Lamperth.	23	6	6	11	35:43	24
14. FV Hofheim	23	4	9	10	36:51	21
15. U.-Flockenbach	23	5	5	13	23:49	20
16. SF Heppenheim	23	4	3	16	26:69	15

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

SV St. Stephan II - TSG Messel II	6:2
FC O.-Ramst. II - RW Darmstadt II	2:2
KSG Brandau II - Schneppenhs. II	3:2
Cr. Griesheim II - Spvgg Seeh.-Jug. II	2:1
TSV Eschollbr. II - SKG O.-Beerb. II	1:0
Germ. Eberst. II - FCA Darmst. II	1:5
SV Hahn II - SG Modau II	3:7

1. RW Darmstadt II	24	20	3	1	127:25	63
2. FC O.-Ramst. II	24	17	5	2	126:40	56
3. SG Modau II	23	16	4	3	83:25	52
4. FCA Darmst. II	21	14	4	3	49:29	46
5. SKG O.-Beerb. II	22	11	3	8	57:37	36
6. SV St. Stephan II	23	10	5	8	71:46	35
7. Germ. Eberst. II	23	10	4	9	55:56	34
8. SG Arheilgen II	24	11	1	12	61:78	34
9. Schneppenhs. II	25	8	6	11	68:74	30
10. SV Rohrbach II	22	8	3	11	68:105	27
11. Spvgg Seeh.-Jug. II	23	7	1	15	43:71	22
12. KSG Brandau II	23	7	1	15	62:91	22
13. TSV Eschollbr. II	23	6	3	14	36:98	21
14. TSG Messel II	24	6	2	16	36:74	20
15. SV Hahn II	24	4	7	13	44:71	19
16. Cr. Griesheim II	24	3	4	17	31:97	13

## BEZIRKSBERLIGA-STENOGRAMME

### FC Ober-Ramstadt – Bensheim 2:1

**Ober-Ramstadt:** Kretzer – Grillo (28. Naci Ilhan), Frank, Gökosal – Nath, Sudheimer, Özgür Sevim, Özpölat, Ceylan – Ali Sevim, Bilmez (70. Olgun). **Tore:** 1:0 Ceylan (1.), 1:1 46. Peters (Foulelfmeter), 2:1 Ali Sevim (90.). **Schiedsrichter:** Budak (Wiesbaden). **Zuschauer:** 100.

### Groß-Bieberau – Trebur 2:1

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger (79. Becht), Buxmann, Adloff, Butzke – Thomas Straschil, Eiselstein, Hunsicker, Bäcker (70. Santiago) – Monopoli (90. Kotlenga), Demirci. **Tore:** 1:0 Hunsicker (20.), 2:0 Demirci (49.), 2:1 Demiraslam (83.). **Schiedsrichter:** Ersöz (Altenhaßlau). **Zuschauer:** 150.

### Einhausen – Alsbach 1:2

**FC Alsbach:** Pavlovic – Andre´ Haßlinger (80. Diexel), Horst, Seitz, Huy (78. Sven Haßlinger) – Ngangu (65. Plößer), Wendel, Kurt, Böhm – Keil, Ehmig. **Tore:** 1:0 Krüger (32.), 1:1 Huy (72.), 1:2 Seitz (74./Foulelfmeter). **Schiedsrichter:** Stechnow (Dortelweil). **Zuschauer:** 350.

### Sickenhofen – Hofheim 2:0

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Altrichter, Sarcevic, Stefan Komma – Peek (55. Prce), Burda (60. Menguec), Kräupl, Erenuludag – Guarini, Schäfer (75. Reising). **Tore:** 1:0 Huber (30.), 2:0 Erenuludag (67.). **Schiedsrichter:** Föller (Ober-Kalbach). **Zuschauer:** 100.

### Lorsch – U.-Flockenbach 1:0

**Tore:** 1:0 Rohatsch (88.). **Rote Karte:** Messerschmidt (90.), **Gelb-Rot:** Ströbele (90.), beide Unter-Flockenbach. **Schiedsrichter:** Wagner (Oberkriftel). **Zuschauer:** 200.

### Heppenheim – Walldorf 0:3

**Tore:** 0:1 Ukbasghi (61.), 0:2 Baaden (70.), 0:3 Lopez (80.). **Zuschauer:** 70.

### Lampertheim – Ginsheim 2:0

**Tore:** 1:0 Buroschi (43.), 2:0 Genswein (56.). **Schiedsrichter:** Eris (Friedrichsdorf). **Zuschauer:** 180.



### FCO findet zu alter Stärke zurück

#### 2:1-Sieg gegen den FC Bensheim – FCO Ib erkämpft Punkt im Spitzenspiel

Am vergangenen Sonntag stellte sich mit dem FC Bensheim nicht nur der Tabellenzweite auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor, sondern auch die Mannschaft, die dem FCO die höchste Saisonniederlage (3:8) beibrachte. Die Gäste benötigten unbedingt einen Sieg, um den Relegationsplatz zu sichern, während der FCO die noch nötigen Punkte für den Klassenerhalt holen wollte.

Mit einem Paukenschlag begann das Spiel. Es waren gerade einmal 30 Sekunden gespielt, als Sinan Ceylan nach einer Flanke von der rechten Seite den Ball mit der Brust annehmen konnte und volley aus 16 Metern herrlich ins lange Eck zum 1:0 traf. Von dem frühen Führungstreffer beflügelt bestimmten die Gastgeber auch in der Folgezeit das Spiel. Nichts mehr war zu sehen von den Unsicherheiten der vergangenen Wochen. In der 7. Minute spielte Ümit Bilmez Sinan Ceylan den Ball in den Lauf, Ceylan steuerte unter Bedrängnis auf das Tor der Gäste zu, aber im letzten Moment versprang ihm der Ball und die Chance war vertan. Auch Kai Sudheimer hatte kurze Zeit später kein Glück, als sein Schuss von der Strafraumgrenze vom Torhüter pariert werden konnte. Erst nach 20 Minuten kam der Tabellenzweite besser ins Spiel und drängte nun stärker auf das Ober-Ramstädter Tor. Nach einem Konter verpasste der Bensheimer Mittelstürmer nach einem Flachpass von der rechten Seite nur knapp den Ball. Der FCO wurde nun mehr und mehr in die eigene Hälfte gedrängt und konnte sich in dieser Phase nur schwer befreien. Bis zur 35. Minute dauerte die Drangphase der Gäste, dann kam der FCO nach einem Konter wieder einmal zu einer guten Torchance. Özguer Sevim spielte aus dem Mittelfeld im Rücken der Bensheimer Abwehr Sinan Ceylan an. Ceylan versuchte über den herausgeeilten Torhüter zu heben, doch der Ball ging über das Tor. Nur zwei Minuten später spielte Sinan Ceylan aus dem Mittelfeld über die weit aufgerückte Bensheimer Abwehr auf Ümit Bilmez, der völlig alleine auf den Torhüter zulaufen konnte. Statt dann aber den mitgelaufenen Ali Sevim anzuspielen blieb er am Bensheimer Torhüter hängen und die große Chance, noch vor der Pause zu erhöhen, war vertan. Mit der verdienten Führung für den FCO ging es auch in die Halbzeitpause.

Wie schon die erste Halbzeit begann auch die zweite Halbzeit mit einem Paukenschlag. Es war erneut noch keine Minute gespielt, als

Christian Frank seinen Gegenspieler im Strafraum foulte und der fällige Strafstoß sicher zum 1:1 verwandelt wurde. Von nun an begann ein Spiel, das stetig hin und her wogte. Beide Mannschaften drückten nun noch einmal auf das Tempo und suchten ihr Heil in der Offensive. In der 51. Minute hatte zunächst der FCO noch einmal Glück, als eine scharfe Hereingabe knapp verfehlt wurde. Auf der anderen Seite hatte Alper Göksal Pech, als sein Freistoß vom linken Strafraumeck knapp am langen Eck vorbeizischte. Die größte Chance in dieser Phase hatten allerdings wieder die Gäste. Nach einem Einwurf passte die Mannschaft auf den Bensheimer Mittelstürmer nicht auf und dessen Alleingang von der rechten Seite konnte im letzten Moment mit vereinten Kräften geklärt werden (57.). Mit zwei guten Möglichkeiten läutete der FCO dann die Schlussphase ein. In der 72. Minute legte Sinan Ceylan von der Außenlinie Alper Göksal den Ball auf, der zog direkt ab, doch auf der Linie klärte ein Bensheimer Abwehrspieler für seinen bereits geschlagenen Torwart. Nur zwei Minuten später nochmals das gleiche Zusammenspiel. Nach einem langen Ball von Alper Göksal auf Sinan Ceylan legte der Ober-Ramstädter Mittelfeldspieler seinem Mannschaftskapitän den Ball wieder auf, doch auch diesmal ging der Ball knapp am Tor vorbei. Beide Mannschaften gaben sich auch in der Schlussphase nicht mit dem Unentschieden zufrieden, sondern drängten weiter auf den Siegtreffer. Das bessere Ende hatte dann schließlich der FCO auf seiner Seite. Bereits in der Nachspielzeit lief ein Konter des FCO über die linke Seite. Mit einem schönen Doppelpass wurde wieder einmal Sinan Ceylan freigespielt, der von halblinks alleine auf den Torhüter zulaufen konnte. Vor dem Torhüter legte er dem mitgelaufenen Ali Sevim den Ball quer auf, der nur noch zum vielumjubelten 2:1-Siegtreffer einzuschieben brauchte.

Letztendlich gewannen die Gastgeber aufgrund der größeren Chancen verdient das Spiel gegen den Tabellenzweiten und revanchierten Sieg für die hohe Hinspielniederlage. Der FCO war zu den vergangenen Wochen kaum wiederzuerkennen und konnte erstmals nach der Winterpause wieder an die guten Spiele der Vorrunde anknüpfen.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Andreas Grillo (28. Min. Naci Ilhan), Christian Frank - Markus Nath, Cemil Özpolat,



Kai Sudheimer, Özgür Sevim, Sinan Ceylan – Ümit Bilmez (70. Min. Cihan Olgun), Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Muharrem İlhan

**Tore:** 1:0 (1. Min. Sinan Ceylan); 1:1 (46. Min. Foulelfmeter); 2:1 (90. Min. Ali Sevim)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – SV Rohrbach Ib 14:3 (5:1)**

Bereits am Donnerstag trat die 2. Mannschaft des FCO zum Derby im Nachholspiel gegen den SV Rohrbach an. Nur wenige Probleme hatte die Mannschaft mit den Gästen und konnte bereits zur Halbzeit eine klare Führung herauspielen. Auch nach dem Wechsel ließ man nicht locker und schnürte den SV Rohrbach in dessen Hälfte ein. Weitere Treffer fielen dann zwangsläufig und der FCO kam zu einem Kantersieg.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Eduard Kretzer, Stephan Herdel, Mehmet Lüle (50. Min. Marc Reinartz), Cengiz Sevim (72. Min. Ünal İlhan), Vedat Caliskanoglu (55. Min. Heiko Steuernagel), Piri İlhan, Hueseyin Yilmaz, Cihan Olgun, Metin Pektas, Hueseyin Güler, Kamil Gün

Weiter standen zur Verfügung: Marco Reiter-Wassmann, Betal Gün

**Tore:** 1:0 (6. Min. Cengiz Sevim), 2:0 (10. Min. Hueseyin Güler), 3:0 (18. Min. Eigentor), 4:0 (25. Min. Hueseyin Güler), 4:1 (38. Min.), 5:1 (39. Min. Kamil Gün), 6:1 (51. Min. Metin Pektas), 6:2 (58. Min.), 6:3 (59. Min.), 7:3 (64. Min. Cihan Olgun), 8:3 (67. Min. Kamil Gün), 9:3 (69. Min. Metin Pektas), 10:3 (72. Min. Cengiz Sevim), 11:3 (78. Min. Eigentor), 12:3 (80. Min. Kamil Gün), 13:3 (88. Min. Kamil Gün), 14:3 (90. Min. Hueseyin Güler)

### **FC Ober-Ramstadt Ib – RW Darmstadt Ib 2:2 (1:1)**

Zum Spitzenspiel traf die 2. Mannschaft am vergangenen Sonntag auf Tabellenführer RW Darmstadt. Der FCO bestimmte von Beginn an das Spiel und drängte die Gäste in die eigene Hälfte. Verdient fiel dann auch der Führungstreffer durch Hueseyin Güler. Auch in der Folgezeit war der FCO das bessere Team, musste aber nach einem Freistoss den Ausgleich hinnehmen. Nach dem Wechsel drängte dann zunächst der Tabellenführer den FCO in die Defensive. Erneut nach einer Standardsituation geriet man mit 1:2 in Rückstand. Die Mannschaft gab sich aber nicht auf und versuchte das Spiel in der Schlussphase noch einmal zu drehen. Kurz vor dem Ende traf schließlich Mehmet Lüle zum verdienten Ausgleich in einem guten Spitzenspiel.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Axel Rückert, Stephan Herdel, Marco Reiter-Wassmann, Cengiz Sevim (72. Min. Ünal İlhan), Heiko Steuernagel, Piri İlhan (64. Min. Marc Reinartz), Hueseyin Yilmaz (48. Min. Mehmet Lüle), Metin Pektas, Aliekber Özsevim, Hueseyin Güler, Kamil Gün

Weiter standen zur Verfügung: Ünal İlhan, Betal Gün, Vedat Caliskanoglu

**Tore:** 1:0 (13. Min. Hueseyin Güler Foulelfmeter), 1:1 (26. Min.), 1:2 (60. Min.), 2:2 (88. Min. Mehmet Lüle)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag muss der FCO nach Unterflockenbach reisen. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft ist am kommenden Sonntag spielfrei.

## Mangelnde Cleverness kostet Platz zwei

### FC 07 Bensheim: Treffer zur 1:2-Niederlage fällt in der Schlussminute

Einen Rückschlag im Kampf um Platz zwei gab es für den FC 07 Bensheim in der Bezirksoberliga. Beim FC Ober-Ramstadt unterlag die Elf von Trainer Thomas Aldorf mit 1:2. Besonders der späte Zeitpunkt des zweiten Gegentreffers – es lief bereits die Nachspielzeit – ärgerte Aldorf maßlos, zumal dieses Tor einem Konter entsprang. In dieser Situation vermisste der 07-Coach „die Cleverness gerade bei den erfahrenen Akteuren“.

Dieser Lapsus kostete die Bensheimer nicht nur das Unentschieden, auch der zweite Rang ist erst mal weg. Den Relegationsplatz nimmt jetzt RW Walldorf mit zwei Punkten Vorsprung auf Bensheim ein.

Insgesamt war Aldorf mit der Vorstellung seines Teams „nicht zufrieden“. Auch deshalb nicht, weil die Spieler einen „Riesenaufwand“ betrieben hätten und am Schluss doch mit leeren Händen dastanden. Aber es lief gerade am Anfang nicht rund bei den Bensheimern. Dafür machte Aldorf auch das Verletzungsbedingte Fehlen von Michael Arzberger und

Dennis Schäfer verantwortlich: „Diese Ausfälle konnten wir nicht kompensieren“.

Die Gastgeber ordneten den dreifachen Punktgewinn unter der Kategorie „etwas glücklich“ ab. Axel Rückert, der FCO-Vorsitzende, fand ansonsten durchaus Gefallen an der Vorstellung beider Mannschaften: „Das war ein richtig gutes Bezirksoberliga-Spiel“.

Ober-Ramstadt ging bereits in der ersten Minute durch Ceylan in Führung, Bensheim glich unmittelbar nach Wiederanpfiff durch einen von Jürrgen Peters verwandelten Foulelfmeter aus. Der selbe Akteur scheiterte kurze Zeit später in aussichtsreicher Position, ebenso wie nach ihm noch Nischwitz und Metz.

**FC 07 Bensheim:** Mennel, Mejdoule, Gerber, Peters, Wenz, Scheid, Urfels, Alexander Heilmann (ab 26. Kern), Völker, Nischwitz, Metz.

**Tore:** 1:0 Ceylan (1.), 1:1 Peters (46.), 2:1 Sevim (90.). – **Schiedsrichter:** Budak (Bierstadt). – **Zuschauer:** 150

*Bergstüber Echo vom 19.04.2004*





Sonntag, 25. April 2004

## SV Unterflockenbach - FC Ober-Ramstadt 3-1 (2-0)

# Abwehr Schlüssel zum Erfolg

**Bezirksoberliga** – SV Groß-Bieberau nähert sich dem Klassenerhalt – FC Ober-Ramstadt alles andere als beständig – Hassia verliert 1:2

**SV Groß-Bieberau – VfB Lampertheim 3:0 (1:0).** In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt hat der SV Groß-Bieberau nach dem deutlichen Erfolg gegen den VfB Lampertheim den Klassenerhalt fast in der Tasche. Groß-Bieberau startete nach Maß, Monopoli (8.) erzielte das schnelle 1:0. In dem zerrfahrenen Spiel, in dem für beide Teams viel auf dem Spiel stand, gab es nur wenige Torchancen. Lange Zeit tat sich dann nichts. Groß-Bieberaus Abwehr stand aber sicher, was der Schlüssel zum Erfolg war. Die Unterzahl des VfB (Rühl sah Rot/67.) nutzten die Odenwälder dann aus. Butzke (77.) und Hunsicker (85./Foulelfmeter) machten den Sieg perfekt.

**FC Alsbach – Tvgg Lorsch 2:0 (1:0).** Sascha Keil mit seinen Flanken war der Vorlagegeber für die beiden Treffer, die Wendel (33.) und Emig (61.) jeweils per Kopf erzielten. Lorsch agierte betont defensiv und setzte nur vereinzelt die Partie über die gesamte Spielzeit, Pech hatte Emig mit einem Schuss an den Pfosten. Umstrittene Szenen gab es nach dem Wechsel von Milosevic, der knapp das Ein-

häuser Gehäuse verfehlte, war die einzige Ausbeute. Erst nach der Pause fanden die Dieburger beser ins Spiel. Man agierte nun druckvoll und hatte gute Möglichkeiten. Pech, dass Schmitzer mit einem Foulelfmeter an Einhausens Torwart Jens Freund scheiterte. Besser machte es wenig später Kret mit dem Ausgleich. Ein umstrittener Foulelfmeter entschied die Partie: Schellhaas (83.) traf zum 2:1-Siegtreffer. Kret hatte unmittelbar zuvor die rote Karte

gesehen.

**TSV Trebur – SV Sickenhofen 1:0 (0:0).** Sickenhofen hatte Chancen in Hülle und Fülle, nutzte diese aber nicht. Treburs Holz (58.) traf jedoch zum glücklichen Sieg. In Unterzahl (Rot gegen Lerch/82.) rettete der TSV den knappen Erfolg über die Zeit.

**FV Hofheim – Viktoria Urberach 3:1 (1:1).** Die Viktoria war spielerisch klar überlegen, nutzte dies aber nicht aus. Hofheim war seine kämpferischen Tugenden in die Waagschale und hatte Erfolg: Ehrmann (21.), Krämer (66.) und Gärtner (90.) trafen zum Sieg, Grimm (39.) hatte zwischenzeitlich den Ausgleich erzielt.

**SV Unterflockenbach – FC Ober-Ramstadt 3:1 (2:0).** Es bleibt beim FC Ober-Ramstadt dabei: Licht und Schatten wechseln ständig, von Beständigkeit keine Spur. Beim absteigegefährdeten SV Unterflockenbach gab es eine 1:3-Niederlage, die sich Ober-Ramstadt selbst zuzuschreiben hat. Ohne Mumm, vor allem im ersten Durchgang, lag man zur Halbzeit durch die Treffer von Fietner (15.) und Henn (38.) 0:2 zurück. Erst nach dem Wechsel riss man sich am Riemen, Bilmezz (57.) markierte den Anschlusstreffer. In der Folge war der Gast zwar spielbestimmend, am gegen-

nerischen Strafraum jedoch ohne Durchschlagskraft. Kurz vor dem Abpfiff schloss Vetter einen Kontrakt des SVU zum 3:1-Erstand ab.

**Hassia Dieburg – SG Einhausen 1:2 (0:1).** In der ausgeglichenen Partie ging Einhausen durch Platt (7.) schnell in Front. Die Hassia tat sich vor allem in der Offensivschwierigkeit schwer. Ein abgefälschter Schuss von Milosevic, der knapp das Ein-

bot

### Bezirksoberliga Darmstadt

SV Gr.-Bieberau - VfB Lamperth.	3:0
FV Hofheim - Vikt. Urberach	3:1
TSV Trebur - SV Sickenhofen	1:0
RW Walldorf - VfB Ginsheim	2:1
FC 07 Bensch. - SF Heppenheim	9:0
U.-Flockenbach - FC O.-Ramstadt	3:1
FC Alsbach - Tvgg Lorsch	2:0
Hassia Dieburg - SG Einhausen	1:2

1. FC Alsbach	24	17	6	1	66:20	57
2. RW Walldorf	24	12	10	2	57:32	46
3. FC 07 Bensch.	24	12	8	4	69:31	44
4. SG Einhausen	24	12	7	5	49:32	43
5. Hassia Dieburg	24	11	4	9	45:43	37
6. Vikt. Urberach	24	9	6	9	53:43	33
7. SV Gr.-Bieberau	24	8	9	7	42:40	33
8. VfB Ginsheim	24	9	5	10	44:41	32
9. FC O.-Ramstadt	24	8	7	9	59:56	31
10. TSV Trebur	24	8	6	10	31:39	30
11. SV Sickenhofen	24	9	2	13	36:52	29
12. Tvgg Lorsch	24	8	3	13	40:62	27
13. VfB Lamperth.	24	6	6	12	35:46	24
14. FV Hofheim	24	5	9	10	39:52	24
15. U.-Flockenbach	24	6	5	13	26:50	23
16. SF Heppenheim	24	4	3	17	26:78	15

### BEZIRKSBERLIGA-STENOGRAMME

**Groß-Bieberau – Lampertheim 3:0** (57.), 3:1 Vetter (90.). **Schiedsrichter:** Nunez (Of-fenthal). **Zuschauer:** 250.

**Alsbach – Lorsch 2:0** (85. Dixel) – Ngangue, Wendel, Emig, Böhm (89. Krauß) – Keil, Plöger (80. S. Haßlinger). **Tore:** 1:0 Wendel (33.), 2:0 Emig (61.). **Schiedsrichter:** Gieser (Neu-Isenring). **Zuschauer:** 120.

**Trebur – Sickenhofen 1:0** (66.). **Schiedsrichter:** Günther – Hüber, Albrichter, Sarcevic, Stefan Komma (54. Gvarimi) – Pech (51. Mengüç), Pirc, Kräupl, Erenulludag – Schäfer, Gentile. **Tore:** 1:0 Holz (68.). **Schiedsrichter:** Fritz (Laubach). **Zuschauer:** 50.

**Walldorf – Ginsheim 2:1** (70.). **Tore:** 0:1 Tanis (8.), 1:1 und 2:1 Hakan Ünal (13./70.). **Schiedsrichter:** Abidin Ünal (88./Walldorf). **Zuschauer:** 200.

**Dieburg – Einhausen 1:2** (83./Foulelfmeter). **Tore:** 0:1 Faltz (7.), 1:1 Kret (63.), 1:2 Schellhaas (83./Foulelfmeter). **Rote Karte:** Kret (83.). **Vor-** **kommiss:** Schmitzer schießter mit einem Foulelfmeter an Einhausens Torwart Jens Freund. **Schieds-** **richter:** Heil (Wenning). **Zuschauer:** 150.

**SV Groß-Bieberau – Stemberger, Butzke, Buxmann, Thomas Straschi – Bäcker (68. Kollenga), Eiselstein (78. Ester), Hunsicker, Dirk Straschi – Monopoli (46. Santiago), Demirci. Tore:** 1:0 Monopoli (8.), 2:0 Butzke (77.), 3:0 Hunsicker (85./Hunsicker). **Rote Karte:** Rühl (67./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Sidropoulos (Mar-tinsthal). **Zuschauer:** 80.

**Hofheim – Urberach 3:1** (66.). **Tore:** 1:0 Ethmann (21.), 1:1 Grimm (39.), 2:1 Krämer (66.), 3:1 Gärtner (90.). **Schiedsrichter:** Schweinberger (Wiesbaden). **Zuschauer:** 150.

**Bensheim – Heppenheim 9:0** (19.). **Tore:** 1:0 Peters (17./Foulelfmeter), 2:0 Nischwitz (19.), 3:0 und 4:0 Alexander Heilmann (29./32.), 5:0 Metz (65.), 6:0 Völker (68.), 7:0 Wenz (79.), 8:0 Völker (83.), 9:0 Nischwitz (85./Foulelfmeter). **Gelb-rote Karten:** Can und Hoffmann (57./88., beide Heppenheim). **Schiedsrichter:** Weirich (Rain-roff). **Zuschauer:** 150.

**U.-Flockenb. – Ober-Ramstadt 3:1** (39.). **Tore:** 1:0 Fietner (15.), 2:0 Henn (38.), 2:1 Bilmez



## FCO kann Auswärts wieder nicht überzeugen

### 1:3-Niederlage beim SV Unterflockenbach

Zum wohl weitesten Auswärtsspiel musste der FCO am vergangenen Sonntag beim SV Unterflockenbach antreten. Die Mannschaft aus dem Gorbheimer Tal liegt derzeit auf einem Abstiegsplatz und benötigte unbedingt einen Sieg, um sich noch Chancen auf den Klassenerhalt ausrechnen zu können. Der FCO wollte mit seinem zweiten Auswärtssieg endgültig den Klassenerhalt in trockene Tücher bringen.

Gleich mit einer kniffligen Situation begann das Spiel auf dem Unterflockenbacher Kunstrasen. In der 2. Minute schlenzte ein Spieler der Gastgeber vom linken Strafraum den Ball ins lange Eck, doch der Schiedsrichter entschied zur Überraschung aller auf Abseits. Nur 5 Minuten später dann aber auch die erste Möglichkeit für den FCO. Nachdem Sinan Ceylan an dem weit aus seinem Tor geeilten Torhüter scheiterte, versuchte Ali Sevim von der Strafraumgrenze den Ball ins Tor zu heben, doch der Ball ging nur auf das Tornetz. In der Defensive hatte der FCO aber im ersten Abschnitt große Probleme, denn die Unterflockenbacher Akteure wurden nicht eng genug gedeckt, so dass diese sich immer wieder gut ins Szene setzen konnten. Nach einem direkt verwandelten Freistoss aus 16 Metern gingen die Gastgeber schließlich in der 15. Minute auch verdient mit 1:0 in Führung. Nach dem Führungstreffer zog sich die Heimelf weiter zurück und überließ den Gästen das Mittelfeld. Doch der FCO konnte dies nicht nutzen, weil die Angriffe immer wieder zu langsam nach vorne getragen wurden und sich in der Offensive zu wenige Anspielstationen auftaten. Während nach vorne nicht viel zusammenlief, kam es in der Defensive zu individuellen Fehlern. In der 29. Minute vertändelt Markus Nath an der Eckfahne den Ball, sein Gegenspieler konnte schnell in den Strafraum spielen und Eduard Kretzer musste schon alles aufbieten, um den Schuss über die Latte zu lenken. Zwangsläufig fiel noch vor der Halbzeit das 2:0. Auf der rechten Abwehrseite ließ Cemil Özpolat seinen Gegenspieler ungehindert vorbeiziehen und flanken, Andreas Grillo stand zu weit von seinem Kontrahenten entfernt und der zog aus 15 Metern ab zum 2:0 in der 38. Minute. Bei der Führung der Gastgeber, mit der der FCO zu diesem Zeitpunkt noch gut bedient war, blieb es auch bis zur Pause.

Nach dem Wechsel tat sich zunächst nicht viel auf dem Platz. Die Gastgeber zogen sich weit in die eigene Hälfte zurück, warteten auf Fehler des FCO und versuchten dann über Konter zum Erfolg zu kommen. Doch die Gäste standen nun besser und ließen keine weiteren Chancen zu, konnten ihrerseits aber auch keine Akzente nach vorne setzen. Erst in der 57. Minute wurde nach einer schönen Kombination aus dem Mittelfeld Ümit Bilmez im Strafraum angespielt und der FCO-Stürmer konnte den 2:1-Anschlusstreffer erzielen. In der Folgezeit drückte der FCO mehr aufs Tempo und ließ die Gastgeber kaum noch aus der eigenen Hälfte heraus. In der 65. Minute hatte Alper Göksal Pech, als sein Freistoss nur knapp am Tor vorbeizischte. Unterflockenbach wirkte nun zunehmend müder und der FCO drängte auf den Ausgleich. Die größte Möglichkeit hatte nach 75 Minuten Naci İlhan, als er von halblinks abzog, doch der Torhüter gerade noch parieren konnte. Damit waren die großen Torchancen für den FCO in der Schlussphase aber auch bereits vertan, denn fast alle Angriffe liefen nun über die Mitte, wo die Unterflockenbacher Abwehr dicht gestaffelt stand. In der 90. Minute fiel dann schließlich die endgültige Entscheidung zu Gunsten der Gastgeber. Nach einem langen Ball aus dem Mittelfeld behinderten sich zwei FCO-Akteure gegenseitig und ein Unterflockenbacher Spieler brauchte nur noch ins leere Tor zum 3:1-Endstand einzuschieben.

Nach der guten Leistung beim Heimspiel gegen den FC Bensheim konnte der FCO wieder einmal Auswärts nicht zu seinem Spiel finden, wo die Mannschaft in dieser Saison erst einmal gewinnen konnte

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Markus Nath, Andreas Grillo (54. Min. Cihan Olgun), Christian Frank - Alper Göksal, Cemil Özpolat (54. Min. Naci İlhan), Kai Sudheimer, Özgür Sevim, Sinan Ceylan – Ümit Bilmez, Ali Sevim  
Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Muharrem İlhan, Stephan Herdel, Metin Pektas  
**Tore:** 1:0 (15. Min.); 2:0 (38. Min.); 2:1 (57. Min. Ümit Bilmez), 3:1 (90. Min.)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO gegen den Tabellenführer FC Alsbach. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.  
Die 1b-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr gegen die TSG Messel.

## FC Ober-Ramstadt – FC Alsbach 2-2 (0-2)

# Alsbachs Abwehr hält

**Bezirksoberliga** – Tabellenführer gibt aber beim 2:2 in Ober-Ramstadt ersten Punkt nach der Winterpause ab – Drei Platzverweise in Sickenhofen

**FC Ober-Ramstadt – FC Alsbach 2:2 (0:2).** In der Bezirksoberliga Darmstadt hat der FC Alsbach beim 2:2 in Ober-Ramstadt die ersten Punkte nach der Winterpause eingebüßt, bleibt aber im 18. Spiel in Folge ungeschlagen. In der von beiden Mannschaften engagiert geführten Partie lagen die Vorteile zunächst beim FC Alsbach. Die Gäste zogen sich nach der schnellen Führung durch Ngangué (14.) etwas zurück und ließen Ober-Ramstadt kommen. Die Gastgeber fanden aber gegen die sicher gestaffelte Alsbacher Abwehr kein Durchkommen.

Auf der anderen Seite setzte der FCA gezielte Angriffe. Einer davon führte zum 2:0, das Emig mit einem Schuss von der Strafraumgrenze besorgte. Danach setzte man jedoch nicht nach, um die Partie vorzeitig zu entscheiden. Das sollte sich im weiteren Spielverlauf als Fehler erweisen. Nach der Pause und dem Anschluss von Ceylan (59.) gewann der FCO die Oberhand. In der Folge gelang Göksal (67.) der Ausgleich. Die Ober-Ramstädter setzten nach, doch hielt die Gästeabwehr dem Druck stand. Ein gefährlicher Freistoß von Emig, den FCO-Torwart Kretzer parierte, war Alsbachs beste Chance im zweiten Durchgang. FCO-Spieler Özgür Sevim hatte den Siegtreffer

auf dem Fuß, scheiterte aber an Alsbachs Abwehr.

**SV Sickenhofen – SV Groß-Bieberau 0:2 (0:2).** Während der SV Groß-Bieberau mit dem Sieg den Klassenerhalt endgültig unter Dach und Fach gebracht haben dürfte, muss Sickenhofen weiter zittern. In der turbulenten Partie traf Hunsicker (4.) zum schnellen 1:0. Kurz darauf rettete Dirk Straschil bei einem Kopfball von Guarini mit der Hand auf der Linie. Der Groß-Bieberauer musste mit Rot vom Platz. Altrichter schoss den fälligen Strafstoß am Tor vorbei. In Unterzahl kamen die Gäste durch Monopoli (33.) zum 2:0.

Sickenhofen spielte zwar gefällig, doch fehlte es einmal mehr am letzten Biss vor dem gegnerischen Tor. In der Endphase der Partie wurde es noch einmal turbulent: Huber (75./Sickenhofen) musste mit Gelb-Rot ebenso vorzeitig vom Platz wie auf der anderen Seite der kurz zuvor eingewechselte Becker (85.).

**Tvgg Lorsch – Hassia Dieburg 4:1 (1:1).** Dieburg kassierte die dritte Niederlage in Folge, hat aber den Klassenerhalt schon längst in der Tasche. Dabei begann man gut, weil Vendola (8.) das schnelle 1:0 erzielte. Schmitzer, Behnicke und Vendola hatten die Möglichkeit zum 2:0, vergaben aber. Eine der wenigen Tor-

raumszenen auf beiden Seiten nutzte Rohatsch (17.) zum Ausgleich. Als nach der Pause Schwinn (60.) mit Gelb-Rot vom Platz musste, war es um die Hassia geschehen. Dumme Abwehrfehler führten zu weiteren Lorschertoren, für die erneut Rohatsch (55), Metz (66.) und Grimm (90./Foulelfmeter) verantwortlich zeichneten.

**Viktoria Urberach – TSV Trebur 1:0 (1:0).** Zunächst war die Viktoria spielbestimmend und erarbeitete sich eine ganze Reihe von Chancen. Eine Flanke von Martin verwandelte Grimm (35.) zur überfälligen Führung. In dieser Phase verpassten es die Urberacher, nachzulegen. Saul musste kurz vor dem Halbzeitpiff das 2:0 machen, scheiterte aber am starken Torwart Feldmann.

Nach der Pause und dem Platzverweis gegen Berker (59.) wendete sich zunächst das Blatt. Trebur wurde nun stärker und drängte mit Macht auf den Ausgleich. Urberach geriet nun zunehmend in die Defensive und musste aufpassen, nicht den Ausgleich zu kassieren. Allerdings blieb man mit Kontern stets gefährlich. Heidari und Incesu hatten den zweiten, alles entscheidenden Treffer auf dem Fuß. Es blieb letztlich beim knappen, aber verdienten 1:0-Erfolg. *bot*

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Heppenheim – U.-Flockenbach 1:7**  
Tore: 1:0 Hoffmann (5.), 1:1 Henn (28.), 1:2, 1:3, 1:4 Dudka (41., 46., 57.), 1:5, 1:6 Bessler (71., 73.), 1:7 Henn (84.). **Vorkommnis:** Rote Karte gegen Afshar (52.). **Schiedsrichter:** Vogt (Frankfurt/Schwanheim). **Zuschauer:** 120.

**Ober-Ramstadt – Alsbach 2:2**  
FC Ober-Ramstadt: Kretzer – Härtel, Naci İlhan (26. Özpolat, 74. Grillo), Göksal – Nath, Özgür Sevim, Sudheimer, Frank, Erber – Ceylan, Ali Sevim.  
FC Alsbach: Pavlovic – Andre Haßlinger (64. Dixel), Seitz, Horst – Urfels (74. Sven Haßlinger), Huy, Ngangué, Emig, Wendel – Böhm, Keil (86. Ploßer).  
Tore: 0:1 Ngangué (14.), 0:2 Emig (37.), 1:2 Ceylan (59.), 2:2 Göksal (67.). **Rote Karte:** Seitz (84.). **Schiedsrichter:** Farr (Lieblos). **Zuschauer:** 150.

**Urberach – Trebur 1:0**  
Viktoria Urberach: Arnold – Dewitz, Fleck, Schmel, A. Huder – Strojny, Timo Lotz (14. Berker), Incesu, Saul – Grimm (66. Scheiermann), Martin (73. Heidari).  
Tore: 1:0 Grimm (35.). **Gelb-Rot:** Berker (59.). **Schiedsrichter:** Heil (Wennings). **Zuschauer:** 80.

**Lorsch – Dieburg 4:1**  
Hassia Dieburg: Sauerwein – Schwinn, Behnicke, Daniel Christ – Krause (46. Kampka), Sebastian Christ, Brunner, Schmitzer, Milosevic – Vendola, Buonomo.  
Tore: 0:1 Vendola (8.), 1:1 und 2:1 Rohatsch (17./55.), 3:1 Metz (66.), 4:1 Grimm (90./Foulelfmeter).

**Gelb-rote Karte:** Schwinn (60.). **Schiedsrichter:** Ovcarek (Frankfurt). **Zuschauer:** 100.

**Einhausen – Hofheim 2:1**  
Tore: 0:1 Rödiger (30.), 1:1 Sanchez (50.), 2:1 Schellhaas (71./Handelfmeter). **Schiedsrichter:** Loran (Ober-Issigheim). **Zuschauer:** 250.

**Ginsheim – Bensheim 2:1**  
Tore: 0:1 Peters (44.), 1:1 Völkers (45.), 2:1 Fischer (60.). **Rote Karte:** Menzel (88./Bensheim). **Gelb-Rot:** Kettenring und Hübner (62./85., beide Ginsheim), Nischwitz (87./Bensheim). **Schiedsrichter:** Kratz (Herolz). **Zuschauer:** 150.

**Lampertheim – Walldorf 0:2**  
Tore: 0:1 Ukbashgi (6.), 0:2 Gonzales (18.). **Schiedsrichter:** Sallaba (Bremthal). **Zuschauer:** 160.

**Sickenhofen – Groß-Bieberau 0:2**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Huber, Altrichter, Prca, Stefan Komma (46. Menguec) – Burda, Kräupl, Luca Gentile (75. Reising), Erenuludag – Guarini, Schäfer (65. Peek).  
SV Groß-Bieberau: Arras – Sternberger, Butzke, Buxmann, Adloff – Thomas Straschil, Dirk Straschil, Eiselstein (90. Becht), Hunsicker – Demirci (88. Kotlenga), Monopoli (80. Becker).  
Tore: 0:1 Hunsicker (4./Foulelfmeter), 0:2 Monopoli (33.). **Vorkommnis:** Altrichter verschießt einen an Guarini verschuldeten Foulelfmeter (12.). **Rote Karten:** Dirk Straschil und Becker (12./85.), Huber (75.). **Schiedsrichter:** Künzel (Reichelsheim/Wetterau). **Zuschauer:** 150.

### Bezirksoberliga Darmstadt

SF Heppenheim - U.-Flockenbach	1:7
VfB Ginsheim - FC 07 Bensch.	2:1
VfB Lamperth. - RW Walldorf	0:2
SV Sickenhofen - SV Gr.-Bieberau	0:2
Vikt. Urberach - TSV Trebur	1:0
SG Einhausen - FV Hofheim	2:1
Tvgg Lorsch - Hassia Dieburg	4:1
FC O.-Ramstadt - FC Alsbach	2:2

1. FC Alsbach	25	17	7	1	68:22	58
2. RW Walldorf	25	13	10	2	59:32	49
3. SG Einhausen *	25	13	7	5	51:33	45
4. FC 07 Bensch.	25	12	8	5	70:33	44
5. Hassia Dieburg	25	11	4	10	46:47	37
6. Vikt. Urberach	25	10	6	9	54:43	36
7. SV Gr.-Bieberau	25	9	9	7	44:40	36
8. VfB Ginsheim	25	10	5	10	46:42	35
9. FC O.-Ramstadt	25	8	8	9	61:58	32
10. TSV Trebur	25	8	6	11	31:40	30
11. Tvgg Lorsch	25	9	3	13	44:63	30
12. SV Sickenhofen	25	9	2	14	36:54	29
13. U.-Flockenbach	25	7	5	13	33:51	26
14. VfB Lamperth. *	25	6	6	13	35:48	23
15. FV Hofheim *	25	5	9	11	40:54	23
16. SF Heppenheim	25	4	3	18	27:85	15

\*) Punktabzüge wegen Nichterfüllung des Schiedsrichter-Solls.

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

FC O.-Ramst. II - TSG Messel II	4:0
SG Arheilgen II - RW Darmstadt II	1:5
TSV Eschollbr. II - Cr. Griesheim II	1:4
Germ. Eberst. II - Spvgg Seeh.-Jug. II	1:0
SV Hahn II - SKG O.-Beerb. II	1:4
FCA Darmst. II - SV St. Stephan II	3:1
SV Rohrbach II - SG Modau II	0:8

1. RW Darmstadt II	27	23	3	1	138:27	72
2. FC O.-Ramst. II	25	18	5	2	130:40	59
3. SG Modau II	25	17	4	4	91:32	55
4. FCA Darmst. II	24	17	4	3	67:32	55
5. Germ. Eberst. II	26	12	4	10	58:59	40
6. SKG O.-Beerb. II	25	12	3	10	62:43	39
7. SV St. Stephan II	25	11	5	9	79:49	38
8. SG Arheilgen II	26	11	2	13	65:86	35
9. Schneppenhs. II	26	8	7	11	71:77	31
10. SV Rohrbach II	25	8	4	13	74:120	28
11. Spvgg Seeh.-Jug. II	25	8	1	16	48:72	25
12. KSG Brandau II	25	8	1	16	66:97	25
13. TSG Messel II	26	6	3	17	39:81	21
14. TSV Eschollbr. II	25	6	3	16	37:107	21
15. SV Hahn II	26	4	7	15	46:86	19
16. Cr. Griesheim II	25	4	4	17	35:98	16

## FCO holt Punkt gegen den Tabellenführer 2:2 gegen den FC Alsbach – FCO Ib gewinnt 4:0

Am vergangenen Sonntag stellte sich mit dem FC Alsbach der Tabellenführer und fast schon sichere Meister der Bezirksoberliga auf dem Sportplatz „In der Aue“ vor. Zudem kam die Mannschaft mit einer Siegesserie nach Ober-Ramstadt. Nach der Winterpause konnte man bislang alle Spiele gewinnen und hat sich dadurch entsprechend in der Tabelle abgesetzt. Ein hartes Stück Arbeit stand dem FCO somit bevor, denn es fehlen noch einige Punkte zum endgültigen Klassenerhalt.

Auf zwei Positionen stellte Trainer Lothar Buchmann seine Mannschaft zur Vorwoche um. Mit Stephan Herdel rückte ein weiteres Ober-Ramstädter Eingewächs auf die Manndeckerposition und musste sich um den gefährlichsten Stürmer der Bezirksoberliga, Mike Böhm, kümmern. Soviel vorne weg: vom Alsbacher Mittelstürmer war über die gesamten 90 Minuten nicht viel zu sehen, was vor allem am Ober-Ramstädter Abwehrspieler lag. Für den verletzten Ümit Bilmez kam nach seiner Verletzungspause wieder Martin Erber zum Zuge.

Die Anfangsphase war von zwei dicht gestaffelten Abwehrreihen dominiert, denn trotz der offensiven Ausrichtung beider Mannschaft kam es zunächst zu keiner gefährlichen Torraumszene. Doch wie ein Tabellenführer so spielt, ging dann, wie aus dem Nichts, der FC Alsbach mit 0:1 in der 14. Minute in Führung. Christian Frank ging im Mittelfeld nicht richtig in den Zweikampf, verlor den Ball und mit einem schnellen Pass in die Spitze stand plötzlich eine Alsbacher Mittelfeldspieler alleine vor Eduard Kretzer, und hob den Ball über den herauslaufenden FCO-Keeper ins Tor. In der Folgezeit zogen sich die Gäste weiter zurück und kontrollierten aus der Defensive das Geschehen. Der FCO hatten nun zwar Feldvorteile, doch durch die gut gestaffelte Abwehr gab es kein Durchkommen. So musste wieder einmal eine Standardsituation von Alper Göksal herhalten, damit der FCO zur ersten Chance kam. In der 21. Minute konnte der Alsbacher Torhüter aber den scharf geschossenen Freistoss mit einer Glanzparade halten. Aber auch damit ließen sich die Gäste nicht aus der Reserve locken und spulten weiter souverän ihr Programm ab, denn auch den zweiten Fehler in der FCO-Defensive nutzten sie eiskalt aus. In der 37. Minute wurde ein Abstoß von Eduard Kretzer im Mittelfeld abgefangen, der FCO griff dann den Alsbacher

Spieler nicht energisch genug an und der zog von der Strafraumgrenze mit einem trockenen Schuss flach ins Eck zum 0:2 ab. Bereits zur Pause schien das Spiel zugunsten des Tabellenführers gelaufen zu sein, denn die Mannschaft erweckte nicht den Eindruck, dass sie noch einmal ins Wanken kommen könnte.

Kurz nach der Halbzeit stellte Lothar Buchmann seine Mannschaft um, um noch einmal für mehr Druck in der Offensive zu sorgen. Alper Göksal rückte ins Mittelfeld vor und Markus Nath wurde zurück auf die Liberoposition beordert. Die Umstellung schien auch Früchte zu tragen, denn der FCO spielte nun druckvoller gegen die sich ihres Sieges wohl zu sicher fühlenden Alsbacher. In der 58. Minute spielte Cemil Özpolat Christian Frank den Ball aus dem Mittelfeld in den Lauf, doch Franks Schuss aus spitzem Winkel konnte gerade noch vom Torhüter gehalten werden. Nur eine Minute später war es dann aber doch soweit und der FCO wurde für seine Bemühungen belohnt. Alper Göksal legte im Strafraum Geburtstagskind Sinan Ceylan den Ball auf, der scheiterte zunächst am Torhüter, doch den Nachschuss schob er dann sicher zum 1:2-Anschlusstreffer ein. Ein Ruck ging nun noch einmal durch die Mannschaft und der FCO ließ die Gäste nun nicht mehr zur Entfaltung kommen. Logische Konsequenz war dann auch in der 67. Minute der verdiente Ausgleich. Am linken Strafraumeck legte sich Alper Göksal den Ball zurecht und zirkelte die Kugel über den Torhüter genau in den Winkel zum 2:2. Der FC Alsbach ließ nun nur noch einmal kurz seine Stärke aufblitzen, als ein Mittelfeldspieler in der 75. Minute aus 30 Metern abzog und Eduard Kretzer erst den Nachschuss klären konnte. Ansonsten waren die Gastgeber im zweiten Abschnitt die bessere Mannschaft und hatten in der 83. Minute dann auch noch die größte Möglichkeit im Spiel. Von halblinks konnte Özgür Sevim alleine auf den Torhüter zulaufen, doch sein anschließender Querpass wurde im letzten Moment vor dem einschussbereiten Ali Sevim geklärt.

So blieb es schließlich bis zum Schlusspfiff in einem hochklassigen Spiel beim gerechten Unentschieden, das sich der FCO vor allem aufgrund der zweiten Halbzeit mehr als verdiente.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Alper Göksal, Stephan Herdel, Naci Ilhan (26. Min. Cemil Özpolat; 74. Min. Andreas Grillo) -

Markus Nath, Christian Frank, Kai Sudheimer, Özgür Sevim, Martin Erber – Sinan Ceylan, Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Axel Rückert, Cihan Olgun

**Tore:** 0:1 (14. Min.); 0:2 (37. Min.); 1:2 (59. Min. Sinan Ceylan), 2:2 (67. Min. Alper Göksal)

**Besondere Vorkommnisse:** 84. Min. Rote Karte gegen den FC Alsbach

## FC Ober-Ramstadt Ib – TSG Messel Ib 4:0 (2:0)

Zu einem ungefährdeten Sieg kam die 2. Mannschaft des FCO. Früh ging die Mannschaft mit 1:0 in Führung und war auch während der gesamten Spiels die dominierende Mannschaft. Die Gäste aus Messel waren lediglich auf Schadensbegrenzung aus und zogen sich mit allen Spieler vor den Strafraum zurück. Der FCO verstand es dann aber nicht, die dicht

gestaffelte Abwehr auszuspielen und verzettelte sich immer wieder in Einzelaktionen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Marc Heilmann, Mehmet Lüle, Ünal İlhan, Cengiz Sevim, Heiko Steuernagel, Piri İlhan, Hueseyin Yilmaz (68. Min. Alikerber Özsevim), Metin Pektaş, Mehmet Sofu, Serkan İlhan (46. Min. Hueseyin Güler), Kamil Gün (85. Min. Betal Gün)

**Tore:** 1:0 (4. Min. Heiko Steuernagel), 2:0 (14. Min. Hueseyin Yilmaz), 3:0 (50. Min. Piri İlhan), 4:0 (78. Min. Kamil Gün)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO bei Hassia Dieburg an. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft muss zum Derby zur SG Modau und muss dort unbedingt gewinnen, um den 2. Platz zu halten. Spielbeginn ist um 13.15 Uhr.

Odenwälder Nachrichten, 07. Mai 2004



**Hiergeblieben:** Der Ober-Ramstädter Özgür Sevim (Mitte) im Zweikampf mit dem Alsbacher Francis Ngangue. Im Spitzenspiel der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt trennten sich der FC Ober-Ramstadt und Spitzenreiter FC Alsbach 2:2.

FOTO: PETER HENRICH



Sonntag, 09. Mai 2004

## Hassia Dieburg - FC Ober-Ramstadt 5-2 (3-1)

# Hassia Dieburg revanchiert sich

**Bezirksoberliga – 5:2 gegen Ober-Ramstadt – Alsbach fehlt noch ein Punkt zum Titel**

**Hassia Dieburg – FC Ober-Ramstadt 5:2 (3:1).** In der Bezirksoberliga Darmstadt kam Hassia Dieburg zu einem klaren Erfolg und revanchierte sich damit für das 0:6 im Hinspiel. Die Dieburger hatten einen Start nach Maß. Der Doppelschlag von Vendola (8.) und Brunner (13.) sorgte zunächst für klare Verhältnisse. Auch der Anschluss von Ceylan (33.) brachte in einem insgesamt zerfahrenen Spiel Dieburg nicht aus dem Konzept. Vendola (41.) stellte den alten Abstand wieder her. Nach der Pause hatte der FCO Pech, als Göksal den Pfosten traf (48.). Dieburg fing sich aber nach einer Schwächephase wieder. Das 4:1 von Vendola (79.) war die Vorentscheidung. Göksal (81.) verkürzte erneut, Schnitzer (83.) setzte den Schlusspunkt.

**SV Sickenhofen – VfB Lampertheim 3:2 (1:1).** Abstiegskampf pur bestimmte die Partie. Beide Mannschaften wussten um die Bedeutung für die Abstiegsfrage, entsprechend war der körperliche Einsatz beider Teams. Allerdings blieb das Spiel stets im Rahmen. Der umtriebige Tobias Burda (28.) markierte das 1:0. Lampertheim konterte aber postwendend mit dem Ausgleich von Bopp (35.). Nach dem Wechsel legte Sickenhofen einen Zahn zu, und der Erfolg stellte sich ein. Peeck (59.) und Erenuludag (68.) trafen zum 3:1. Zuvor hatte Lampertheims Riegel (52.) Gelb-Rot gesehen. In Unterzahl hatte Lampertheim den Gastgeber nur noch wenig entgegenzusetzen. Erst in der Schlussminute gelang den Gästen der Anschluss, für den Judurniz (90.) verantwortlich war. Vor allem Tobias Burda im Angriff und Routinier Klaus Altrichter ragten aus der kämpferisch gut eingestellten Elf des SV heraus.

**FC Alsbach – SF Heppenheim 6:0 (3:0).** Dem FC Alsbach fehlt

nach dem ebenso erwarteten wie klaren Sieg über das Schlusslicht Heppenheim nur noch ein Punkt zur Meisterschaft. Allerdings versuchten die Bergsträßer in der Anfangsphase, mitzuspielen und versteckten sich nicht. Nach einer halben Stunde war die Sache dann aber gelaufen. Plößer (31.) und Böhm (32./45.) legten eine klare 3:0-Führung bis zum Pausenpfeiff vor. Später wurde die Dominanz des FCA noch offensichtlicher. Allerdings tat man nicht mehr als notwendig, um das Spiel zu kontrollieren. Dennoch reichte es zu weiteren Toren. Philipp Ehmig (71./85./89.) war es, der mit einem Hattrick das halbe Dutzend voll machte. Weitere Gelegenheiten wurden vergeben. Ein weitaus höherer Erfolg war möglich, weil die Gäste in der Schlussphase mehr und mehr abbauten.

**SV Groß-Bieberau – Viktoria Urberach 1:2 (1:1).** Die Odenwälder starteten furios. Monopoli (8.) besorgte das schnelle 1:0. Urberach zeigte sich zunächst beeindruckt und musste den Rückstand erst einmal verdauen. In dieser Phase hätte Groß-Bieberau nachlegen müssen, doch stand diesen Bemühungen die sonst aufmerksame Urberacher Abwehr im Weg. Nach zwanzig Minuten fing sich die Viktoria und erarbeitete sich ihrerseits Chancen. Eine nutzte Heidari (34.) zum Ausgleich. Nach der Pause verlagerte sich das Spiel immer mehr in die Hälfte der Gastgeber. Die Abwehr um den blendend aufgelegten Torwart Kai Arras musste sich permanenter Urberacher Angriffe erwehren. Arras selbst rettete gegen Saul und Grimm in höchster Not. Beinahe hätte es für Groß-Bieberau gereicht. Doch kurz vor Schluss gelang dem eingewechselten Frank der verdiente Siegtreffer für die Gäste. *bot*

### Bezirksoberliga Darmstadt

SV Sickenhofen - VfB Lampertheim	3:2
SV Gr.-Bieberau - Vikt. Urberach	1:2
FC 07 Bensch. - RW Walldorf	1:3
U.-Flockenbach - VfB Ginsheim	2:4
FC Alsbach - SF Heppenheim	6:0
Hassia Dieburg - FC O.-Ramstadt	5:2
FV Hofheim - Tvgg Lorsch	5:2
TSV Trebur - SG Einhausen	0:2

1. FC Alsbach	26	18	7	1	74:22	61
2. RW Walldorf	26	14	10	2	62:33	52
3. SG Einhausen *	26	14	7	5	53:33	48
4. FC 07 Bensch.	26	12	8	6	71:36	44
5. Hassia Dieburg	26	12	4	10	51:49	40
6. Vikt. Urberach	26	11	6	9	56:44	39
7. VfB Ginsheim	26	11	5	10	50:44	38
8. SV Gr.-Bieberau	26	9	9	8	45:42	36
9. FC O.-Ramstadt	26	8	10	6	63:63	32
10. SV Sickenhofen	26	10	2	14	39:56	32
11. TSV Trebur	26	8	6	12	31:42	30
12. Tvgg Lorsch	26	9	3	14	46:68	30
13. FV Hofheim *	26	6	9	11	45:56	26
14. U.-Flockenbach	26	7	5	14	35:55	26
15. VfB Lampertheim *	26	6	6	14	37:51	23
16. SF Heppenheim	26	4	3	19	27:91	15

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

Spvgg Seeh.-Jug. II - SV Hahn II	2:5
Germ. Eberst. II - Cr. Griesheim II	1:2
RW Darmstadt II - Schneppenhs. II	7:1
TSG Messel II - KSG Brandau II	4:3
SG Modau II - FC O.-Ramst. II	2:3
FCA Darmst. II - SV Rohrbach II	10:0
SV St. Stephan II - SKG O.-Beerb. II	1:1

1. RW Darmstadt II	28	24	3	1	145:28	75
2. FC O.-Ramst. II	26	19	5	2	132:42	62
3. FCA Darmst. II	26	19	4	3	79:33	61
4. SG Modau II	26	17	4	5	93:35	55
5. SKG O.-Beerb. II	26	12	4	10	63:44	40
6. Germ. Eberst. II	27	12	4	11	59:61	40
7. SV St. Stephan II	26	11	6	9	80:50	39
8. SG Arheilgen II	26	11	2	13	65:86	35
9. Schneppenhs. II	27	8	7	12	72:84	31
10. SV Rohrbach II	26	8	4	14	76:130	28
11. Spvgg Seeh.-Jug. II	26	8	1	17	50:77	25
12. KSG Brandau II	26	8	1	17	69:100	25
13. TSG Messel II	27	7	3	17	43:85	24
14. SV Hahn II	27	5	7	15	51:88	22
15. TSV Eschollbr. II	26	6	3	17	37:109	21
16. Cr. Griesheim II	26	5	4	17	37:99	19

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Bensheim – Walldorf 1:3**  
Tore: 0:1 Ukbashgi (2.), 1:1 Peters (23./Foulleffemeter), 1:2 und 1:3 Ukbashgi (83./90.). **Schiedsrichter:** Öztürk (Frankfurt). **Zuschauer:** 200.

**Hofheim – Lorsch 5:2**  
Tore: 1:0 und 2:0 Gärtner (27./29.), 2:1 und 2:2 Luer (32./43.), 3:2, 4:2 und 5:2 Kühr (69./82./88.). **Schiedsrichter:** Heere (Schneidhain). **Zuschauer:** 150.

**Trebur – Einhausen 0:2**  
Tore: 0:1 Blatt (45.), 0:2 Hellwig (76.). **Gelbrote Karte:** Repsch (90./Einhausen). **Schiedsrichter:** Warpinsch (Langendiebach). **Zuschauer:** 70.

**Alsbach – Heppenheim 6:0**  
FC Alsbach: Pavlovic – Ngangue, Horst (83. Dixel), André Haßlinger, Huy – Urfels, Wendel (83. Sascha Haßlinger), Ehmig, Keil – Böhm, Plößer (47. Müller). **Tore:** 1:0 Plößer (31.), 2:0 und 3:0 Böhm (32./45.), 4:0, 5:0 und 5:0 Ehmig (71./85./89.). **Schiedsrichter:** Frau Obel (Hanau). **Zuschauer:** 80.

**Dieburg – Ober-Ramstadt 5:2**  
Hassia Dieburg: Sauerwein – Behnicke, Ruggeri, Daniel Christ, Milosevic – Schwinn, Sebastian Christ, Brunner, Kampka (68. Carstendiek) – Vendola, Schnitzer (83. Buonomo). **FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Olgun (46. Naci Ilhan), Nath, Özgür Sevim – Göksal, Sudheimer, Erber (46. Bilmez, 62. Grillo), Frank, Härdel – Ceylan, Ali Sevim.

**Tore:** 1:0 Vendola (8.), 2:0 Brunner (13.), 2:1 Ceylan (33.), 3:1 Vendola (43.), 4:1 Vendola (79.), 4:2 Göksal (81.), 5:2 Schnitzer (83.). **Schiedsrichter:** Ersöz (Altenhaßlau). **Zuschauer:** 100.

**Sickenhofen – Lampertheim 3:2**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Altrichter, Schinor, Peeck (63. Mengüç), Stefan Komma – Burda, Kräupl, Prce, Erenuludag – Guarini (82. Siller), Gentile (70. Schäfer).

**Tore:** 1:0 Burda (28.), 1:1 Bopp (35.), 2:1 Peeck (59.), 3:1 Erenuludag (68.), 3:2 Judurniz (90.). **Gelbrote Karte:** Riegel (52./Lampertheim). **Schiedsrichter:** Schneider (Wiesbaden). **Zuschauer:** 80.

**Groß-Bieberau – Urberach 1:2**  
SV Groß-Bieberau: Arras – Buxmann, Sternberger, Butzke – Hunsicker, Thomas Straschil, Liebig (85. Kaffenberger), Becht, Kottenga (75. Mösinger), Eiselstein – Monopoli.

**Viktoria Urberach:** Arnold – Fleck (35. Michael Hahn), Huder, Dewitz – Strojny, Berker, Saul, Incesu, Grimm – Martin, Heidari (79. Frank).

**Tore:** 1:0 Monopoli (8.), 1:1 Heidari (34.), 1:2 Frank (35.). **Schiedsrichter:** Secci (Kriftel). **Zuschauer:** 75.

**U.-Flockenbach – Ginsheim 2:4**  
**Tore:** 0:1 Fischer (19.), 1:1 Jörder (40.), 1:2 und 1:3 Fischer (42./57.), 2:3 Henn (64.), 2:4 Fischer (79.). **Schiedsrichter:** Caljak (Frankfurt). **Zuschauer:** 200.

## **FCO kann Auswärts wieder nichts holen**

### **5:2-Niederlage bei Hassia Dieburg – FCO lb gewinnt Derby**

Am vergangenen Sonntag musste der FCO bei Mitaufsteiger Hassia Dieburg antreten. Die Dieburger starteten gut aus der Winterpause, mussten aber zuletzt 3 Niederlagen in Folge hinnehmen. Das Hinspiel gewann der FCO klar mit 6:0 gewinnen, doch auf des Gegners Plätzen konnte bislang nur selten gepunktet werden.

Mit einer neuen Variante wartete Trainer Lothar Buchmann auf. Auf der Liberoposition begann diesmal Özguer Sevim, für den Alper Göksal ins zentrale Mittelfeld vorrückte. Auch Stephan Herdel und Markus Nath tauschten anfänglich die Positionen.

Die neu formierte Abwehr des FCO hielt aber nur 8 Minuten dicht, denn nach Kai Sudheimers Ballverlust im Mittelfeld wurde der FCO über die linke Seite ausgekontert. Der Schuss aus spitzem Winkel ging an den Pfosten und dort stand der Dieburger Mittelstürmer und konnte den Ball zum 1:0 einschieben. Bereits fünf Minuten später der nächste Fehler des FCO gegen einen keineswegs selbstbewusst aufspielenden Gastgeber. Ein Freistoss blieb zunächst in der Mauer hängen und den anschließenden Flachschuss ließ Eduard Kretzer unter sich zum 2:0 hindurchrutschen. In der Folgezeit entwickelte sich ein zerfahrenes Spiel, das von vielen Abspielfehlern auf beiden Seiten geprägt war. In der 21. Minute die nächste große Möglichkeit für die Hassia, als der FCO erneut ausgespielt wurde und der anschließende Schlenzer gerade noch von Eduard Kretzer pariert werden konnte. Bis zur 26. Minute dauerte es an diesem Tag, bis Sinan Ceylan erstmals ins Spiel eingreifen konnte. Nach einer Körpertäuschung stand der FCO-Akteur plötzlich alleine vor dem Torhüter. Statt dann aber den besser postierten Alper Göksal anzuspielen, versuchte er es auf eigene Faust und scheiterte am Torhüter. Der FCO kam nun etwas besser ins Spiel und konnte schließlich in der 33. Minute auf 2:1 verkürzen. Einen Schuss von Martin Erber aus 20 Metern ließ der Torhüter abprallen und Sinan Ceylan schob zum Anschlusstreffer ein. Nur zwei Minuten später hatte Christian Frank gar die Möglichkeit auszugleichen. Nach einem schönen Steilpass aus dem Mittelfeld stand auch Frank alleine vor dem Torhüter, doch auch er scheiterte an dem Dieburger Keeper. Der FCO hatte somit zwei hundertprozentige Chancen zum Ausgleich vertan und auf der anderen Seite musste man noch vor der Halbzeit durch eine Unachtsamkeit

den dritten Gegentreffer hinnehmen. In der 41. Minute lief der Ball nach einem Eckball durch den gesamten 5-Meter-Raum, ohne dass er geklärt wurde und am langen Pfosten köpfte ein Dieburger Spieler den Ball zum 3:1-Halbzeitstand ins Tor.

Nach dem Wechsel waren noch keine 3 Minuten gespielt, als Alper Göksal die große Möglichkeit hatte, den FCO wieder heranzubringen, doch sein Freistoss vom rechten Strafraumeck ging nur an den Pfosten. Mit einem Anschlusstreffer zu diesem Zeitpunkt hätte man vielleicht nochmals neue Kräfte aktivieren können, um das Spiel doch noch zu drehen. So plätscherte das Spiel in den folgenden Minuten vor sich hin, ohne dass vor den Toren etwas passierte. Wenn eine Mannschaft nun Chancen verbuchen konnten, waren es die Gastgeber. Nach einer klaren Abseitsposition stand in der 67. Minute ein Hassia-Spieler vor dem Tor von Eduard Kretzer, doch der verzog den Ball. In der 73. Minute kam erneut ein Dieburger Spieler von halbrechts frei zum Schuss, doch der Ball zischte am langen Eck vorbei. In der Schlussphase hatte dann noch einmal der mit dem Abseits auf Kriegsfuss stehende Linienrichter seinen großen Auftritt. Nach einem Pass aus dem Mittelfeld stand ein Dieburger Spieler gut und gerne 4 Meter im Abseits, was der Schiedsrichterassistent großzügig übersah, und der Hassia-Spieler konnte sicher zum 4:1 in der 79. Minute einschieben. Nun ging es noch einmal Schlag auf Schlag. Nur zwei Minuten später zog Alper Göksal aus der Drehung ab und traf zum 4:2 ins lange Eck. Und direkt nach dem Anstoß verlor der FCO im Mittelfeld den Ball. Von halblinks steuerte ein Dieburger auf das FCO-Tor zu, Eduard Kretzer lief zu früh aus seinem Tor heraus und der Stürmer konnte den Ball zum 5:2-Endstand ins leere Tor heben.

Der FCO musste erneut auswärts eine herbe Niederlage gegen eine keineswegs starke Heimmannschaft hinnehmen. Es bleibt zu hoffen, dass nun am kommenden Sonntag im vorletzten Heimspiel mit einem Sieg auch noch die letzten Zweifel auf den Klassenverbleib ausgeräumt werden können.

**FC Ober-Ramstadt:** Eduard Kretzer – Özguer Sevim, Markus Nath, Cihan Olgun (46. Min. Naci Ilhan) - Alper Göksal, Stephan Herdel, Christian Frank, Kai Sudheimer, Özguer Sevim, Martin Erber (46. Min. Ümit Bilmez; 62. Min. Andreas Grillo) – Sinan Ceylan, Ali Sevim

Weiter standen zur Verfügung: Cemil Özpolat, Malte Bachmann

**Tore:** 1:0 (8. Min.); 2:0 (13. Min.); 2:1 (33. Min. Sinan Ceylan), 3:1 (41. Min.), 4:1 (79. Min.), 4:2 (81. Min. Alper Göksal), 5:2 (83. Min.)

### **SG Modau Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2:3 (0:1)**

Zu einem ganz wichtigen Sieg im Kampf um den Relegationsplatz kam die Ib-Mannschaft beim Nachbarn SG Modau. Der FCO dominierte im ersten Abschnitt das Spiel und ging auch bereits in der Anfangsphase mit 0:1 in Führung. Auch nach dem Führungstreffer hatte man das Spiel sicher im Griff und ließ keine Möglichkeiten des Gegners zu. Nach dem Wechsel zunächst noch das gleiche Bild. Der FCO drängte auf das Modauer Tor und konnte auch nach kurzer Zeit das 0:2 erzielen. In den folgenden Minuten hatte die Mannschaft nun mehrfach die Möglichkeit mit dem dritten Treffer alles klar zu machen, doch selbst klarste Möglichkeiten blieben ungenutzt. Mit einem Doppelschlag nach zwei individuellen Fehlern kam die SG Modau aber wieder zurück ins

Spiel und konnte in der 75. Minute sogar ausgleichen. Der FCO fing sich dann aber wieder und drängte auf das Modauer Tor. Etwas glücklich fiel dann kurz vor Schluss aus abseitsverdächtiger Situation der Siegtreffer für den FCO.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Axel Rückert, Mehmet Lüle, Ünal İlhan, Cengiz Sevim, Heiko Steuernagel, Piri İlhan, Aliekber Özsevım (84. Min. Hueseyin Yılmaz), Metin Pektas, Mehmet Sofu, Hueseyin Güler, Kamil Gün

Weiter standen zur Verfügung: Serkan İlhan, Betal Gün

**Tore:** 0:1 (8. Min. Hueseyin Güler Foulelfmeter), 0:2 (51. Min. Kamil Gün), 1:2 (73. Min.), 2:2 (75. Min.), 2:3 (89. Min. Mehmet Sofu)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO gegen den FV Hofheim an. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft spielt um 13.15 Uhr im vorentscheidenden Spiel um den 2. Platz gegen den FCA Darmstadt.

*Odenwälder Nachrichten, 14. Mai 2004*



Sonntag, 16. Mai 2004

## FC Ober-Ramstadt – FV Hofheim 1-4 (0-1)

# Alsbach ist Titel kaum mehr zu nehmen

**Bezirksoberliga – Aufstieg in die Landesliga greifbar nach 3:0 in Ginsheim – Harte Partie beim 1:4 des FC Ober-Ramstadt**

**VfB Ginsheim – FC Alsbach 0:3 (0:3).** In der Bezirksoberliga Darmstadt steht der FC Alsbach fast als Meister und Aufsteiger in die Landesliga fest. Drei Spieltage vor Rundenende hat der FCA neun Punkte Vorsprung auf den Zweiten aus Walldorf und zu dem das erheblich bessere Torverhältnis. Am Mittwoch (19 Uhr) treffen die Bergsträßer auf Walldorf und können auch rechnerisch alles perfekt machen.

Ginsheim zeigte gegenüber dem souverän auftretenden Tabellenführer viel Respekt und hatte

kaum etwas zu bestellen. So konnten Böhm (10.), Huy (22.) und Ehmig (23.) bereits zur Halbzeit für die Entscheidung sorgen. Die technisch und läuferisch überlegenen Gäste beschränkten sich nach der Pause und im Hinblick auf das Mittwoch-Spiel darauf, das Ergebnis zu verwalten. **FC Ober-Ramstadt – FV Hofheim 1:4 (0:1).** Kurz vor Saisonende geht FC Ober-Ramstadt offensichtlich die Puste aus. Gegen FV Hofheim, der selbst in größten Abstiegsnöten schwebt, gab es eine 1:4-Niederlage. Damit ist der

Klassenerhalt zum Schluss der Saison hin nicht sicher. In der ruppigen, teils überhart geführten Partie erwischten die Bergsträßer einen Start nach Maß, Gärtner (3.) erzielte das 1:0. Danach zogen sich die forsch auftretenden Gäste zurück.

Der FCO beherrschte in der Folge die Partie, doch mangelte es in der Offensive an Durchsetzungsvermögen. Pech hatten allerdings Goeksal und Ceylan bei Lattentreffern. Nach der Pause hatten die Gastgeber nichts zuzulegen, wirkten ausgebrannt. Mit

dem Doppelschlag von Krämer (77.) und Bittmann (79.) war die Sache gelaufen, zumal Ceylan (60.) und Ali Sevim (79.) jeweils mit Rot vom Platz mussten. Auch Ehrmann (60.) musste mit Gelb-Rot vorzeitig gehen. Der Anschluss von Naci Ilhan (81.) war bedeutungslos. Bittmann (90.) traf zum 4:1.

**Viktoria Urberach – SV Sickenhofen 4:1 (2:0).** Zum Saisonabschluss hin kommt Urberach noch einmal in Fahrt. Das bekam auch der SV Sickenhofen zu spüren, der nicht viel zu bestellen hatte.

Urberach legte los wie die Feuerwehr, Grimm (8.) besorgte die Führung, Dewitz (9.) traf nur die Latte, Grimm (11.) scheiterte an SV-Torwart Hiemenz. Dann war es Saul (24.), der auf 2:0 erhöhte. Sickenhofen hatte im ersten Durchgang nur eine Chance, die Erenuludag vergab. Gleich nach der Pause hatten die Gäste ihre beste Phase, doch konnte man daraus kein Kapital schlagen. Als die Viktoria wieder druckvoller spielte, fielen weitere Tore. Abermals Grimm (70.) erhöhte auf 3:0, was die Entscheidung bedeutete. Der Anschluss von Altrichter (80. mit Foulelfmeter) war nur Ergebniskosmetik. Grimm (81.) mit seinem dritten Treffer stellte den alten Abstand wieder her.

**SG Einhausen – SV Groß-Bieberau 0:2 (0:0).** Für eine Überraschung sorgte der SV Groß-Bieberau mit dem 2:0-Erfolg, nach dem es lange Zeit nicht aussah. Die beiden A-Jugendlichen Dörsam (als Torschütze) und Möisinger (als Passgeber) sorgten mit einer Gemeinschaftsproduktion für das 1:0 (74.). Eiselstein (85.) setzte mit dem 2:0 den Schlusspunkt. Einhausen, lange Zeit um den Aufstieg mitspielend, war vor dem Groß-Bieberauer Gehäuse ohne Biss und klare Torchance.

**SF Heppenheim – Hassia Dieburg 0:6 (0:3).** Beim Schlusslicht und als Absteiger feststehenden SF Heppenheim hatte die Dieburger Hassia keinerlei Mühe. Ab und zu brachte man durch eigene Nachlässigkeiten die Bergsträßer zu Chancen, doch hielten Hiemenz und später Ackermann ihr Gehäuse sauber. Vendola (6.), Brunner (12.) und Sebastian Christ (41.) besorgten die klare Pausenführung. Nach dem Wechsel besiegelte Schnitzer mit einem Hat trick (52./Foulelfmeter/65./77.) den Endstand. *bot*



**Köpfereinsatz:** In der Fußball-Bezirksoberliga unterlag FC Ober-Ramstadt dem FV Hofheim 1:4. Hier kommen sich im Kampf um den Ball Alper Göksal (Ober-Ramstadt) und Martin Sperlich (Hofheim/rechts) ins Gehege. *FOTO: UWE FUNK*

### BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Urberach – Sickenhofen 4:1**  
**Viktoria Urberach:** Arnold – Dewitz (74. Scheiermann), Fleck (60. Timo Lotz), Berker, Huder – Strojny, Incesu, Saul, Grimm – Martin (56. Kücük), Heidan.

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Altrichter, Schinor (52. Guarini), Peeck, Stefan Komma – Burda, Kräupl, Mengüç, Erenuludag – Schäfer (82. Siller), Gentile (28. Frank Komma).

**Tore:** 1:0 Grimm (8.), 2:0 Saul (24.), 3:0 Grimm (70.), 3:1 Altrichter (80./Foulelfmeter), 4:1 Grimm (81.). **Schiedsrichter:** Salawa (Bremthal). **Zuschauer:** 60.

**Ober-Ramstadt – Hofheim 1:4**  
**FC Ober-Ramstadt:** Kretzer – Herdel, Nath, Göksal – Sudheimer, Özgür Sevim (50. Grillo), Erber (32. Naci Ilhan), Özpolat (32. Bilmez), Ceylan – Frank, Ali Sevim.

**Tore:** 0:1 Gärtner (3.) 0:2 Krämer (77.), 0:3 Bittmann (79.), 1:3 Naci Ilhan (81.), 1:4 Bittmann (90.). **Schiedsrichter:** Appel (Bindsachsen). **Zuschauer:** 100.

**Heppenheim – Dieburg 0:6**  
**Hassia Dieburg:** Sauerwein (62. Ackermann) – Schwinn, Behncke, Daniel Christ, Ruggeri (54. Rasch) – Milosevic (46. Carstendiek), Sebastian Christ, Brunner, Schnitzer – Vendola, Buonomo.

**Tore:** 0:1 Vendola (6.), 0:2 Brunner (12.), 0:3 Sebastian Christ (41.), 0:4, 0:5 und 0:6 alle Schnitzer (52./Foulelfmeter/65./77.). **Schiedsrichter:** A. Putz (Langen). **Zuschauer:** 50.

**Ginsheim – Alsbach 0:3**  
**FC Alsbach:** Pavlovic – Horst, Andre' Haßlinger (74. Urfels), Dixel (70. Müller) – Huy, Sven Haßlinger, Ngangué, Emig, Wendel – Böhm, Keil (85. Plöber).

**Tore:** 0:1 Böhm (10.), 0:2 Huy (22.), 0:3 Emig (23.). **Rote Karte:** Ngangué (70.). **Gelb-Rot:** Emig (89.) und Völkers (70./Ginsheim). **Schiedsrichter:** Höpp (Dauernheim). **Zuschauer:** 200.

**Einhausen – Groß-Bieberau 0:2**  
**SV Groß-Bieberau:** Arras – Buxmann, Adloff, Sternberger – Becht, Butzke, Th. Straschli, Hunsicker, Kotlenga (46. Dörsam) – Monopoli (20. Möisinger), Eiselstein.

**Tore:** 0:1 Dörsam (74.), 0:2 Eiselstein (85.). **Schiedsrichter:** Fritz (Laubach). **Zuschauer:** 120.

**Walldorf – U.-Flockenbach 3:0**  
**Tore:** 1:0 Gonzales (24.), 2:0 Baaden (26.), 3:0 Hakan Ünal (88.). **Vorkommnis:** Ukbasghi verschieden! Foulelfmeter (34.). **Rote Karte:** Ströbele (61./Unter-Flockenbach). **Schiedsrichter:** Diefenbach (Unter-Tiefenbach). **Zuschauer:** 200.

**Lampertheim – Bensheim 1:0**  
**Tor:** Genswein (41.). **Schiedsrichter:** Jäger (Hannau). **Zuschauer:** 120.

**Lorsch – Trebur 1:4**  
**Tore:** 0:1 Yucec (7.), 0:2 König (27./Eigentor), 0:3 Mayer (30.), 1:3 Feldmann (66./Eigentor) 1:4 Ortega (85.). **Schiedsrichter:** Dutcu (Issigheim). **Zuschauer:** 160.

#### Bezirksoberliga Darmstadt

**Vikt. Urberach – SV Sickenhofen 4:1**  
**RW Walldorf – U.-Flockenbach 3:0**  
**VfB Lamperth. – FC 07 Bensh. 1:0**  
**SG Einhausen – SV Gr.-Bieberau 0:2**  
**Tvgg Lorsch – TSV Trebur 1:4**  
**FC O.-Ramstadt – FV Hofheim 1:4**  
**SF Heppenheim – Hassia Dieburg 0:6**  
**VfB Ginsheim – FC Alsbach 0:3**

1. FC Alsbach	27	19	7	1	77:22	64
2. RW Walldorf	27	15	10	2	65:33	55
3. SG Einhausen *	27	14	7	6	53:35	48
4. FC 07 Bensh.	27	12	8	7	71:37	44
5. Hassia Dieburg	27	13	4	10	57:49	43
6. Vikt. Urberach *	27	12	6	9	60:45	41
7. SV Gr.-Bieberau	27	10	9	8	47:42	39
8. VfB Ginsheim	27	11	5	11	50:47	38
9. TSV Trebur	27	9	6	12	35:43	33
10. FC O.-Ramstadt	27	8	8	11	64:67	32
11. SV Sickenhofen	27	10	2	15	40:60	32
12. Tvgg Lorsch	27	9	3	15	47:72	30
13. FV Hofheim *	27	7	9	11	49:57	29
14. VfB Lamperth. *	27	7	6	14	38:51	26
15. U.-Flockenbach	27	7	5	15	35:58	26
16. SF Heppenheim	27	4	3	20	27:97	15

#### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

**SG Arheilgen II – TSG Messel II 3:3**  
**Germ. Eberst. II – TSV Eschollbr. II 1:1**  
**Cr. Griesheim II – SV Hahn II 5:2**  
**Spvgg Seeh.-Jug. II – SV St. Stephan II verl.**  
**SV Rohrbach II – SKG O.-Beerb. II 2:4**  
**FC O.-Ramst. II – FCA Darmst. II 4:3**  
**KSG Brandau II – SG Modau II 1:1**

1. RW Darmstadt II	28	24	3	1	145:28	75
2. FC O.-Ramst. II	27	20	5	2	136:45	65
3. FCA Darmst. II	27	19	4	4	82:37	61
4. SG Modau II	27	17	5	5	94:36	56
5. SKG O.-Beerb. II	27	13	4	10	67:46	43
6. Germ. Eberst. II	28	12	5	11	60:62	41
7. SV St. Stephan II	26	11	6	9	80:50	39
8. SG Arheilgen II	27	11	3	13	68:89	36
9. Schneppenhs. II	27	8	7	12	72:84	31
10. SV Rohrbach II	27	8	4	15	78:134	28
11. KSG Brandau II	27	8	2	17	70:101	26
12. Spvgg Seeh.-Jug. II	26	8	1	17	50:77	25
13. TSG Messel II	28	7	4	17	46:88	25
14. SV Hahn II	28	5	7	16	53:93	22
15. Cr. Griesheim II	27	6	4	17	42:101	22
16. TSV Eschollbr. II	27	6	4	17	38:110	22

## Abstiegsränge rücken bedrohlich Nahe

1:4-Niederlage gegen FV Hofheim und 2 rote Karten – FCO Ib auf dem Weg in die Relegation  
Die Vorzeichen standen gut für den FCO, am vergangenen Sonntag alles klar zu machen für die laufende Saison. Aufgrund der Heimstärke des FCO wollte die 1. Mannschaft mit einem Sieg gegen den FV Hofheim die letzten Punkte holen, um definitiv nichts mehr mit dem Abstieg zu tun zu haben und die Ib-Mannschaft konnte mit einem Sieg gegen Verfolger FCA Darmstadt die Weichen in Richtung Relegation stellen.

Während die Ib-Mannschaft ihr Soll erfüllte und mit einem 4:3-Sieg kaum noch von dem 2. Platz zu verdrängen ist, musste die 1. Mannschaft eine bittere Heimgniederlage hinnehmen und verlor zudem auch noch Sinan Ceylan und Ali Sevim durch 2 rote Karten.

Die Gäste aus Hofheim gingen aggressiv in die Partie und versuchten von Beginn an, den Platzherren den Schneid abzukaufen. Von dieser Spielweise schien der FCO dann auch sichtbar beeindruckt, denn bereits in der 3. Minute übersah Martin Erber auf der linken Seite bei einem Rückpass auf Alper Göksal einen Gegenspieler und der konnte mit einem schnellen Pass seinen Mitspieler bedienen, der alleine vor Eduard Kretzer zum 0:1 einschieben konnte. Nur 4 Minuten später war erneut ein Fehlpass im Mittelfeld Ausgangspunkt für eine Hofheimer Chance. Den scharfen 18-Meter-Schuss konnte Eduard Kretzer diesmal aber parieren. In der 9. Minute hatten dann aber auch die Gastgeber in einer turbulenten Anfangsphase die große Ausgleichsmöglichkeit, doch Alper Göksals Freistoss von halblinks prallte nur an die Latte. Nach einer Viertelstunde beruhigte sich das Spiel dann, weil sich der FV Hofheim nun weiter zurückzog und dem FCO das Mittelfeld überlies. Die Mannen von Lothar Buchmann konnten die Feldüberlegenheit aber nicht in Chancen ummünzen, da viele Aktionen zu ungenau und hektisch waren. Erst nach 38 Minuten die zweite große Chancen für die Gastgeber. Nach einem Doppelpass von Sinan Ceylan mit Naci Ilhan zog Ceylan auf das kurze Eck ab, der Torhüter konnte aber gerade noch mit dem Fuß klären. Mit dem Halbzeitpfeiff hatte noch einmal Sinan Ceylan Pech, als sein Schuss aus der Drehung erneut nur an die Latte ging. Mit der Führung der Gäste ging es in einem insgesamt schwächeren Spiel in die Halbzeit.

Mit mehr Druck kam der FCO aus der Halbzeitpause, ohne die Gäste aber ernstlich in Gefahr bringen zu können. Die Gastgeber

versuchten nun zwar, die Gäste mehr in Bedrängnis zu bringen, doch am Strafraum war meist Schluss. Zu alledem musste Özguer Sevim in der 50. Minute verletzt vom Platz und auch Alper Göksal konnte bereits seit der 30. Minute nur noch mit halber Kraft spielen. Einen weiteren Tiefschlag dann in der 60. Minute. Nach einem Foul von Sinan Ceylan wurde dieser von seinem Gegenspieler umgestoßen und der Schiedsrichter schickte beide Akteure mit der roten Karte in die Kabine. Kurze Zeit später hätte Naci Ilhan aber doch noch einmal das Blatt zugunsten des FCO wenden können. Nach einem Weitschuss von Alper Göksal schob Ilhan den Nachschuss aber nur an den Pfosten. Dass die Mannschaft momentan mit dem Druck scheinbar stark zu kämpfen hat, zeigte dann die 77. Minute. Nach einem eigenen Einwurf fing man sich nämlich das 0:2 ein. Der Ball wurde im Mittelfeld abgefangen und mit einem schnellen Pass konnte ein Hofheimer Spieler ungehindert von der Strafraumgrenze abziehen und flach ins Eck treffen. Nur zwei Minuten später dann gar der dritte Treffer. Wieder ging der Ball im Mittelfeld verloren, beim dem anschließenden langen Ball übersah der Linienrichter das Abseits und es stand sogar 0:3. Die anschließende rote Karte gegen Ali Sevim wegen Meckerns war dann noch das i-Tüpfelchen beim heutigen Spiel, denn somit fehlen dem FCO in der entscheidenden Phase die beiden treffsichersten Akteure. Das sehenswerte 1:3 von Naci Ilhan und das 1:4 in der 90. Minute waren nur noch für die Statistik.

Noch ist es nicht zu spät, den Kampf gegen den Abstieg aufzunehmen, denn man hat noch immer 6 Punkte Vorsprung auf den Relegationsplatz. Wer aber die Ergebnisse an diesem Spieltag gesehen hat, kann sich noch nicht sicher sein, dass dieser Vorsprung ausreicht. Ein Alper Göksal alleine reicht, wie an diesem Tag, dabei nicht aus, um die entscheidenden Punkte einzufahren, auch seine Mitspieler müssen den Kampf mit aufnehmen.

**FC Ober-Ramstadt I:** Eduard Kretzer – Stephan Herdel, Markus Nath, Alper Göksal – Kai Sudheimer, Cemil Özpolat (32. Ümit Bilmez), Martin Erber (32. Min. Naci Ilhan), Özgür Sevim (50. Min. Andreas Grillo), Sinan Ceylan – Christian Frank, Ali Sevim

Weiter stand zur Verfügung: Cihan Olgun, Malte Bachmann

**Tore:** 0:1 (3. Min.), 0:2 (77. Min.), 0:3 (79. Min.), 1:3 (81. Min. Naci Ilhan), 1:4 (90. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 60. Min. rote Karte gegen Sinan Ceylan und einen Spieler des FV Hofheim, 79. Min. rote Karte gegen Ali Sevim wegen Meckerns

## FC Ober-Ramstadt Ib – FC Darmstadt Ib 4:3 (1:0)

Einen wichtigen Schritt in Richtung Aufstiegsrelegation hat die 2. Mannschaft mit ihrem Sieg gegen den direkten Verfolger aus Arheilgen gemacht. Der FCO dominierte von Beginn an das Spiel und ging auch verdient mit dem Pausenpfeiff in Führung. Nach dem Wechsel steckte die Mannschaft zunächst ein wenig zurück und die Gäste kamen besser ins Spiel und nach einer Unachtsamkeit in der Abwehr zum Ausgleich. 20 Minuten dauerte der Durchhänger, dann brachte Hueseyin Güler mit seinem zweiten Treffer die Mannschaft wieder auf die Siegerstrasse. Nach dem 3:1 kurze Zeit später schien das Spiel endgültig entschieden, doch der FCO brachte die Gäste, wie schon in der Vorwoche nach zwei Nachlässigkeiten wieder ins Spiel. Erst in der letzten Minute

konnte dann Heiko Steuernagel eine der zahlreichen hundertprozentigen Chancen zum letztlich verdienten Siegtreffer nutzen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Malte Bachmann, Marco Reiter-Wassmann, Kamil Gün, Cengiz Sevim, Aliekber Özsevim (70. Min. Mehmet Lüle), Piri Ilhan, Serkan Ilhan (60. Min. Heiko Steuernagel), Metin Paktas, Hueseyin Yilmaz, Hueseyin Güler, Mehmet Sofu

Weiter stand zur Verfügung: Ünal Ilhan, Betal Gün

**Tore:** 1:0 (45. Min. Hueseyin Güler), 1:1 (50. Min.), 2:1 (67. Min. Hueseyin Güler), 3:1 (69. Min. Kamil Gün), 3:2 (80. Min.), 3:3 (83. Min.), 4:3 (90. Min. Heiko Steuernagel)

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO beim ebenfalls noch abstiegsgefährdeten TSV Trebur an. Die Mannschaft muss noch einmal alle Kräfte mobilisieren und den Kampf gegen den Abstieg annehmen. Spielbeginn in Trebur ist um 15.00 Uhr.

Die Ib-Mannschaft muss zum Derby nach Ober-Beerbach und darf sich trotz des Punktevorsprungs keinen Ausrutscher erlauben. Spielbeginn der Ib-Mannschaften ist um 13.15 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 21. Mai 2004*



# Sickenhofen droht die Abstiegsrelegation

**Bezirksoberliga – 0:2 gegen Einhausen – Unentschieden für Ober-Ramstadt und Groß-Bieberau – Dieburg gewinnt**

**SV Sickenhofen – SG Einhausen 0:2 (0:2).** In der Fußball-Bezirksoberliga Darmstadt muss der SV Sickenhofen nach der 0:2-Niederlage gegen Einhausen weiter um den Klassenerhalt bangen. Einmal mehr musste Spielausschussvorsitzender Bernd Gelzeichter feststellen, dass seine Mannschaft spielerisch gleichwertig war und sich die besseren Chancen erarbeitete. Aber wie so oft in dieser Saison trafen die Offensivkräfte nicht ins Tor. Ob nun Pech oder Unvermögen: Vom Ergebnis her wird die Luft für den Aufsteiger immer dünner, die Abstiegsrelegation droht.

Flatt (22.) und Helwig (37.) hatten die Bergstraße in Front geschossen. Danach zogen sich die Gäste zurück und überließen Si-

ckenhofen das Mittelfeld. Pech hatten Kräupl und Erenuludag, die nur den Pfosten trafen. Ein Kopfball von Guarini wurde auf der Linie geklärt. Nach der Pause agierte Einhausen noch defensiver, doch Sickenhofen gelang es nicht, das Abwehrbollwerk zu knacken. Einzig die Direktabnahme von Kräupl brachte noch Gefahr für das Einhäuser Tor.

**TSV Trebur – FC Ober-Ramstadt 1:1 (0:0).** Die erste Halbzeit verlief ohne Höhepunkte. FCO-Abteilungsleiter Axel Rückert, der im Tor spielte, verbrachte ruhige 45 Minuten, weil beide Mannschaften sich im Mittelfeld neutralisierten. Zudem spielten die Ober-Ramstädter nach den schlechten Erfahrungen der letzten Wochen betont defensiv. Erst als nach dem

gleich. Pech hatte Thomas Strasschil mit einem Lattentreffer.

**Viktoria Urberach – VfB Lampertheim 1:3 (0:2).** Die Bergstraße spielten kompromisslos und mit großem Körperinsatz. Das schmeckte der Viktoria nicht. Hinzu kam, dass Aslan (4.) per Foulelfmeter die schnelle Führung besorgte. Als Urberach das Spiel in den Griff bekam und sich seinerseits Chancen erarbeitete, führte ein Konter zum 0:2 (Genswein/42.). Nach der Pause bemühte sich Urberach weiter darum, das Spiel zu drehen. Ein erneuter Konter, den abermals Genswein (55.) erfolgreich abschloss, traf die Gastgeber jedoch ins Mark. Saul (60./Foulelfmeter) gelang zwar die Resultatsverbesserung. Gegen die massierte Gäs-

teabwehr gab es allerdings kein weiteres Durchkommen.

**Hassia Dieburg – VfB Ginsheim 4:2 (1:1).** Nur im ersten Durchgang hielt Ginsheim die Partie offen. Buonomo (8.) hatte das 1:0 vorgelegt, Fischer (29.) nach einem Abspielfehler von Behnick zum Ausgleich getroffen. Ein halbes Dutzend hochkarätiger Chancen (Buonomo, Schmitzer und Vendola) ließen die Dieburger leichtfertig aus. Das schien sich zu rächen, als nach der Pause Marker (56.) den Gast mit 2:1 in Front gebracht hatte. Die Hassia ließ sich aber nicht beeindrucken. Vendola (57./73.) und Schmitzer (68.) drehten den Spieß um. „Es war ein Spiel der verpassten Chancen“, meinte Dieburgs Sprecher Joachim Enders.

## Bezirksoberliga 2003/2004

Sonntag, 23. Mai 2004

### TSV Trebur - FC Ober-Ramstadt 1-1 (0-0)

#### Bezirksoberliga Darmstadt

Vikt. Urberach - VfB Lamperth.	1:3
U.-Flockenbach - FC 07 Bensch.	1:3
Hassia Dieburg - VfB Ginsheim	4:2
FV Hofheim - SF Heppenheim	3:1
TSV Trebur - FC O.-Ramstadt	1:1
SV Gr.-Bieberau - Tvgg Lorsch	1:1
SV Sickenhofen - SG Einhausen	0:2
FC Alsbach - RW Walldorf	(Mi.) 1:0
1. FC Alsbach	28 20 7 1 78:22 67
2. RW Walldorf	28 15 10 3 65:34 55
3. SG Einhausen *	28 15 7 6 55:35 51
4. FC 07 Bensch.	28 13 8 7 74:38 47
5. Hassia Dieburg	28 14 4 10 61:51 46
6. Vikt. Urberach *	28 12 6 10 61:48 41
7. SV Gr.-Bieberau	28 10 10 8 48:43 40
8. VfB Ginsheim	28 11 5 12 52:51 38
9. TSV Trebur	28 9 7 12 36:44 34
10. FC O.-Ramstadt	28 8 9 11 65:68 33
11. FV Hofheim *	28 8 9 11 52:58 32
12. SV Sickenhofen	28 10 2 16 40:62 32
13. Tvgg Lorsch	28 9 4 15 48:73 31
14. VfB Lamperth. *	28 8 6 14 41:52 29
15. U.-Flockenbach	28 7 5 16 36:61 26
16. SF Heppenheim	28 4 3 21 28:100 15

#### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

TSV Eschollbr. II - SV Hahn II	1:1
TSG Messel II - Schnepphens. II	1:1
FC Modau II - SG Arheilgen II	6:1
FCA Darmst. II - KSG Brandau II	1:1
SKG O.-Beerb. II - FC O.-Ramst. II	4:4
Spvgg Seeh.-Jug. II - SV Rohrbach II	6:4
SV St. Stephan II - Cr. Griesheim II	4:2
1. RW Darmstadt II	28 24 3 1 145:28 75
2. FC O.-Ramst. II	28 20 6 2 140:49 66
3. SG Modau II	28 18 5 5 100:37 59
4. FCA Darmst. II	28 17 5 6 75:42 56
5. SV St. Stephan II	28 13 7 8 88:51 46
6. SKG O.-Beerb. II	28 13 5 10 71:50 44
7. Germ. Eberst. II	28 13 5 10 62:57 44
8. SG Arheilgen II	28 11 3 14 69:95 36
9. Schnepphens. II	28 8 8 12 73:85 32
10. Spvgg Seeh.-Jug. II	28 9 2 17 58:83 29
11. SV Rohrbach II	28 8 4 16 82:140 28
12. KSG Brandau II	28 8 3 17 71:102 27
13. TSG Messel II	29 7 5 17 47:89 26
14. SV Hahn II	29 5 8 16 54:94 23
15. TSV Eschollbr. II	28 6 5 17 39:111 23
16. Cr. Griesheim II	28 6 4 18 44:105 22

FCA II wurden sechs Punkte abgezogen, weil die Mannschaft in zwei Spielen nichtspielberechtigte Akteure eingesetzt hatte.

### BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

**Trebur – Ober-Ramstadt 1:1**  
FC Ober-Ramstadt: Rückert – Olgun (70. Bilmez, Nath, Göksal – Grillo (64. Özgür Sevim), Özpolat, Herdel, Erber, Pektas – Frank, Sudheimer.

Tore: 1:0 Yuce (60.), 1:1 Göksal (79./Foulelfmeter). Gelb-rote Karte: Pozo (78./Trebur). Schiedsrichter: Fuesing (Dudenhofen). Zuschauer: 80.

**Urberach – Lampertheim 1:3**  
Viktoria Urberach: Arnold – Dewitz (58. Martin), Fleck, Huder, Scheiermann (46. Frank) – Strojny, Berker (46. Schmel), Incesu, Saul – Grimm, Heidari.

Tore: 0:1 Aslan (4./Foulelfmeter), 0:2 und 0:3 Genswein (42./55.), 1:3 Saul (60./Foulelfmeter). Schiedsrichter: Vogt (Frankfurt/Schwanheim). Zuschauer: 100.

**Dieburg – Ginsheim 4:2**  
Hassia Dieburg: Sauerwein – Schwinn, Behnick, Daniel Christ – Milosevic, Krause, Sebastian Christ, Brunner, Vendola – Schnitzer (85. Tekin), Buonomo (46. Carstendiek).

Tore: 1:0 Buonomo (8.), 1:1 Fischer (29.), 1:2 Marker (56.), 2:2 Vendola (57.), 3:2 Schnitzer (68.), 4:2 Vendola (73.). Schiedsrichter: Englert (Schwalheim). Zuschauer: 150.

**Sickenhofen – Einhausen 0:2**  
SV Sickenhofen: Hiemenz – Altrichter, Peeck (70. Frank Komma), Stefan Komma – Prce, Kräupl, Burda, Mengüç (46. Luca Gentile), Schinor – Guarini (46. Schäfer), Erenuludag.

Schiedsrichter: Blankenburg (Sprendlingen). Tore: 0:1 Flatt (22.), 0:2 Helwig (37.). Zuschauer: 80.

**U.-Flockenbach – Bensheim 1:3**  
Tore: 0:1 Völker (1.), 0:2 Metz (23.), 0:3 Völker (33.), 1:3 Adamek (80.). Vorkommis: Richter (90./Bensheim) verschießt einen Foulelfmeter. Schiedsrichter: Doll (Offenbach-Rumpenheim). Zuschauer: 150.

**Hofheim – Heppenheim 3:1**  
Tore: 1:0 Fechner (50.), 2:0 Krämer (54.), 3:0 Gärtner (59.), 3:1 Hofmann (66.). Schiedsrichter: Karasu (Oberstetten). Zuschauer: 150.

**Groß-Bieberau – Lorsch 1:1**  
SV Groß-Bieberau: Arras – Buxmann, Adloff (46. Ester), Sternberger – Hunsicker, Dirk Straschil (76. Mösinger), Thomas Straschil, Butzke – Becht (46. Bäcker), Kottenga, Eiselstein.

Tore: 1:0 Ester (56.), 1:1 Quenu (66.). Schiedsrichter: Gran (Eichenzell). Zuschauer: 100.

## Abstiegskampf spitzt sich zu

FCO holt wichtigen Auswärtspunkt beim 1:1 in Trebur – FCO Ib trotz 4:4 in Relegation

Der Kampf um den Abstieg in der Bezirksoberliga spitzt sich in den beiden letzten Saisonspielen noch einmal richtig zu. Sage und schreibe 7 Teams müssen noch um den Klassenverbleib fürchten. Nach dem wichtigen Punktgewinn am vergangenen Sonntag in Trebur kann der FCO nun zwar nicht mehr direkt absteigen, auf den Relegationsplatz kann die Mannschaft aber noch zurückfallen.

Nach den beiden roten Karten vom Spiel gegen Hofheim gegen Sinan Ceylan und Ali Sevim musste Lothar Buchmann auf seine beiden torgefährlichsten Spieler verzichten. Zudem konnte Özgüer Sevim angeschlagen nicht von Beginn an spielen, wenigstens aber auf der Ersatzbank Platz nehmen. Lediglich Alper Göksal lief, wenn auch stark angeschlagen, in der Anfangsformation auf.

Ohne echten gelernten Stürmer lief der FCO schließlich in Trebur auf den Platz. Kai Sudheimer und Christian Frank waren in einer ungewohnt defensiven Mannschaften die beiden offensivsten Kräfte. Zunächst einmal auf Sicherheit war der FCO an diesem Sonntag aus, um nicht bereits in der Anfangsphase wieder einen Rückstand wegstecken zu müssen. Die Gäste zogen sich in die eigene Hälfte zurück und überließen den Gastgebern die Initiative. Diese fanden aber kein Mittel, die sichere FCO-Abwehr in Gefahr zu bringen. So entwickelte sich im ersten Abschnitt ein Spiel, das sich weitestgehend im Mittelfeld abspielte und keines der beiden Teams ein höheres Risiko einging. Nach einer Viertelstunde kamen die Gäste besser ins Spiel und hatten nach einem Kopfball von Markus Nath auch die erste Möglichkeit. Die Mannschaft spielte jetzt kontrolliert nach vorne und war von nun an das dominierende Team. Trotzdem hatte man in der 35. Minute Glück, nicht in Rückstand zu geraten. Im Mittelfeld wurde der Ball abgefallen und nach einem schnellen Konter konnte ein Treburer Spieler von halblinks alleine auf das Tor von Axel Rückert zulaufen. Der Schuss aus spitzem Winkel wurde allerdings verzogen und es blieb bis zur Pause beim gerechten 0:0.

Auch die Anfangsphase nach der Halbzeit zeigte das gleiche Bild. Beide Mannschaften versuchten, das Spiel aus einer sicheren Abwehr heraus zu gestalten. Nach einem unnötigen Eckball geriet der FCO in der 60. Minute dann aber doch in Rückstand. Bei dem in den Strafraum geschlagenen Ball wurde Axel

Rückert behindert, was der Schiedsrichter übersah und der anschließende Kopfball ging über Martin Erber zum 1:0 ins Tor. Nur drei Minuten später erneut eine knifflige Situation für den Schiedsrichter. Nach einem klaren Foul an Christian Frank zeigte der Schiri mit einer eindeutigen Geste auf den Elfmeterpunkt, überlegte sich dann aber noch einmal seine Entscheidung und zeigte schließlich Christian Frank, auch zur Überraschung der Treburer Spieler, die gelbe Karte wegen einer angeblichen Schwalbe. Mit Özgüer Sevim und Ümit Bilmez brachte Trainer Lothar Buchmann nun noch einmal zwei Offensivkräfte und der FCO setzte die Gastgeber von nun an auch mehr und mehr unter Druck. In der 78. Minute fiel schließlich der mehr als verdiente Ausgleich. An der Strafraumgrenze wurde Ümit Bilmez gefoult, diesmal entschied der Schiri tatsächlich auf Strafstoss und Alper Göksal verwandelte sicher zum 1:1. Der FCO versuchte in der Schlussphase noch einmal alles, um gar noch als Sieger den Platz verlassen zu können. In der 90. Minute hatte Özgüer Sevim auch die 100%-ige Möglichkeit, den entscheidenden Treffer zu erzielen, doch nach einem Doppelpass mit Ümit Bilmez zog er freistehend aus 5 Metern am Tor vorbei.

Nach der Niederlage von Unterflockenbach kann der FCO maximal noch auf den Relegationsplatz zurückfallen. Der drittletzte Lampertheim konnte erneut überraschend gewinnen und liegt noch vier Punkte hinter dem FCO. Ein Sieg am kommenden Samstag im Derby gegen den SV Groß-Bieberau könnte aber die letzten Zweifel ausräumen.

**FC Ober-Ramstadt I:** Axel Rückert – Cihan Olgun (70. Ümit Bilmez), Markus Nath, Alper Göksal – Stephan Herdel, Cemil Özpolat, Martin Erber, Andreas Grillo (64. Min. Özgüer Sevim), Metin Pektaş – Christian Frank, Kai Sudheimer

Weiter stand zur Verfügung: Eduard Kretzer, Naci İlhan, Piri İlhan

**Tore:** 1:0 (60. Min.), 1:1 (78. Min. Alper Göksal Foulelfmeter

Besondere Vorkommnisse: 78. Min. gelb-rote Karte gegen Trebur

**SKG Ober-Beerbach Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 4:4 (0:3)**

60 Minuten lang sah die ersatzgeschwächte 2. Mannschaft nach 4 Treffern von Hueseyin Güler



## Bezirksoberliga 2003/2004



im Derby in Ober-Beerbach wie der sichere Sieger aus, musste sich am Ende dann aber doch noch mit einem Punkt zufrieden geben. Nachdem dem FCA Darmstadt noch 6 Punkte abgezogen werden, reicht das Unentschieden aber, um sich endgültig den Relegationsplatz zu sichern

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Malte Bachmann, Ünal İlhan, Marco Reiter-Wassmann, Kamil Gün, Aliekber Özsevım, Mehmet Lüle, Serkan İlhan (73. Min. Betal Gün), Heiko Steuernagel, Hueseyin Yılmaz, Hueseyin Güler, Mehmet Sofu

Weiter stand zur Verfügung: Mustafa Akbaba  
**Tore:** 0:1 (22. Min. Hueseyin Güler), 0:2 (28. Min. Hueseyin Güler), 0:3 (31. Min. Hueseyin Güler), 1:2 (56. Min.), 1:4 (57. Min. Hueseyin Güler), 2:4 (63. Min.), 3:4 (78. Min.), 4:4 (82. Min.)

**Vorschau:** Bereits am kommenden Samstag tritt der FCO im Derby gegen den SV Groß-Bieberau an und muss unbedingt noch einmal Punkte. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr.

*Odenwälder Nachrichten, 28. Mai 2004*

Sonntag, 30. Mai 2004

## FC Ober-Ramstadt – SV Groß-Bieberau 3-1 (1-0)

# Ober-Ramstadt und Sickenhofen sichern sich

**Bezirksoberliga – Hassia Dieburg mach Aufstiegsrennen spannend – Müde wirkender FC Alsbach verliert 0:4**

**Tvigg Lorsch – SV Sickenhofen 0:2 (0:0).** In der Bezirksoberliga Darmstadt hat Aufsteiger SV Sickenhofen mit einem 2:0 bei der Tvigg Lorsch den Klassenerhalt endgültig gesichert, die drohende Abstiegsrelegation vermieden. Sickenhofens hörbar erleichteter Sprecher Bernd Gelzeichter attestierte seiner Mannschaft eine kämpferisch überzeugende Leistung. Sickenhofen hatte von Anfang an das Kommando auf dem Platz übernommen und kam durch eine Direktabnahme von Guarini (nach Flanke von Burda) und Erenuludag (auf Pass von Kräupl) zu großen Chancen. Bis zur Pause blieb es aber bei dem für die Gastgeber schmeichelhaften torlosen Spielstand.

Nach der Pause wurde Lorsch

druckvoller, doch stand die Sickenhöfer Abwehr um den souveränen Michael Huber sicher. Clever angelegte Konter führten dann zum Erfolg: Guisepppe Guarini (54.) und Burda (86.) sicherten mit ihren Treffern den Klassenerhalt. Pech hatte Lorsch bei einem Pfostenschuss von Frass (72.).

**FC Ober-Ramstadt – SV Groß-Bieberau 3:1 (1:0).** Zu einem verdienten Erfolg, der ebenfalls den Klassenerhalt endgültig perfekt gemacht hat, kam der FC Ober-Ramstadt im Odenwald-Derby. Frank (2./bedient von Sudheimer) markierte das schnelle 1:0. Dann zog sich der FCO etwas zurück, doch konnte Groß-Bieberau in der phasenweise zerfahrenen Partie kein Kapital daraus schlagen. Pech hatte Groß-Bieberaus

Kotlenga praktisch im Gegenzug, als er nur die Latte traf.

Nach dem Wechsel wurden die Gastgeber stärker. Das kam in den Toren des kurz zuvor eingewechselten Naci Ilhan (60.) und von Özgür Sevim (65.) zum Ausdruck. Als Gastspieler Eiselstein (71.) mit Gelb-Rot vorzeitig vom Platz musste, war die Sache gelaufen. Straschil konnte zwar mit einem Sonntagsschuss (68.) verkürzen. Doch reichte die Kraft nicht mehr, um das Spiel noch zu drehen. Ober-Ramstadt ließ durch Grillo und Frank weitere Möglichkeiten zum Torerfolg aus.

**Rot-Weiß Walldorf – Hassia Dieburg 1:2 (1:1).** Hassia Dieburg hat den Kampf um den Relegationsplatz für den Aufstieg noch einmal spannend gemacht. Aller-

dings fiel der Siegtreffer erst kurz vor Schluss durch Kret (83.). Im ersten Durchgang hatte Gonzales (3.) Walldorf in Führung gebracht. In der ausgeglichenen ersten Hälfte erzielte Schnitzer (37.) per Freistoß den Ausgleich. Nach der Pause machte Walldorf Druck und kam zu einer ganzen Reihe von Tormöglichkeiten. Hassia-Torwart Holger Sauerwein reagierte mehrfach glänzend. Dann kam noch Unvermögen dazu, als Walldorfs Baaden einen Foulelfmeter (65.) am Dieburger Tor vorbei schoss. In der Schlussphase war es Krets abgefälschter Schuss, der die Entscheidung brachte.

**FC Bensheim – FC Alsbach 4:0 (2:0).** Gegen den lustlos und müde wirkenden Meister hatte Bensheim leichtes Spiel. Nennenswer-

te Chancen hatten für den FCA einzig Emig (18.) und Keil (62.). Sonst dominierten die Gastgeber das Spiel. Die Tore von Metz (17./36./75.) und Nischwitz (63.) sorgten für einen klaren Erfolg.

**SG Einhausen – Viktoria Urberach 5:0 (2:0).** Auch wenn das Ergebnis zu hoch ausfiel, so war Einhausen die klar torgefährlichere Mannschaft. Urberach war im Sturm zu harmlos und in der Abwehr stets anfallig. Nur Fleck und Incesu hatten Chancen zum Torerfolg. Strasser (23.), Schellhaas (44./64. mit Foulelfmeter), Müller (63.) und Frimmel (90.) trugen sich in die Torschützenliste ein. Auf Urberacher Seite hatten einzig Fleck und Incesu eine Resultatsverbesserung auf dem Fuß, vergaben aber überhastet. bot

## BEZIRKSOBERLIGA-STENOGRAMME

### Fussball-Bezirksoberliga

<b>SV Unterflockenbach – VfB Lampertheim</b>	<b>3:0</b>
<b>SG Einhausen – Vikt. Urberach</b>	<b>5:0</b>
<b>Tvigg Lorsch – SV Sickenhofen</b>	<b>0:2</b>
<b>FC Ober-Ramstadt – SV Groß-Bieberau</b>	<b>3:1</b>
<b>SF Heppenheim – TSV Trebur</b>	<b>1:6</b>
<b>VfB Ginsheim – FV Hofheim</b>	<b>2:4</b>
<b>RW Walldorf – Hassia Dieburg</b>	<b>1:2</b>
<b>FC Bensheim – FC Alsbach</b>	<b>4:0</b>

1. FC Alsbach	29	20	7	2	78:26	67
2. RW Walldorf	29	15	10	4	66:36	55
3. SG Einhausen *	29	16	7	6	60:35	54
4. FC 07 Bensch.	29	14	8	7	78:38	50
5. Hassia Dieburg	29	15	4	10	63:52	49
6. Vikt. Urberach *	29	12	6	11	61:53	41
7. SV Gr.-Bieberau	29	10	10	9	49:46	40
8. VfB Ginsheim	29	11	5	13	54:55	38
9. TSV Trebur	29	10	7	12	42:45	37
10. FC O.-Ramstadt	29	9	9	11	68:69	36
11. FV Hofheim *	29	9	9	11	56:60	35
12. SV Sickenhofen	29	11	2	16	42:62	35
13. Tvigg Lorsch	29	9	4	16	48:75	31
14. VfB Lamperth. *	29	8	6	15	41:55	29
15. U.-Flockenbach	29	8	5	16	39:61	29
16. SF Heppenheim	29	4	3	22	29:106	15

### Lorsch – Sickenhofen 0:2

**SV Sickenhofen:** Hiemenz – Huber, Altrichter (56. Frank Komma), Schinor, Stefan Komma – Burda, Kräupl (84. Siller), Prce, Mengtüc – Erenuludag, Guarini (80. Reising).

**Tore:** 0:1 Guarini (54.), 0:2 Burda (86.). **Schiedsrichter:** Groß (Rockenberg). **Zuschauer:** 100.

### Walldorf – Dieburg 1:2

**Hassia Dieburg:** Sauerwein – Schwinn, Behnicke, Daniel Christ (51. Buonomo) – Milosevic, Krause (88. Tekin), Sebastian Christ, Brunner, Schnitzer – Vendola, Kret.

**Tore:** 1:0 Gonzales (3.), 1:1 Schnitzer (37.), 1:2 Kret (83.). **Vorkommnis:** Baaden (Walldorf) verschießt in der 65. Minute einen Foulelfmeter. **Schiedsrichter:** Kroth (Kronberg). **Zuschauer:** 150.

### Ober-Ramstadt – Gr.-Bieberau 3:1

**FC Ober-Ramstadt:** Rückert – Nath, Gökosal, Pektas (79. Olgun) – Sudheimer, Özpolat, Özgür Sevim (73.

Grillo), Erber, Herdel, Frank – Bilméz (58. Naci Ilhan).

**SV Groß-Bieberau:** Arras – Sternberger, Buxmann, Butzke, Adloff – Eiselstein (65. Choma), Liebig, Hunsicker, Dirk Straschil – Becht, Kotlenga (52. Bäcker).

**Tore:** 1:0 Frank (3.), 2:0 Naci Ilhan (60.), 3:0 Özgür Sevim (65.), 3:1 Straschil (68.). **Gelb-rote Karte:** Buxmann (71.). **Schiedsrichter:** Metz (Oberau). **Zuschauer:** 100.

### Bensheim – Alsbach 4:0

**FC Alsbach:** Schäfer – Wendel, André HaBlinger, Horst, Huy – Urfels, Sven HaBlinger (71. Daum), Emig (60. Müller), Böhm – Keil, Plößer (60. Krauß). **Tore:** 1:0 und 2:0 Metz (17./36.), 3:0 Nischwitz (63.), 4:0 Metz (75.). **Schiedsrichter:** Culjak (Frankfurt). **Zuschauer:** 150.

### Einhausen – Urberach 5:0

**Viktoria Urberach:** David – Steinhäuser (67. Scheiermann), Fleck, Michael Hahn, Huder – Strojny, Incesu, Saul (46. Schmell), Berker – Grimm, Frank (72. Martin).

**Tore:** 1:0 Strasser (23.), 2:0 und 3:0 Schellhaas (44./64. Foulelfmeter), 4:0 Müller (73.), 5:0 Frimmel (90.). **Schiedsrichter:** Bsullak (Ober-Walluff). **Zuschauer:** 150.

### Ginsheim – Hofheim 2:4

**Tore:** 0:1 und 0:2 Gärtner (11./21.), 0:3 Kür (39./Foulelfmeter), 0:4 Krämer (40.), 1:4 Fischer (40.), 2:4 Hennings (45.). **Gelb-Rot:** Jörg Hübner (90.). **Schiedsrichter:** Schmerer (Nieder-Seelbach). **Zuschauer:** 300.

### Heppenheim – Trebur 1:6

**Tore:** 1:0 Afshar (6.), 1:1 Yüce (15.), 1:2 Corall (16.), 1:3 und 1:4 Ortega (65./67.), 1:5 Wedel (77.), 1:6 Bodor (90.). **Schiedsrichter:** Walther (Bad Homburg). **Zuschauer:** 10.

### U.-Flockenbach – Lampertheim 3:0

**Tore:** 1:0 und 2:0 Henn (55./87.), 3:0 Flettner (90.). **Vorkommnis:** Patrik Bauer (Lampertheim) hält einen von Henn geschossenen Foulelfmeter (69.). **Schiedsrichter:** Koscher (Nieder-Seelbach). **Zuschauer:** 300.

## **FCO sichert sich endgültig den Klassenerhalt**

3:1-Sieg gegen SV Groß-Bieberau – FCO Ib am Mittwoch kampflös

Zum letzten und alles entscheidenden Heimspiel der Saison erwartete der FCO am Pfingstsonntag Nachbar SV Groß-Bieberau. Die Gäste hatten sich schon vor zwei Wochen endgültig den Klassenerhalt gesichert, waren aber keineswegs nach Ober-Ramstadt gekommen um kampflös die Punkte herzugeben. Der FCO musste weiterhin auf die gesperrten Sinan Ceylan und Ali Sevim verzichten, die angeschlagenen Alper Göksal und Özgür Sevim konnten aber mitauflaufen.

Mit einem Paukenschlag begann das Spiel. Bereits in der 2. Minute trat ein Groß-Bieberauer Spieler nach einem langen Pass von Kai Sudheimer über den Ball und der schnelle Christian Frank konnte alleine auf das Tor zulaufen. Sicher schob Frank den Ball am Torhüter vorbei zur 1:0 Führung. Doch bereits im Gegenzug hatte der lang aufgeschossene Gäste-Mittelstürmer den Ausgleich auf dem Kopf, der Ball landete aber nur an der Latte. Nach dem turbulenten Auftakt beruhigte sich das Spiel nun. Der FCO ließ sich mit der Führung im Rücken zurückfallen und überließ den Gästen das Mittelfeld, um dann mit schnellen Kontern gefährlich vor das Tor zu kommen. Das Spiel war nun geprägt von vielen Ungenauigkeiten auf beiden Seiten und so entwickelte sich ein zum Teil zerfahrenes Spiel im ersten Durchgang. Erst in der 34. Minute war wieder eine Torchance zu verzeichnen, als Stephan Herdel bei einer Flanke aus dem Halbfeld zu spät kam und der Kopfballheber an den Außenpfosten ging. Ansonsten stand die FCO-Abwehr gut und wurde von den Gästen, trotz deren Feldüberlegenheit, kaum in Gefahr gebracht. Die letzte Möglichkeit vor der Halbzeit hatte dann noch einmal der FCO, als Cemil Özpolat aus 24 Metern abzog und der Torhüter den Aufsetzer gerade noch zur Ecke abwehren konnte. Mit der knappen aber verdienten Führung für den FCO ging es auch in die Kabinen.

In der Halbzeitpause verabschiedete Rechner Christoph Gerschermann Rosel Heisel, die nach über 30 Jahren nach dieser Saison ihren Platz im Sportplatzkiosk aufgibt, und bedankte sich bei ihr für die langjährige Treue zum Verein.

Mit mehr Schwung kam der FCO aus der Halbzeit. Der Ball lief nun besser durch die eigenen Reihen und die Gäste aus Groß-Bieberau wurden mehr und mehr in die eigene

Hälfte gedrückt. Die logische Folge war dann auch das 2:0 in der 60. Minute. Naci İlhan kam 20 Meter vor dem Tor zum Schuss und der Ball wurde so abgefälscht, dass er sich hinter dem Torhüter ins Tor senkte. Nur 5 Minuten später quasi schon die Vorentscheidung. Von Cemil Özpolat aus dem Mittelfeld angespielt setzte sich Özgür Sevim am Strafraum gegen 2 Mann durch und schob dann sicher zum 3:0 ein. Auch wenn die Gäste nur kurze Zeit später nach einem sehenswerten 25-Meter-Volleyschuss noch einmal auf 3:1 herankamen, schien das Spiel zu diesem Zeitpunkt schon entschieden. Groß-Bieberau schien nicht mehr genug Kraft zu haben, um den FCO noch einmal in Gefahr bringen zu können, zumal man die Schlussphase nach einer gelb-roten Karte nur noch mit 10 Mann auf dem Platz stand. In der Schlussviertelstunde hatte der FCO dann noch drei hochkarätige Konterchancen, um das Ergebnis noch weiter auszubauen. In der 74. Minute tauchte Andreas Grillo nach schöner Vorarbeit von Christian Frank alleine vor dem Tor auf. Als Grillo abziehen wollte wurde er von hinten gefoult, doch der Pfiff des Schiedsrichters blieb aus. Nur eine Minute später wurde Naci İlhan von Alper Göksal freigespielt, sein Schuss aus spitzem Winkel ging aber am langen Eck vorbei. Die letzte große Chance im Spiel hatte schließlich in der 81. Minute Christian Frank, der alleine vor dem Torhüter diesen umkurvte, sein Schuss wurden dann aber auf der Linie geklärt.

So blieb es bis zum Schlusspfiff beim hochverdienten 3:1-Sieg für den FCO, der sich damit aus eigener Kraft die Klasse erhalten hat. Das Team von Lothar Buchmann zeigte eine mannschaftlich geschlossene Leistung und siegte hochverdient gegen den Nachbarn aus Groß-Bieberau. Das letzte Spiel am kommenden Sonntag in Sickenhofen hat nun zwar nur noch statistischen Wert, da auch der SV Sickenhofen sein Spiel gewann, doch Lothar Buchmann wird seine Mannschaft darauf einschwören, damit man sich nicht, wie im letzten Jahr, mit einer Niederlage aus der Saison verabschiedet.

**FC Ober-Ramstadt I:** Axel Rückert – Stephan Herdel, Markus Nath, Alper Göksal – Cemil Özpolat, Martin Erber, Özgür Sevim (73. Min. Andreas Grillo), Metin Pektas (79. Min. Cihan Olgun), Christian Frank, Kai Sudheimer - Ümit Bilmez (58. Min. Naci İlhan)

Weiter stand zur Verfügung: Eduard Kretzer, Piri Ilhan

**Tore:** 1:0 (2. Min. Christian Frank), 2:0 (60. Min. Naci Ilhan), 3:0 (65. Min. Özgür Sevim), 3:1 (68. Min.)

Besondere Vorkommnisse: 71. Min. gelb-rote Karte gegen Groß-Bieberau

**FC Ober-Ramstadt lb – Spvgg. Seeh./Jugenheim kampflös für den FCO**

Die Gäste aus Seeheim/Jugenheim sagte die Partie bereits zu Wochenbeginn ab.

**Vorschau:** Am kommenden Sonntag tritt der FCO zum letzten Saisonspiel beim SV Sickenhofen an. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr. Die lb-Mannschaft fährt zum letzten Spiel vor der Relegation nach Griesheim und trifft um 13.15 Uhr auf Croatia.

*Odenwälder Nachrichten, 04. Juni 2004*



**en:** Alper Göksal (links) und Özgür Sevim vom FC Ober-Ramstadt nehmen Lars Adloff vom SV Groß-Bieberau in 3:1-Heimsieg endgültig den Klassenerhalt in der Fußball-Bezirksoberliga.

Sonntag, 06. Juni 2004

## SV Sickenhofen - FC Ober-Ramstadt 1-1 (1-1)

# Hassia Dieburg steckt zweimaligen Rückstand weg

**Fußball-Bezirksoberliga** – Packende Partie gegen Bensheim endet 3:3 – Meister Alsbach besiegt mit dem 2:1 Unter-Flockenbacher Abstieg

nach der Niederlage in die Abstiegsrelegation. Vor allem die schnelle Führung durch Fleck (7.) hatte das Konzept der Gäste zu nichte gemacht. Strojny (28.) erhöhte bis zur Pause auf 2:0. Nach dem Wechsel setzten beide Teams auf die Offensive. Durch Nico Grimm (61.) und Rieder (81.) kam Lorsch zwar zweimal heran. Aber Incesu (67.), Grimm (88.) und Martin (90.) machten alles klar.

**SV Sickenhofen – FC Ober-Ramstadt 1:1 (1:1).** Für beide Mannschaften ging es um nichts mehr. Dennoch gab es drei Platzverweise: Özgür Sevim (80./FCO) sah Rot, Guarini (60.) und Mengüç (88./beide Sickenhofen) sahen Gelb-Rot. Für die sportlichen Höhepunkte in der wenig herauschenden Partie hatten Erenuluçdag (20./Foulelfmeter) und der Ober-Ramstädter Naci Ilhan (32.) gesorgt. Nach der Pause war dann der Schiedsrichter für Emotionen auf dem Platz verantwortlich. **bot**

schenkten sich beide Teams nichts. Gleich in der Anfangsphase hatte die Hassia mehrere gute Möglichkeiten zur Führung. Die gelang im Gegenzug jedoch dem Bensheimer Mejdoule (16.). Als nach dem Wechsel Nischwitz (53.) auf 0:2 erhöhte, schien die Sache gelaufen zu sein. Dieburg steckte jedoch nicht auf und kam nach einem Doppelschlag von Vendola (68./70.) zum Ausgleich. In der packenden Schlussphase brachte Nischwitz (81.) den FC erneut nach vorn, ehe Schmitzer (90.) das 3:3 gelang.

**SV Groß-Bieberau – SF Heppenheim 9:1 (4:0).** Absteiger Heppenheim war chancenlos. Die Treffer für die Gastgeber erzielten Buxmann (7.), Eiselstein (14./56.), Hunsicker (23.), Ester (30./85.) und Kotlenga (70./87./90.). Beim SV kamen die A-Junioren Demel und Blaha zum Einsatz.

**Viktoria Urberach – Tygg Lorsch 5:2 (2:0).** Lorsch muss

**FC Alsbach – SV Unter-Flockenbach 2:1 (1:1).** Die Gäste konnten den Abstieg trotz großem Engagement nicht mehr vermeiden. Auch wenn Unter-Flockenbach dem Meister der Fußball-Bezirksoberliga mit großem körperlichem Einsatz alles abverlangte. Dutka (9.) besorgte das nicht überraschende 1:0 für die Gäste. Böhm gleich nach einem Foul an Krauß per Elfmeter (19.) wieder aus. Glück hatte Alsbach gleich nach dem Wechsel, als Torwart Pavlovic einen gewaltigen Schuss an die Latte lenkte. Der Siegtreffer für den Landesliga-Aufsteiger fiel glücklich, denn Keil traf erst in der Nachspielzeit – der Abstieg der Unter-Flockenbacher war besiegelt. Urfels (85./FCA) sah wegen Meckerns die rote Karte. Walldorf hat nach dem 1:0 in Hofheim die Chance, dem FCA über die Relegation in die Landesliga zu folgen.

**Hassia Dieburg – FC Bensheim 3:3 (0:1).** In der flotten Partie

### BEZIRKSBERLIGA-STENOGRAMME

Straschil, Blaha, Thomas Straschil, Hunsicker – Eiselstein, Ester.  
Tore: 1:0 Buxmann (7.), 2:0 Eiselstein (14.), 3:0 Hunsicker (23.), 4:0 Ester (30.), 5:0 Eiselstein (56.), 6:0 Kotlenga (70.), 7:0 Ester (85.), 8:1 und 9:1 Kotlenga (87./90.). **Schiedsrichter:** Soldewilla (Offenbach), **Zuschauer:** 120.

**Sickenhofen – Ob.-Ramstadt 1:1**  
**SV Sickenhofen:** Günther – Huber, Schimor, Pice (46., Frank Komma), Kräupi – Mengüç, Erenuluçdag, Reising, Gentile (39., Burda) – Siller (75., Altrichter), Guarini.  
**FC Ober-Ramstadt:** Kietzer – Herdel, Olgun (46., Özgür Sevim), Grillo – Nath, Sudheimer, Naci Ilhan (46., Bilmez), Frank, Özpolar – Pektaş, Gökşal.  
Tore: 1:0 Erenuluçdag (20./Foulelfmeter), 1:1 Naci Ilhan (32.). **Rote Karte:** Özgür Sevim (80.). **Gelb-Rot:** Guarini (60.) und Mengüç (88.). **Schiedsrichter:** Bullak (Ober-Walluf), **Zuschauer:** 100.

**Urberach – Lorsch 5:2**  
**Viktoria Urberach:** David – Michael Hahn, Küçük (83., Grimm), Fleck, Huder – Strojny (54., Schimell), Becker (65., Timo Loz), Incesu, Sauli, Frank, Martin.  
Tore: 1:0 Fleck (7.), 2:0 Strojny (28.), 2:1 Nico Grimm (61.), 3:1 Incesu (67.), 3:2 Rieder (81.), 4:2 Grimm (88.), 5:2 Martin (90.). **Schiedsrichter:** Glimke (Lorch/Rhein), **Zuschauer:** 150.

**Lampertheim – Einhausen 1:0**  
Tor: 1:0 Genswein (37.). **Schiedsrichter:** Örtas (Frankfurt), **Zuschauer:** 260.

**Alsbach – U.-Flockenbach 2:1**  
**FC Alsbach:** Pavlovic – Sven Hablinger, Horst, Andre Hablinger, Horst, Hly – Ehrig, Wendel (80., Daum), Krauß (78., Munder), Böhm – Keil, Plößer  
Tore: 0:1 Dutka (9.), 1:1 Böhm (19./Foulelfmeter), 2:1 Keil (90.). **Rote Karte:** Urfels (85.), **Zuschauer:** 400.

**Dieburg – Bensheim 3:3**  
**Hassia Dieburg:** Sauenwein – Schwinn, Bernicke, Daniel Christ, Krause (64., Carstendiek) – Sebastian Christ, Buonomo, Milosevic, Schmitzer – Vendola, Kret.  
Tore: 0:1 Mejdoule (16.), 0:2 Nischwitz (53.), 1:2 und 2:2 Vendola (68./70.), 2:3 Nischwitz (81.), 3:3 Schmitzer (90.). **Schiedsrichter:** Griesbeck (Büdingen), **Zuschauer:** 150.

**Hoffheim – Walldorf 0:1**  
Tor: 0:1 Gonzales (50.). **Rote Karte:** Ukbashigi (26./) und Krämer (45./Hofheim). **Schiedsrichter:** Bien (Obernad), **Zuschauer:** 150.

**Trebur – Ginsheim 1:2**  
Tore: 1:0 Demiraslam (63.), 1:1 Fischer (71.), 1:2 Winkler (81.). **Schiedsrichter:** Pfeiffer (Ober-Erlenbach), **Zuschauer:** 200.

**Gr.-Bieberau – Heppenheim 9:1**  
**SV Groß-Bieberau:** Demel – Buxmann, Stemberger (70., Kotlenga), Adloff – Liebig (50., Bäcker), Dirk

## Abschluss-Tabellen

### Bezirksoberliga Darmstadt

FC Alsbach - U.-Flockenbach	2:1
Hassia Dieburg - FC 07 Bensch.	3:3
FV Hofheim - RW Walldorf	0:1
TSV Trebur - VfB Ginsheim	1:2
SV Gr.-Bieberau - SF Heppenheim	9:1
SV Sickenhofen - FC O.-Ramstadt	1:1
Vikt. Urberach - Tvgg Lorsch	5:2
VfB Lamperth. - SG Einhausen	1:0

1. FC Alsbach	30	21	7	2	80:27	70
2. RW Walldorf	30	16	10	4	67:36	58
3. SG Einhausen *	30	16	7	7	60:36	54
4. FC 07 Bensch.	30	14	9	7	81:41	51
5. Hassia Dieburg	30	15	5	10	66:55	50
6. Vikt. Urberach *	30	13	6	11	66:55	44
7. SV Gr.-Bieberau	30	11	10	9	58:47	43
8. VfB Ginsheim	30	12	5	13	56:56	41
9. FC O.-Ramstadt	30	9	10	11	69:70	37
10. TSV Trebur	30	10	7	13	43:47	37
11. SV Sickenhofen	30	11	3	16	43:63	36
12. FV Hofheim *	30	9	9	12	56:61	35
13. VfB Lamperth. *	30	9	6	15	42:55	32
14. Tvgg Lorsch	30	9	4	17	50:80	31
15. U.-Flockenbach	30	8	5	17	40:63	29
16. SF Heppenheim	30	4	3	23	30:115	15

### Kreisliga C Darmstadt Gr. II

SG Modau II - RW Darmstadt II	2:2
FCA Darmst. II - Schneppenhs. II	2:2
SKG O.-Beerb. II - SG Arheilgen II	6:1
Spvgg Seeh.-Jug. II - KSG Brandau II	5:1
Cr. Griesheim II - FC O.-Ramst. II	2:2
SV Rohrbach II - TSV Eschollbr. II	kpfl. SV
Germ. Eberst. II - SV St. Stephan II	2:2

1. RW Darmstadt II	30	25	4	1	153:31	79
2. FC O.-Ramst. II	30	21	7	2	145:51	70
3. SG Modau II	30	19	6	5	104:39	63
4. FCA Darmst. II	30	18	6	6	80:44	60
5. SV St. Stephan II	30	14	8	8	93:54	50
6. SKG O.-Beerb. II	30	15	5	10	82:52	50
7. Germ. Eberst. II	30	13	6	11	64:62	45
8. SG Arheilgen II	30	11	3	16	70:104	36
9. Schneppenhs. II	30	8	9	13	75:89	33
10. Spvgg Seeh.-Jug. II	30	10	2	18	63:87	32
11. SV Rohrbach II	30	9	4	17	86:143	31
12. KSG Brandau II	30	8	3	19	73:112	27
13. SV Hahn II	30	6	8	16	57:94	26
14. TSG Messel II	30	7	5	18	48:95	26
15. Cr. Griesheim II	30	7	5	18	49:108	26
16. TSV Eschollbr. II	30	6	5	19	40:117	23

## FCO beendet Saison auf dem 9. Platz

1:1 zum Saisonabschluss beim SV Sickenhofen – FCO Ib ersatzgeschwächt 2:2

Zum letzten Spiel der Saison reiste der FCO am vergangenen Sonntag zum SV Sickenhofen. Da beide Mannschaften in der Vorwoche den Klassenerhalt sichern konnten, ging es im letzten Saisonspiel um nichts mehr und beide Teams konnten befreit aufspielen.

Bei sommerlichen Temperaturen übernahm der FCO zunächst die Initiative und drängte die Gastgeber in die eigene Hälfte. Doch trotz der optischen Überlegenheit konnte man sich im gegnerischen Strafraum nicht entscheidend durchsetzen, so dass alle Angriffsbemühungen verpufften. Einzig ein Schuss von Naci Ilhan in der 11. Minute konnte die Mannschaft in der Anfangsphase verbuchen. Auf der anderen Seite gingen die Gastgeber bei ihrem ersten Vorstoß in der 20. Minute mit 1:0 in Führung. Bei einem langen Ball aus dem Mittelfeld lief Eduard Kretzer aus seinem Tor, behinderte dabei Alper Göksal bei dessen Abwehrversuch und konnten dann den Sickenhofener Spieler nur noch mit einem Foul bremsen. Der anschließende Elfmeter wurde sicher zum 1:0 verwandelt. In der Folgezeit plätscherte das Spiel so vor sich hin und der FCO schaffte es nun nicht mehr, die Gastgeber unter Druck zu setzen. Trotzdem konnte man in der 31. Minute ausgleichen. Ein schöner Pass von Stephan Herdel aus der eigenen Hälfte über die Abwehr der Gastgeber konnte Christian Frank erlaufen und präzise auf Naci Ilhan quer legen. Ilhan hatte dann keine Mühe mehr aus 7 Metern zum 1:1 einzuschieben. Bis zur Pause neutralisierten sich beide Mannschaften und die Partie hatte fast schon Freundschaftsspielcharakter.

Nach dem Wechsel übernahmen zunächst der SV Sickenhofen die Initiative und ließ, wie zuvor auch der FCO, den Ball durch die eigenen Reihen laufen, ohne die Gäste aber ernsthaft in Bedrängnis zu bringen. Beide Mannschaften waren in dieser Phase auf Ballsicherung bedacht und scheuten die Zweikämpfe. Erst in der 73. Minute tat sich dann wieder etwas vor den Toren. Dabei hatte der FCO in einer Minute gleich 4-mal die Möglichkeit, in Führung zu gehen. Zunächst parierte der Sickenhofener Torhüter einen Schuss von Alper Göksal. Der Ball kam zu Ümit Bilmez, der von der Strafraumgrenze frei abziehen konnte, doch auch diesen Schuss konnte der Keeper halten. Wieder kam der Ball zum FCO und diesmal versuchte Ali Sevim, den Torhüter zu

überwinden, doch auch er schaffte es nicht und schließlich wurde Christian Franks Schuss aus kurzer Entfernung abgelockt. Die Gastgeber beschränkten sich nun nur noch auf die Defensive und kamen nur noch gelegentlich über die Mittellinie. In der 83. Minute hatte dann noch einmal Ali Sevim die Chance, den Siegtreffer für den FCO zu erzielen. Nach einem Konter kam der FCO-Mittelstürmer von halblinks frei zum Schuss, doch er verzog. Somit blieb es in einem fairen Spiel, beim dem beiden Mannschaften die Strapazen des Abstiegskampfes anzumerken war, beim 1:1 Unentschieden. Lediglich der ansonsten sehr gut pfeifende Schiedsrichter reagierte in der 2. Halbzeit in drei Situationen etwas überzogen und schickte drei Akteure, darunter auch Özguer Sevim, mit einer roten Karte vom Feld. Für den FCO ging eine Saison mit vielen Höhen und Tiefen zu Ende. Konnte die Mannschaft vor allem in den Heimspielen bis auf wenige Ausnahmen überzeugen und vor der Winterpause zum Teil sehr hohe Siege einfahren, klappte es Auswärts nur einmal, das Feld als Sieger zu verlassen. Die Leistungsschwankungen des sehr jungen FCO-Teams hätte die Mannschaft gegen Ende der Saison fast noch um den verdienten Lohn gebracht. Letztlich hat man das vor der Saison gesteckte Ziel, einen einstelligen Tabellenplatz zu erreichen, geschafft und kann darauf auch ein wenig Stolz sein und optimistisch in die neue Saison blicken.

**FC Ober-Ramstadt I:** Eduard Kretzer – Cihan Olgun (58. Min. Özguer Sevim), Markus Nath, Alper Göksal – Stephan Herdel, Cemil Özpolat, Martin Erber, Metin Pektas (68. Min. Ali Sevim), Kai Sudheimer - Christian Frank, Naci Ilhan (58. Min. Ümit Bilmez)

Weiter stand zur Verfügung: Axel Rückert, Andreas Grillo

**Tore:** 1:0 (20. Min. Foulelfmeter), 1:1 (31. Min. Naci Ilhan)

Besondere Vorkommnisse: 62. Min. gelb-rote Karte gegen Sickenhofen, 80. Min. rote Karte für Özguer Sevim, 90. Min. rote Karte für Sickenhofen

### **Croatia Griesheim Ib - FC Ober-Ramstadt Ib 2:2 (1:1)**

Stark ersatzgeschwächt musste der FCO bei Croatia Griesheim antreten. Zwar konnte die Mannschaft zweimal in Führung gehen, doch



## Bezirksoberliga 2003/2004



kurze Zeit später musste jeweils wieder der Ausgleich hingenommen werden.

Der FCO kann sich jetzt auf die bevorstehende Relegation vorbereiten, in die die Mannschaft am 15. Juni eingreift. Wo und gegen wen die Mannschaft dann spielt hängt vom Ergebnis der ersten Spiels der anderen beiden Relegationsteilnehmer ab.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Malte Bachmann, Ünal Ilhan, Cengiz Sevim, Kamil Gün, Aliekber Özsevim, Mehmet Lüle, Serkan Ilhan, Piri Ilhan, Hueseyin Yilmaz (46. Min. Mustafa Akbaba),

Hueseyin Güler, Mehmet Sofu (75. Min. Betal Gün)

Tore: 0:1 (30. Min. Mehmet Sofu), 1:1 (38. Min.), 1:2 (67. Min. Hueseyin Güler), 2:2 (72. Min.)

**Vorschau:** Die Ib-Mannschaft trägt ihre beiden Spiele in der Aufstiegsrelation zu B-Klasse Darmstadt am Di., den 15.06.2004 um 18.00 Uhr und Samstag, den 19.06.2004 um 15.00 Uhr aus. Die Spielpaarungen hängen vom Ausgang der 1. Partie der Relegation ab.

*Odenwälder Nachrichten, 11. Juni 2004*



## Aufstiegs-Relegation FCO Ib

Dienstag, 15. Juni 2004

### FC Ober-Ramstadt Ib – VfR Eberstadt 9-0 (4-0)

#### FCO Ib mit Kanter Sieg in der Relegation

9:0 gegen den VfR Eberstadt – Am Samstag in Bessungen fällt die Entscheidung. Mit einem 9:0-Sieg startete die 2. Mannschaft des FCO in die Relegation um den Aufstieg in die B-Klasse gegen den VfR Eberstadt. Bereits in den ersten beiden Minuten hatte Hueseyin Güler die Chance, den FCO in Führung zu bringen, doch beide Möglichkeiten blieben ungenutzt. Auch in der Folgezeit bestimmten die Gastgeber das Geschehen, doch erst Eric Dietrichs Tor in der 28. Minute brachte die Führung. Kurze Zeit später landete ein weiterer Abschlag von Axel Rückert im Tor zum 2:0 und der FCO konnte die Führung bis zur Pause nach zwei weiteren Treffern von Eric Dietrich auf 4:0 ausbauen.

Auch nach dem Wechsel dominierte der FCO gegen eine schwache Mannschaft aus Eberstadt das Spiel und konnte sich dabei sogar den Luxus erlauben, zwei Elfmeter zu verschießen (Güler, 34., Dietrich, 46.). Nach Hueseyin Yilmaz 5:0 in der 58. Minute hatte der FCO sein Soll erreicht und ein höheres Ergebnis als die TGB Darmstadt erzielt. Die weiteren Treffer in der Schlussphase von Hueseyin Güler (71. Min., 80. Min.), und

Mehmet Sofu (73. Min. Foulelfmeter, 82. Min.) machten schließlich alles klar.

Am Samstag um 15.00 Uhr kommt es nun zum Endspiel bei der TGB Darmstadt. Dem FCO reicht dabei ein Unentschieden, um den Aufstieg in die B-Liga Darmstadt klarzumachen. Über eine große Unterstützung würde sich die Mannschaft sehr freuen.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Axel Rückert, Stephan Herdel, Ünal İlhan, Cengiz Sevim, Serkan İlhan (52. Min. Mehmet Lüle), Piri İlhan, Heiko Steuernagel (75. Min. Vedat Caliskanoglu), Metin Pektas, Hueseyin Yilmaz, Hueseyin Güler, Eric Dietrich (52. Min. Mehmet Sofu)

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Mustafa Akbaba, Betal Gün

**Tore:** 1:0 (28. Min. Eric Dietrich), 2:0 (31. Min. Axel Rückert), 3:0 (36. Min. Eric Dietrich), 4:0 (44. Min. Eric Dietrich), 5:0 (58. Min. Hueseyin Yilmaz), 6:0 (71. Min. Hueseyin Güler), 7:0 (73. Min. Mehmet Sofu Foulelfmeter), 8:0 (80. Min. Hueseyin Güler), 9:0 (82. Min. Mehmet Sofu)

Besondere Vorkommnisse: 34. Min. Hueseyin Güler verschießt Elfmeter, 46. Min. Eric Dietrich verschießt Elfmeter



Samstag, 19. Juni 2004

## TGB Darmstadt - FC Ober-Ramstadt Ib 1-3 (0-1)

### FCO Ib steigt in die B-Liga auf

Eric Dietrich erzielt 2 Treffer beim entscheidenden 3:1-Sieg in Bessungen  
Die Chancen standen gut für die 2. Mannschaft am vergangenen Samstag beim Relegationsspiel bei der TGB Darmstadt. Zwar hatten beide Mannschaften ihr erstes Spiel gewonnen, doch der FCO konnte das höhere Ergebnis erzielen, so dass bereits ein Unentschieden gereicht hätte.

Doch darauf wollte sich die Mannschaft von Metin Pektas nicht verlassen und versuchte von Beginn an, das Spiel zu bestimmen. Der FCO dominierte dann auch die Partie, es dauerte aber bis zur 25. Minute, bis man die 1. Chance verzeichnen konnte. Metin Pektas zog von halblinks am kurzen Pfosten vorbei. Die Gastgeber fanden im ersten Abschnitt keine Mittel, sich gegen die gut stehende Ober-Ramstädter Abwehr durchzusetzen. So fiel die FCO-Führung in der 40. Minute hochverdient. Metin Pektas konnte von der linken Seite frei flanken und Eric Dietrich köpfte am kurzen Pfosten zum 0:1 ein. Nur eine Minute später hatte Stephan Herdel gar die Möglichkeit auf 0:2 zu erhöhen, doch er scheiterte alleine vor dem Torhüter.

Nach dem Wechsel kamen zunächst die Bessunger besser ins Spiel, weil der FCO nun nicht mehr so sortiert in der Defensive stand. Innerhalb von 5 Minuten hatten die Gastgeber zwei große Möglichkeiten auszugleichen, doch es blieb zunächst bei der FCO-Führung. In der 56. Minute war es dann aber doch soweit. Der FCO stand in der Abwehr erneut unsortiert und ein TGB-Spieler konnte alleine vor Axel Rückert zum 1:1 einschieben. Der FCO fing sich nun

wieder und konnte das Spiel wie im ersten Abschnitt bestimmen. In der 64. Minute stand erneut Eric Dietrich nach einem Freistoss von Metin Pektas goldrichtig und der FCO-Goalgetter köpfte zum 1:2 ein. Das Spiel schien nun bereits gelaufen, denn die Gastgeber hatten nur noch wenig entgegenzusetzen. Auch bei der endgültigen Entscheidung war Routinier Eric Dietrich wieder beteiligt. In der 76. Minute wurde er von seinem Gegenspieler umgerissen und verschaffte Hueseyin Güler die Möglichkeit, sich mit einem Treffer aus Ober-Ramstadt zu verabschieden. Sicher verwandelte er diesmal den Strafstoß zum 3:1-Endstand.

Metin Pektas schaffte es schließlich über eine ganze Saison die Mannschaft zusammenzuhalten, was gerade vor der Winterpause nicht immer leicht war. Doch auch Rückschläge wie die 1:5-Derby-Niederlage gegen die SG Modau steckte das Team weg und steigt nun hoch verdient in die B-Liga Darmstadt auf.

**FC Ober-Ramstadt Ib:** Axel Rückert, Stephan Herdel, Ünal İlhan (56. Min. Mehmet Sofu), Cengiz Sevim, Marco Reiter-Wassmann, Piri İlhan, Heiko Steuernagel, Metin Pektas, Hueseyin Yılmaz, Hueseyin Güler, Eric Dietrich (80. Min. Vedat Caliskanoglu)

Weiter standen zur Verfügung: Malte Bachmann, Betal Gün, Serkan İlhan, Mehmet Lüle

**Tore:** 0:1 (40. Min. Eric Dietrich), 1:1 (56. Min.), 1:2 (64. Min. Eric Dietrich), 1:3 (76. Min. Hueseyin Güler Foulelfmeter)

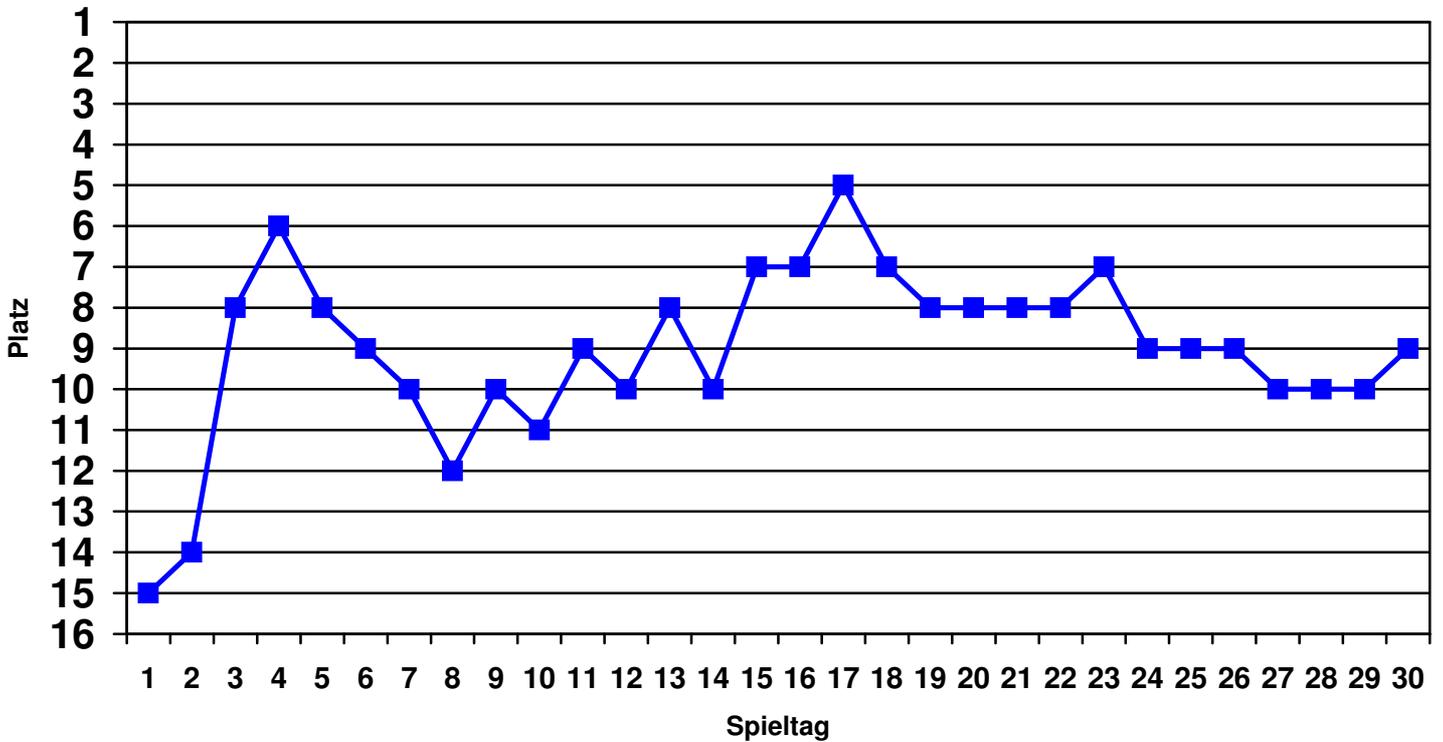
## ENTSCHEIDUNGEN IM FUSSBALL

### Bezirk Darmstadt (Saison 2003/2004) nach Abschluss der Relegation

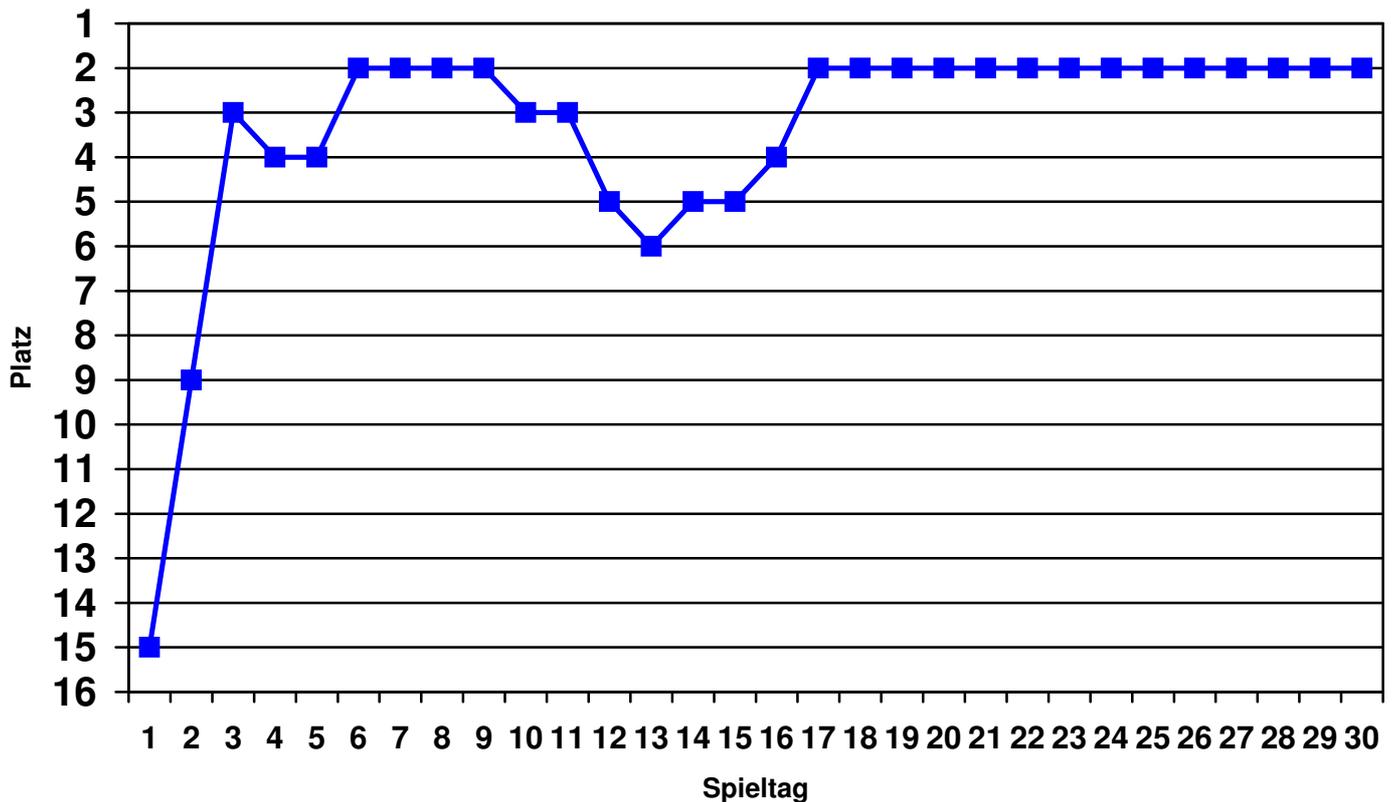
Klasse	Aufsteiger	Absteiger
<b>Oberliga Hessen</b>	SV Darmstadt 98	Viktoria Griesheim Hünfelder SV Borussia Fulda FSV Braunsfels
<b>Landesliga Süd</b>	Viktoria Aschaffenburg	TSF Usingen Germania Pfungstadt TGM/SV Jügesheim Spvgg Oberrad
<b>Bezirksoberliga</b>	FC Alsbach	SF Heppenheim SV Unter-Flockenbach Tvgg Lorsch
<b>Bezirkliga West</b>	Rot-Weiß Darmstadt	SV St. Stephan CDE Pfungstadt Türk Rüsselsheim Croatia Griesheim
<b>Bezirkliga Ost</b>	Germania Ober-Roden II KSV Reichelsheim	TSV Richen FSV Groß-Zimmern
<b>Bezirkliga Süd</b>	Olympia Lampertheim Eintracht Wald-Michelb. II	FSG Bensheim SV Mörlenbach Alem. Groß-Rohrheim
<b>A Darmstadt</b>	SV Erzhausen II SKG Bickenbach	Kamerun Darmstadt
<b>B Darmstadt</b>	VfB Darmstadt TSV Pfungstadt	TuS Griesheim TSV Braunschardt TGB Darmstadt
<b>C Darmstadt Gr. 1</b>	TSG Wixhausen	Keine Absteiger
<b>C Darmstadt Gr. 2</b>	Rot-Weiß Darmstadt II FC Ober-Ramstadt II	Keine Absteiger
<b>A Dieburg</b>	KSV Urberach Kickers Hergershausen	TSV Wiebelsbach (Mannschaft zurückgezogen)
<b>B Dieburg</b>	FC Ueberau TSV Lengfeld	TSV Harreshausen TSV Ober-Klingen
<b>C Dieburg</b>	Viktoria Urberach II Viktoria Kleestadt II	TSV Lengfeld II KSV Urberach II SV Hering
<b>D Dieburg</b>	TSV Klein-Umstadt II FSV Münster II GSV Gundernhausen II	Keine Absteiger
<b>A Groß-Gerau</b>	Olympia Biebesheim SKV Büttelborn	TSG Worfelden TSV Wolfskehlen SC Astheim
<b>B Groß-Gerau</b>	Hellas Rüsselsheim Hillal Rüsselsheim	Et. Rüsselsheim II FSV Raunheim II Kickers Mörfelden II Birligi Mörfelden SKG Erfelden
<b>C Groß-Gerau Nord</b>	VfB Ginsheim II TV Haßloch II	Keine Absteiger
<b>C Groß-Gerau Süd</b>	SKV Büttelborn II	Keine Absteiger
<b>A Odenwald</b>	SV Beerfelden SV Hummetroth	SG Nieder-Kainsbach TV Hetzbach SG Sandbach
<b>B Odenwald Gr. 1</b>	KSG Vielbrunn	Keine Absteiger
<b>B Odenwald Gr. 2</b>	Kein Aufsteiger	Keine Absteiger
<b>A Bergstraße</b>	VfR Bürstadt FSV Zotzenbach BSC Mörlenbach	TG Trösel ISC Fürth TSV Reichenbach
<b>B Bergstraße</b>	FC 07 Bensheim II TV Lampertheim FSV Rimbach	Azzurri Lampertheim SV Schwanheim

# Statistiken

## Fieberkurve FC Ober-Ramstadt Bezirksoberliga



## Fieberkurve FC Ober-Ramstadt Ib C2-Liga Darmstadt



## Einsatzstatistik 1. Mannschaft

	Einsätze Gesamt	Einwechs- lungen	Auswechs- lungen	Spielmin. Gesamt	Tore	Gelbe Karten	Gelb-rot	rote Karten
Bilmez, Ümit	9	4	3	472	1	2		1
Ceylan, Sinan	27	0	2	2.349	16	11	2	1
Erber, Martin	14	0	4	1.105	2	2		
Frank, Christian	30	0	3	2.662	7	7		
Göksal, Alper	30	0	0	2.700	16	12		
Grillo, Andreas	26	11	9	1.377		6		1
Güler, Hueseyin	10	2	6	677	5	4		
Gün, Kamil	6	2	3	327				
Herdel, Stephan	6	0	0	540		1		
Ilhan, Naci	27	16	6	1.333	5	5		
Ilhan, Ünal	4	1	2	213				
Jackson, Peter	4	4	0	151				
Kretzer, Eduard	27	0	0	2.430				
Nath, Markus	30	0	0	2.700	1	7		1
Özpolat, Cemil	29	3	10	2.203	1	6		
Olgun, Cihan	20	8	6	1.043		3		
Pektas, Metin	11	3	3	699		3		
Reinartz, Marc	1	1	0	2				
Reiter-Wassmann, Marco	1	1	0	45				
Rückert, Axel	3	0	0	270				
Saglam, Volkan	6	4	2	150		2		
Sevim, Ali	28	1	5	2.328	14	9	3	1
Sevim, Özguer	13	2	2	981	1	5		1
Sofu, Mehmet	6	5	1	191				
Sudheimer, Kai	29	0	1	2.555		3	1	



## Einsatzstatistik 2. Mannschaft

	Einsätze Gesamt	Einwech- lungen	Auswech- lungen	Spielmin. Gesamt	Tore	Gelbe Karten	Gelb-rot	rote Karten
Akbaba, Mustafa	14	9	0	661	1			
Bachmann, Malte	3	0	0	270				
Caliskanoglu, Abbas	10	7	2	432	1			
Caliskanoglu, Vedat	18	4	6	1.187	5	1		
Cakmak, Zulfikar	2	1	1	90				
Cer, Bülent	16	2	5	1.115		1		
Dietrich, Eric	6	0	5	411	13	1		
Fahrenholz, Karl-Heinz	1	1	0	30				
Grillo, Andreas	1	0	0	90	2			
Güler, Hueseyin	12	1	0	1.035	22	2		
Gün, Kamil	18	0	3	1.578	30	6		
Gün, Betal	20	9	7	958	10	5		
Heilmann, Marc	5	0	0	450				
Herdel, Stephan	14	5	1	958		1		
Ilhan, Hasan	3	1	0	190				
Ilhan, Naci	2	0	1	135	1			
Ilhan, Piri	11	0	3	925	1			
Ilhan, Serkan	23	7	11	1.288		1		
Ilhan, Ünal	19	3	4	1.423		2		
Karakoc, Özgür	1	1	0	50				
Kaya, Ergün	4	3	1	111		1		
Kinik, Yenner	15	0	0	1.350				
Koryuerek, Abbas	2	0	1	164				
Kretzer, Eduard	1	0	0	90				
Lüle, Mehmet	28	4	5	2.193	2	4		
Oezsevim, Aliekber	6	1	2	456		1		
Olgun, Cihan	8	0	0	720	5			
Pektas, Metin	20	0	1	1.786	12	4		
Reiffert, Hans	1	0	0	90				
Reinartz, Marc	16	6	5	961	9	2		
Reiter-Wassmann, Marco	15	0	1	1.315	2	1		
Rückert, Axel	5	0	0	450	1			
Saglam, Volkan	2	0	1	160	2			
Sevim, Cengiz	22	0	1	1.962	4	1		
Sofu, Mehmet	20	3	7	1.495	12	3		
Stuernagel, Heiko	29	4	1	2.359	10	3		
Wolf, Cornelius	4	4	0	53				
Yilmaz, Hueseyin	11	2	3	709	3	2		
Eigentore/kampflose Tore					8			



# „Du gehörst ja schon zum Inventar“

**Sepp-Herberger-Preis** – Reinhold Bergner kümmert sich beim FC Ober-Ramstadt seit 20 Jahren um junge Fußballer

OBERRAMSTADT. Im vergangenen Sommer wurde der FC Ober-Ramstadt mit dem Preis der Sepp-Herberger-Stiftung für die lang-jährige gute Jugendarbeit ausgezeichnet. Weil hinter soviel Engagement aber auch eine Person steht, ehrten die Fußballer jetzt ihren Jugendleiter Reinhold Bergner (53). Denn seit mehr als zwanzig Jahren kümmert sich der Industriekaufmann um den admi-

ministrativen Aufwand, den Spielpläne, Meldelisten und Spielerpässe erfordern. „Dass wir den Preis bekommen haben, ist sein Verdienst“, lobte Vereinsvorsitzender Axel Rückert. Elf Jugendmannschaften habe der FC Ober-Ramstadt zurzeit, von den „Bambinis“ bis zur A-Jugend. „Die zu koordinieren ist eine Sisyphusarbeit“, sagte Rückert und übergab dem sichtlich überraschten Bergner einen goldenen Fußballschuh.

Auch der Erste Stadtrat Werner Hahn (SPD) überreichte ein Geschenk mit der scherzhaften Anmerkung: „Du gehörst ja schon zum Inventar des Vereins.“ Man habe heute erwachsenen Spieler habe Bergner bereits als Kind erlebt. Als ruhig, sachlich und zurückhaltend kenne ihn jeder. „Was der Jugendleiter sagt, wird akzeptiert“, so der Politiker. Und: „Glückwunsch dem FCO zu so einem Funktionär.“

Der Geehrte blieb auch jetzt noch bescheiden: „Ich stehe doch nur mit meinem Namen vorne dran.“ Ohne den Einsatz von Trainern, Betreuern und Eltern sei das alles gar nicht möglich. Dass ihm die ehrenamtliche Arbeit Spaß macht, zeigte Bergners beiläufige Bemerkung: „Bis ans Lebensende bleibe ich dem Verein treu.“ *ipp*



**Entfacht das Fußballfieber** bei Kindern in Ober-Ramstadt. Reinhold Bergner ist seit 20 Jahren Jugendleiter. Ihm ist es zu verdanken, dass der FC Ober-Ramstadt den Preis der Sepp-Herberger-Stiftung bekam. Von links die Nachwuchs-Kicker Ali, Paul, Jens, Christopher, Timo, Özer. FOTO: KARL-HEINZ BARTL

## **Weihnachtswanderung des Jugendausschusses**

### **FCO und Stadt Ober-Ramstadt ehren Jugendleiter Reinhold Bergner**

Bei stürmischem Wetter trafen sich am Sonntag die Mitglieder des Jugendausschusses des FC Ober-Ramstadt mit ihren Familien zum traditionellen Weihnachtsspaziergang. Jugendleiter Reinhold Bergner hatte seine Mannschaft an die Grillhütte am Kuhfalltor eingeladen und fast alle waren gekommen.

Pünktlich um elf Uhr war Abmarsch. Das Mitglied des Jugendausschusses Heinrich Lautz hatte sich eine Route ausgedacht, die darüber informieren sollte, wie sich der Bau, der in Planung befindlichen Ostumgehung auf die Situation im Bereich des Sportplatzes auswirken könnte. Als Mitglied des Ober-Ramstädter Magistrats ging Lautz auf den aktuellen Zustand der Sportfelder ein. Besonders die Probleme während der Erstellung des Bambinifeldes war vielen nicht bekannt. Interessant auch die Ausführungen über die Beschaffenheit und den Aufbau des neuen Rasenfeldes.

Ein weiterer Stopp war dann der Weg hinter dem Ackermann Kindergarten. Dort erläuterte Heinrich Lautz den vorgesehenen Verlauf der geplanten Ostumgehung, wie er vor einigen Wochen in der lokalen Presse (Darmstädter Echo) vorgestellt wurde. Mit dem Hinweis auf die entstehenden Baugebiete wurde dann auch schnell klar, welche Veränderungen auf Ober-Ramstadt zukommen werden.

Als nächster Info-Punkt war dann das kleine Spielfeld (sogenanntes „Lautz-Feld“) hinter dem Sportplatz gedacht. Starker Regen beendete aber zuvor die „Ortsbesichtigung“. Nass, durchgefroren und hungrig gab es jetzt nur noch ein Ziel: die Grillhütte. Dort hatten Dieter Glaser und Wolfgang Reinig bereits einen leckeren Imbiss vorbereitet.

Nachdem man sich gestärkt, hatte machte sich eine gewisse Nervosität breit, denn der Höhepunkt des Tages rückte näher. Eigentlich waren alle auf das Nachfolgende eingeweiht.

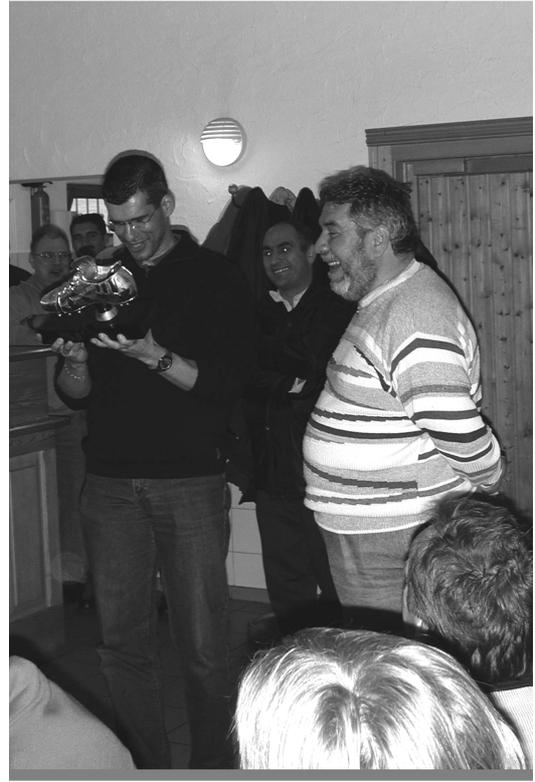
Alle? Die Hauptperson natürlich nicht! Als der Sportdezernent der Stadt Ober-Ramstadt, Werner Hahn, pünktlich zum vereinbarten Termin erschien, ahnte Jugendleiter Reinhold Bergner dann doch, dass da etwas auf ihn zukommen würde und es wurde nun richtig offiziell.

Im Sommer diesen Jahres wurde die Jugendabteilung des FCO mit der Auszeichnung der Sepp-Herberger-Stiftung, einer Einrichtung des DFB, für ihre Jugendarbeit bedacht. Dabei handelt es sich um einen Preis, der nur an wenige Vereine in Deutschland vergeben wurde und auf den die Jugendabteilung zurecht sehr stolz sein kann. Eng verbunden mit dieser Auszeichnung ist die Arbeit von Reinhold Bergner, der nun schon seit über 20 Jahren die Jugendabteilung leitet und auch davor schon sehr engagiert im Jugendbereich arbeitete.

Werner Hahn beglückwünschte Reinhold Bergner für seine mehr als 20-jährige erfolgreiche ehrenamtliche Jugendarbeit. Herr Hahn lobte dabei noch einmal ausdrücklich die gute und sachliche Zusammenarbeit mit Reinhold Bergner und überreichte ihm im Namen der Stadt Ober-Ramstadt ein Präsent, mit den besten Wünschen für die weitere erfolgreiche Jugendarbeit.

Anschließend fasste der 1.Vorsitzender des FCO, Axel Rückert, die überragenden Leistungen von Reinhold Bergner für den Verein noch einmal zusammen. Der FCO bedankte sich bei seinem Jugendleiter für das bisher Geleistete und hofft, dass er noch viele Jahre in dieser Position dem Ober-Ramstädter Fußball zur Verfügung steht. Zum Dank überreichte Axel Rückert einen goldenen Fußballschuh.

Sichtlich gerührt bedankte sich Reinhold Bergner bei seiner Mannschaft für des Engagement und die Unterstützung



## FCO verabschiedet Rosel Heisel

Am vergangenen Samstag hat Rosel Heisel zum letzten Mal in "ihrem" Kiosk auf dem Sportplatz gestanden und mit der gewohnten Routine ihre Kundschaft bedient. Vor mehr als 30 Jahren begann sie bei Wind und Wetter mit dem Verkauf von Getränken und Würstchen in einer alten Blechgarage. Generationen von Spielern, etliche Trainer, sämtliche Vorstände und unzählbar viele Zuschauer haben sich bei

ihr während den Spielen gestärkt. Ob Freund oder "Gegner" alle Kunden bediente sie freundlich und nie hörte man eine Reklamation.

Christoph Gerschermann überreichte Rosel Heisel in der Halbzeit des Spieles gegen Groß-Bieberau einen Präsentkorb und dankte ihr im Namen des Vorstandes und der Mitglieder des FCO.



*Odenwälder Nachrichten, 04. Juni 2004*